

## Die Blatthornkäfer des Rheinlandes Teil 4: Ochodaeidae & Scarabaeidae: Aegialiinae et Aphodiinae (Coleoptera, Scarabaeoidea)

HEINZ BAUMANN † & THOMAS WAGNER

**Kurzfassung:** Alle bis 2003 verfügbaren Daten zur Verbreitung der Blatthornkäfer in der Rheinprovinz wurden von HEINZ BAUMANN erfasst. Ausgewertet wurden Angaben in Artenlisten, Katalogen und Faunenwerken ab 1842, Daten aus 120 Einzelpublikationen, Meldungen von 21 Koleopterologen aus deren Privatsammlungen und Auswertung aller institutionellen Sammlungen rheinischer Käfer. Grundlage dieser vierten Teilpublikation sind knapp 11.000 Datensätze. Diese behandeln die Ochodaeidae, die nur mit einem Fund von *Ochodaeus chrysomeloides* (SCHRANK, 1781) 1890 aus Nassau belegt sind, die Aegialiinae mit zwei Arten: *Rhysothorax rufus* (FABRICIUS, 1792) mit wenigen Funden vor über einhundert Jahren (Status: verschollen), *Psammoporus mimicus* PITTINO, 2006 nur ein Fund von 1928 aus Overath, und die Aphodiinae mit 59 Arten. Von diesen sind 24 Arten allgemein häufig und weit verbreitet, 13 Arten mäßig häufig (>10 <30 Nachweise), neun Arten selten (<10 Nachweise), aber auch aktuell belegt, weitere neun Arten selten, aber mindestens seit 1960 ohne Nachweise, zwei Arten (*Heptaulacus testudinarius* (FABRICIUS, 1775), *Euheptaulacus sus* (HERBST, 1783)) seit über einhundert Jahren ohne Nachweise (Status: verschollen), zwei Arten (*Amidorus obscurus* (FABRICIUS, 1792) mit einer Meldung vor 1849 aus Krefeld, *Liothorax plagiatus* (LINNAEUS, 1767) mit einer Meldung vor 1849 aus Aachen) sind wegen fehlender Belege und Unplausibilität bezüglich des Areals zu streichen. Auffällig ist die hohe Zahl von insgesamt 14 Arten, darunter auch fünf der oben erwähnten „mäßig häufigen“, von denen fast nur alte Belege vor 1960 vorliegen. Das Material wird mit allen verfügbaren Detailangaben aufgelistet.

**Abstract:** All collecting data of Scarabaeoidea of the Rhine-Province (Western Germany) up to 2003 have been analyzed by HEINZ BAUMANN. This work based on informations in species lists, catalogs and faunistic compilations since 1842, data of 120 publications in journals and other periodicals, information of 21 coleopterists from their private collections, controll of all institutional and museum collection material with beetles of the Rhineland. This fourth publication on the Scarabaeoidea of the Rhine-Province based on about 11.000 datasets. Ochodaeidae, are only known by one specimen of *Ochodaeus chrysomeloides* (SCHRANK, 1781) 1890 from Nassau, Aegialiinae with two species: *Rhysothorax rufus* (FABRICIUS, 1792) with few findings older than one hundred years, *Psammoporus mimicus* PITTINO, 2006 with

only one finding in 1928, and Aphodiinae with 59 species. Of the Aphodiinae, 24 species are abundant and widely distributed, 13 species are less abundant (>10<30 findings), nine species rare (<10 findings), but also found recently, further nine species rare, but last findings more than 60 years ago, two species (*Heptaaulacus testudinarius* (FABRICIUS, 1775), *Euheptaaulacus sus* (HERBST, 1783)) no findings for one hundred years, two species (*Amidorus obscurus* (FABRICIUS, 1792) one dataset before 1849 from Krefeld, *Liothorax plagiatus* (LINNAEUS, 1767) one dataset before 1849 from Aachen without available specimens and implausible concerning distribution, deleted for the Rhine-Province. The number of species without or nearly no findings after 1960 (14 species, including five with status „less abundant“) is amazingly high. Data are listed with all available details.

## Einleitung

HEINZ BAUMANN hatte in den späten 1990er Jahren die Funde der im Rheinland nachgewiesenen Blatthornkäfer zusammengetragen. Dazu wurden von ihm im Wesentlichen vier Quellen ausgewertet: die verfügbare Literatur von Beginn der ersten Artenlisten (BACH 1842) bzw. Kataloge (FÖRSTER 1849) bis zum Ende des 20. Jahrhunderts (KÖHLER & KLAUSNITZER 1998, KÖHLER 2000a), Daten aus 120 weiteren Einzelpublikationen in denen Angaben über Blatthornkäfer zu finden waren, Meldungen von 21 Koleopterologen aus deren Privatsammlungen und schließlich die Auswertung aller institutionellen Sammlungen rheinischer Käfer. Vor allem das Studium der Käferbelege in Museen wurde mit großem Zeitaufwand durchgeführt, wobei fallweise die Bestimmungen durch ihn oder im Zweifel durch ECKEHARD RÖBNER überprüft wurden. Die letzten von HEINZ aufgenommenen Daten stammen aus dem Jahr 2003 und schließlich ergaben sich fast 11.000 Datensätze.

Umfangreiche Erfassungen der Kotkäfer, die danach im Rheinland durchgeführt wurden (z.B. HERBIG 2015) oder Erfassungen auf der Schmidtenhöhe bei Koblenz zwischen 2013 und 2015 an der Universität in Koblenz (WAGNER et al. in Vorbereitung) finden mithin hier keine Berücksichtigung. Die Ergebnisse wurden von HEINZ BAUMANN, unter intensiver Mithilfe von FRANK KÖHLER, ab 2004 in drei Teilen publiziert. Der erste Teil (BAUMANN 2004a) umfasst die detaillierte Einführung in die Thematik, die Erfassungsgebiete, berücksichtigte Sammlungen und das Literaturverzeichnis. Im Anhang dieser Einführung findet sich ein schönes Exzerpt aus BRAHM 1790, dass man bei der Erfassung der „Kolbenkäferarten“, die in „jedem thierischen Auswurf“ leben „nicht allzu eckel seyn“ darf. Der zweite Teil (BAUMANN 2004b) stellt die faunistischen Daten zu den Trogidae (5 Arten)

und Geotrupidae (8 Arten) dar, im dritten Teil (BAUMANN 2005) werden die Scarabaeini (3 Arten) und Coprini (15 Arten) abgehandelt.

Nun stand mit den Aphodiinae der „dickste Brocken“ an. Die Umsetzung der Daten in eine Publikation fand aber aus verschiedenen Gründen nicht statt. HEINZ hatte sich zwischenzeitlich wieder mehr seinen geliebten Tagfaltern hingegeben. So gerieten die Daten über die Kotkäfer zusehends „ins Sediment“ und wurden schließlich mit seinem Tode am 20. Dezember 2017 Teil seines Nachlasses. Ich hatte ihm Jahre zuvor zugesichert, dass seine akribische Datenerfassung nicht umsonst gewesen sein sollte und ich eine Aufarbeitung der Daten in Angriff nehmen werde, dem ich mit dieser Publikation nachkomme. In Kürze soll dann der fünfte und letzte Teil über die phytophagen Scarabaeoidea des Rheinlandes folgen.

Damit wird eine Grundlage geschaffen, in der alles verfügbare Material über diese Käfer im Rheinland bis zum Ende des 20. Jahrhunderts zusammengefasst wurde. Nachfolgende Kompilierungen können so auf dem von HEINZ BAUMANN gelegten Fundament aufbauen. Schließlich wurde zwischenzeitlich mit dem Werk von ECKHARD RÖBNER (2012) eine hervorragende Grundlage für die Blatthornkäfer Deutschlands geschaffen. Dort finden sich präzise Angaben zur Verbreitung, Habitat, Biologie und Ökologie, sodass in dieser Arbeit auf eine detaillierte Einführung zu den einzelnen Arten, wie sie HEINZ BAUMANN in den bisher publizierten Teilen vorgenommen hat, weitgehend verzichtet werden kann. Die einleitenden Angaben zu den unten aufgeführten Arten sind im Wesentlichen RÖBNER (2012) entnommen.

### **Methodisches Vorgehen**

Die Belege sind zunächst nach naturräumlichen Regionen des Rheinlandes von Nord nach Süd sortiert und entsprechen darin der Materialauflistung in den von HEINZ BAUMANN zu seinen Lebzeiten publizierten Teilen der Faunistik (BAUMANN 2004a, 2004b, 2005). Die Reihenfolge der Belege weicht dann ab, insofern sie in dieser Publikation chronologisch geordnet sind. Auf Anzahl der Exemplare folgen Fundort, Sammler, Datum und ggf. der Bestimmer des Belegs, sofern nicht identisch mit dem Sammler und schließlich Sammlung oder Information aus Publikationen in Klammern. Bei Meldungen aus Privatsammlungen wird der Sammler angegeben, auch wenn die Daten aus Publikationen des Sammlers übernommen wurden. In Einzelfällen kann das heißen, dass keine Belege in den Sammlungen zu finden sind, sondern die Angaben auch auf Meldungen basieren können.

Als Beispiel mögen folgende Einträge dienen: „5 Ex., Windeck-Rosbach, KATSCHAK, 22.VIII.1986 (CKAT)“: GERD KATSCHAK hat diese Käfer gesammelt und bestimmt, sie befinden sich in seiner Sammlung und er hat diese an HEINZ BAUMANN ohne dessen Prüfung gemeldet. „1 Ex., Wachtberg-Oberbarchem, ROHWEDDER, 7.X.1985, PASCHER det. (CROH)“: Von DIRK ROHWEDDER gesammelt, aus seiner Sammlung und von ihm gemeldet, aber von HANS PASCHER bestimmt. Belege die von HEINZ BAUMANN in institutionellen Sammlungen geprüft wurden, sind mit „HB vid.“ gekennzeichnet: „3 Ex., Rees, Lange Renne, HORION, 12.VI.1935, HB vid. (ZFMK, HORION 1935)“ hier mit Sammlungsverbleib und Publikation der Daten. „1 Ex., Elberfeld (CORNELIUS 1884)“: Bei sehr altem Material mit ausschließlich ungeprüften Literaturdaten (betrifft vor allem FOERSTER 1949, CORNELIUS 1884, GEILENKEUSER 1896, ROETTGEN 1911) ohne Anzahl der Exemplare (bzw. formal „1 Ex.“) und Fangdatum, entfällt der Sammler, bzw. ist identisch mit dem Autor der Publikation. Meist entfällt hier auch das Datum des Nachweises, bzw. wird mit dem Publikationsjahr gleich gesetzt. Schließlich werden Belege, die ausschließlich aus den Tagebuchaufzeichnungen von KLAUS KOCH oder der Datenbank von FRANK KÖHLER gemeldet wurden mit „(Mdg.)“ vermerkt. Diese Daten wurden ebenfalls von HEINZ BAUMANN nicht überprüft.

Trotz gut einhundertfünfzigjähriger Erforschung der rheinischen Käferfauna, stellen Rasterverbreitungskarten, zumindest bei allgemein verbreiteten und häufigen Arten, oftmals die Sammel- und Wohnorte der aktiven Koleopterologen dar. HEINZ BAUMANN hatte noch eine Kartenauswahl zu einigen auffällig verbreiteten Arten und Beispiele häufiger Arten mit Hilfe der Software Softcol erstellt. Die vorliegenden Daten sollen auch im online-Verzeichnis der Käfer Deutschlands ([www.colkat.de](http://www.colkat.de)) hochgeladen werden, so das Karten zu weiteren Arten für das Rheinland abrufbar sind und der Gesamtüberblick für Deutschland detaillierter wird.

### **Ausgewertete Sammlungen**

Da die Einführung zu diesem Projekt nunmehr gut 15 Jahre zurückliegt (BAUMANN 2004a) und sich seitdem einige Veränderungen ergaben haben (CAG und Insekten-Sammlungen des ehemaligen Fuhlrott-Museums (Wuppertal) nunmehr im Museum Koenig (Bonn), einige neue Sammler, Sammlungen verstorbener Kollegen institutionalisiert) hier eine kurze Übersicht der ausgewerteten Sammlungen für die hier vorgestellten Taxa:

- CAG – Ökologische Landessammlung im ZFMK, Bonn: Sammlungen von HEINZ-DIETER APPEL, HEINZ BAUMANN (CBAU), JONAS BELLER (CBEL, partim), HANS GRÄF (partim, soweit in CAG zu Lebzeiten übertragen; private Sammlung posthum an Staatliches Museum für Naturkunde Karlsruhe); MANFRED JUNKER (CJUN), Dr. KLAUS KOCH (als „KOCH“), TIMON KUFF.
- SDEI – Senckenberg Deutsches Entomologisches Institut, Müncheberg; wenige historische Belege in Publikationen von v. HEYDEN (1904), MÜLLER (1937) und HORION (1974) erschlossen.
- ESK – Sammlung des Entomologischen Vereins, Krefeld: Sammlungen von CARL HENSELER (partim), JOSEF RÜSCHKAMP (der Bruder von FELIX RÜSCHKAMP als „J. RÜSCHKAMP“, partim).
- FMW – Fuhlrott-Museum Wuppertal im ZFMK, Bonn: Sammlungen von Dr. BOTHO BÜTTNER, PETER EIGEN, GEILENKEUSER (Vater WILHELM und dessen Söhne, FRIEDRICH-WILHELM und ERNST; partim), CARL HENSELER (partim).
- LMD – Löbbecke-Museum und Aquazoo, Düsseldorf: BUDBERG (partim, publiziert von LUCAS v. HEYDEN 1904), HANS DÖHLER, FRANZ STEHLING, KARL STOSSMEISTER, ZIPPER.
- ZFMK – Zoologisches Forschungsmuseum A. KOENIG, Bonn: Sammlungen von FRITZ BORCHMANN, ALEXANDER FEIN, GEILENKEUSER (Details s. oben bei FMW), CARL HENSELER (partim), JOSEF HOFFZIMMER (partim), JOHANNES JANSEN, CARL KOCH (der Vater von KLAUS KOCH als „C. KOCH“), H. MENTGES, Dr. HUBERT ROER, Prof. Dr. FELIX RÜSCHKAMP (als „RÜSCHKAMP“), MARTIN SCHMAUS, JACOB SCHNEIDER (partim), ANTON SCHOOP.
- ZIK – Zoologisches Institut der Universität Köln: Sammlungen von Dr. HANS-JÜRGEN HOFFMANN, PAUL MÜLLER, JOSEF RÜSCHKAMP (als „J. Rüschkamp“, partim), JACOB SCHNEIDER (partim).

Ferner Meldungen durch die folgenden Sammler aus deren Sammlungen:

- DR. FRANK BURGHAUSE, MAINZ (CBUR)
- MICHAEL EINWALLER, Krefeld (CEIN)
- KLAUS-ULRICH GEIS, Freiburg i. Br. (CGEI)
- NN FLESCHE (CFLE)
- MATTHIAS FORST, Bonn (CFOR)
- HERBERT FRIEDRICH, Kürten (CFRI)
- KARL HADULLA, Troisdorf (CHAD)
- FRANK KÖHLER, Bornheim (CKÖH)
- GERHARD KATSCHAK, Kleve (CKAT)
- HORST-DIETER MATERN, Wollmerath (CMAT)
- HANS PASCHER †, Troisdorf (CPAS, Sammlung nur indirekt über Publikationen zur Wahner Heide erschlossen)
- Dr. KLAUS RENNER, Bielefeld (CREN)
- DIRK ROHWEDDER, Wachtberg (CROH)
- JOACHIM SCHÖNFELD (geb. SCHEUERN), Sinzig; (CSÖN)
- SIEGMUND SCHARF, Bocholt (CSHA)

- LUDGER SCHMIDT, Neustadt a. Rügenberge (CSMI)
- Dr. WERNER STEINBECK, Köln (CSTE, jetzt CAG)
- THOMAS STUMPF, Rösrath (CSTU)
- Prof. Dr. THOMAS WAGNER, Brohl a. Rhein (CWAG)

Keine Sammlung angelegt (daher ebenfalls als „Mdg.“ vermerkt) hat HANS-PETER GEISSEN, Koblenz-Stolzenfels, dessen Funde über seine Publikationen erschlossen wurden. Weiterhin wurde das Scarabaeiden-Material von JONAS BELLER (CBEL) durch HEINZ BAUMANN ausgewertet, aber nur in wenigen Einzelfällen präpariert. Der Nachlass von JONAS BELLER wurde zwischenzeitig aufgearbeitet, die Daten werden alsbald publiziert (WAGNER et al. in Vorbereitung) und die Sammlungsbelege gehen nach Abschluss der Arbeit in die Rheinlandsammlung ins ZFMK ein.

Die Naturräume sind wie folgt zu lesen:

- NT = Niederrheinisches Tiefland
- NB = Niederrheinische Bucht
- BL = Bergisches Land
- Ei = Eifel
- WW = Westerwald
- At = Ahrtal
- Rt = Rheintal
- Mt = Moseltal
- Lt = Lahntal
- Tn = Taunus
- Hu = Hunsrück
- SN = Saar-Nahe-Bergland

Das Bergische Land umfaßt Süderbergland einschließlich Siegtal, die Eifel schließt das Siebengebirge ein, zum Saar-Nahe-Bergland wird die Saarländisch Pfälzische Muschelkalkplatte hinzugerechnet.

## Ochodaeidae

### 85-.016-.001-. *Ochodaeus chrysomeloides* (SCHRANK, 1781)

Nördlich der Alpen nur eine Art aus dieser Gruppe, die als extrem selten (RÖBNER 2012) und – da die meisten Nachweise sehr alt sind – als extrem gefährdet gilt. Der jüngste Nachweis aus Westdeutschland stammt aus Bodenfallen bei Heidesheim, etwa 20 km südlich der Grenze des Bearbeitungsgebietes der AG Rheinischer Koleopterologen (STAHMER et al. 2014).

Zudem gibt es nur wenige Funde im Oberrheingraben (ColKat) und aus ost-deutschen Trockengebieten (RÖBNER 2012). KOCH (1968) erwähnt nur ein Ex. in der Sammlung Heinemann (ein „Gewährsmann“ bei Förster 1849, gest. 1896), bezweifelt den Fund aber als „sehr fraglich“, da der Beleg ohne Fundort ist. Der definitiv erste geprüfte Nachweis stammt nun aus Nassau (heute Rhein-Lahn-Kreis in Rheinland-Pfalz) welches bis 1945 nicht zum Arbeitsgebiet der AG gehörte.

**Lt:** 1 Ex., Nassau, BUDDEBERG, 1890, HB vid. (LMD, v. HEYDEN 1904).

## Scarabaeidae, Aegialiinae

### 85.-171.-001-. *Rhysothorax rufus* (FABRICIUS, 1792)

Europäische Art der Dünen und Sandbänke von Großbritannien bis Kasachstan, nicht in Südeuropa. Aus dem Rheinland nur die sehr alten Meldungen, die schon bei KOCH (1968) aufgelistet sind und zumeist aus dem 19. Jahrhundert stammen. Lediglich ein Fund aus „Elberfeld“ mit Beleg im ZFMK.

**NT:** 1 Ex., Krefeld-Ürdingen, BRUCK, 1849, „Rheinufer“ nach ERICHSON (FÖRSTER 1849); 1 Ex., Düsseldorf, BRASELMANN, 1850, ROETTGEN det., coll. FUSS (ROETTGEN 1911); 4 Ex., HILDEBRANDT, 1850, v. HEYDEN det. (SDEI, v. HEYDEN 1904). – **NB:** 4 Ex., Bonn, FUSS, 1860, v. HEYDEN det.

(SDEI, MÜLLER 1937); 1 Ex., Hilden, Hildener Heide, GEILENKEUSER, 1907, HB vid., Belege von GEILENKEUSER mit dem Etikett „Elberfeld“ (ZFMK, GEILENKEUSER 1907). – **Mt:** 1 Ex., Trier (ROETTGEN 1911, Beleg nicht im ZFMK).

### 85.-0172.002-. *Psammoporus mimicus* PITTINO, 2006

Es liegt ein Exemplar aus dem Rheinland vor, das seinerzeit als *Psammoporus sabuleti* (PANZER, 1797) bestimmt und veröffentlicht wurde - und auch so von BAUMANN geprüft wurde. Es handelt sich aber höchstwahrscheinlich um den früher unbekannt *Psammoporus mimicus* PITTINO, 2006. Eine erneute Überprüfung ist somit erforderlich. Die Art *Psammoporus sabuleti* ist vor allem in Norddeutschland, insbesondere in Küstennähe, zu erwarten, dagegen ist in Mittel- und Süddeutschland *Psammoporus mimica* verbreitet. [Nachtrag: *P. mimicus* wurde 2016 unweit des alten Fundortes von F. & J. KÖHLER wiedergefunden, s. KÖHLER et al. 2017]

**BL:** 1 Ex., Overath, Aggertal, SCHNEIDER, 16.V.1928, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937, KOCH 1968).

## Scarabaeidae, Aphodiinae

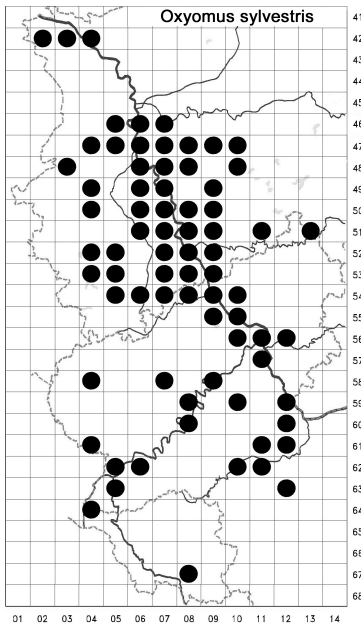
85-.018-.001-. *Oxyomus sylvestris* (SCOPOLI, 1763)

In weiten Teilen Europas, inklusive dem ganzen Mittelmeergebiet bis Iran verbreitet und häufig. Eurytope, phytosaprophage Art, die oft in Siedlungsnähe zu finden ist (RÖBNER 2012). Nach KOCH (1968) „überall häufig bis sehr häufig“, dem angesichts der zahlreichen Nachweisen nichts hinzuzufügen ist.

**NT:** 2 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 13.V.1924, HB vid. (FMW); 3 Ex., Düsseldorf-Benrath, EIGEN, VI.1935, HB vid. (FMW); 3 Ex., Düsseldorf-Kaiserswerth, HENSELER, 6.V.1935, 12.VIII.1935, HB vid. (FMW); 2 Ex., Korschenbroich-Eickerend, Schiefbahner Bruch, BÜTTNER, 6.V.1951, HB vid. (FMW); 1 Ex., Düsseldorf, Kalkumer Wald, KOCH, 10.IV.1954 (CAG); 2 Ex., dto., 16.IV.1955, 21.IV.1956, GEIS (CGEI, CAG); 485 Ex., 96 Funde, Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 10.III.1956–23.VI.1970 (CAG, Mdg.); 5 Ex., Duisburg-Ungelsheim, Kesselberg, KOCH, 23.III.1957 (Mdg.); 1 Ex., Meerbusch-Nierst, Rheinaue, KOCH, 25.IV.1959, HB vid. (CAG); 10 Ex., 6 Funde, Meerbusch-Büderich, Meererbusch, KOCH, 17.IX.1973–8.III.1976 (CAG, KOCH & SOLLMANN 1977); 1 Ex., Wegberg, Klinikumer Wald, FRIEDRICH, 13.XI.1976, an Aas (CFRI); 2 Ex., Neuss-Derikum, KOCH, 11.I.1980, 5.X.1982 (Mdg.); 1 Ex., Neuss-Uedesheim, Himmelsberg, KOCH, 29.V.1981 (Mdg.); 1 Ex., Krefeld-Fischeln, EINWALLER, 14.V.1982 (CEIN); 4 Ex., Neuss-Üdesheim, Rheinaue, KOCH, 20.XI.1984 (Mdg.); 1 Ex., Mönchengladbach-Hardterbroich, Elschenbruch, GRÄF, 16.V.1985; HB vid. (CAG); 1 Ex., Düsseldorf-Kaiserswerth, EINWALLER, 8.VI.1986 (CEIN); 3 Ex., Neuss-Grimlinghausen, Rheinaue, KOCH, 13.X.1987 (Mdg.); 4 Ex., 4 Funde, Neuss-Norf, KOCH, 1.IV.1978–24.IV.1981, HB vid. (CAG); 6 Ex., Neuss-Rosellen, KOCH, 2.V.1987 (Mdg.); 3 Ex., Neuss, Rosellerheide, Mühlenbusch, KOCH, 23.IX.1983, 25.X.1985, 16.V.1987, HB vid. (CAG, KÖHLER & KOCH 1995); 3 Ex., Duisburg, Müdelheim, Rheinufer, EINWALLER,

29.III.1988 (CEIN); 4 Ex., dto., 19.II.1990 (CEIN); 1 Ex., Kalkar, Wisseler Dünen, EINWALLER, 15.V.1993 (CEIN); 1 Ex, dto., KATSCHAK, 1993 (KATSCHAK 1994); 1 Ex., dto., MATERN, 15.V.1993 (CMAT); 1 Ex., Kleve, Reichswalde, Auf dem Kamp, KATSCHAK, 2.VI.1990, massenhaft schwärmend (CKAT); 6 Ex., Kalkar, Reeser Schanz, Yachthafen, Scharf, 25.I.1995, KÖHLER det. (CSHA). – **NB:** 1 Ex., Bonn (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Erfstadt-Liblar, Ville, J. RÜSCHKAMP, 13.III.1913, HB vid. (ZIK); 2 Ex., Köln-Poll, J. RÜSCHKAMP, 9.V.1920, HB vid. (ZIK); 4 Ex., Langenfeld, Reusrather Heide, SCHWANENBERG, 1925, HB vid. (LMD); 1 Ex., Brühl, J. RÜSCHKAMP, 27.III.1927, HB vid. (ZIK); 9 Ex., 7 Funde, Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 4.V.1927–29.III.1933, HB vid. (ZFMK); 7 Ex., Bonn, RÜSCHKAMP, 6.V.1927, 8.V.1927, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 11.XI.1927, 12.I.1930, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Erkelenz-Tenholt, HORION, 6.III.1928, HB vid., (FMW); 2 Ex., Bonn-Lessenich, RÜSCHKAMP, 29.IX.1928, HB vid. (ZFMK); 6 Ex., 5 Funde, Bonn-Venusberg, RÜSCHKAMP, 9.III.1929–14.III.1931, HB vid. (ZFMK); 6 Ex., Bonn-Rheinaue, LEINEKUGEL, 5.V.1929, 13.V.1929, HB vid. (ZFMK); 4 Ex., Köln-Libur, J. RÜSCHKAMP, 15.III.1930, HB vid. (ZIK); 2 Ex., dto. 22.II.1934, HB vid. (ESK); 2 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, RÜSCHKAMP, X.1930, HB vid., aus Genist (ZFMK); 1 Ex., Sankt-Augustin, Hangelar, RÜSCHKAMP, 20.IV.1931, HB vid. (FMW); 1 Ex., Niederkassel-Lülsdorf, Rheinaue, MÜLLER, 28.V.1931, HB vid. (ESK); 1 Ex., Bonn-Venusberg, LEINEKU-





GEL, 3.X.1931, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Köln-Wahn, J. RÜSCHKAMP, 22.II.1934, HB vid. (ESK, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., Köln-Riehl, J. RÜSCHKAMP, 5.V.1934, 4.IX.1934, HB vid. (ESK); 2 Ex., Monheim, EIGEN, VI.1935, HB vid. (FMW); 1 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, Heselhaus, 22.VI.1940, HB vid. (FMW); 1 Ex., Dormagen-Zons, ZIPPER, VI.1941, HB vid. (LMD); 1 Ex., Köln-Langel (Süd); 1 Ex., Köln, Rheinaue, APPEL, 29.I.1955, HB vid. (CAG); 2 Ex., Düsseldorf-Garath, Unterbacher Kämpe, KOCH, 27.IV.1957, 9.XI.1957 (Mdg.); 8 Ex., Köln-Worringen, APPEL, 2.VI.1957, 28.II.1958, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988); 10 Ex., 8 Funde, Solingen, Ohligser-Heide, GRÄF/KOCH, 29.X.1960–14.VI.1976, HB vid. (CAG, FMW); 1 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, APPEL, 1.V.1965, HB vid. CAG; 1 Ex., Bonn-Venusberg, RENNER, 29.IV.1969 (CREN); 2 Ex., Köln-Niehl, Rheinaue, APPEL, 8.II.1970, 10.II.1970, HB vid., aus Genist (CAG); 1

Ex., Köln-Flittard, Rheinaue, STEINBECK, 9.IV.1974, KÖHLER det. (CSTE); 4 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, V.1975 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, KOCH, 20.IV.1979 (Mdg.); 2 Ex., Niederzier, Hambacher Forst, GRÄF, 15.V.1980, 2.IV.1981, HB vid. (CAG); 3 Ex., Erftstadt-Lechenich, APPEL, VI.1980, 5.V.1986, 24.V.1988, HB vid. (CAG); 1 Ex., Neuss-Weckhoven, Erftaue, KOCH, 4.II.1983, HB vid. (CAG); 1 Ex., Neuss-Selikum, Erftaue, KOCH, 2.XII.1983, HB vid. (CAG); 1 Ex., Dormagen-Straberg, Mühlenbusch, KOCH, 26.V.1984, HB vid. (CAG, KÖHLER & KOCH 1995); 16 Ex., 7 Funde, Pulheim-Sinnersdorf, Hausgarten, KÖHLER, 5.IX.1985–10.V.1993 (Mdg.); 1 Ex., Köln-Worringen, KOCH, 2.IV.1986, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 2 Ex., dto., KÖHLER, 18.VI.1986, 5.I.1987 (KÖHLER 1988d); 2 Ex., Dormagen-Stürzelberg, Rheinaue, KOCH, 4.XI.1987 (Mdg.); 1 Ex., Köln-Raderberg, FRANZEN, 1988 (FRANZEN 1992); 1 Ex., Köln-Lindenthal, FRANZEN, 1988 (FRANZEN 1992); 1 Ex., Bonn-Rheinaue, WAGNER, 19.IV.1988, Gesiebe (CWAG); 4 Ex., Troisdorf-Bergheim, Stehling, 26.III.1988, HB vid. (LMD); 3 Ex., Bonn-Poppelsdorf, Botanischer Garten, WAGNER, 5.V.1988, 5.V.1992, 12.III.1993, Gesiebe (CWAG, WAGNER 1997); 2 Ex., Köln-Roggendorf, Chorbusch, KÖHLER, 30.I.1989, 12.VI.1989 (KÖHLER & KOCH 1995); 3 Ex., Hürth-Knapsack, Tagebau Ville, KÖHLER, 1.V.1989, Autokescher (Mdg.); 6 Ex., Brühl, Heide, Rekultivierungsgebiet, KÖHLER, 2./3.V.1989, Autokescher (Mdg.); 1 Ex., Pulheim-Kriegsdorf, PASCHER, 15.IV.1989 (CROH); 2 Ex., Bonn-Oberkassel, MATERN, 1.III.1990 (CMAT); 1 Ex., Kerpen, NWZ Kerpen Bruch, KÖHLER, 17.III.1990 (KÖHLER 2000c); 10 Ex., Niederkassel-Rheidt, Rheinaue, KÖHLER, 2.I.1991, 24.I.1995, aus Genist (FMW, Mdg.); 1 Ex., Bonn-Duisdorf, HADULLA, 8.V.1991 (CHAD); 2 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HADULLA, 6.IV.1991 (CHAD); 3 Ex., Kreuzau, Ruraue, STUMPF, 28.IV.1992, 15.V.1992, Bodenfalle (CSTU); 6 Ex., Bonn-Lengsdorf, STUMPF,

11.VIII.1992, am Ufer (CSTU); 1 Ex., Königswinter, WAGNER, 24.XI.1992, Gesiebe (CWAG); 155 Ex., 17 Funde, Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 31.V.1994–3.V.2001 (CKÖH, Mdg.); 10 Ex., Meckenheim, Krautfabrik, JUNKER, 10.VI.1994, 20.VI.1994, 30.VI.1994, KÖHLER det., Lichtfang (CAG; JUNKER 2001); 1 Ex., Köln-Brück, Stadtwald, STUMPF, 24.VI.1994 (CSTU); 2 Ex., Erfstadt-Blessem, Kiesgrube, KÖHLER, 13.VII.1994, HB vid. (FMW, Mdg.); 1 Ex., Troisdorf-Bergheim, JUNKER, 2.I.1995, KÖHLER det. (CAG); 26 Ex., 3 Funde, Wesseling-Urfeld, Rheinufer, KÖHLER, 30.I.1995, 2.II.1995, 8.II.1995 (Mdg.); 3 Ex., Troisdorf-Bergheim, Siegmündung, HADULLA, 1.II.1995 (CHAD); 6 Ex., Köln-Zündorf, die Groove, H.-J. HOFFMANN, 3.V.1995, 10.V.1995, 31.V.1995, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996); 52 Ex., 11 Funde, Köln-Riehl (Zoo, Flora), H.-J. HOFFMANN, 10.V.1995–30.VIII.1995, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996); 5 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, ROHWEDDER, 12.III.1997 (CROH); 1 Ex., Niederkassel-Mondorf, Rheinaue, HADULLA, 31.X.1998 (CHAD). – **BL**: 1 Ex., Elberfeld (CORNELIUS 1884); 2 Ex., Rösrath-Forsbach, Königsfors, J. RÜSCHKAMP, 30.III.1913, HB vid. (ZIK); 2 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 1 Ex., Hückeswagen, Sievertalsperre, Kirch, 20.IV.1919, HB vid. (FMW); 1 Ex., Overath, Aggertal, Schneider, 17.XI.1928, HB vid. (FMW); 5 Ex., dto. RÜSCHKAMP, 28.XI.1928, 23.XI.1930, HB vid. (FMW); 5 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 2.XII.1928, HB vid. (ZIK); 4 Ex., Hückeswagen, EIGEN, 1930, HB vid. (FMW); 1 Ex., Solingen-Ohligs, MODROW, 22.IV.1951, HB vid. (FMW); 3 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 5.VI.1953, HB vid. (FMW); 1 Ex., Düsseldorf-Gerresheim, Stadtwald, KOCH, 22.V.1958 (Mdg.); 4 Ex., Wuppertal-Elberfeld, Thiele, 1960, HB vid. (FMW); 3 Ex., Haan-Gruiten, Düsseldorf, KOCH, 9.IV.1960, 8.V.1960 (Mdg.); 1 Ex., Erkrath, Neandertal, GRÄF, 1.V.1960 (FMW); 1 Ex., Ratingen-Bellscheid, Angertal, KOCH, 16.VII.1960 (Mdg.); 1 Ex., Solingen-Ohligs, GRÄF, X.1960 (FMW); 1 Ex., Erkrath,

KOCH, 1.X.1960 (Mdg.); 1 Ex., Kirchen, GEIS, 16.VIII.1969 (CGEI); 1 Ex., Kürten, Olpe, FRIEDRICH, 16.V.1976, an Aas (CFRI); 25 Ex., Windeck-Rosbach, KATSCHAK, 8.VII.1983, aus Genist (CKAT); 2 Ex., Düsseldorf-Grafenberg, Stadtwald, KUFF, 19.IV.1985, BAUMANN det. (CAG); 1 Ex., Radevormwald, Herbeck, Ülfetal, WENZEL, 1987 (WENZEL 1997); 3 Ex., Overath-Immekeppel, KÖHLER/STUMPF, 30.IV.1992 (STUMPF 1993); 1 Ex., Rösrath-Großbliersbach, STUMPF, 27.X.1996, Bodenfalle (Mdg.). – **Ei**: 1 Ex., Bad Honnef, Mucher Wiesental, Jansen, 20.VI.1931, RÜSCHKAMP det. (KOCH & LUCHT 1962); 1 Ex., Bollandorf, RÜSCHKAMP, 25.VII.1931, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bad Honnef, Rhöndorf, KOCH/LUCHT, 29.III.1958, KOCH, det. (KOCH & LUCHT 1962); 1 Ex., Bad Honnef, Wolkenburg, KOCH/LUCHT, 19.X.1958, KOCH, det. (KOCH & LUCHT 1962); 1 Ex., Königswinter-Oberdollendorf, Dollendorfer Hardt, KOCH & LUCHT, 19.X.1958, KOCH det. (KOCH & LUCHT 1962); 1 Ex., Niederrissen, Bausenberg, GEIS, 16.V.1971 (CGEI); 3 Ex., Bad Münstereifel, Eschweilerlertal, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKOLD 1978); 1 Ex., Nideggen-Embken, Am Mühlenberg, GRÄF/KOCH, VI.1976, KOCH det. (GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Muldenau, Am Galgenberg, KOCH, VI.1977, HB vid. (CAG); 2 Ex., Vettweiß-Ginnick, Ginnicker Bruch, GRÄF VI.1977, V.1978, HB vid. (CAG, GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Thuir, NSG Auf'm Biesberg, GRÄF & KOCH, 1979, KOCH det. (GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Abenden, Roßbachtal, GRÄF & KOCH, 1979, KOCH, det. (GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Abenden, Badebachtal, GRÄF/KOCH, 1979, KOCH det. (GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Embken, Rentmühle, GRÄF/KOCH, 1979, KOCH det. (GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Hennef-Dambroich, SIEDE, 28.XII.1985, L. Schmidt det. (CSMI); 2 Ex., Euskirchen-Kirchheim, Watzenberg, KÖHLER, 1.IV.1988 (Mdg.); 1 Ex., Schönecken, Forstberg, BRENNER, 1989 (BRENNER 1993); 1 Ex., Schleiden-Wolfgarten, Kermetter, KÖHLER, 3.V.1990, Autokescher (KÖH-

LER 1996a); 1 Ex., Strohn, Alfbachau, KÖHLER, 6.VI.1992 (KÖHLER 1995); 1 Ex., Wollmerath, KOLBE, 23.V.1994 (FRANZEN 1995); 1 Ex., Bengel, Alfbachau, KÖHLER, 21.V.1994 (FRANZEN 1995); 1 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, HADULLA, 3.III.2000 (CHAD). – **Ww**: 3 Ex., Niederbreitbach, Fockenbachtal, KÖHLER, 17.V.1997 (BAUMANN & KÖHLER 2000). – **At**: 1 Ex., Altenahr, RÜSCHKAMP, 30.IV.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Altenahr-Kreuzberg, Vischelbachtal, BÜTTNER, 19.V.1951, HB vid. (FMW); 6 Ex., Bad Neuenahr, Heppingen, Landskrone, SCHÖNFELD, 14.V.1979, 14.IV.1980 (CSÖN); 2 Ex., Altenahr, MATERN, 18.IV.1987 (CMAT); 1 Ex., Altenahr, HADULLA, 24.IV.1993 (CHAD); 2 Ex., Altenahr, Langfigtal, JUNKER, 26.I.1995, KÖHLER det. (CAG); 5 Ex., Altenahr, KÖHLER, 12.V.1998 (Mdg.). – **Mt**: 2 Ex., Trier Zentrum, Moselstadion, RÜSCHKAMP, 20.IX.1930, 7.V.1931, HB vid. (ZFMK); 7 Ex., Traben-Trarbach, SCHÖNFELD, 15.IV.1976, 6.VI.1976, 18.IV.1978 (CSEU); 1 Ex., Trier, Kaisertherme, SCHÖNFELD, 9.IV.1978 (CSÖN); 1 Ex., Kobern-Gondorf, Bellbachtal, MATERN, 21.V.1996, im Druschhaufen (CMAT); 1 Ex., Perl-Besch, Kiesgruben, CUPPEN, 8.VI.1996 (KÖHLER 1996b); 1 Ex., dto., KÖHLER, 8.VI.1996 (KÖHLER 1996b); 1 Ex., Treis-Karden, MATERN, 10.V.1998, Autokescher (CMAT). – **Rt**: 1 Ex., Koblenz (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Boppard, BACH, ab 1840 häufig (BACH 1842 als *Oxymus porcatus* Ol.); 4 Ex., Koblenz, LINZ, VI.1913, HB vid. (LMD); 2 Ex., Boppard, EIGEN, VIII.1929, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Oberlahnstein, Koppelstein, WUNDERLE, 3.IV.1985, L. SCHMIDT det., Heuhaufen (CSMI); 6 Ex., Spay, KÖHLER, 6.VI.1988, Autokescher (Mdg.); 2 Ex., Sinzig, Goldene Meile, SCHEUREN, 18.II.1990, aus Genist (CSÖN); 6 Ex., Sinzig-Westum, SCHEUREN, 20.III.1990, 25.III.1993, V.1993, VI.1995

(CSÖN); 3 Ex., Bacharach-Steeg, KÖHLER, 11.IV.1995, 16.IV.1996, 5.VI.1996 (Mdg.); 12 Ex., Ochtdung, Michelsberg, KÖHLER, 7.IV.1996, Autokescher (Mdg.); 3 Ex., Bad Hönningen, KÖHLER, 17.V.1997, Autokescher (Mdg.); 1 Ex., Leutesdorf, KÖHLER, 17.V.1997, Autokescher (Mdg.); 9 Ex., Boppard, Jakobsberg, Bopparder Hamm, HADULLA, 4.V.2002, KÖHLER det. (CHAD). – **Hu**: 1 Ex., Stromberg, Guldenbachtal, ROETTGEN, 1904 (ROETTGEN 1911); 11 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 15.III.1938, 26.X.1943, 16.IV.1946, 24.IV.1946, 16.VI.1962, HB vid., in Mäusenest / in Taubenkot (ZFMK); 1 Ex., Buch, Balduinstein/Behrens Kipp, SCHMAUS, 16.VI.1962, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Osburg, Riveris-Stausee, SCHEUERN, 14.IV.1978 (CSÖN). – **Lt**: 1 Ex., Nassau, BUDDERBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904). – **SN**: 2 Ex., Kirn, SCHOOP, 25.V.1933, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Monzingen, Weinberge, BÜTTNER, 25.V.1954, HB vid. (FMW); 1 Ex., Monzingen, MODROW, 20.IV.1956, HB vid. (FMW); 1 Ex., Schloßböckelheim, westlich Heimberg, WENZEL, 14.VI.1989 (WENZEL 1989a); 3 Ex., Monzingen, Lachen Naheae, KÖHLER, 18.V.1991, HB vid., Autokescher (FMW, WENZEL 1991); 1 Ex., Schloßböckelheim, östlich Felsenberg, Niederthäler Hof, 19.V.1991 (WENZEL 1991); 1 Ex., Schloßböckelheim, RENNEN, 18.V.1991 (CREN); 8 Ex., Staudernheim, Naheae, KÖHLER, 24.I.1995 (Mdg.); 1 Ex., Sankt Ingbert, Forst Lindscheidt, EISINGER, 1996 (EISINGER 1997); 3 Ex., Schloßböckelheim, KÖHLER, 10.IV.1996, 31.V.1996, Autokescher (Mdg.); 1 Ex., Schloßböckelheim, westlich Heimberg, NSG Nahegau, MATERN, 11.V.1998, Autokescher (CMAT); 1 Ex., Wiltingen, Weinberge, Saaruf, KÖHLER, 7.VI.1996, Autokescher (KÖHLER 1996b); 1 Ex., Wiltingen, MATERN, 16.V.1997, Tresterhaufen (CMAT, KÖHLER 1998a).

**85-.018a.001-. *Acanthobodilus immundus* (CREUTZER, 1799)**

Marokko bis Süd-Skandinavien und Ostchina. Eine stenotope, xerothermophile Art des Offenlandes, mit nur wenigen alten Meldungen aus Deutschland (RÖBNER 2012). Nach den bereits von KOCH (1968) aus dem Rheinland gemeldeten drei Belegen nicht mehr gefunden.

**NB:** 1 Ex., Bonn-Schwarzrhendorf, Siegmündung, RÜSCHKAMP, 25.VIII.1928, HB vid., Rinderkot (ZFMK, MÜLLER 1937, KOCH 1968). – **At:** 1 Ex., Bad Neuenahr-Ahrweiler, FUSS, 1860, HORION det. (Naturkundemuseum Berlin, KOCH 1968). – **Rt:** 1 Ex., Erpel, Erpeler Ley, RÜSCHKAMP, 15.VI.1931, HB vid., Pferdekot (ZFMK, MÜLLER 1937, KOCH 1968).

**85-.018b.002-. *Acrossus depressus* (KUGELANN, 1792)**

Wie die Schwesterart *A. luridus* paläarktisch weit verbreitet, aber in Mitteleuropa eher in feucht-kühlen Habitaten, besonders in Wäldern, mit Präferenz für Wildkot (RÖBNER 2012). Im Rheinland „überall verbreitet und vor allem in den Wäldern des Berg- und Hügellandes nicht selten“ (KOCH 1968).

**NT:** 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1849, nicht in coll. BRUCK (FOERSTER 1849, RÖTTGEN 1849); 6 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, VI.1921, 20.V.1924, VI.1925, HB vid. (ESK, MÜLLER 1937); 1 Ex., dto., 22.IV.1933, HB vid. (CBAU); 1 Ex., Duisburg-Wedau, STOSSMEISTER, 29.IV.1934, HB vid. (LMD); 9 Ex., Düsseldorf-Stockum, Stadion, STOSSMEISTER, 22.IV.1934, HB vid. (LMD); 1 Ex., Wesel-Diersfordt, Diersfordter Wald, HORION, 12.VI.1935, HB vid., Pferdekot (ZFMK, HORION 1935); 6 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 22.IV.1953, 2.VI.1955, 28.IV.1957 (1 Ex. CAG); 1 Ex., Düsseldorf-Angermund, Heltorfer Mark, KOCH, 15.VI.1955, GEIS det. (CGEI); 4 Ex., Ratingen-Lintorf, Oberbusch, KOCH, 1.V.1957, 5.VIII.1961, 31.VIII.1963 (CAG); 1 Ex., dto., NWZ Hinkesforst, KOCH, 1.V.1959, HB vid. (LMD, KÖHLER 2000c); 6 Ex., Ratingen-Cromford, Angertal, KOCH, 23.V.1964 (Mdg.); 3 Ex., Wesel-Flüren, NSG Schwarzes Wasser, APPEL, 10.V.1969, HB vid. (CAG); 8 Ex., Kranenburg, Armenvonn, KATSCHAK, 7.IX.1977, Rinderkot (CKAT); 16 Ex., Kleve, Reichswald, NWZ Geldenberg, KÖHLER, 31.V.1995, 20.VI.1995, 30.VI.1995, 19.VII.1995 (KÖHLER 2000c); 3 Ex., Kleve, Reichswald, NWZ Rehsol, KÖHLER, 31.V.1995 (KÖHLER 2000c). – **NB:** 1 Ex., Aachen (FOERSTER 1849); 1 Ex., Erfstadt-Friesheim, HENSELER, VI.1924, HB vid. (ESK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Bonn-Gronau, KLAPPERICH, V.1929, MÜLLER det. (MÜLLER 1937); 2 Ex., Bonn-Venusberg, RÜSCHKAMP, IV.1931, V.1931, MÜLLER det. (MÜLLER 1937); 1 Ex., Aachen, Richterich, WÜSTHOFF, 1937, MÜLLER det. (MÜLLER 1937); 1 Ex., Dormagen-Zons, Hanneputzheide, ZIPPER, V.1943, HB vid. (LMD); 2 Ex., Solingen, Ohligser-Heide, GRÄF, V.1961, V.1976, HB vid., Rinderkot (FMW); 2 Ex., Köln-Wahn, GEIS, 8.VI.1969, 29.VI.1969 (CGEI); 7 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, 23.VIII.1972, 23.VII.1973, V.1973, X.1973, IV.1974, VI.1993, HB vid. (1 Ex. LMD, 3 Ex. CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., dto., APPEL, 22.IV.1977, 21.V.1978, HB vid. (FMW, KÖHLER & STUMPF 1992); 3 Ex., dto., STUMPF, V.1989 (KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, APPEL, 26.V.1973, HB vid. (CAG); 3 Ex., Siegburg,

STEINBECK, 18.V.1974, 18.VIII.1974, KÖHLER det. (CSTE); 1 Ex., Meckenheim Krautfabrik, JUNKER, 27.IV.1988, KÖHLER det., Lichtfang (CJUN, JUNKER 2001); 1 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HADULLA, VI.1991 (CHAD); 1 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, ROHWEDDER, 7.V.1993 (CROH); 1 Ex., Niederkassel-Lülsdorf, Rheinaue, STEINBECK, 14.V.2001, KÖHLER det., Pferdekot (CSTE). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS 1884 (FOERSTER 1849); 1 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 1 Ex., Hückeswagen, EIGEN, VI.1925, HB vid. (ESK); 1 Ex., Windeck-Leuscheid, APPEL, 10.IX.1956, MÜLLER det. (ZFMK); 4 Ex., dto., 26.V.1958, 7.VI.1958, 27.VII.1966, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Haan-Gruiten, Düsseltal, KOCH, 6.V.1960, HB vid. (CAG); 7 Ex., Ratingen-Bellscheid, Angertal, KOCH, 2.IX.1961, 31.V.1962 (Mdg.); 2 Ex., Engelskirchen-Bliessenbach, Loopebachtal, APPEL, 31.V.1973, 2.V.1976, HB vid. (CAG); 1 Ex., Bergisch-Gladbach, Herkenrath, FRIEDRICH, 26.VIII.1975, Pferdekot (CFRI); 2 Ex., Engelskirchen, Aggertal, APPEL, 7.V.1976, HB vid. (FMW); 1 Ex., Radevormwald-Herbeck, Ülfetal, WENZEL, 1987 (WENZEL 1989b); 1 Ex., Rösrath-Großbliessenbach, Kupfersiefental, STUMPF, 20.IV.1996, Ziegenkot (CSTU). – **Ei**: 1 Ex., Bad Honnef, Leyberg, KOCH, 9.VIII.1958 (KOCH & LUCHT 1962); 1 Ex., Pelm, Kasselburg, MATERN, 7.VI.1968, GEIS det. (CGEI); 1 Ex., dto., KOCH, 3.VI.1973 (CAG); 4 Ex., Küchelscheid, SCHÖNFELD, 10.V.1980 (CSÖN); 1 Ex., Niederrissen, Bausenberg, SCHÖNFELD, 6.VI.1980 (CSÖN); 2 Ex., Monschau Kalterherberg, Rurtal, SCHÖNFELD, 16.VIII.1980 (CSÖN); 1 Ex., Neroth, Neroth Kopf, KOCH, 27.VIII.1981 (CAG); 2 Ex., Gerolstein, GRÄF, VIII.1981, HB vid. (CAG); 1 Ex., Daun, Stadtwald, FLESCHE, 26.V.1986, HB vid., Lichtfang (CFLE); 1 Ex., Euskirchen-Kirchheim, Steinbachtalsperre, HADULLA, 27.VII.1986 (CHAD); 2 Ex., Daun-Rengen, FLESCHE, 9.V.1987, 7.V.1988, HB vid., Lichtfang (CFLE); 1 Ex., Bad Münstereifel, Stadtwald, KÖHLER, 18.V.1989, Autokescher (Mdg.); 3 Ex., Bauler Gaymühle, Gaybach-

tal, KÖHLER, 2.VI.1989, 1.VI.1990 (KÖHLER & MATERN 1990); 2 Ex., dto., SCHÖNFELD, 1.VII.1980, 1.VII.1989 (CSÖN, SIEDE 1990); 1 Ex., Schönecken Forstberg, BRENNER, 1989 (BRENNER 1993); 5 Ex., Schleiden, Wolfgarten, Kermeter, KÖHLER, 13.V.1990, 26.VI.1990, HB vid., Autokescher (FMW, KÖHLER 1996a); 25 Ex., Schleiden Wolfgarten, Kermeter, NWZ Schäferheld, KÖHLER, 29.V.1990, 26.VI.1990, 16.VI.1992, 30.VI.1992, 31.V.1993, 30.VI.1993 (4 Ex. FMW, KÖHLER 1996a); 30 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, NWZ Wiegelskammer, KÖHLER, VI.1992, 30.VI.1992, 28.IV.1993 (FMW, KÖHLER 1996a); 1 Ex., Wollmerath, Steinbruch, SCHÖNFELD, 7.VI.1992 (FRANZEN 1995); 7 Ex., Königsfeld, Vinxbachtal, HADULLA, 14.IV.1992, 21.IV.1993 (CHAD); 7 Ex., dto., ROHWEDDER, 21.IV.1993 (CROH); 1 Ex., dto., SCHÖNFELD, 14.V.1980 (CSÖN); 137 Ex., Schleiden-Wolfgarten, Kermeter, Lohrbachkopf, KÖHLER, 30.VI.1992, 28.IV.1993, 9.V.1993, 31.V.1993, 30.VI.1993, 8.VII.1993, 31.VII.1993, HB vid., partim Bodenfalle, Autokescher (FMW, KÖHLER 1996a); 4 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, Am Steinbach, KÖHLER, 31.V.1993, 30.VI.1993, 31.VIII.1993, Autokescher (KÖHLER 1996a); 1 Ex., Schladt, Liesertal, KOLBE, 23.V.1994 (FRANZEN 1995). – **Ww**: 1 Ex., Eitorf-Rodder, Leuscheid, APPEL, 7.VI.1960, HB vid. (CAG); 1 Ex., Niedersayn, APPEL, 1.VI.1969, HB vid. (CAG); 1 Ex., Willingen, Fuchskaute, STEINBECK, 21.VII.2001, KÖHLER det. (CSTE); 1 Ex., Hachenburg, Nister, Nauberg, KÖHLER, 29.V.2002, Bodenfalle (Mdg.). – **At**: 1 Ex., Bad Neuenahr, Walporzheim, SCHÖNFELD, 26.V.1980 (CSÖN); 1 Ex., Altenahr-Kreuzberg, Vischelbachtal, GRÄF, 2.VII.1983, HB vid. (CAG); 3 Ex., dto., KLAPPERICH, 20.V.1984, KOCH det. (CAG); 1 Ex., Altenahr, Langfigtal, HADULLA, 19.V.1984 (CHAD); 2 Ex., Ahrbrück, Dennbachtal, KÖHLER, 12.V.1998, Autokescher (Mdg.). – **Mt**: 1 Ex., Traben-Trarbach, SCHÖNFELD, 11.V.1975 (CSÖN); 1 Ex., Kenn, Kiesgruben, BELLER, V.1994, BAUMANN det. (CBEL); 3 Ex., Pommern, BAUMANN, 27.VII.1982, Pferdekot (CBAU,

BAUMANN 1999a); 1 Ex., Pommern, Pommernbachtal, BAUMANN, 29.VII.1989 (CBAU); 1 Ex., Winnigen, Blumslay, Moselufer, BELLER, V.2001, BAUMANN det. (CBEL); 2 Ex., Kobern-Gondorf, Bellbachtal, BELLER, 9.V.2002, BAUMANN det. (CBEL). – **Rt**: 1 Ex., Boppard, BACH (FOERSTER 1849); 4 Ex., Koblenz, LINZ, V.1921, VIII.1925, HB vid. (LMD); 4 Ex., Mendig, Obermending, GRÄF, 2.VII.1973 (CAG); 7 Ex., Hammerstein, HADULLA, 1.V.1992, 13.IV.1996 (CHAD); 1 Ex., Lahnstein, Oberlahnstein, Koppelstein (SIEDE 1992). – **Hu**: 1 Ex., Stromberg, Soonwald, ROETTGEN, 5.V.1895, HB vid. ab. *depressus* Er. (ZFMK, ROETTGEN 1911); 2 Ex., dto., 13.V.1900, HB vid. ab. *atramentarius* Er. (ZFMK, ROETTGEN 1911); 1 Ex., Winterbach-Kreeshäuschen, GRÄF, 28.I.1982, HB vid. (CAG); 2 Ex., dto., KOCH, 27.VII.1982,

18.V.1986 (CAG); 9 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 12.IX.1945, 19.IX.1945, 9.VI.1946, 11.V.1947, 22.V.1947, HB vid., Hirschkot / Rinderkot / Schafkot (ZFMK); 1 Ex., Bell alter Flugplatz, SCHMAUS, 28.VII.1946, HB vid., Schafkot (ZFMK); 1 Ex., Buch, Balduinstein, Behrens Kipp, SCHMAUS, 9.VII.1949, HB vid., Pferdekot (ZFMK); 1 Ex., Stipshausen, Idarkopf, APPEL, 13.VI.1962, HB vid. (CAG); 4 Ex., Spahrbrücken, Forsthaus Opel, SCHÖNFELD, 23.V.1976, 12.V.1977 (CSÖN); 2 Ex., Bөрfink, BAUMANN 30.VI.1982 (CBAU); 37 Ex., Mandern, NWZ Himbeerberg, KÖHLER, 7.V.1993, 18.V.1993, 9.VI.1993, 31.V.1994, 24.VI.1994, 29.VII.1994, 31.VII.1996, 30.VII.1997 (KÖHLER 1998b); 2 Ex., dto., V.1997, HB vid. (CBAU). – **SN**: 1 Ex., Taben-Rodt, Tabener Urwald, Saarufer und Hang, KÖHLER, 8.VI.1996 (Mdg.).

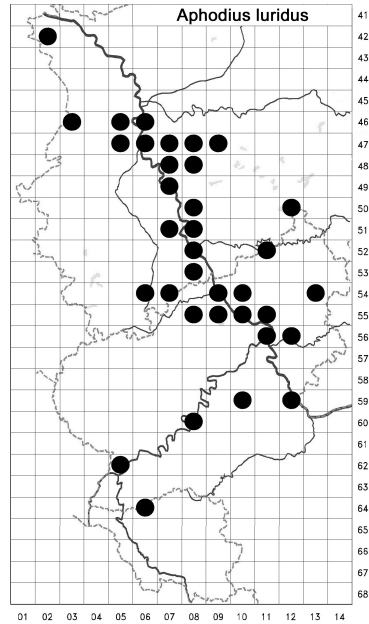
### 85-018b.003-. *Acrossus luridus* (FABRICIUS, 1775)

Paläarktisch weit verbreitet. In Mitteleuropa bevorzugt im halboffenen, trockenen Gelände, wärmeliebend und oft an sonnenexponierten Stellen (RÖßNER 2012). Im Rheinland „überall verbreitet und im allgemeinen nicht selten“ (KOCH 1968).

**NT**: 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1882 (ROETTGEN 1911); 12 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, VI.1920, VI.1923, 4.VI.1925, 24.IV.1932, 13.V.1935, WAGNER det. (2 Ex. CBAU, ESK); 1 Ex., dto., 13.V.1933 (LMD); 4 Ex., dto., HOFFZIMMER, 28.V.1931, HB vid. (ZFMK); 25 Ex., Düsseldorf Stoffeln, HENSELER, 1925, 7.V.1928, 22.IV.1932, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Nettetetal-Hinsbeck, RÜSCHKAMP, 22.V.1929, HB vid. (ZFMK); 7 Ex., Düsseldorf Stockum, Stadion, STOSSMEISTER, 22.IV.1932, 13.V.1935, HB vid. (ESK); 4 Ex., dto., 22.IV.1934, HB vid. (LMD); 1 Ex., dto., 22.IV.1932, HB vid. (LMD); 1 Ex., dto., 13.V.1933, HB vid. ab. *gagates* (MÜLLER, 1776) (CBAU); 1 Ex., Kleve, HOFFZIMMER, 5.V.1938, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Meerbusch-Büderich, Meererbusch, WALLDORF, 1.V.1954, HB vid. (CAG); 1 Ex., Düssel-

dorf-Lohausen, KOCH, 1.V.1954, GEIS det. (CGEI); 14 Ex., dto., 15.V.1954, 2.VI.1955, 2.VI.1955, 22.IV.1957, 28.IV.1957, 1.V.1957, 22.IV.1958 (2 Ex. CAG); 1 Ex., Neuss, Oelgangs-Insel, Rheinaue, APPEL, V.1979, HB vid. (CAG); 1 Ex., dto., SCHALS, 1.V.1985, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Düsseldorf-Kalkum, Kalkumer Wald, KUFF, 24.IV.1983, BAUMANN det., Pferdekot (CAG). – **NB**: 1 Ex., Bonn-Beuel, BIELITZ, VIII.1921, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Duisdorf, BIELITZ, VI.1923, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Hilden, Hildener Heide, EIGEN, V.1925, HB vid. (ZFMK); 12 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 4.V.1929, 23.IV.1930, HB vid., Schafkot (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 24.V.1929, HB vid. (ZFMK); 6 Ex., Bonn, SCHWANENBERG, 1930, HB vid. (LMD); 1 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HOFFZIM-

MER, 13.VI.1931, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Bonn-Venusberg, LEINEKUGEL, 9.IV.1931, 22.V.1931, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Köln-Königsforst, APPEL, 5.X.1948, 2.VI.1949, HB vid. (CAG); 6 Ex., Köln-Worringen, APPEL, 11.V.1957, 11.I.1958, 28.V.1958, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 2 Ex., dto., 11.V.1957, 28.II.1958, GEIS det. (CGEI); 8 Ex., Köln-Niehl, Rheinaue, APPEL, 28.III.1965, 2.V.1965, HB vid. (CAG); 1 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, V.1973, IV.1975, V.1975, PASCHER (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 10 Ex., dto., MATERN, 19.IV.1987 (CMAT, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., dto., WAGNER, 9.III.1990, 20.IV.1992 (CWAG). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld (CORNELIUS 1884); 1 Ex., dto., GEILENKEUSER, 1910, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., dto., KOLBE, 1985, BAUMANN det. (FMW); 5 Ex., Hückeswagen, EIGEN, V.1925, HB vid. (ZFMK); 4 Ex., dto., 1930, HB vid. (FMW); 2 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 1 Ex., Windeck-Leuscheid, APPEL, 5.VI.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Solingen-Gräfrath, ZIPPER, 4.V.1947, HB vid. (LMD); 1 Ex., dto., MODROW, 16.VI.1955, HB vid. (FMW); 4 Ex., dto., GRÄF, 12.III.1968 (CAG); 1 Ex., Haan-Gruiten, Düsseldorf, KOCH, 8.V.1960, HB vid. (CAG); 1 Ex., Wuppertal-Ronsdorf, Gelpetal, KOLBE, 15.VIII.1976, BAUMANN det. (FMW); 1 Ex., Düsseldorf-Gerresheim, Stadtwald, KUFF, 7.VI.1983, BAUMANN det., Schafkot (CAG); 1 Ex., Wuppertal-Frielinghausen, Gandager Heide, KOLBE, 1985, BAUMANN det. (FMW); 1 Ex., Reichshof-Löffelsterz, WAGNER, 16.VI.1989 (CWAG). – **Ei**: 1 Ex., Brohlthal, Bad Tönisstein, ANDREAE, 1911, ROETTGEN det. als ab. *nigrripes* (F.) (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Glees, Maria Laach, ANDREAE 19.VI.1911, HB vid. (LMD); 2 Ex., Oberdürenbach, SCHELBORN, VI.1932, HB vid. (LMD); 2 Ex., Niederrissen, Bausenberg, GEIS, 8.IV.1971 (CGEI); 1 Ex., Mechernich-Holzheim, NSG Lambertsberg, KÖHLER & FRITZ, 30.V.1991 (CKÖH); 16 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, HADULLA, 12.IV.1992, 20.IV.1992, 4.V.1992, 21.IV.1993 (CHAD); 9 Ex., dto., ROHWEDDER, 21.IV.1993



(CROH). – **Ww**: 1 Ex., Niederbreitbach, Fockenbachtal, KÖHLER, 17.V.1997 (BAUMANN & KÖHLER 2000); 6 Ex., Wölferlingen, STUMPF, 4.VI.1999, Pferdekot (CSTU, BAUMANN & KÖHLER 2000). – **At**: 1 Ex., Bad Neuenahr, SCHÖNFELD, 11.V.1982, Menschenkot (CSÖN); 1 Ex., Altenahr Kreuzberg, Vischelbachtal, MATERN, 18.IV.1987 (CMAT). – **Mt**: 1 Ex., Trier Petrisberg, SCHÖNFELD, 28.V.1977 (CSÖN); 1 Ex., Traben-Trarbach, SCHÖNFELD, 11.V.1975 (CSÖN). – **Rt**: 1 Ex., Koblenz-Königsbach, FEIN, 30.III.1908, HB vid. (LMD); 1 Ex., Koblenz (ROETTGEN 1911); 1 Ex., dto., BOCKLET, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., dto., LINZ, V.1921, HB vid. (LMD); 1 Ex., Hammerstein, HADULLA, 13.IV.1996 (CHAD); 3 Ex., Bacharach-Steeg, KÖHLER, 22.V.1996 (CKÖH); 2 Ex., Neuwied-Feldkirchen, RÜCKER, 8.V.1971, SCHÖNFELD det. / HB vid., Rinderkot (2 Ex. CBAU, CSÖN). – **Hu**: 1 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 24.V.1947, HB vid.

(LMD); 9 Ex., Bell, alter Flugplatz, SCHMAUS, 14.V.1948, 30.IV.1952 HB vid. (LMD); 1 Ex., Mandern, NWZ Himbeerberg,

KÖHLER, 8.X.1996 (KÖHLER 1998b). – Lt: 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904).

### 85-018b.004-. *Acrossus rufipes* (LINNAEUS, 1758)

In der gesamten Paläarktis von den Kanaren bis Japan verbreitet, in Skandinavien bis über den Polarkreis. Eurypete, silvicole Art mit klarem Schwerpunkt in feucht-kühlen Habitaten (RÖBNER 2012). Auch im Rheinland eine der häufigsten Aphodien, auffällig oft am Licht gefangen.

**NT:** 2 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, 4.VI.1925, HB vid. (ESK); 4 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 1925, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Viersen, Süchteln, Süchtelner Höhen, J. RÜSCHKAMP, VII.1926, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Düsseldorf-Kaiserswerth, HENSELER, 16.IV.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Kleve, HOFFZIMMER, 7.IX.1937, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Kleve Rindern, RÜSCHKAMP, 21.IX.1937, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Düsseldorf-Kalkum, Kalkumer Wald, KOCH, 11.IX.1954; 19 Ex., Meerbusch-Büderich, Meererbush, KOCH, 3.VI.1955, 31.VII.1957, 24.VI.1975, 28.VIII.1975, 26.IX.1975; 29 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 10.VII.1954, 11.IX.1954, 2.VI.1955, 25.VII.1957, 23.VIII.1959 (CAG); 28 Ex., dto., GEIS, 11.IX.1961, 22.IX.1961, 9.VIII.1962 (CGED); 7 Ex., Ratingen, Lintorf-Oberbusch, KOCH, 14.IX.1957, 22.VIII.1959, 20.VIII.1960, HB vid. (CAG); 1 Ex., Ratingen Cromford, Angertal, KOCH, 24.X.1959, HB vid. (CAG); 2 Ex., Kalkar, NSG Wisseler Dünen, APPEL, VI.1968, HB vid. (CAG); 1 Ex., Kalkar, NSG Wisseler Dünen, KATSCHAK, 1993 (KATSCHAK 1994); 1 Ex., Wesel-Rheinaue, WEITZEL, 11.VI.1972 (CWED); 1 Ex., Hünxe, STEINBECK, 26.V.1974 (CSTE); 1 Ex., Wesel-Diersfordt, Diersfordter Wald, WEITZEL, 11.VI.1977, FRIEDRICH det. (CWED); 2 Ex., Neuss-Uedesheim, Himmelsberg, KOCH, 18.VIII.1978, 20.IX.1978; 1 Ex., Neuss-Norf, KOCH, 12.VIII.1978; 3 Ex., Neuss-Grimlinghausen, Reckberg, KOCH, 22.IX.1979; 2 Ex., Ex., Niederkrüchten,

NSG Elmpter Bruch, EINWALLER, 26.VIII.1980 (CEIN); 2 Ex., dto., 28.VII.1979, BAUMANN (CBAU); 2 Ex., Rees, HADULLA, 18.VIII.1984 (CHAD); 2 Ex., Rees-Grietherbusch, BAUMANN, 18.VIII.1984, Lichtfang (CBAU); 18 Ex., Neuss-Rosellerheide, Mühlenbusch, KOCH, 8.IX.1984, 30.VIII.1985, 13.VI.1986 (KÖHLER & KOCH 1995); 20 Ex., Neuss-Üdesheim, Rheinaue, KOCH, 1.IX.1986; 26 Ex., Kranenburg-Armenvenn, KATSCHAK, 8.VIII.1988, 24.VII.1979, 5.X.1987, Rinderkot (CKAT); 7 Ex., Korschenbroich-Eickerend, Schiefbahner Bruch, LÖSER, 15.IX.1990, Lichtfang (CBAU); 1 Ex., Kamp-Lintfort, Bönninghardt, NMW Niederkamp, KÖHLER, 28.X.1990, HB vid. (FMW, KÖHLER 2000c); 1 Ex., dto., 29.X.1990 (KÖHLER 2000c); 5 Ex., Rees, Millingen-Hueth, HOFFMANN, H. J., 16.VII.1991, 20.VIII.1992, HB vid. (ZIK); 5 Ex., Ratingen, Lintorf, NWZ Hinkesforst, KÖHLER, 21.VII.1991, 16.VIII.1991, 21.IX.1991, 12.X.1991 (KÖHLER 2000c); 1 Ex., dto., 28.VI.1991, HB vid. (ZIK); 4 Ex., Kleve-Reichswalde, Auf dem Kamp, KATSCHAK, 2.VI.1993, KATSCHAK det. (CKAT); 1 Ex., Kalkar, Reeser Schanz, Yachthafen, SCHARF, 25.I.1995, KÖHLER det. (CKÖH); 4 Ex., Kleve-Reichswalde, NWZ Geldenberg, KÖHLER, 19.VII.1995, 31.VII.1995, 10.X.1995 (KÖHLER 2000c); 6 Ex., Kleve-Reichswalde, NWZ Rehsol, KÖHLER, 31.VIII.1995, 30.IX.1995 (KÖHLER 2000c). – **NB:** 1 Ex., Hildener Heide, GEILENKEUSER, 1907 (GEILENKEUSER 1907); 1 Ex., Bonn (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Leverkusen-



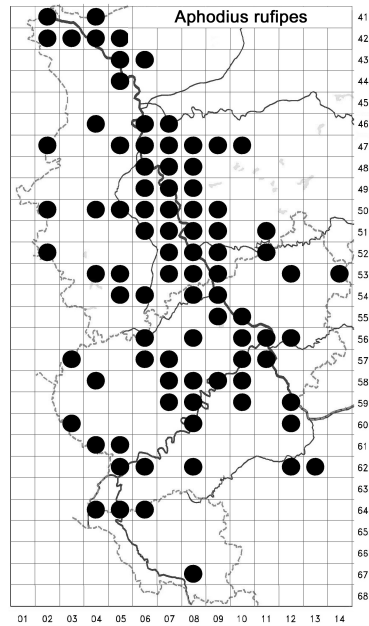
Schlebusch, LINZ, 1919, HB vid. (LMD); 1 Ex., Köln-Mitte, J. RÜSCHKAMP, 5.VI.1924, HB vid. (ZIK); 4 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 1.V.1927, 2.VIII.1928, 11.VIII.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Bad Godesberg, Godesbergertal, RÜSCHKAMP, 8.X.1927, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 21.IV.1928, 27.VIII.1928, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., dto., LEINEKUGEL, 14.VI.1929, 16.VI.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Libur, HORION, 21.VIII.1929, HB vid. (ESK); 1 Ex., Leverkusen, J. RÜSCHKAMP, 15.VII.1929, HB vid. (ZIK); 3 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, APPEL, 5.VII.1947, 6.VIII.1966, HB vid. (CAG); 2 Ex., Bonn-Mehlem, Rodderberg, KOCH & LUCHT, 29.VIII.1957, 10.IX.1957, KOCH det. (KOCH & LUCHT 1962); 4 Ex., Hildener Heide, KOCH, 5.VI.1958 (CAG); 12 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, KOCH, 25.VII.1959, 30.VII.1980, 24.VII.1985, HB vid. (1 Ex. CAG); 8 Ex., Düsseldorf-Eller, Ellerforst, KOCH, 23.IX.1961; 2 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, GRÄF, 12.IV.1962 (CAG); 1 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, FORST, 16.VII.1963 (CFOR, KÖHLER & STUMPF 1992); 5 Ex., Wesseling-Keldenich, Dickopshof, RENNER, 20.VIII.1966 (CREN); 1 Ex., Köln-Wahn, GEIS, 21.VI.1970 (CGEI); 1 Ex., Köln-Niehl, Rheinaue, STEINBECK, 24.VI.1973, Lichtfang (CSTE); 2 Ex., Bergisch-Gladbach, Sand, FRIEDRICH, 2.IV.1974, 18.VIII.1975, Pferdekot (CFRI); 2 Ex., Köln-Worringen, VII.1975, BAUMAN; 9 Ex., Bonn-Röttgen, Annaberger Hof, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 92 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Neuss-Gnadenenthal, Erftaue, KOCH, 31.VIII.1977, HB vid. (CAG); 2 Ex., Elsdorf, Hambacher Forst, BAUMANN, 18.VIII.1979 (CBAU); 1 Ex., Köln-Dellbrück, WEITZEL, 12.IX.1979 (CWEI); 1 Ex., Dormagen-Delhoven, Knechtstedener Busch, KOCH, 7.VI.1983; 8 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HADULLA, 3.VII.1982, 27.VII.1984, 30.IX.1984, 14.VIII.1991, 8.IX.1991 (CHAD); 2 Ex., Rommerskirchen-Anstel, KÖHLER,

13.VIII.1983, 18.VIII.1983, HB vid. (FMW); 1 Ex., Monheim, Laacher Hof, BRUNS, 24.V.1984, BAUMANN det., Lichtfang (CBAU, KOLBE & BRUNS 1988); 1 Ex., Bonn-Gronau, HADULLA, VIII.1984 (CHAD); 11 Ex., Dormagen-Stürzelberg, Rheinaue, KOCH, 9.VIII.1984, 28.VIII.1987 (Mdg.); 8 Ex., Weilerswist, Metternich Burg, KÖHLER, 8.IX.1989 (Mdg.); 3 Ex., Wachtberg-Oberbachem, ROHWEDDER, 30.IX.1984, 7.X.1985, PASCHER det. (CROH); 6 Ex., Bonn-Oberkassel, ROHWEDDER, 11.X.1984, 17.VIII.1987, PASCHER det. (CROH); 30 Ex., Köln-Roggendorf, Chorbusch, KÖHLER, 19.VII.1985, 9.VIII.1985 (KÖHLER & KOCH 1995); 56 Ex., Köln-Worringen, NWZ, KÖHLER, 12.VII.1986, 10.IX.1990, 3.IX.1996, 5.X.1996 (KÖHLER 1988d); 1 Ex., Kerpen, NWZ Kerpen Bruch, APPEL, 18.X.1987, HB vid. (CAG); 3 Ex., dto., KÖHLER, 3.X.1990, 3.X.1990, 11.XI.1990 (KÖHLER 2000c); 1 Ex., Brühl-Badorf, Altwald Ville, KÖHLER, 5.VII.1989; 20 Ex., Brühl-Pingsdorf, Pingsdorfer Tal, KÖHLER, 6.VII.1989 (CKÖH); 3 Ex., Erftstadt-Bliesheim, NWZ Altwald Ville, KÖHLER, 2.VIII.1989, 2.VII.1993 (KÖHLER 2000c); 2 Ex., Kottenforst, KÖHLER, 24.VI.1991, 27.VII.1991 (CBAU, CKÖH); 22 Ex., Bonn-Röttgen, NWZ Oberm Jägerkreuz, KÖHLER, 24.VI.1991, 27.VII.1991, 21.VIII.1991, 19.IX.1991, 21.VII.1996 (1 Ex. CBAU, KÖHLER 2000c); 1 Ex., Jülich-Stettermich, NWZ Lindenberger Wald, KÖHLER, 5.VII.1991, HB vid. (CBAU); 2 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, ROHWEDDER, 20.VIII.1991 (CROH); 1 Ex., Bonn-Endenich, FORST, 29.VII.1993 (CFOR); 2 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 27.IX.1994, 31.VIII.1996; 2 Ex., Erftstadt-Blessem, Kiesgrube, KÖHLER, 27.VII.1994, HB vid. (FMW); 7 Ex., Köln-Holweide, Honschaftsweg, HOFFMANN, H. J., 28.VI.1994, 5.VII.1994, 26.VII.1994, 23.VIII.1994, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996); 1 Ex., Köln-Grengel NO, Wahner Heide, STUMPF, 23.VII.1994, Lichtfang (CSTU); 2 Ex., Köln-Rodenkirchen, HOFFMANN, H. J., 19.VII.1994, 2.VIII.1994,

KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996a); 2 Ex., Köln-Hochkirchen, Wasserwerk, HOFFMANN, H. J., 13.IX.1994, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996); 16 Ex., Köln-Königsforst, HOFFMANN, H. J., 5.VII.1995, 6.VII.1995, 19.VII.1995, 2.VIII.1995, 9.VIII.1995, 16.VIII.1995, 20.IX.1995, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996); 2 Ex., Köln-Riehl (Zoo, Flora), HOFFMANN, H. J., 26.VII.1995, 9.VIII.1995, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996); 1 Ex., Troisdorf-Bergheim, Siegmündung, HADULLA, 4.VII.1998 (CHAD); 2 Ex., Alfter-Witterschlick, Quarzsandgrube, KÖHLER, 28.VII.2003, 21.VIII.2003, Bodenfalle; 1 Ex., Geilenkirchen-Teveren, Teverener Heide, WAGNER, 15.V.2004 (CWAG); 10 Ex., Leverkusen, NSG Gronenborn, KINKLER, 26.VII.2008 (CBAU). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld vor 1929 (CORNELIUS 1884); 1 Ex., Elberfeld, GEILENKEUSER, 1910, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Hückeswagen, EIGEN, 1930, HB vid. (FMW); 1 Ex., Wuppertal-Dornap, EIGEN, 15.V.1931, HB vid. (FMW); 13 Ex., Ratingen-Hösel, BÜTTNER, 27.VII.1948, 3.IX.1948, 6.IX.1948, 20.IX.1948, 28.IX.1948, 4.VIII.1951, 31.VIII.1951, 11.IX.1951, 9.X.1951, 15.X.1951, 23.IX.1956 (FMW); 4 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 10.VI.1950, 10.VI.1956, HB vid. (FMW); 21 Ex., Düsseldorf-Gerresheim, Stadtwald, KOCH, 14.IX.1957, 1 IX.1962; 8 Ex., Ratingen-Homburg, KOCH, 1.VIII.1964; 20 Ex., Düsseldorf-Grafenberg, Stadtwald, KOCH, 19.IX.1964; 6 Ex., Wuppertal-Ronsdorf, HOFFMANN, 6.IX.1970, HB vid. (FMW); 1 Ex., Wuppertal-Cronenberg, KOLBE, 25.VIII.1973, BAUMANN det. (FMW); 4 Ex., Wuppertal-Ronsdorf, Gelpetal, FREHSE, KINKLER, KOLBE, VII.1975, 22.VIII.1976, KOCH det., Lichtfang (KOLBE 1978a); 2 Ex., Wuppertal-Cronenberg, HOFFMANN, H., 21.VII.1975, 7.IX.1977, BAUMANN det. (FMW); 4 Ex., Wuppertal-Ronsdorf, 18.IX.1975, BAUMANN det., Lichtfang (CBAU); 10 Ex., Windeck-Rosbach, Siegtal, KATSCHAK, 20.VI.1980 (CKAT); 2 x., Burscheid-Höfchen, Versuchsgut Bayer, BRUNS, 24.VII.1984, BAUMANN det., Licht-

fang (CBAU, KOLBE & BRUNS 1988); 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, KOLBE, 1985, BAUMANN det. (FMW); 1 Ex., Wuppertal-Frielinghausen, Gandager Heide, KOLBE, 1985, BAUMANN det. (FMW); 6 Ex., Windeck-Rosbach, NSG Rosbachtal, KATSCHAK, 2.V.1985 (CKAT); 1 Ex., Overath-Immekeppel, STUMPF, 22.VII.1988 (CBAU, STUMPF 1993); 1 Ex., Radevormwald-Herbeck, Üftetal, WENZEL, 1989 (WENZEL 1989b); 5 Ex., Wuppertal-Dornap, STUMPF, 28.VIII.1990, Lichtfang (CSTU); 1 Ex., Radevormwald-Remlingrade, WENZEL, 1993 (WENZEL 1994); 25 Ex., Rösrath-Großbliersbach, Kupfersiefental, STUMPF, 20.VI.1993, an Aas, 28.VII.1994, Lichtfang, 20 Ex., Fensterfalle (CSTU); 1 Ex., Waldbröl-Bladersbach, Galgenberg, KÖHLER, 17.VIII.1996. – **Ei**: 1 Ex., Plaidt, Nettetel (ROETTGEN 1911); 4 Ex., Bollendorf, RÜSCHKAMP, 27.VII.1931, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Schalkenmehrer Maare, SCHOOP, 10.VIII.1931, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Kerpen, STOSSMEISTER, 15.VIII.1963, HB vid. (LMD); 1 Ex., Ralingen-Olk, Kaltenberg, WEITZEL, 27.VIII.1967 (CWEL); 1 Ex., Niederzissen, Bausenberg, GEIS, 5.X.1969 (CGEI); 41 Ex., Bad Münstereifel-Eschweiler, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 22 Ex., Königswinter-Vinzel, Gut Frankenforst, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Nideggen-Abenden, Roßbachtal, GRÄF & KOCH 1979 (GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Abenden, Badebachtal, GRÄF & KOCH 1979 (GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Kaltenborn-Jammelshofen, Hohe Acht, STEHLING, 2.X.1979, HB vid. (LMD); 1 Ex., Aachen, WUNDERLE, IV.1980, L. SCHMIDT det. (CSCH); 5 Ex., Daun Stadtwald, FLESCHE 26.VII.1980, 24.IX.1982, 2.VIII.1985, 2.IX.1986, 12.IX.1989, 20.IX.1989, 18.IX.1990, 19.IX.1995, 19.IX.2002, HB vid., Lichtfang (CFLE); 1 Ex., Niederzissen, Bausenberg, SCHÖNFELD, 6.VI.1981 (CSÖN); 1 Ex., Königswinter-Oberdollendorf, Dollendorfer Hardt, HADULLA, 1983 (CHAD); 1 Ex., Kall-Urft, Urftal, FORST, 9.VI.1984 (CFOR); 1 Ex., Schönecken, Meerberg, Burghause, VI-

II.1984 (CBUR); 1 Ex., Grafschaft-Esch, SCHÖNFELD, 30.VII.1986 (CSÖN); 2 Ex., Rheinbach, Rheinbacher Wald, Stehling, 2.XI.1988, HB vid. (LMD); 1 Ex., Bauler-Perscheid, Gaymühle, Gaybachtal, SCHÖNFELD, 1.VII.1989 (ZFMK; SIEDE 1990); 1 Ex., Schönecken, Forstberg, BRENNER, 1989 (BRENNER 1993); 1 Ex., Kall-Sötenich, STUMPF, 1989, Lichtfang (STUMPF 1990); 1 Ex., Pelm-Kasselburg, STUMPF, 28.VII.1991, Lichtfang (CSTU); 1 Ex., Wollmerath, Steinbruch, SCHÖNFELD, 7.VI.1992 (FRANZEN 1995); 26 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, Am Steinbach, KÖHLER, 2.VII.1992, 31.VIII.1992, 30.IX.1992, 31.VII.1993, 31.VIII.1993 (1 Ex. FMW, KÖHLER 1996a); 47 Ex., Schleiden Wolfsgarten, Kermeter, NWZ Schäferheld, KÖHLER, 16.VI.1992, 31.VII.1992, 31.VIII.1992, 31.V.1993, 30.VI.1993, 31.VII.1993, 31.VIII.1993, 30.IX.1993 (1 Ex. FMW, KÖHLER 1996a); 96 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, NWZ Wiegelskammer, KÖHLER, 30.VI.1992, 31.VII.1992, 31.VIII.1992, 30.IX.1992, 17.VII.1993, 31.VII.1993, 31.VIII.1993, 3.IX.1993 (1 Ex. FMW, KÖHLER 1996a); 82 Ex., Schleiden, Wolfsgarten, Kermeter, Lohrbachskopf, KÖHLER, 30.VI.1992, 31.VII.1992, 31.VIII.1992, 30.IX.1992, 8.VII.1993, 31.VII.1993, 31.VIII.1993, 6.IX.1993, 30.IX.1993 (1 Ex. FMW, KÖHLER 1996a); 1 Ex., Ralingen, Sauerthal, WEITZEL, 27.VIII.1997, FRIEDRICH det. (CWED); 1 Ex., Winterspelt Urb, Ourtal, Neu, 26.IX.1997, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 1 Ex., Heimbach-Blens, Rurtal, ROHWEDDER, 7.VI.2000 (CROH); 1 Ex., Wittlich, Lieseraue, WEITZEL, 1.VI.2003 (CWED); 1 Ex., Faid, WEITZEL, 7.VII.2003 (CWED). – **Ww**: 7 Ex., Eitorf-Rodder, Leuscheid, APPEL, 11.VIII.1954, 24.VII.1962, 18.V.1965, 8.VIII.1966, HB vid. (CAG); 23 Ex., Welschneudorf, NWZ Stelzenbach, KÖHLER, 11.VII.1998, 20.VII.1998, 8.VIII.1998, 20.IX.1998, 14.VIII.1999; 1 Ex., Willingen, Fuchskaute, STEINBECK, 21.VII.2001, KÖHLER det. (CSTE); 3 Ex., Hachenburg, BELLER, 18.VI.2002, BAUMANN det. (CBEL). – **At**: 4 Ex., Bad Neuenahr, SCHÖNFELD, 14.VII.1979, 13.IX.1979, 14.VII.1980,



24.VII.1980 (CSÖN); 6 Ex., Bad Neuenahr-Bachem, SCHÖNFELD, 10.VII.1979, 10.VII.1980, Pferdekot (CSÖN). – **Mt**: 2 Ex., Bernkastel-Kues, Wehlen, HÄUBLER, 1.VIII.1964, HB vid. (LMD); 1 Ex., Igel, Liersberg, WEITZEL, 17.VI.1972 (CWED); 5 Ex., Trier Zentrum, Moselstadion, WEITZEL, 8.VIII.1972, 11.VIII.1997, 14.VII.1999, 16.VII.1999, FRIEDRICH det. (CWED); 2 Ex., Trier-Euren, SCHÖNFELD, 16.VIII.1978 (CSÖN); 1 Ex., Kobern-Gondorf, Bellbachtal, WEITZEL, 14.VII.1979, FRIEDRICH det. (CWED); 1 Ex., Lölf-Kattenes, Weinberge, WEITZEL, 14.VII.1979 (CWED); 1 Ex., Winnigen, Blumslay, Moselufer, WEITZEL, 14.VII.1979 (CWED); 1 Ex., Pünderich, Sternwald, RINK, VI.1990 (RINK 2002); 1 Ex., Trier Feyen, Kobenbach, WEITZEL, 4.VII.1997 (CWED); 1 Ex., Trier-Olewig, WEITZEL, 11.VIII.1997 (CWED); 8 Ex., Langsur, Neu, 24.VIII.1997, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 1 Ex., dto., WEITZEL, 24.VIII.1997 (CWED); 1 Ex., Briedern,

ROHWEDDER, 13.VI.1998 (CROH); 1 Ex., Trier-St. Matthias, WEITZEL, 14.VII.1999 (CWED); 2 Ex., Trier-Feyen, WEITZEL, 16.VII.1999, 22.VIII.1999 (CWED); 1 Ex., Cochem-Sehl, WEITZEL, 12.VI.2003 (CWED). – **Rt:** 1 Ex., Boppard, BACH, ab 1840 vereinzelt (BACH 1842); 5 Ex., LINZ, V.1921, VII.1922, HB vid. (LMD); 1 Ex., Erpel, Erpeler Ley, RÜSCHKAMP, 15.VI.1931, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Koblenz, KRÄTSCHEMER, VIII.1957, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 1 Ex., Kamp-Bornhofen, Bornhofener Tal, HÄUBLER, 18.VIII.1962, HB vid. (LMD); 1 Ex., Koblenz-Moselweiss, WEITZEL, 1.VII.1979 (CWED); 2 Ex., Lahnstein-Oberlahnstein, Koppelstein, BAUMANN, 16.VI.1985 (CBAU, SIEDE 1992); 2 Ex., Osterspai, NSG Auf dem Schottel, HÄUBLER, 21.IX.1993, HB vid. (LMD); 2 Ex., Bacharach-Steeg, KÖHLER, 29.VIII.1995, 12.IX.1995 (CKÖH); 2 Ex., Hammerstein, HADULLA, 14.X.1995, 21.VIII.1996 (CHAD); 1 Ex., Koblenz-Stolzenberg, Geisenberg, GEISSEN, 28.VIII.1997 (Mdg.); 1 Ex., Spay-Ohlenberg, KÖHLER, 30.V.2002, Rinderkot (CKÖH). – **Hu:** 8 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 11.VIII.1945, 13.VIII.1945, 25.VIII.1945, 16.IX.1945, 28.VII.1946, HB vid., Lichtfang / Schafkot / Rinderkot (1 Ex. LMD, 7 Ex. ZFMK); 2 Ex., Hilscheid, Erbeskopf, KLAPPERICH, 10.VIII.1976, HB vid., Hirschkot (LMD); 3 Ex., Newel, SCHÖNFELD, 16.VIII.1978, Schafkot (CSÖN); 1 Ex., Spahrbrücken, Forsthaus

Opel, SCHÖNFELD, 17.VIII.1987 (ZFMK); 3 Ex., Treis-Karden, Kloster Maria Engelpfort, Flaumbachtal, BAUMANN, 25.VIII.1990, Lichtfang (CBAU, BAUMANN 1999a); 2 Ex., Mandern, NWZ Himbeerberg, KÖHLER, 30.VI.1997, 20.VIII.1997 (KÖHLER 1998b); 1 Ex., Macken, BELLER, 28.VII.1997, BAUMANN det. (CBEL); 1 Ex., Lützbachtal, NEU, 6.IX.1997, SCHÖNFELD det. (CSÖN). – **Lt:** 3 Ex., Nassau, unbekannt, 16.IX.1961, 16.IX.1964, SCHÖNFELD det. (CSÖN). – **SN:** 1 Ex., Trassem, Lenktal, SCHÖNFELD, 24.VIII.1972 (CSÖN); 1 Ex., dto., WEITZEL, 24.VIII.1972, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 1 Ex., Durchroth, Montforter Hof, STEFFNY, 9.VII.1976, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 1 Ex., Oberhausen/Nahe Lemberg, STEFFNY, 9.VII.1976, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 1 Ex., Palzem-Esingen, WEITZEL, 3.VIII.1977, FRIEDRICH det. (CWED); 1 Ex., Sankt Ingbert, Forst Lindscheid, EISINGER, 1996, Pferdekot (EISINGER 1997); 1 Ex., Taben-Rodt, Hamm Saarinsel, WEITZEL, 5.VII.1972 (CWED); 1 Ex., dto., 22.VII.1977 1 Ex., (CWED); 1 Ex., Taben-Rodt, Tabener Urwald, WEITZEL, 3.VI.1979, FRIEDRICH det. (CWED); 1 Ex., Trassem, Görgental, WEITZEL, 5.VII.1979 (CWED); 16 Ex., Taben-Rodt, Tabener Urwald, Saarufer und Hang, KÖHLER, 30.VII.1997 (Mdg.); 2 Ex., dto., MATERN, 24.VIII.1997, Autokescher (CMAT); 1 Ex., Trassem, Görgental, WEITZEL, 27.IX.1997 (CWED).

**85.-018c.002-. *Agoliinus nemoralis* (ERICHSON, 1848)**

Mittel- und Nordeuropa vom Elsass bis Ukraine, in Skandinavien bis über den Polarkreis, nicht im Mittelmeergebiet. Stenotope Waldart bis Bindung an feucht-kühle Habitats (RÖBNER 2012). Nach KOCH (1968) nur der Nachweis aus dem Hunsrück, später wenige weitere Nachweise aus Hochlagen von Hunsrück und Eifel.

**Ei:** 1 Ex., Kaltenborn-Jammelshofen, Hohe Acht, GLADITSCH, 22.V.1975 (Mdg.); 1 Ex., Schleiden-Wolfgangarten, NWZ Schäferheld, KÖHLER, 31.VIII.1992 (KÖHLER 1996a); 2 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, Am Steinbach, KÖHLER, 28.II.1993, 17.V.1993 (KÖHLER 1996a); 1 Ex., Schleiden-Wolfgangarten, Lohrbachskopf, KÖHLER, 28.II.1993

(KÖHLER 1996a). – **Hu:** 1 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 6.V.1942, MÜLLER det., Rehkot (ZFMK, SCHMAUS 1955); 2 Ex., dto., 18.VI.1960, 27.III.1965, LUCHT det. (ZFMK, SCHMAUS 1962); 2 Ex., Winterbach, Soonwald Wiesen, KÖHLER, 12.V.1989 (WENZEL 1989a).

**85.-018e.001-. *Agrilinus ater* (DE GEER, 1774)**

Weite Teile Europas, häufiger im Norden, zum Mittelmeergebiet hin selten. Eurytope Art offener Landschaften mit Präferenz für kühl-feuchte Habitats (RÖBNER 2012). Nach KOCH (1968) im Rheinland „überall häufig“. Mit Sicherheit trifft dies tatsächlich auf das Untersuchungsgebiet zu, da sich unter den bislang geprüften Belegen nur wenige Stücke des folgenden sehr ähnliche *Agrilinus convexus* (ERICHSON, 1848) fanden. Dennoch muss bei den nachfolgend genannten Funddaten von einer Vermengung beider Arten ausgegangen werden. Eine weitere Überprüfung des vorliegenden Materials wäre deshalb angezeigt.

**NT:** 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1849 (FOERSTER 1849 als *A. terrestris* (F.)); 1 Ex., dto., MINK, 1849 (FOERSTER 1849 als *A. terrestris* (F.)); 5 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, 9.VI.1920, 18.V.1924, 22.IV.1932, HB vid. (ESK); 1 Ex., Krefeld-Hohenbudberg, LINZ, IV.1927, HB vid. (LMD); 15 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 7.V.1928, 22.IV.1932, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Düsseldorf-Kalkum, Kalkumer Wald, KOCH, 19.IV.1957 (Mdg.); 101 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 1.V.1954, 30.IV.1955, 2.VI.1955, 15.VII.1955, 28.IV.1957, 1.V.1957, 22.IV.1958, 15.IV.1960, 21.V.1961, 18.VI.1961, 22.VI.1961, 20.V.1962, 5.VI.1962, 10.VI.1965, 16.V.1970 (6 EX. HB vid. CAG, Mdg.); 6 Ex., Meerbusch-Büderich, Meer-

busch, KOCH, 13.V.1961, 24.VI.1975 (Mdg.); 26 Ex., Ratingen-Cromford, Angertal, KOCH, 11.V.1964, 23.V.1964 (Mdg.); 1 Ex., Hünxe, STEINBECK, 26.V.1974, KÖHLER det. (CSTE); 2 Ex., Wegberg-Klinkum, Klinkumer Wald, FRIEDRICH, 20.IV.1976, HB vid., Rinderkot (CFRI); 1 Ex., Nettetal-Hinsbeck, APPEL, V.1976, HB vid. (CAG); 3 Ex., Neuss, Oelgangs-Insel, Rheinaue, KOCH, 19.V.1977, 7.VI.1980, 4.IX.1982, HB vid. (CAG); 2 Ex., Rees-Bienen, Altrhein, HOFFMANN, 6.VI.1979, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Neuss-Rosellen, KOCH, 1.V.1980, HB vid. (CAG); 1 Ex., Meerbusch-Strümp, Schloß Pesch, EINWALLER, 10.V.1982 (CEIN); 7 Ex., Niederkrüchten, NSG Elmpeter Bruch, EINWALLER, 16.V.1982 (CEIN); 1 Ex., Düsseldorf Benrath, KUFF, 23.IV.1983,

BAUMANN det., Pferdekot (CAG); 1 Ex., Krefeld-Fischeln, EINWALLER, 16.V.1983 (CEIN); 2 Ex., Düsseldorf-Kaiserswerth, EINWALLER, 8.VI.1986 2 Ex. (CEIN); 1 Ex., Neuss-Rosellerheide, Mühlenbusch, KOCH, 16.V.1987, HB vid. (CAG, KÖHLER & KOCH 1995); 12 Ex., Kleve-Schenkenschanz, KATSCHAK, 20.V.1987 (CKAT); 1 Ex., Kamp-Linfort, Bönninghardt, NWZ Niederkamp, KÖHLER, 1.V.1990 (KÖHLER 2000c); 1 Ex., Kalkar-Wissel, Kiesgrube, KÖHLER, 20.IV.1991, RÖBNER det. (FMW, KATSCHAK & KÖHLER 1991); 2 Ex., Kalkar, NSG Wisseler Dünen, KATSCHAK, 1993 (KATSCHAK 1994); 1 Ex., dto., KÖHLER, 15.V.1993 (Mdg.); 1 Ex., Kleve-Reichswalde, NWZ Geldenberg, KÖHLER, 31.V.1995 (KÖHLER 2000c); 1 Ex., Geilenkirchen, Tevereiner Heide, SCHÜLE, V.2004 (CBAU). – **NB**: 1 Ex., Hilden, Hildener Heide, GEILENKEUSER, 1907, HB vid. (ZFMK, GEILENKEUSER 1907); 3 Ex., dto., KOCH, 25.VII.1956, 5.VI.1958, 24.VI.1961 (Mdg.); 1 Ex., Langenfeld-Reusrath, Reusrather Heide, SCHWANBERG, 1916, HB vid. (LMD); 1 Ex., Leverkusen-Schlebusch, LINZ, 1919, HB vid. (LMD); 3 Ex., Bonn-Rheinaue, LEINEKUGEL, 9.V.1928, HB vid. (ZFMK); 50 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 9.V.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Rodenkirchen, Rheinaue, J. RÜSCHKAMP, 14.VII.1928, HB vid. (CBAU); 1 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, BIELITZ, 19.IV.1929, HB vid. (ZFMK); 86 Ex., dto., LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., dto., STEHLING, 28.I.1995, HB vid. (LMD); 2 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 11.V.1929, 23.VI.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Düsseldorf-Urdenbach, Urdenbacher Kämpe, KOCH, 13.IV.1957 (Mdg.); 8 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, GRÄF, 1958, V.1962, IV.1974, 15.IV.1982, 22.IV.1995 (CAG, Mdg.); 1 Ex., Köln Königsforst, Stadtwald, APPEL, 20.V.1956, HB vid. (ZFMK); 14 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, KOCH, 25.VII.1959, 1.VI.1961 29.IV.1978, HB vid. (6 Ex. CAG, Mdg.); 5 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, APPEL, 29.V.1964, 17.IV.1966, 28.VI.1969, 22.IV.1975, HB vid. (CAG, KÖHLER &

STUMPF 1992); 2 Ex., dto., GEIS, 22.VII.1970 (CGEI); 5 Ex., PASCHER, IV.1974, V.1975 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., dto., HADULLA, 10.IV.1993 (CHAD); 1 Ex., Köln-Niehl, Rheinaue, APPEL, 16.III.1969, HB vid. aus Genist (CAG); 1 Ex., Köln-Müngersdorf, GEIS, 25.IV.1969 (CGEI); 1 Ex., Troisdorf, Aggeraue, GEIS, 22.VII.1970 (CGEI); 1 Ex., Siegburg, STEINBECK, 18.V.1974, KÖHLER det. (CSTE); 51 Ex., Bonn-Röttgen, Annaberger Hof, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 2 Ex., Niederzier-Steinsträß, Hambacher Forst, GRÄF, IV.1979, HB vid., Pferdekot (CAG); 2 Ex., Wachtberg-Oberbachem, ROHWEDDER, 16.V.1985, 31.VII.1985, SCHÖNFELD det. (CROH); 5 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HADULLA, 2.VI.1985, 12.V.1991 (CHAD); 1 Ex., Bonn-Mehlem, Rodderberg, HADULLA, 4.VII.1986 (CHAD); 1 Ex., Troisdorf-Bergheim, Siegmündung, STEHLING, 26.III.1988, HB vid. (LMD); 1 Ex., Bonn-Poppelsdorf, Botanischer Garten, WAGNER, 1.V.1992, RÖBNER det., (CWAG, WAGNER 1997 als *A. granarius*); 4 Ex., dto., JUNKER, 2.I.1995, 28.I.1995, KÖHLER det., Genist (CJUN, Mdg.); 1 Ex., Wachtberg-Berkum, WAGNER, 22.IV.1990 (CWAG, WAGNER 1993b); 1 Ex., Bornheim-Rösberg, Rösberger Busch, KÖHLER, 29.IV.1990 (Mdg.); 1 Ex., Kerpen, NWZ Kerpener Bruch, KÖHLER, 24.VI.1990 RÖBNER det. (FMW, KÖHLER 2000c); 2 Ex., Niederkassel-Rheidt, Rheinaue, KÖHLER, 2.I.1991, Genist, RÖBNER det. (FMW); 1 Ex., Bonn-Röttgen, NWZ Oberm Jägerkreuz, KÖHLER, 21.V.1991 (KÖHLER 2000c); 2 Ex., Bornheim-Brenig, Großes Cent, KÖHLER, 8.VI.1991 (Mdg.); 5 Ex., Swisttal-Heimerzheim, Heimerzheimer Wald, ROHWEDDER, 16.IV.1994, KÖHLER det. (CROH); 1 Ex., Wesseling-Urfeld, Rheinufer, KÖHLER, 8.II.1991, Genist (Mdg.); 3 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 20.VII.1994, 28.V.1997 (Mdg.); 2 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, ROHWEDDER, 12.IV.1999, KÖHLER det. (CROH). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS, 1849 (BACH 1849); 4 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, RÖBNER det. (1 Ex. CBAU, 3 Ex. LMD); 4 Ex.,

Hückeswagen, EIGEN, 1930, RÖBNER det. (FMW); 1 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 28.IV.1951, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Düsseldorf-Gerresheim, Stadtwald, KOCH, 28.VII.1956, HB vid. (CAG); 1 Ex., Düsseldorf-Grafenberg, Stadtwald, KOCH, 4.IV.1959 (Mdg.); 4 Ex., dto., KUFF, 7.VI.1983, BAUMANN det., Schafkot (CAG); 1 Ex., Erkrath, KOCH, 2.V.1959 (Mdg.); 2 Ex., Haan-Gruitzen, Düsseldorf, KOCH, 9.IV.1960, 8.V.1960, HB vid. (CAG); 3 Ex., Ratingen-Hösel, KOCH, 23.IV.1960, 23.IV.1960, 28.V.1960 (Mdg.); 1 Ex., Erkrath, Neandertal, GRÄF, 1.V.1960 (FMW); 17 Ex., Wuppertal-Vohwinkel, Schöller, KOCH, 26.V.1960, 8.IV.1961, 17.VI.1961 (Mdg.); 1 Ex., Kirchen, GEIS, 24.IV.1969 (CGED); 2 Ex., Engelskirchen-Bliesenbach, Loopebachtal, APPEL, 4.V.1975, 18.IV.1976, HB vid. (CAG); 1 Ex., Engelskirchen, Aggertal, APPEL, 18.IV.1976, RÖBNER det. (FMW); 1 Ex., Radevormwald-Herbeck, Ülfetal, WENZEL, 1987 (WENZEL 1989b); 1 Ex., Wuppertal-Cronenberg, HOFFMANN, 30.IV.1990, RÖBNER det. (FMW); 2 Ex., Wuppertal-Barmen, Mahnmal Kemna, KOLBE, V.1990, RÖBNER det. (FMW); 1 Ex., Wuppertal-Frielinghausen, Gandager Heide, KOLBE, V.1990, RÖBNER det. (FMW); 1 Ex., Wuppertal-Ronsdorf, Talsperre, KOLBE, V.1990, RÖBNER det. (FMW); 1 Ex., Lohmar-Wahlscheid, Aggertal, WAGNER, 10.V.1991 (CWAG); 1 Ex., Wuppertal-Cronenberg, Burgholz, HOFFMANN, 18.V.1992, RÖBNER det. (FMW); 6 Ex., Rösrath-Großbliersbach, Kupfersiefental, STUMPF, 20.IV.1996, Ziegenkot (CSTU). – **Ei**: 1 Ex., Roettgen-Fringshaus, Hohes Venn, WÜSTHOFF, 28.V.1911, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Königswinter-Oberdollendorf, Dollendorfer Hardt, LUCHT, 16.VI.1957, KOCH det., Schafkot (KOCH & LUCHT 1962); 1 Ex., dto., HADULLA, 14.V.1983 (CHAD); 1 Ex., Salm, ERMISCH, 1966, KERSTENS & LOHSE det. (KOCH 1974, ERMISCH 1968 als *A. constans*); 1 Ex., Winterspelt, APPEL, 3.VI.1997, HB vid. (CAG); 2 Ex., Heckenbach-Beilstein, Wimmelsberg, APPEL, V.1974, HB vid. (CAG); 1 Ex., dto., SCHÖNFELD, 25.VI.1986 (CSÖN); 222 Ex.,

Bad Münstereifel-Eschweiler, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 2 Ex., Königswinter-Vinxel, Gut Frankenforst, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Nideggen-Embken, Am Mühlenberg, KOCH, VI.1976, HB vid. (CAG, GRÄF & KOCH 1981); 2 Ex., Niederzissen, Bausenberg, GEIS, 15.V.1970 (CGEI); 1 Ex., dto., APPEL, 11.V.1975, HB vid. (CAG); 1 Ex., Sourbrodt, Baraque Michel, Hohes Venn, KOCH, V.1974, RÖBNER det. (FMW); 1 Ex., Nideggen, RENNEN, 5.VI.1976 (CREN); 1 Ex., Nideggen-Thuir, NSG Aufm Biesberg, KOCH, V.1977, HB vid. (CAG, GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Muldenau, Am Galgenberg, GRÄF & KOCH 1979, KOCH det. (GRÄF & KOCH 1981); 26 Ex., Königfeld, Vinxtbachtal, SCHÖNFELD, 14.V.1980, Wildkot (CSÖN); 16 Ex., dto., HADULLA, 12.IV.1991, 20.IV.1992, 21.IV.1993, 16.IV.1994 (CHAD); 2 Ex., dto., ROHWEDDER, 21.IV.1993, PASCHER det. (CROH); 6 Ex., Küchelscheid, SCHÖNFELD, 9.IV.1979, 16.V.1980 (CSÖN); 1 Ex., Prüm, KOCH, 25.VIII.1981 (CAG); 4 Ex., Virneburg, Blumenrather Heide, SCHÖNFELD, 23.IV.1983 (CSÖN); 1 Ex., Bad Neuenahr-Ramersbach, Michelsberg, SCHÖNFELD, 25.VI.1986 (CSÖN); 1 Ex., Daun-Rengen, FLESCHE, 25.V.1987, HB vid. (CFLE); 1 Ex., Kaltenborn-Jammelshofen, Hohe Acht, STEHLING, 21.VI.1988, HB vid. (LMD); 1 Ex., Schönecken-Forstberg, BRENNER, 1989 (BRENNER 1993); 1 Ex., Simmerath-Dedenborn, NWZ Im Brand, KÖHLER, 23.V.1990 (KÖHLER 2000c); 13 Ex., Mechernich-Holzheim, NSG Lambertsberg, KÖHLER, 30.V.1991, 5.V.1992 (6 Ex., CBAU, Mdg.); 1 Ex., Mosbruch, Weiher, SCHÖNFELD, 7.VI.1992 (FRANZEN 1995); 7 Ex., Wollmerath, Steinbruch, MATERN, 25.IV.1993 (CMAT); 13 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, NWZ Wiegelskammer, KÖHLER, 28.IV.1993 (KÖHLER 1996a); 7 Ex., Schleiden-Wolfgangarten, Kermeter, Lohrbachskopf, KÖHLER, 28.IV.1993, 31.V.1993 (KÖHLER 1996a); 1 Ex., Schleiden-Wolfgangarten, Kermeter, NWZ Schäferheld, KÖHLER, 31.V.1993 (KÖHLER 1996a); 1 Ex., Mayen-

Grubenfeld, STEINBECK, 6.V.2001, KÖHLER det. (CSTE, MATERN 2002); 7 Ex., Ettringen, NSG Bellberg, STEINBECK, 11.V.2001, KÖHLER det., Schafkot (CSTE, MATERN 2002). – **Ww:** 1 Ex., Breitscheid, ZIMMERMANN, 1900, v. HEYDEN det. (v. HEYDEN 1904); 1 Ex., Welschneudorf, NWR Stelzenbach, KÖHLER, 19.VI.1999 (Mdg.). – **At:** 1 Ex., Bad Neuenahr-Walporzheim, SCHÖNFELD, 16.IV.1980 (CSÖN); 4 Ex., Mayschoß, SCHÖNFELD, 19.V.1981 (CSÖN); 1 Ex., Bad Neuenahr, SCHÖNFELD, 11.V.1982, Menschenkot (CSÖN); 2 Ex., Altenahr-Kreuzberg, Vischelbachtal, BAUMANN, 19.V.1984, Schafkot (CBAU); 1 Ex., dto., KOCH, 28.IV.1984 (CAG); 1 Ex., dto., KÖHLER, 18.IV.1987, HB vid. (CAG); 2 Ex., dto., MATERN, 18.IV.1987 (CMAT); 1 Ex., Altenahr, Langfigtal, HADULLA, 19.V.1991 (CHAD). – **Mt:** 1 Ex., Schweich-Meulenwald, LINZ, VIII.1918, HB vid. (LMD); 3 Ex., Traben-Trarbach, SCHÖNFELD, 11.V.1975 (CSÖN); 13 Ex., Traben-Trarbach, Montroyal/Holzweise, SCHÖNFELD, 5.VI.1976 (CSÖN); 1 Ex., Trier-Petrisberg, SCHÖNFELD, 26.V.1978, Hundekot (CSÖN); 1 Ex., Ruwer Tal, Kasel, BELLER, 30.III.1998 (CBAU); 3 Ex., Briedern, ROHWEDDER, 13.VI.1998, KÖHLER det. (CROH). – **Rt:** 1 Ex., Boppard, BACH, 1849 (BACH 1849); 1 Ex., Koblenz, EIGENBRODT & WIRTGEN, 1849, BACH det. (BACH 1849); 1 Ex., Neuwied-Feldkirchen, RÜCKER,

9.V.1970, HB vid. (CBAU); 2 Ex., Leubsdorf, Leubsdorfer Bach, SCHÖNFELD, 2.IV.1982 (CSÖN); 1 Ex., Neuwied, Wied-Mündung, RÜCKER, V.1976, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 2 Ex., Hammerstein, HADULLA, 1.V.1996 (CHAD); 7 Ex., Bacharach-Steeg, KÖHLER, 22.V.1996 (Mdg.); 1 Ex., Koblenz-Stolzenberg, Geisenberg, GEISSEN, 5.VI.2002 (Mdg.); 4 Ex., Spay-Ohlenberg, BELLER, 2.VI.2002, BAUMANN det., Rinderkot (CBEL); 1 Ex., Lahnstein-Oberlahnstein, Koppelstein, KÖLKEBECK, 28.VI.2003, RÖBNER det. (CKÖL). – **Hu:** 11 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 8.V.1942, 22.V.1947, 6.V.1960, HB vid., Wildkot / Hühnerkot (ZFMK); 1 Ex., Rheinböllen, Guldenbachtal, SCHÖNFELD, 27.VI.1975 (CSÖN); 2 Ex., Spahrbrücken, Forsthaus Opel, SCHÖNFELD, 23.X.1976 (CSÖN); 1 Ex., Winterbach-Kreeshäuschen, KOCH, 18.V.1986 (CAG); 2 Ex., Winterbach, Soonwald Wiesen, BAUMANN, 18.V.1986, Wildkot (CBAU); 1 Ex., Buch-Balduinstein, Behrens Kipp, HADULLA, 1.V.1999 (CHAD); 1 Ex., Blankenrath, BELLER, 28.III.2002, BAUMANN det., Schafkot (CBEL). – **SN:** 1 Ex., Schloßböckelheim, westlich Heimberg, NSG Nahegau, BAUMANN, 7.V.1981 (CBAU); 1 Ex., Monzingen-Lachen, Naheau, RENNEN, 16.V.1989 (CREN); 1 Ex., Bad Kreuznach, Stadforst Spreitel, Kuhberg, BELLER, 11.IV.2002, BAUMANN det. (CBEL).

### 85-.018e.003-. *Agrilinus convexus* (ERICHSON, 1848)

Nordafrika bis südliches Mitteleuropa und Ostsibirien. Stenotope Charakterart für Wiesen- Wald-Mosaik der Mittel- und Hochgebirge, die in Süddeutschland *Agrilinus ater* weitgehend ablöst (RÖBNER 2012). Von KOCH (1968 ff.) nicht als separate Art geführt und erst durch die Revisionsstätigkeit mehrfach im Bergischen Land nachgewiesen.

**BL:** 1 Ex., Velbert-Neuiges, ROSSI, 1896 (GEILLENKEUSER 1896, det. als *A. ater* var. *convexus* ER.); 15 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, RÖBNER det. (1 Ex. CBAU, 14 Ex. LMD); 6 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 25.IV.1951, 5.VI.1958, RÖBNER det. (FMW);

1 Ex., Düsseldorf-Gerresheim, Stadtwald, KUFF, 15.V.1985, BAUMANN det., Pferdekot (CAG); 7 Ex., Wuppertal-Cronenberg, Burgholz, HOFFMANN, 4.V.1976, 1.VI.1993, RÖBNER det., Rehkot (FMW).





*Psammoporus mimica*



*Oxyomus sylvestris*



*Acrossus depressus*



*Agrilinus convexus*



*Aphodius fimetarius*



*Bodilopsis rufa*



*Bodilopsis sordida*



*Chilothorax distinctus*

**Tafel 1:** Beispiele rheinischer Aegialiinae und Aphodiinae (Fotos F. KÖHLER).

**85-.018g.001-. *Amidorus obscurus* (FABRICIUS, 1792)**

Montane Art der Hoch- und Mittelgebirge, von der Iberischen Halbinsel bis Türkei mit nördlicher Arealgrenze am Mittelgebirgsrand in Deutschland. Typisch für schafbeweidete Magerrasen der Gebirge (RÖBNER 2012). Die Art wird in der Faunistik von KOCH (1968 ff.) nicht erwähnt, in der Literatur gibt es nur eine Meldung, die aber schon von ROETTGEN bezweifelt wurde, da der Beleg fehlt. Der Niederrhein liegt auch außerhalb des Areals der Art, die somit für das Rheinland zu streichen ist.

(NT: 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1849, ROETTGEN „nicht in Sammlung vom BRUCK“ (BACH 1849, FOERSTER 1849, ROETTGEN 1911)).

**85-.018h.001-. *Ammoecius brevis* ERICHSON, 1848**

Aus weiten Teilen der Paläarktis bekannt, aber allgemein nur sehr selten nachgewiesen. Besonders in Trockengebieten an Kaninchenkot (RÖBNER 2012). Im Rheinland nur sehr wenige alte Funde, die zumeist nicht überprüft werden konnten, da die Belegexemplare nicht auffindbar sind. Durch Belege konnten nur die Funde aus Altenahr aus den Jahren 1855 und 1951 bestätigt werden.

**NB:** 1 Ex., Bonn, KRAATZ, 1851 (SDEI, KOCH 1968); 1 Ex., dto., FUSS, 1860, v. HEYDEN det. ex coll. LETZNER (SDEI, MÜLLER 1937). – **BL:** 2 Ex., Windeck-Rosbach, NSG Rosbachtal, KATSCHAK, 26.VII.1986, Wildkot (CKAT). – **At:** 3 Ex., Bad Neuenahr-Ahrweiler, FUSS, 1855, HB vid. (ZFMK, ROETTGEN 1911); 1 Ex., dto., 1860, v. HEYDEN det. ex coll. LETZNER (SDEI, MÜLLER 1937); 1 Ex., Mayschoß, KLAPPERICH, V.1939 (KOCH 1968); 6 Ex., Altenahr, Langfigtal, KATSCHAK, 1.VII.1983, Pferdekot (CKAT); 1 Ex., Altenahr-Kreuzberg, Vischelbachtal, BÜTTNER, 19.V.1951, RÖBNER det. (FMW). – **Mt:** 1 Ex., Trier, MÜHLENFELD, 1894 (ROETTGEN 1911).

**85-.018i.002-. *Aphodius cardinalis* REITTER, 1892**

Die Art wurde lange als Synonym von *A. fimetarius* geführt, stellt aber nach WILSON (2001) und WHITEHEAD (2006) eine distinkte Art dar, was von RÖBNER (2012) bestätigt wird. Diese „Abspaltung“ wurde erst allgemein anerkannt, nachdem HEINZ BAUMANN bereits alle Belege geprüft hatte. Es wäre nötig gewesen nun die (vielen!) Belege von *A. fimetarius* erneut auf *A. cardinalis* zu überprüfen, wozu auch die Museen hätten abermals aufgesucht werden müssen. Hierzu fehlte HEINZ seinerzeit der Antriebsdruck und diese Entwicklung war eine nicht geringgewichtige Ursache dafür, dass er die Daten nicht weiter zu einer Publikation ausbaute. Zwischenzeitlich wurde das Material aus dem ZFMK und einigen Privatsammlungen von ECKEHARD RÖBNER überprüft und darunter ein Anzahl *A. cardinalis* gefunden. Auf die

Nomenklatur mit den hier verwendeten Namen *A. cardinalis* und *A. fimetarius* weist FERY (2016) hin.

**NT:** 1 Ex., Düsseldorf Stoffeln, HENSELER, V.1925, RÖBNER det. (ZFMK); 1 Ex., „Rheinische Niederung“, BURMEISTER, 13.VI.1934, RÖBNER det. (ZFMK); 3 Ex., Kleve, HOFFZIMMER, 27.IV.1938, RÖBNER det. (ZFMK); 1 Ex., Düsseldorf-Froschenteich, Park Heltorf, C. KOCH, 7.VIII.1954, RÖBNER det. (CAG); 3 Ex., Düsseldorf-Lohausen, C. KOCH, 15.VII.1955, 25.VII.1959, RÖBNER det. (CAG); 1 Ex., Wegberg, Dalheim, NSG Ritteröder Dünen, SCHÖNFELD, 19.V.1990, RÖBNER det. (CSÖN); als *A. fimetarius* in KÖHLER & WUNDERLE 1991). – **NB:** 4 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 3.V.1927, RÖBNER det. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, RÜSCHKAMP, 24.XI.1930, RÖBNER det. (ZFMK); 1 Ex., Ennert b. Bonn, 1.V.34, KLAPPERICH, RÖBNER det. (ZFMK); 1 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, 19.V.1953, RÖBNER det. (ZFMK, als *A. fimetarius* in

KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Königsforst, APPEL, 25.III.1967, RÖBNER det. (CAG); 1 Ex., Niederzier-Steinstraß, Hambacher Forst, KOCH, 18.VII.1981, RÖBNER det. (CAG); 6 Ex., Wachtberg-Oberbachem, ROHWEDDER, 30.IX.1984, 24.III.1985, 31.VII.1985, 7.X.1985, RÖBNER det. (CROH); 2 Ex., Köln-Worringen KÖHLER, 3.VIII.1986, RÖBNER det. (CAG, als *A. fimetarius* in KÖHLER 1988d); 1 Ex., Bonn, Rhein-/Siegufer, Hochwasser, 28.XII.1994, JUNKER, RÖBNER det. (CJUN); 1 Ex., Bonn-Kottenforst, 8.IX.1997, HADULLA, RÖBNER det. (CHAD); 1 Ex., Meckenheim, Krautfabrik, JUNKER, 14.VII.2003, RÖBNER det. (CJUN). – **BL:** 1 Ex., Wuppertal-Cronenberg, 2.VI.1978, RÖBNER det. (ZFMK). – **E:** 1 Ex., Grafschaft-Esch, SCHÖNFELD, 10.VII.1986, RÖBNER det. (CSÖN). – **Rt:** 1 Ex., Hammerstein, HADULLA, 15.III.1996, RÖBNER det. (CHAD).

### 85-018i.004-. *Aphodius fimetarius* (LINNAEUS, 1758)

Die hier verwendete Nomenklatur folgt FERY (2016). Eine eurypote Art mit einer enormen ökologischen Breite, die selbst in stark anthropogen degradierten Landschaften vorkommt, fast in der ganzen Holarktis verbreitet und im Rheinland „überall häufig bis sehr häufig“ (KOCH 1868) ist.

**NT:** 3 Ex., Düsseldorf Stoffeln, HENSELER, V.1925, 22.IV.1932, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Viersen-Süchteln, Süchtelner Höhen, J. RÜSCHKAMP, VII.1926, HB vid. (ZIK); 3 Ex., Nettetel-Hinsbeck, J. RÜSCHKAMP, 21.V.1929, HB vid. (ESK, ZIK); 2 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Rheinufer, HENSELER, 22.IV.1932, 12.X.1936, HB vid. (ESK); 14 Ex., dto., KOCH, 5.V.1960, 12.IX.1964 (Mdg.); 1 Ex., Viersen, Hoher Busch, MÜLLER, V.1932, HB vid. (ESK); 3 Ex., Ratingen-Cromford, Angertal, C. KOCH, 23.III.1935, HB vid. (FMW); 6 Ex., dto., KOCH, 11.V.1963, 7.IX.1963 (Mdg.); 1 Ex., Rees-Mehr, Lange Renne, HORION, 12.VI.1935, HB vid. (ZFMK, HORION 1935);

2 Ex., dto., MÜLLER, 12.VI.1935, HB vid. (ESK, HORION 1935); 1 Ex., Düsseldorf-Kalkum, Kalkumer Wald, C. KOCH, 20.III.1937, HB vid. (FMW); 4 Ex., dto., KOCH, 16.IV.1955, 21.IV.1956, 4.III.1957 (Mdg.); 4 Ex., Kleve, HOFFZIMMER, 15.IV.1938, 27.IV.1938, 5.V.1938, HB vid. (ZFMK); 73 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 15.V.1954, 28.VIII.1954, 15.VII.1955, 17.III.1956, 9.II.1957, 22.III.1957, 7.IV.1957, 9.IV.1957, 21.IV.1957, 22.IV.1957, 28.IV.1957, 1.V.1957, 7.VII.1957, 22.IV.1958, 8.X.1960, 31.III.1961, 22.VI.1961, 11.IX.1961, 5.VI.1962 (1 Ex. CAG, 1 Ex. CGEL, Mdg.); 1 Ex., Düsseldorf-Froschenteich, Park Hel-

torf, KOCH, 7.VIII.1954, HB vid. (CAG); 30 Ex., Meerbusch-Büderich, Meererbusch, KOCH, 31.VII.1957, 27.V.1959, 28.V.1964 (Mdg.); 23 Ex., Ratingen-Lintorf, Oberbusch, KOCH, 28.IX.1957, 22.VIII.1959, 25.VI.1960 (Mdg.); 3 Ex., Meerbusch-Nierst, Rheinaue, KOCH, 25.VIII.1961 (Mdg.); 2 Ex., Düsseldorf-Kaiserswerth, KOCH, 30.V.1957, 3.IV.1964 (Mdg.); 23 Ex., Düsseldorf-Angermund, Heltorfer Mark, KOCH, 31.VII.1957, 17.IV.1958, 30.IX.1961 (Mdg.); 1 Ex., Duisburg-Ungelsheim, Kesselberg, KOCH, 19.VIII.1961 (Mdg.); 3 Ex., Neuss, Oelgangs-Insel, Rheinaue, KOCH, 28.VIII.1963, 15.V.1979 1 Ex. (Mdg.); 1 Ex., Hünxe, STEINBECK, 26.V.1974, KÖHLER det., Pferdekot (CSTE); 7 Ex., Neuss-Hoisten, KOCH, 26.V.1979, 26.V.1979 (1 Ex. CAG, Mdg.); 1 Ex., Neuss-Wehl, Erftaue, KOCH, 21.VII.1979 (Mdg.); 2 Ex., Neuss-Uedesheim, Himmelsberg, KOCH, 3.V.1980 (Mdg.); 1 Ex., Neuss-Reuschenberg, Erftaue, KOCH, 29.IX.1982, HB vid. (CAG); 20 Ex., Kleve-Rindern, KATSCHAK, 5.V.1983, Pferdekot (CKAT); 1 Ex., Neuss-Holzheim, Erftaue, KOCH, 14.V.1984, HB vid. (CAG); 4 Ex., Neuss-Üdesheim, Rheinaue, KOCH, 20.XI.1984 (Mdg.); 1 Ex., Rees-Grietherbusch, Station, HOFFMANN, 2.VI.1988, BAUMANN det. (ZIK); 20 Ex., Kranenburg, KATSCHAK, 30.IV.1991, Pferdekot (CKAT); 1 Ex., Brüggen, Holter Heide, Teiche, Schlucht, WENZEL, 1996 (STÜBEN & WENZEL 1996). – **NB**: 1 Ex., Bonn (ROETTGEN 1911); 4 Ex., Leverkusens-Schlebusch, LINZ, 1919, HB vid. (LMD); 1 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, J. RÜSCHKAMP, 20.II.1926, HB vid. (ZIK); 2 Ex., dto., APPEL, 27.VII.1966, 25.III.1967, HB vid. (CAG); 20 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 3.V.1927, 9.V.1927, HB vid. (ZFMK); 21 Ex., Köln-Rodenkirchen, Rheinaue, J. RÜSCHKAMP, 20.VII.1927, 5.V.1928, 14.VII.1928, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Bonn-Bad Godesberg, Godesbergertal, RÜSCHKAMP, 8.X.1927, HB vid. (ZFMK); 10 Ex., Bonn-Venusberg, RÜSCHKAMP, 7.IV.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., FORST, 1.IV.1956 (CFOR); 1 Ex., Pulheim-Stommel, J. RÜSCHKAMP, 12.V.1929, HB

vid. (ESK); 7 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, C. KOCH, VII.1930, HB vid. (FMW); 4 Ex., dto., GRÄF, 14.IV.1967 (CAG); 1 Ex., dto., KOCH, 29.X.1960 (Mdg.); 1 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HOFFZIMMER, 4.VIII.1930, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., dto., HADULLA, 8.IX.1991, 14.X.1991 (CHAD); 1 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, RÜSCHKAMP, 24.XI.1930, HB vid. (ZFMK); 4 Ex., dto., LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 2 Ex., Köln-Wahn, MÜLLER, 27.V.1931, HB vid. (ESK, LMD, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., Monheim-Baumberg, BÜTTNER, 11.IV.1952, HB vid. (FMW); 4 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, 19.V.1953, HB vid. (ZFMK, KÖHLER & STUMPF 1992); 3 Ex., dto., APPEL, 11.IV.1966, IV.1975, HB vid. (CAG, KÖHLER & STUMPF 1992); 3 Ex., dto., STUMPF, IV.1990 (KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Köln-Langel, Rheinaue, APPEL, 21.I.1955, HB vid. (CAG); 4 Ex., Düsseldorf-Garath, Unterbacher Kämpen, KOCH, 12.X.1957 (Mdg.); 2 Ex., Düsseldorf-Hasseles, Hasseleler Forst, KOCH, 16.XI.1957 (Mdg.); 6 Ex., Dormagen-Zons, Hanneputzheide, KOCH, 25.VII.1959, 17.VI.1964, 29.IV.1978 (2 Ex. CAG, Mdg.); 11 Ex., Hilden, Hildener Heide, KOCH, 30.IV.1960, 8.VI.1961, 20.IV.1963, 15.IV.1964 (Mdg.); 1 Ex., Köln-Müngersdorf, GEIS, 25.IV.1969 (CGEI); 26 Ex., Bonn-Röttgen, Annaberger Hof, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Niederzier-Steinstraß, Hambacher Forst, KOCH, 18.VII.1981, HB vid. (CAG); 1 Ex., Dormagen-Stürzelberg, Rheinaue, KOCH, 19.VII.1982, HB vid. (CAG); 2 Ex., Rommerskirchen-Anstel, KÖHLER, 13.VIII.1983, 18.VIII.1983, HB vid. (CAG, Mdg.); 2 Ex., Dormagen-Straberg, Mühlenbusch, KOCH, 26.V.1984 (Mdg.); 9 Ex., Wachtberg-Oberbachem, ROHWEDDER, 30.IX.1984, 24.III.1985, 31.VII.1985, 7.X.1985, SCHÖNFELD det. (CROH); 1 Ex., Köln-Roggendorf, Chorbusch, KÖHLER, 9.VIII.1985 (KÖHLER & KOCH 1995); 2 Ex., Neuss-Helpenstein, Erftaue, KOCH, 22.VII.1986 (Mdg.); 3 Ex., Köln-Worringen KÖHLER, 3.VIII.1986, HB

vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 3 Ex., Pulheim-Sinnersdorf, KÖHLER, 6.VIII.1986, 7.VIII.1988 (Mdg.); 15 Ex., Brühl-Pingsdorf, Pingsdorfer Tal, KÖHLER, 6.VII.1989 (Mdg.); 1 Ex., Bonn-Mehlem, Rodderberg, HADULLA, 22.VI.1991 (CHAD); 35 Ex., Meckenheim, Krautfabrik, JUNKER, 3.VIII.1991, 20.VII.1993, 8.VIII.2001, KÖHLER det., Lichtfang (CJUN, JUNKER 2001); 2 Ex., Troisdorf-Bergheim, Siegmündung, JUNKER, 2.I.1995, KÖHLER det., Genist (CJUN); 2 Ex., Wachtberg-Berkum, WAGNER, 8.III.1989 (CWAG, WAGNER 1993b); 10 Ex., Weilerswist, Swister Busch, KÖHLER, 5.VII.1989 (Mdg.); 4 Ex., Weilerswist-Metternich, Burg, KÖHLER, 22.III.1990 (Mdg.); 1 Ex., Wegberg, Dalheim, NSG Ritteroder Dünen, SCHÖNFELD, 19.V.1990 (KÖHLER & WUNDERLE 1991); 1 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, ROHWEDDER, 7.V.1993, SCHÖNFELD det. (CROH); 8 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 20.VII.1994, 20.VII.1994, 26.IV.1996, 25.V.1996, 28.III.1997, 30.IV.1997, 28.V.1997 (Mdg.). – **BL:** 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld (CORNELIUS 1884); 1 Ex., dto., GEILENKEUSER, 1910, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., THIELE, 1965, HB vid. (FMW); 2 Ex., dto., unbekannt, 1980, HB vid. (FMW); 1 Ex., Overath, Aggertal, RÜSCHKAMP, 28.XI.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., SCHNEIDER, 1925, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., 1937, MÜLLER det. als ab. *autumnalis* NAEZ. (MÜLLER 1937); 8 Ex., Hückeswagen, EIGEN 1930, HB vid. (je 4 Ex., FMW, ZFMK); 1 Ex., Solingen-Ohligs, EIGEN 14.VI.1931, 1 Ex., HB vid. (ESK); 1 Ex., Windeck-Herchen, HENSELER, 18.VIII.1935, HB vid. (LMD); 1 Ex., Düsseldorf Grafenberg, Stadtwald, SCHARF, 3.VI.1941, HB vid. (LMD); 3 Ex., dto., KOCH, 19.IX.1964 (Mdg.); 1 Ex., Windeck-Imhausen, APPEL, 9.III.1948, HB vid. (FMW); 25 Ex., Ratingen-Hösel, BÜTTNER, 6.IV.1948, 13.IV.1948, 23.IV.1948, 12.IX.1948, HB vid. (FMW); 2 Ex., dto., KOCH, 23.IV.1960, 28.V.1960 (Mdg.); 5 Ex., Solingen Gräfrath, MODROW, 5.VII.1950, HB vid. (FMW); 1 Ex. dto., HOFFMANN, 15.III.1990, HB vid. (FMW); 10 Ex., Düsseldorf-Gerresheim,

Stadtwald, KOCH, 14.IX.1957, 19.IV.1958, 1.IX.1962 (Mdg.); 3 Ex., Haan-Gruiten, Düsselstal, KOCH, 8.V.1960 (Mdg.); 3 Ex., Wuppertal-Vohwinkel, KOCH, 26.V.1960, 16.IX.1961 2 Ex. (Mdg.); 1 Ex., Solingen-Widdert, Klippenberg, KOCH, 2.VIII.1960 (Mdg.); 6 Ex., Ratingen-Bellscheid, Angertal, KOCH, 2.IX.1961 (Mdg.); 7 Ex., Erkrath, KOCH, 8.VIII.1959, 14.IX.1963, HB vid. (2 Ex. CAG, Mdg.); 10 Ex., Ratingen-Homberg, KOCH, 1.VIII.1964, 5.VI.1965 (Mdg.); 20 Ex., Windeck-Rosbach, KATSCHAK, V.1976, Pferdekot (CKAT); 1 Ex., Wuppertal-Ronsdorf, Gelpetal, HOFFMANN, 11.IX.1976, HB vid. (FMW); 1 Ex., Wuppertal-Frielinghausen, Gandager Heide, unbekannt, 1980, HB vid. (FMW); 1 Ex., Radevormwald-Herbeck, Ülfetal, WENZEL, 1987 (WENZEL 1989b); 1 Ex., Leverkusen-Gronenborn, NSG Bonna, BÖHME, 15.V.1989 (CBÖH); 1 Ex., Reichshof-Löffelsterz, WAGNER, 16.VI.1989 (CWAG); 1 Ex., Sprockhövel-Sirrenberg, FLESCHE, 29.IV.1990, HB vid. (CFLE); 1 Ex., Overath, KATSCHAK, 10.X.1999 (CKAT); 1 Ex., Rösrath-Immekeppel, STUMPF, 1992 (STUMPF 1993). – **Ei:** 1 Ex., Aachen, LINZ, 1927, HB vid. (LMD); 4 Ex., Bad Honnef, Siebengebirge, RÜSCHKAMP, 7.X.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Simmerath-Einruhr, J. RÜSCHKAMP, 10.VIII.1930, HB vid. (ESK); 2 Ex., Gillenfeld, Dürres Maar, J. RÜSCHKAMP, 12.VIII.1931, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Oberzissen, Brohltal, HOFFZIMMER, 16.VIII.1931, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Monschau-Kalterherberg, Rurtal, MÜLLER, 10.V.1935, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Bad Honnef-Rhöndorf, Wolkenburg, BORCHMANN, 18.IV.1953, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Königswinter, Drachenfels, BORCHMANN, 18.IV.1953, HB vid. (ZFMK); 4 Ex., Mosbruch Im Weiher, BÖHM, 17.IX.1952, 23.V.1953, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Schalkenmehren, Maare, DÖHLER, 7.VI.1954, 11.VII.1954, BAUMANN det., Rinderkot (LMD); 1 Ex., Euskirchen-Kirchheim, Steinbachtalsperre, FORST, 8.V.1955 (CFOR); 7 Ex., Ulmen, Ulmener Maar, HÄUBLER, 1.VIII.1964, HB vid. (LMD); 1 Ex., Pelm-Kasselburg, MATERN, 8.VI.1968, GEIS det.

(CGEI); 1 Ex., dto., STUMPF, 5.VI.1991 (CSTU); 2 Ex., Niederzissen, Bausenberg, GEIS, 5.X.1969, 15.V.1970 (CGEI); 1 Ex., dto., GRÄF, 1.XI.1980, HB vid. (CAG); 1 Ex., dto., KOCH, 1.XI.1980, HB vid. (CAG); 1 Ex., Lind-Obliers, ROER, 25.III.1973 1 Ex., HB vid. in Rehkot (ZFMK); 2 Ex., Mettendorf, HOFFMANN, 17.IV.1974, HB vid. (FMW); 229 Ex., Bad Münstereifel-Eschweiler, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 13 Ex., Königswinter-Vinxel, Gut Frankenforst, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Nideggen-Thuir, NSG Auf'm Biesberg, GRÄF, VI.1976, HB vid. (FMW, GRÄF & KOCH 1981); 2 Ex., Nideggen-Muldenau, Am Galgenberg, KOCH, IX.1976, 1 Ex., HB vid. (CAG, CBAU, GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Berg, NSG Breidelsley, GRÄF, V.1979, KÖHLER det. (CAG, GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Embken, Am Mühlenberg, GRÄF & KOCH 1979 (GRÄF & KOCH 1981); 2 Ex., Vettweiß-Ginnick, Ginnicker Bruch, GRÄF, V.1979, KÖHLER det. (CAG, GRÄF & KÖHLER 1981); 3 Ex., Gerolstein, GRÄF, VI-II.1981, HB vid. (CAG); 2 Ex., dto., KOCH, X.1980, VIII.1981 (CAG); 1 Ex., dto., KUFF, 18.VI.1983, BAUMANN det., Pferdekot (CAG); 1 Ex., Daun, Stadtwald, FLESCHE, 27.IV.1984, BAUMANN det. (CFLE); 1 Ex., Rheinbach-Hilberath, Altendorfer Wald, HADULLA, 21.X.1984 (CHAD); 1 Ex., Heimbach, Rurtal, EINWALLER, 14.VII.1985 (CEIN); 1 Ex., Kesseling-Steinerberg, EINWALLER, 1.V.1986 (CEIN); 1 Ex., Grafenschaft-Esch, SCHÖNFELD, 10.VII.1986 (CSÖN); 1 Ex., Manderscheid, Liesertal, FLESCHE, 5.IV.1987, HB vid. (CFLE); 1 Ex., Schönecken-Forstberg, BRENNER, 1989 (BENNER 1993); 1 Ex., Wachtberg-Arzdorf, WAGNER, 1989 (WAGNER 1993b); 2850 Ex., Mechernich-Holzheim, NSG Lambertsberg, KÖHLER & FRITZ, 30.V.1991, 29.VII.1991, 3.X.1991 (2 Ex. CBAU, Mdg.); 12 Ex., Bad Münstereifel-Eschweiler, Kuttenberg, KÖHLER, 30.VII.1991, HB vid. (2 Ex. CBAU, Mdg.); 8 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, HADULLA, 21.IX.1991, 22.IX.1991 (CHAD); 5 Ex., dto., ROHWEDDER, 21.IV.1993,

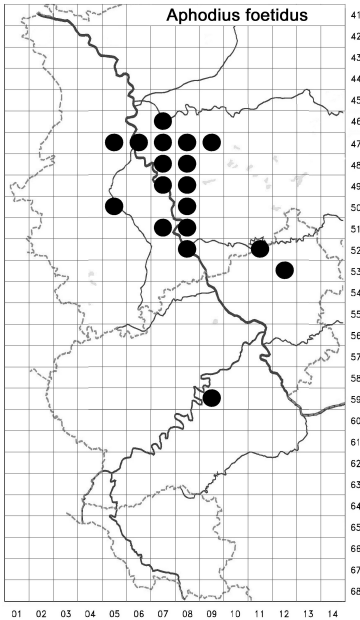
16.IV.1994, SCHÖNFELD det. (CROH); 1 Ex., Nettersheim, Urfttal, WAGNER, 22.IV.1992 (CWAG); 1 Ex., Wollmerath, Steinbruch, SCHÖNFELD, 7.VI.1992 (FRANZEN 1995); 5 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, NWZ Wiegelskammer, KÖHLER, 28.IV.1993, 31.V.1993 (KÖHLER 1996a); 8 Ex., Schleiden-Wolfgangarten, Kermeter, Lohrbachkopf, KÖHLER, 8.VII.1993 (KÖHLER 1996a); 5 Ex., Schleiden-Wolfgangarten, NWZ Schäferheld, KÖHLER, 20.IX.1993 (KÖHLER 1996a); 1 Ex., Ellscheid-Mürmes, EINWALLER, 23.V.1994 (CEIN, FRANZEN 1995); 1 Ex., Bengel-Alfbachau, CUPPEN, 1995 (FRANZEN 1995); 1 Ex., Oberscheidweiler, Alfbachau, MATERN, 28.I.1995 (CMAT); 1 Ex., dto., 28.I.1995, KÖHLER det. (Mdg.); 12 Ex., Ettringen, NSG Bellberg, STEINBECK, 6.V.2001, KÖHLER det., Schafkot (CSTE, MATERN 2002). – **Ww**: 1 Ex., Breitscheid, ZIMMERMANN, V.1900, v. HEYDEN det. (v. HEYDEN 1904); 1 Ex., Hardert, STOSSMEISTER, 20.IV.1935, HB vid. (LMD); 1 Ex., Eitorf-Rodder, Leuscheid, APPEL, 1.IV.1956, HB vid. (CAG); 1 Ex., Seck-Dapperich, Holzbachschlucht, ROHWEDDER, 4.VI.1999 (CROH, BAUMANN & KÖHLER 2000); 1 Ex., Welschneudorf, NWR Stelzenbach, KÖHLER, 19.VI.1999 (Mdg.); 1 Ex., Willingen-Fuchskaute, STEINBECK, 21.VII.2001, KÖHLER det. (CSTE). – **At**: 1 Ex., Bad Neuenahr-Bachem, SCHÖNFELD, 10.VII.1979, Pferdekot (CSÖN); 7 Ex., Altenahr Kreuzberg, Visselbachtal, BAUMANN, 28.V.1986, Schafkot (CBAU); 1 Ex., dto., KOCH, 5.VII.1986 (CAG); 2 Ex., dto., MATERN, 18.IV.1987 (CMAT); 1 Ex., Altenahr, Langfigtal, JUNCKER, 26.I.1995, KÖHLER det. (CJUN). – **Mt**: 2 Ex., Bernkastel-Kues, Wehlen, HOFFZIMMER, 7.VIII.1930, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., dto., HÄUBLER, 2.V.1964, 1.VIII.1964, BAUMANN det. (LMD); 2 Ex., Traben-Trarbach, SCHÖNFELD, 14.V.1965, 15.IV.1976 1 Ex. (CSÖN); 1 Ex., Klotten, MATERN, 28.V.1968, GEIS det. (CGEI); 2 Ex., Kröv, Weinberge, SCHÖNFELD, 5.III.1973 (CSÖN); 2 Ex., Alf, Üssbachau, MATERN, 28.I.1995, KÖHLER det., Genist (CMAT); 4 Ex., Kasel, Ruwertal, BELLER, 13.III.1998, 30.III.1998, BAUMANN det., Hundekot (CBEL); 3 Ex.,

Briedern, ROHWEDDER, 13.VI.1998 (CROH); 2 Ex., Koblenz-Güls, BELLER, 3.V.2002, BAUMANN det. (CBEL); 1 Ex., Kobern-Gondorf, Bellbachtal, BELLER, 9.V.2002, BAUMANN det. (CBEL); 1 Ex., Trier-Olewig, BELLER, 9.VI.2002, BAUMANN det., Pferdekot (CBEL). – **Rt:** 1 Ex., Boppard, BACH, ab 1840 häufig (BACH 1842); 1 Ex., Koblenz (ROETTGEN 1911); 1 Ex., dto., BRINK, 22.IV.1915, HB vid. (LMD); 4 Ex., dto., PREISS, VI.1920, HB vid. (LMD); 2 Ex., Neuwied-Feldkirchen, RÜCKER, 8.V.1971, SCHÖNFELD det., Rinderkot (CSÖN); 1 Ex., dto. 4.V.1972, HB vid. (CBAU); 2 Ex., Neuwied Wied-Mündung, RÜCKER, V.1976, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 2 Ex., dto., unbekannt, VII.1959, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Lahnstein-Oberlahnstein, Koppelstein, WUNDERLE, 26.V.1985, SIEDE det. (SIEDE 1992); 1 Ex., dto., SCHMIDT det. (CSCH, SIEDE 1992); 11 Ex., Bacharach-Steeg, FRITZ / KÖHLER, 18.IX.1995, 22.V.1996 (Mdg.); 3 Ex., Hammerstein, HADULLA, 16.IX.1995, 30.IX.1995, 15.III.1996 (CHAD); 5 Ex., dto., ROHWEDDER, 30.IX.1995 (CROH); 12 Ex., Spay-Ohlenberg, Weide, BELLER, 29.V.2002, BAUMANN det., Rinderkot (2 Ex. CBAU, CBEL); 1 Ex., Brey, Tauberbachtal, HADULLA, 29.IX.2002 (CHAD). – **Hu:** 1 Ex., Stromberg, Guldenbachtal, ROETTGEN, 1904 (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Tellig, MENTGES, 26.IX.1928, HB vid. (ZFMK); 6 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 19.III.1944, 27.III.1944, 14.V.1944, HB vid., Rinderkot (ZFMK); 3 Ex., Buch-Balduinstein, Behrens Kipp, SCHOOP, 13.V.1944, HB vid., Rinder-

kot (ZFMK); 2 Ex., Bad Sobernheim, Forsthaus Alteburg, SCHÖNFELD, 17.X.1976 (CSÖN); 1 Ex., Perscheid, Binger Wald, BAUMANN, 8.VI.1984 (CBAU); 1 Ex., Winterbach-Kreeshäuschen, KOCH, IV.1973 (CAG); 1 Ex., Rheinböllen, Guldenbachtal, SCHÖNFELD, 27.VI.1975 (CSÖN); 13 Ex., Mandern, NWZ Himbeerberg, KÖHLER, 7.V.1993, 31.V.1994 (KÖHLER 1998b); 2 Ex., Macken, BELLER, 28.VII.1997, BAUMANN det. (CBEL); 1 Ex., Blankenrath, BELLER, 28.III.2002, BAUMANN det., Schafkot (CBEL). – **Lt:** 1 Ex., Bad Ems, SCHRENK, 1850, v. HEYDEN det. (v. HEYDEN 1904); 1 Ex., Nassau, BUDBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904); 2 Ex., Dachsenhausen, FRIEDRICH, 29.VII.1976 (CFRI). – **SN:** 1 Ex., Bad Münster am Stein Rotenfels, RÜSCHKAMP, 5.V.1931, HB vid. (ZFMK); 8 Ex., Kirm, SCHOOP, 13.V.1932, 20.VI.1932, 27.VI.1932, 10.VIII.1932, 25.VIII.1932, 21.IX.1932, VII.1972, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Monzingen, Weinberge, DÖHLER, 25.V.1954, HB vid. (LMD); 1 Ex., Niederhausen, Domäne, DÖHLER, 25.V.1954, HB vid. (LMD); 1 Ex., Trassem, Görgental, WEITZEL, 16.VII.1975 (CWEI); 1 Ex., Trassem, Lenktal, WEITZEL, 16.VII.1975, FRIEDRICH det. (CWEI); 3 Ex., Winterburg, KOCH, VIII.1981, VIII.1983, 20.III.1986 (CAG); 4 Ex., Staudernheim, Naheau, KÖHLER, 24.I.1995, Genist (Mdg.); 1 Ex., Sankt Ingbert, Forst Lindscheid, EISINGER, 1996, Pferdekot (EISINGER 1997); 1 Ex., Bad Kreuznach, Stadforst Spreitel, Kuhberg, BELLER, 11.IV.2002, BAUMANN det. (CBEL).

### 85-018i.005-. *Aphodius foetidus* (HERBST, 1783)

West-Paläarktis bis Irak. Stenotope Art strukturreicher Magerweiden, tendenziell xerophil (RÖBNER 2012). Von KOCH (1968) unter *A. scylabarius* geführt, von dem sich mehrere Belege als *Bolidopsis rufus* erwiesen. Seltene Art mit immerhin neueren Nachweisen in mehreren Naturräumen.



**NT:** 1 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 2.VII.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, STOSSMEISTER, IV.1934, HB vid. (LMD); 2 Ex., Meerbusch-Büderich, Meererbusch, KOCH, 27.V.1959 (Mdg.); 19 Ex., Düsseldorf-Lohausen, C. KOCH, 15.VII.1955, 17.VII.1955, 29.III.1956, 10.VII.1956, 15.III.1957, 21.IV.1957, 1.IV.1960, 18.VI.1961, 20.V.1962, HB vid. (6 Ex. CAG, 1 Ex. CBAU, 8 Ex. Mdg., 1 Ex. ZFMK); 1 Ex., dto., 17.VII.1955, GEIS det. (CGED); 1 Ex., Düsseldorf-Benrath, KOCH, 27.V.1959, HB vid. (ZFMK). – **NB:** 1 Ex., Erfstadt-Liblar, J. RÜSCHKAMP, 13.III.1913, HB vid. (ZIK); 6 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP,

9.V.1927, 8.VIII.1927, 27.VIII.1927, 2.VIII.1928, 5.IV.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 27.IV.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Venusberg, RÜSCHKAMP, 14.III.1931, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, APPEL, VI.1947, HB vid. (LMD); 1 Ex., Bonn, FORST, 10.IV.1955, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Worringen, APPEL, 18.V.1957, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 1 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, GRÄF, 10.VI.1958 (CAG); 3 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, FORST, 20.VIII.1958, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Niehl, Rheinaue, APPEL, 15.III.1969, HB vid., Genist (CAG); 2 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, III.1975 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Elsdorf, Hambacher Forst, BAUMANN, 18.VIII.1979 (CBAU); 4 Ex., Monheim, Laacher Hof, BRUNS, 5.VIII.1984, 24.VIII.1984, 29.VIII.1984, KOCH det., Lichtfang (CBAU, KOLBE & BRUNS 1988). – **BL:** 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, ZIPPER, 1910, HB vid. (LMD); 6 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 1 Ex., Windeck-Imhausen, APPEL, 28.II.1948, HB vid. (CAG); 14 Ex., Ratingen-Hösel, BÜTTNER, 5.IV.1948, 6.IV.1948, 8.IV.1948, 11.IV.1948, 23.IV.1948, 3.VIII.1952, HB vid. (FMW); 1 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 11.IV.1957, HB vid. (FMW); 1 Ex., Düsseldorf-Grafenberg, Stadtwald, KUFF, 4.VI.1983, BAUMANN det., Pferdekot (CAG); 1 Ex., Burscheid-Höfchen, Versuchsgut Bayer, BRUNS, 12.IX.1984, BAUMANN det., Lichtfang (CBAU, KOLBE & BRUNS 1988). – **Ww:** 1 Ex., Hachenburg, BELLER, 18.VI.2002, BAUMANN det. (CBEL). – **Hu:** 1 Ex., Blankenrath, BELLER, 13.III.2002, BAUMANN det., Schafkot (CBEL).

### 85-.018k-.001-. *Bodiloides ictericus* (LAICHTING, 1781)

Europa bis Kasachstan und Türkei. Stenotope Art sonnenexponierter Standorte im Offenland, besonders gern in Küstenlandschaften (RÖßNER 2012). Nach KOCH (1968) im Rheinland „im Allgemeinen überall häufig“, was die Daten nicht ganz bestätigen.



**NT:** 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1849 (FOERSTER 1849, als *A. nitidulus* (F.) nach ROETTGEN 1911); 1 Ex., Düsseldorf, BRASELMANN, 1849 (FOERSTER 1849 als *A. nitidulus* (F.) nach ROETTGEN 1911); 1 Ex., dto., HILDEBRANDT, 1849 (FOERSTER 1849 als *A. nitidulus* (F.) nach ROETTGEN 1911); 1 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, 13.V.1919, HB vid. (ESK); 3 Ex., dto., KOCH, 12.IX.1964, HB vid. (CAG, FMW); 2 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 2.VII.1928, 13.VII.1930, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937, ZFMK); 1 Ex., Düsseldorf-Lohausen, C. KOCH, 1935, HB vid. (FMW); 2 Ex., dto., KOCH, 17.VII.1955, 23.VII.1955, GEIS det., HB vid. (CAG, CGEI); 5 Ex., Neuss, Oelgangs-Insel, Rheinaue, KOCH, 28.VI.1963, 23.VIII.1963, HB vid. (CAG, FMW); 1 Ex., Wegberg-Klinkum, Klinkumer Wald, FRIEDRICH, 20.IV.1976, HB vid., Rinderkot (CFRI); 1 Ex., Neuss-Grimlinghausen, Rheinaue, KOCH, 20.VIII.1976, HB vid. (CAG); 10 Ex., Rees, HADULLA, 18.VIII.1984 (CHAD); 3 Ex., Rees-Grietherbusch, Station, BAUMANN, 18.VIII.1984, Lichtfang (CBAU). – **NB:** 1 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 18.VI.1927, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Bonn, HOCH, VII.1927, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Rheinaue, LEINEKUGEL, 13.VIII.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 24.VIII.1928, HB vid. (ZFMK); 53 Ex., Köln-Rodenkirchen, Rheinaue, J. RÜSCHKAMP, 6.VII.1929, HB vid. (ZIK); 1 Ex., dto., SCHWANENBERG, 1930, HB vid. (LMD); 1 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, LEINEKU-

GEL, 19.VIII.1931, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Libur, HORION 1937, MÜLLER, Lichtfang (MÜLLER 1937); 8 Ex., Köln-Worringen, APPEL, 18.VII.1965, 21.VI.1969, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 1 Ex., Bonn-Venusberg, RENNER, 20.VII.1967 (CREN); 1 Ex., Köln-Longerich, MATERN, 14.IX.1969, GEIS det. (CGEI); 1 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, KOCH, 7.VIII.1977, HB vid. (CAG); 1 Ex., Monheim, Laacher Hof, BRUNS, 13.VIII.1984, KÖHLER / KOCH det. (KOLBE & BRUNS 1988 als *A. meridarius*, KÖHLER 1997); 8 Ex., dto., 22.VI.–22.VIII.1984, KOCH det. (CBAU, KOLBE & BRUNS 1988). – **BL:** 1 Ex., Overath, Aggertal, SCHNEIDER, 1937, MÜLLER det. (MÜLLER 1937). – **Ei:** 1 Ex., Aachen (FOERSTER 1849 als *A. nitidulus* (F.), ROETTGEN 1911); 2 Ex., Gerolstein, ROETTGEN 1911); 2 Ex., Burgbrohl, HOFFZIMMER, 28.VII.1930, HB vid. (ZFMK); 5 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, ROHWEDDER, 4.VIII.1995, KÖHLER det. (CROH). – **Rt:** 1 Ex., Boppard, BACH, 1849 (FOERSTER 1849 als *A. nitidulus* (F.) nach ROETTGEN 1911). – **Hu:** 4 Ex., Bell, alter Flugplatz, SCHMAUS, 28.VII.1946, 22.VII.1948, HB vid., Schafkot (ZFMK); 5 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 26.VII.1945, 7.VIII.1948, 1.VII.1949, HB vid., Schafkot / Lichtfang (ZFMK). – **Tn:** 1 Ex., Dachsenhausen, FRIEDRICH, 29.VII.1976 (CFRI). – **SN:** 4 Ex., Kirm, SCHOOP, 5.VIII.1932, 10.VIII.1932, VI-II.1935, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bad Kreuznach, Stadtforst Spreitel, Kuhberg, SCHNEIDER, 1937, MÜLLER P. det. (MÜLLER 1937).

### 85.-0181.001-. *Bodilopsis rufa* (MOLL, 1782)

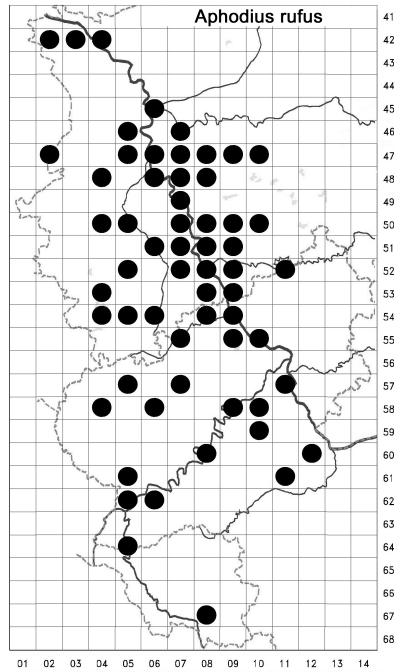
Europa bis Ostsibirien und Nepal. Weit verbreitete und häufige, eurytope Art (RÖBNER 2012). Von KOCH (1968, 1993) vom Niederrhein als „stellenweise nicht selten“, aus den rheinischen Mittelgebirgen nur mit wenigen Einzelfunden gemeldet. Vermutlich früher öfters mit *B. sordida* und anderen rotbraunen Arten verwechselt.

**NT:** 1 Ex., Krefeld-Ürdingen, STOLLWERCK, 1849 (FOERSTER 1849, als *A. rufescens* (F.) nach ROETTGEN 1911); 1 Ex., Düsseldorf,

BRASELMANN, 1849 (FOERSTER 1849 als *A. rufescens* (F.) nach ROETTGEN 1911); 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1882, ROETTGEN det.

- (ROETTGEN 1911 als *A. scybalarius* (F.)); 1 Ex., Duisburg, URBAN, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911 als *A. scybalarius* (F.)); 2 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 2.VII.1928, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937 als *A. scybalarius* (F.)); 5 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 11.IX.1961, HB vid. (3 Ex. CAG, 2 Ex. FMW); 46 Ex., Neuss, Oelgangs-Insel, Rheinaue, KOCH, 28.VIII.1963, 4.IX.1982, 13.IX.1985, HB vid. (5 Ex. CAG, Mdg.); 1 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, KOCH, 12.IX.1964, HB vid. (FMW); 1 Ex., Kalkar, NSG Wisseler Dünen, APPEL, VI.1968, HB vid. (CAG); 7 Ex., Meerbusch-Büderich, Meererbüsch, KOCH, VI.1975, 24.VI.1975, 28.VIII.1975, HB vid. (2 Ex. CAG, Mdg.); 2 Ex., Neuss-Uedesheim, Himmelsberg, KOCH, 18.VIII.1978, HB vid. (CAG); 3 Ex., Neuss-Norf, KOCH, 20.VIII.1976, 23.VIII.1978, 8.IX.1978, HB vid. (CAG); 6 Ex., Niederkrüchten, NSG Elmpter Bruch, EINWALLER, 26.VIII.1980 (CEIN); 2 Ex., Rees, HADULLA, 18.VIII.1984 (CHAD); 2 Ex., Rees-Grietherbusch, BAUMANN, 18.VIII.1984, Lichtfang (CBAU); 1 Ex., Neuss-Rosellerheide, Mühlenbusch, KOCH, 8.IX.1984, HB vid. (CAG, KÖHLER & KOCH 1995); 1 Ex., Neuss-Holzheim, Erftaue, KOCH, 25.VIII.1986 (Mdg.); 3 Ex., Neuss-Üdesheim, Rheinaue, KOCH, 1.IX.1986, 16.IX.1986, HB vid. (CAG); 1 Ex., Kleve-Reichswalde, NWZ Geldenberg, KÖHLER, 31.VIII.1995 (KÖHLER 1998). – **NB**: 1 Ex., Köln, FEIN, 1890, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Mönchengladbach-Rheydt, BECKERS, 1892, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911 als *A. scybalarius* (F.) ab. *conflagratus* (OLIV.)); 6 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 21.IX.1928, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937 als *A. scybalarius* (F.)); 4 Ex., RÜSCHKAMP, 25.IX.1929, 03.XI.1929 HB vid., Rinderkot, ab. *arcuatus* MOLL. (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 1.IX.1930, HB vid., an faulen Kohlstrünken (ZFMK, MÜLLER 1937 als *A. scybalarius* (F.)); 1 Ex., Bonn, KLAPPERICH, IX.1930, MÜLLER det. (MÜLLER 1937); 1 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, LEINEKUGEL, 3.IX.1930, HB vid. (ZFMK); 86 Ex., dto., LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Bonn-Venusberg, RÜSCHKAMP, 14.III.1931, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937 als *A. scybalarius*); 1 Ex., Hürth-Knapsack, Tagebau Ville, KELLER, IX.1961, HB vid. (CAG); 1 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, APPEL, 17.VI.1964, HB vid. (CAG); 2 Ex., dto., KOCH, 17.VI.1964, 24.VII.1985, HB vid. (CAG, FMW); 1 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, FORST, 4.IX.1964 (CFOR, KÖHLER & STUMPF 1992); 6 Ex., Köln-Worringen, APPEL 18.VII.1965, 21.VI.1969, 31.VI.1969, 3.VIII.1986, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 2 Ex., Wesseling-Keldenich, Dickopshof, RENNER, 20.VIII.1966 (CREN); 2 Ex., Köln-Wahn, MATERN, 25.VIII.1968, GEIS det. (CGEI); 2 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, GRÄF, IV.1975, HB vid. (FMW); 18 Ex., Bonn-Röttgen, Annaberger Hof, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Neuss-Gnadenthal, Erftaue, KOCH, 31.VIII.1977, HB vid. (CAG); 6 Ex., dto., PASCHER, VII.1975, 28.VII.1975, VI.1986, 21.VI.1986, HB vid. (2 Ex. LMD, CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Troisdorf-Sieglar, Siegaue, PASCHER 12.VIII.1977 (CROH); 1 Ex., Elsdorf, Hambacher Forst, BAUMANN, 12.VIII.1979 (CBAU); 1 Ex., Niederzier-Steinstraß, Hambacher Forst, GRÄF, 17.VI.1981, HB vid. (CAG); 4 Ex., Monheim, Lacher Hof, BRUNS, 5.VIII.1984, 25.VIII.1984, 12.IX.1984, BAUMANN det. (CBAU); 3 Ex., Wachtberg-Oberbachem, ROHWEDDER 30.IX.1984, SCHÖNFELD det. (CROH); 8 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, HADULLA, 30.IX.1984 (CHAD); 1 Ex., dto., ROHWEDDER, 20.VIII.1991, PASCHER det. (CROH); 2 Ex., Bonn-Mehlem, Rodderberg, ROHWEDDER, 17.VIII.1987, KÖHLER det. (CROH); 1 Ex., dto., HADULLA, 22.VI.1991 (CHAD); 1 Ex., Dormagen-Stürzelberg, Rheinaue, KOCH, 28.VIII.1987, HB vid. (CAG); 1 Ex., Weilerswist, Swister Busch, KÖHLER, 5.VII.1989 (Mdg.); 20 Ex., Brühl Pingsdorf, Pingsdorfer Tal, KÖHLER, 6.VII.1989 (Mdg.); 8 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HADULLA, 14.I.1991, 7.IX.1991, 8.IX.1991 (CHAD); 3 Ex., Jülich-Stetterich, NMZ

Lindenberger Wald, KÖHLER, 5.VII.1991 (KÖHLER 2000c); 1 Ex., Erfstadt-Bliesheim, NWZ Altwald Ville, KÖHLER, 16.VII.1993 (KÖHLER 2000c); 2 Ex., Erfstadt-Blessem, Kiesgrube, KÖHLER, 21.VII.1994, HB vid. (1 Ex. FMW, Mdg.); 4 Ex., Erfstadt-Herrig, Kiesgrube, KÖHLER, 22.VII.1994, HB vid. (2 Ex. FMW, Mdg.); 1 Ex., Erfstadt Liblar, Ville, KÖHLER, 26.VII.1994 (Mdg.); 1 Ex., Köln-Holweide, Honschaftsweg, HOFFMANN, 26.VII.1994, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996); 1 Ex., Köln-Rodenkirchen, HOFFMANN, 9.VIII.1994, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996); 1 Ex., Köln-Hochkirchen, Wasserwerk, HOFFMANN, 23.VIII.1994, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996a); 14 Ex., Köln-Zündorf, die Groove, HOFFMANN, 14.VI.1995, 5.VII.1995, 19.VII.1995, 9.VIII.1995, 23.VIII.1995, 6.IX.1995, 20.IX.1995, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996); 2 Ex., Köln Königsforst, Stadtwald, HOFFMANN, 21.VI.1995, 19.VII.1995, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996a); 29 Ex., Meckenheim, Krautfabrik, JUNKER, 28.VII.1995, 20.VII.1996, 22.VII.1996, 25.VII.1998, 24.VII.1999, 27.VII.1999, 15.VII.2000, 25.VII.2000, 20.VIII.2001, KÖHLER det., Lichtfang (CJUN, JUNKER 2001); 1 Ex., Troisdorf-Bergheim, Siegmündung, HADULLA, 4.VII.1998 (CHAD). – **BL**: 1 Ex., Wülfrath-Aprath, Schloß Lüntenberg, CORNELIUS, 1849 (FOERSTER 1849 als *A. rufescens* (F.) nach ROETTGEN 1911); 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS, 1884 (CORNELIUS 1884, als *A. scybalarius* (F.)); 1 Ex., Solingen, SCHWANENBERG, 1914, KÖHLER det. (LMD); 1 Ex., Ratingen-Homberg, KOCH, 1.VIII.1964 (KOCH 1968); 1 Ex., Düsseldorf-Grafenberg, Stadtwald, KOCH, 19.IX.1964, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., dto., KUFF, 9.VIII.1982, 7.X.1984, BAUMANN det., Pferdekot (CAG); 2 Ex., Engelskirchen-Bliesenbach, Loopebachtal, APPEL, 5.VII.1975, 9.VII.1977, HB vid. (CAG); 1 Ex., Lohmar-Wahlscheid Aggertal, PASCHER, 5.VII.1975, HB vid. (CAG); 1 Ex., Radevormwald-Herbeck, Ülfetal, WENZEL, 1987 (WENZEL 1989b); 1 Ex., Rösrath-



Großbliesbach, Kupfersiefental, STUMPF, 27.VIII.1998, Fensterfalle (CSTU). – **Ei**: 1 Ex., Glees-Maria Laach, WASMANN, IX.1881, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937 als *A. scybalarius* (F.)); 1 Ex., Bad Honnef, Mucher Wiesental, KOCH, VIII.1961 (KOCH 1968); 2 Ex., Bad Münstereifel-Eschweiler, Kuttenberg, MATERN, VIII.1965, GEIS det. (CGEI); 4 Ex., dto., KÖHLER, 30.VII.1991, HB vid. (1 Ex. CBAU, Mdg.); 222 Ex., Bad Münstereifel-Eschweiler, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 58 Ex., Königswinter-Vinxel, Gut Frankenforst, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Vettweiß-Ginnick, Ginnicker Bruch, GRÄF, VI.1977, KÖHLER det. (CAG); 1 Ex., Ralingen, Sauerthal, WEITZEL, 18.VII.1979 (CWED); 4 Ex., Daun Stadtwald, FLESCHE, 26.VII.1980, 2.IX.1984, 15.IX.1991, HB vid., Lichtfang (CBAU); 2 Ex., Prüm, KOCH, 25.VIII.1981, 28.VIII.1981, HB vid. (CAG, KOCH 1993); 1

Ex., Neroth, Nerother Kopf, KOCH, 27.VIII.1981 (CAG, KOCH 1993); 2 Ex., Gerolstein, GRÄF, VIII.1981, HB vid. (CAG); 1 Ex., dto., KOCH, VII.1978 (CAG); 1 Ex., Simmerath-Dedenborn, NWZ Im Brand, HADULLA, 2.IX.1984 (CHAD); 1 Ex., Schönecken, Forstberg, BRENNER, 1989 (BRENNER 1993); 1 Ex., Kall-Sötenich, STUMPF, 1989, Lichtfang (STUMPF 1990); 1 Ex., Mechernich-Holzheim, NSG Lambertsberg, KÖHLER, 30.V.1991, Bellmann det. (CBAU); 2 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, HADULLA, 22.IX.1991 (CHAD); 1 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, NWZ Wiegelskammer, KÖHLER, 31.VIII.1993 (KÖHLER 1996a); 1 Ex., Schleiden Wolfsgarten, Kermeter, NWZ Schäferheld, KÖHLER, 31.VIII.1993 (KÖHLER 1996a). – **Ww**: 1 Ex., Eitorf-Rodder, Leuscheid, APPEL, 24.VII.1962, HB vid. (CAG). – **At**: 1 Ex., Bad Neuenahr-Bachem, SCHÖNFELD, 10.VII.1979 (CSÖN); 1 Ex., Bad Neuenahr-Gimmigen, SCHÖNFELD, 6.VII.1983 (CSÖN); 1 Ex., Ahrbrück, Dennbachtal, KÖHLER, 12.V.1998, Autokescher (Mdg.). – **Mt**: 2 Ex., Trier Zentrum, Moselstadion, RÜSCHKAMP, 7.V.1931, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937 als *A. scybalarius* (F.)); 1 Ex., dto., WEITZEL, 18.VI.1978, FRIEDRICH det. (CWEI); 2 Ex., Traben-Trarbach, SCHÖNFELD, 16.VII.1974, 21.VIII.1974 (CSÖN); 1 Ex., Trier-Olewig, WEITZEL, 18.VI.1978 (CWEI); 2 Ex., Trier-Euren, SCHÖNFELD,

14.VIII.1978 (CSÖN); 1 Ex., Trier-Feyen, WEITZEL, 5.VII.1997 (CWEI); 1 Ex., Langsur, 24.VIII.1997, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 1 Ex., Pommern, unteres Pommerbachtal, ROHWEDDER, 12.VI.1998, KÖHLER det. (CROH, BAUMANN 1999a). – **Rt**: 1 Ex., Boppard, BACH, 1849 (FOERSTER 1849 als *A. rufescens* (F.) nach ROETTGEN 1911); 4 Ex., Hammerstein, HADULLA, 16.IX.1995, 21.IX.1995, 30.IX.1995 (CHAD); 4 Ex., dto., ROHWEDDER, 30.IX.1995, KÖHLER det. (CROH); 1 Ex., Koblenz-Stolzenberg, Geisenberg, GEISSEN, 17.VIII.1997 (Mdg.); 3 Ex., Remagen-Rolandseck, ROHWEDDER, 1.VI.2000, SCHÖNFELD det. (CROH). – **Hu**: 1 Ex., Uhler-Junkersmühle, Deimerbachtal, SCHMAUS, 29.VII.1961, HB vid. (ZFMK, SCHMAUS 1962); 3 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 3.V.1973, 18.VIII.1973, 1.IX.1973, HB vid., Lichtfang (ZFMK); 2 Ex., Newel, SCHÖNFELD, 16.VIII.1978, Schafkot (CSÖN); 1 Ex., Spahrbrücken, Forsthaus Opel, SCHÖNFELD, 17.VIII.1987 (CSÖN). – **SN**: 3 Ex., Saarbrücken-Bischmisheim, ROHRBACHER, VIII.1961, VIII.1965, KOCH det. (KOCH 1993); 1 Ex., Taben-Rodt, Hamm, Saarinsel, WEITZEL, 19.VIII.1979 (CWEI); 3 Ex., Winterburg, KOCH, VIII.1981, 19.VIII.1982, HB vid. (CAG); 3 Ex., Taben-Rodt, Tabener Urwald, Saarufer und Hang, KÖHLER, 30.VII.1997, 12.V.1998 (Mdg.); 1 Ex., dto., MATERN, 24.VIII.1997, Autokescher (CMAT).

### 85-.0181-.002-. *Bodilopsis sordida* (FABRICIUS, 1775)

Europa mit Ausnahme des Mittelmeergebietes bis Japan. Stenotope Art offener Landschaften mit Präferenz für trockene Habitats (RÖBNER 2012). Nach KOCH (1968) im Rheinland „überall häufig“, was die relativ wenigen alten und sehr wenigen neueren Funde kaum bestätigen.

**NT**: 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1882, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 5 Ex., Viersen-Süchteln, Süchtelner Höhen, J. RÜSCHKAMP, VII.1926, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 2.VII.1928, HB vid. (ESK); 4 Ex., Düsseldorf-Benrath, EIGEN, 1931, HB vid. (FMW); 1 Ex., Mönchengladbach-Giesenkirchen, HENSELER, 6.VIII.1931,

HB vid. (ESK); 2 Ex., Gladbeck, Kirchhellen (-er Heide), C. KOCH, IX.1931, HB vid. (FMW); 1 Ex., Nettetal-Hinsbeck, STOSSMEISTER, 1.IX.1934, HB vid. (LMD); 1 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 10.VII.1956, HB vid. (CAG); 1 Ex., Düsseldorf, KOCH, 1.IX.1962 (CBAU); 20 Ex., Kleve, Brienen-Salmorth, Ölwerge Spyk, KATSCHAK,

- 7.VII.1979 (CKAT); 2 Ex., Rees-Grietherbusch, Station, BAUMANN, 18.VIII.1984, Lichtfang (CBAU); 1 Ex., Korschenbroich-Eickerend, Schiefbahner Bruch, LÖSER, 15.IX.1990, HB vid., Lichtfang (CBAU); 1 Ex., Kalkar, NSG Wisseler Dünen, KATSCHAK, 1993 (KATSCHAK 1994); 1 Ex., Brüggen Holter Heide, Teiche, Schlucht, STÜBEN, 1996 (STÜBEN & WENZEL 1996). – **NB**: 2 Ex., Langenfeld-Reusrath, Reusrather Heide, SCHWANENBERG, 17.IX.1904, HB vid. (LMD); 1 Ex., Leverkusen-Schlebusch, LINZ, 1919, HB vid. (LMD); 1 Ex., Bonn-Lessenich, RÜSCHKAMP, 6.X.1927, HB vid. (ZFMK); 5 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, LEI-NEKUGEL, 10.VIII.1928, 3.IX.1930, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 3 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 20.X.1928, 25.IX.1929, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 2 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 24.VIII.1928, 21.IX.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, RÜSCHKAMP, 5.X.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Venusberg, RÜSCHKAMP, 22.V.1928, HB vid. (ZFMK) 6 Ex., dto., RENNEN, 20.VII.1967, 20.VIII.1967 (CREN); 12 Ex., Köln-Rodenkirchen, Rheinaue, J. RÜSCHKAMP, 6.VII.1929, HB vid. (ZIK); 2 Ex., Köln-Libur, HORIZON, 21.VIII.1929, HB vid. (ESK); 1 Ex., dto., JANSEN, 26.IX.1935, HB vid. (ESK); 18 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 1.IX.1929, HB vid. (2 Ex. CBAU, ZFMK); 1 Ex., Köln-Süd, Volksgarten, J. RÜSCHKAMP, 1.VII.1930, HB vid. (ESK); 1 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, MODROW, IX.1950, HB vid. (LMD); 4 Ex., dto., GRÄF, 25.IX.1982 (CAG); 2 Ex., Köln-Niehl, Rheinaue, APPEL, 10.IX.1954, HB vid. (CAG); 1 Ex., Düsseldorf-Urdenbach, KOCH, 23.VII.1956, HB vid. (CAG); 1 Ex., Bonn-Mehlem, Rodderberg, LUCHT, 10.VIII.1958, KOCH det., Rinderkot (KOCH & LUCHT 1962); 1 Ex., dto., ROHWEDDER, 17.VIII.1987, PASCHER det. (CROH); 1 Ex., Monheim, Lacher Hof, 18.VIII.1984, BRUNS, Lichtfang (CBAU). – **BL**: 1 Ex., Wülfrath-Aprath, Schloß Lüntenbeck, CORNELIUS, 1884 (CORNELIUS 1884); 1 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 4 Ex., dto., SCHWANENBERG, 1916, HB vid. (LMD); 1 Ex., Düsseldorf-Gerresheim, KOCH, 1.IX.1962, HB vid. (CAG); 1 Ex., Düsseldorf-Grafenberg, KOCH, 1.IX.1965 (CBAU); 5 Ex., Windeck-Rosbach, KATSCHAK, 22.VIII.1986 (CKAT). – **Ei**: 1 Ex., Stolberg, WÜSTHOFF, 7.IV.1909, HB vid. (ZFMK). – **Rt**: 1 Ex., Boppard, BACH, ab 1840 vereinzelt (BACH 1842); 2 Ex., Koblenz, LINZ, 1919, V.1920, HB vid. (LMD); 2 Ex., Erpel, Erpeler Ley, RÜSCHKAMP, 15.VI.1931, HB vid. (ZFMK). – **Hu**: 1 Ex., Stromberg, Guldenbachtal, ROETTGEN, 1904 (ROETTGEN 1911); 9 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 30.VI.1947, 1.VII.1949, HB vid., Schafkot (ZFMK); 1 Ex., Uhler, Junkersmühle, Deimerbachtal, SCHMAUS, 29.VII.1961, HB vid., Rinderkot (ZFMK); 1 Ex., Winterbach-Kreeshäuschen, KOCH, X.1978 (CAG). – **SN**: 1 Ex., Langenlonsheim, ROETTGEN, 20.VII.1896, HB vid. (ZFMK, ROETTGEN 1911); 7 Ex., Kim, SCHOOP, 5.VIII.1932, 10.VIII.1932, HB vid. (ZFMK).

### 85-018m.002-. *Bodilus lugens* (CREUTZER, 1799)

Nordafrika bis südliches Mitteleuropa und Mittelasien. Stenotope, xerothermophile Art, die im atlantischen Klimabereich fehlt und in Mitteleuropa von jeher nur sehr sporadisch vorkommt (RÖBNER 2012). Im Rheinland nur die beiden mehr als einhundert Jahre alten Belege, die schon in KOCH (1968) aufgeführt wurden.

**Ei:** 1 Ex., Strotzbüsch, ROETTGEN, 1911, HB Schuld, LINZ, VI.1916, HB vid. (LMD, vid. (ZFMK, ROETTGEN 1911). – **At:** 1 Ex., MÜLLER 1937).

### 85.-018n.001-. *Calamosternus granarius* (LINNAEUS, 1767)

Fast die gesamte Paläarktis von der Iberischen Halbinsel und Nordafrika bis Ostsibirien. Eurytope Art, die praktisch alle Lebensräume, inklusive anthropogen überformte Habitate, besiedeln kann (RÖBNER 2012). Nach KOCH (1968) im Rheinland „überall häufig“.

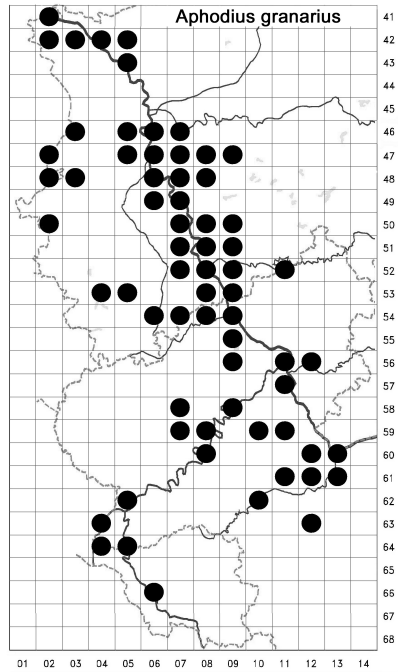
**NT:** 2 Ex., Neuss, Oelgangs-Insel, Rheinaue, FEIN, 4.V.1898, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., SCHLAPS, 26.V.1986, HB vid. (ZFMK); 5 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, 9.VI.1920, VI.1925, 26.VI.1935, G. SCHMIDT det. (ESK); 1 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 1925, RÖBNER det. (ZFMK); 6 Ex., dto., HENSELER, 18.VI.1928, 2.VII.1928, 2.VII.1928, 26.V.1935, HB vid. (1 Ex. CBAU, ZFMK); 1 Ex., Düsseldorf-Golzheim, STOSSMEISTER, 13.III.1934, HB vid. (LMD); 1 Ex., Düsseldorf-Stockum, Stadion, STOSSMEISTER, 15.IV.1934, HB vid. (LMD); 4 Ex., Düsseldorf-Kaiserswerth, HENSELER, 6.V.1935, HB vid. (2 Ex. ESK, 2 Ex. ZFMK); 1 Ex., dto., EINWALLER, 8.VI.1986 (CEIN); 2 Ex., Rees-Mehr, Lange Renne, HORION, 12.VI.1935, HB vid. (ZFMK, HORION 1935); 2 Ex., Krefeld-Ürdingen, MÜLLER, II.1937, HB vid., Genist (ESK); 1 Ex., Düsseldorf-Lohausen, BÜTTNER, 2.VI.1951, HB vid. (FMW); 1 Ex., KOCH, 1.V.1954, GEIS det. (CGEI); 62 Ex., dto., KOCH, 15.V.1954, 30.IV.1955, 2.VI.1955, 12.IV.1956, 20.VII.1956, 15.III.1957, 1.V.1957, 26.V.1959, 1.IV.1960, 15.IV.1960, 6.VI.1960, 31.III.1961, 21.V.1961, 5.VI.1962, 17.V.1963, 8.V.1965, 15.V.1966, 15.V.1966 (4 Ex. HB vid. CAG, Mdg.); 27 Ex., Meerbusch-Büderich, KOCH, 1.V.1954, 3.V.1958, 13.V.1961, 10.VI.1961, 13.IV.1976, HB vid. (CAG, KOCH & SOLLMANN 1977); 2 Ex., Düsseldorf-Kalkum, Kalkumer Wald, KOCH, 18.VI.1955, 19.IV.1957 (Mdg.); 8 Ex., Kalkar, NSG Wiselers Dünen, KATSCHAK, 6.V.1965, Schafkot (CKAT, KATSCHAK 1994); 5 Ex., dto., KÖHLER, 15.V.1993 (Mdg.); 1 Ex., dto., EINWALLER, 15.V.1993 (CEIN); 2 Ex., Nettetal-

Hinsbeck, APPEL, V.1976, HB vid. (CAG); 1 Ex., Niederkrüchten, NSG Elmpter Bruch, FRIEDRICH, 19.V.1976, HB vid. (CFRI); 1 Ex., Neuss-Uedesheim, Himmelsberg, KOCH, 4.V.1979, HB vid. (CAG); 1 Ex., Neuss-Rosellerheide, Mühlenbusch, KOCH, 9.V.1979, HB vid. (CAG, KÖHLER & KOCH 1995); 1 Ex., Neuss-Grimlinghausen, Reckberg, KOCH, 24.IV.1982, HB vid. (CAG); 2 Ex., Meerbusch-Strümpf, Schloß Pesch, EINWALLER, 10.V.1982 (CEIN); 1 Ex., Neuss-Rosellen, KOCH, 11.V.1984, HB vid. (CAG); 10 Ex., Kleve-Schenkenschanz, KATSCHAK, 18.V.1985 (CKAT); 1 Ex., Wassenberg, Haus Wildenrath, BAUMANN, 16.VI.1985 (CBAU); 6 Ex., Duisburg-Mündelheim, Rheinufer, EINWALLER, 19.VI.1987, 29.III.1988, 19.II.1990, KÖHLER det. partim (CEIN); 1 Ex., Wesel-Diersfordt, Diersfordter Wald, RENNER, 6.V.1989 (CREN); 5 Ex., Kleve-Brienen, Salmorth/Ölwerge Spyk, KATSCHAK, 3.VI.1989 (CKAT); 5 Ex., Niederkrüchten-Elmpt, NSG Lüsekamp, BAUMANN, 15.V.1989 (CBAU); 1 Ex., dto., FRANZEN / SCHÖNFELD, 19.V.1990 (KÖHLER & WUNDERLE 1991); 2 Ex., dto., KÖHLER, 19.V.1990, HB vid. (FMW, KÖHLER & WUNDERLE 1991); 2 Ex., Wesel-Rheinaue, KÖHLER, 17.VI.1990, HB vid. (FMW, Mdg.); 3 Ex., Kalkar-Wissel, Kiesgrube, KÖHLER, 20.IV.1991, HB vid. (FMW, KATSCHAK & KÖHLER 1991); 4 Ex., Kalkar, Reeser Schanz, Yachthafen, SCHARF, 25.I.1995, KÖHLER det., Genist (CSHA); 3 Ex., Kleve-Reichswalde, NWZ Geldenberg, KÖHLER, 23.V.1995, 31.V.1995 (KÖHLER 2000c). – **NB:** 2 Ex., Köln-Mitte, FEIN, IV.1890, HB vid. (ZFMK); 6 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 27.V.1913, 12.VII.1923,

18.VI.1924, HB vid. (ZIK); 3 Ex., Langenfeld-Reusrath, Reusrath Heide, SCHWANENBERG, 30.IV.1902, HB vid. (LMD); 1 Ex., Bonn (ROETTGEN 1911); 2 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 22.IV.1913, 14.VI.1927, HB vid. (ZIK); 1 Ex., dto., SCHWANENBERG, 1930, RÖBNER det. (LMD); 1 Ex., Köln-Porz, J. RÜSCHKAMP, 12.III.1913, HB vid. (ZIK); 5 Ex., Monheim, EIGEN, 1925, HB vid. (ZFMK); 26 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 5.VI.1926, 5.V.1928, 14.VII.1928, 6.VII.1929, 29.V.1930, HB vid. (1 Ex. CBAU, 1 Ex. ESK, ZIK); 8 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 9.V.1927, 30.III.1928, 13.IV.1929, 25.IV.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Schwarzheindorf, Siegmündung, RÜSCHKAMP, 29.II.1929, HB vid. (ZFMK); 15 Ex., dto., LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 2 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 27.IV.1929, HB vid. (ZFMK); 5 Ex., Pulheim-Stommeln, J. RÜSCHKAMP, 12.V.1929, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, SCHWANENBERG, 1930, KÖHLER det. (LMD); 1 Ex., dto., HADULLA, 16.V.1984 (CHAD); 2 Ex., Bonn-Venusberg, RÜSCHKAMP, 9.V.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Libur, RÜSCHKAMP, 25.V.1930, HB vid. (ZFMK); 45 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 23.IV.1931, HB vid. (2 Ex. CBAU, ESK); 1 Ex., Köln-Langel, Rheinaue, J. RÜSCHKAMP, 28.VI.1930, 8.V.1932, HB vid. (ESK); 2 Ex., Köln-Rodenkirchen, Rheinaue, HORION, XII.1930, HB vid., Genist (ESK); 1 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, EIGEN, 1931, HB vid. (FMW); 6 Ex., dto., GRÄF, VIII.1960, IV.1975, IV.1978, HB vid. (1 Ex. CBAU, 1 Ex. CAG, 4 Ex. FMW); 6 Ex., Niederkassel-Lülsdorf, Rheinaue, MÜLLER, 27.V.1931, HB vid. (ESK); 3 Ex., dto., GRÄF, V.1975, HB vid. (FMW); 1 Ex., Köln-Lind, HOFFZIMMER, 28.V.1931, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Wahn, MÜLLER, 28.V.1931, HB vid. (ESK, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 27.V.1931, HB vid. (ZFMK, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., Köln-Worringen, Rheinaue, EIGEN V.1932, HB vid. (FMW); 2 Ex., dto., APPEL, 2.V.1965, HB vid. (FMW); 1 Ex., dto., KÖHLER, 9.VI.1986 (Mdg.); 1

Ex., Köln-Merkenich, Rheinaue, J. RÜSCHKAMP, 22.V.1933, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Köln-Mitte, Grüngürtel, J. RÜSCHKAMP, 15.IV.1934, HB vid. (ESK); 16 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, ZIPPER, VI.1941, HB vid. (LMD); 2 Ex., dto., KOCH, 19.IV.1978, 27.VI.1987, HB vid. (CAG); 1 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, APPEL, IX.1948, HB vid. (CAG); 15 Ex., Monheim-Baumberg, BÜTTNER, 10.IV.1952, 11.IV.1952, HB vid. (FMW); 5 Ex., Düsseldorf-Garath, Unterbacher Kämpe, ZIPPER, 12.V.1952, HB vid. (LMD); 20 Ex., dto., KOCH, 27.IV.1957 (Mdg.); 2 Ex., Köln-Niehl, Rheinaue, APPEL, 29.I.1955, 2.V.1965, HB vid. (CAG); 1 Ex., Düsseldorf-Urdenbach, Urdenbacher Kämpe, KOCH, 15.III.1957 (Mdg.); 2 Ex., Düsseldorf-Unterbach, Ellerbruch, KOCH, 7.V.1959, HB vid. (CAG); 3 Ex., Köln-Riehl (Zoo, Flora), FORST, 17.IV.1968 (CFOR); 1 Ex., Köln-Niehl, Rheinaue, APPEL, 16.III.1969, HB vid., Genist (CBAU); 1 Ex., Troisdorf, Aggeraue, GEIS, 12.VII.1970 (CGEI); 1 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, APPEL, 10.VI.1973, HB vid. (CAG, KÖHLER & STUMPF 1992); 5 Ex., dto., PASCHER, V.1973, IV.1975 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., dto., STEINBECK, 13.VI.1974, KÖHLER det. (CSTE); 35 Ex., Bonn-Röttgen, Annaberger Hof, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 2 Ex., Köln-Roggendorf, Chorbusch, KÖHLER, 26.V.1984, 31.V.1984 (KÖHLER & KOCH 1995); 11 Ex., Wachtberg-Oberbachem, ROHWEDDER, 8.IV.1985, 26.IV.1985, 16.V.1985, SCHÖNFELD det. (CROH); 1 Ex., Brühl-Badorf, Altwald Ville, KÖHLER, 31.III.1989, HB vid. (FMW); 3 Ex., Troisdorf-Altenrath, Wahner Heide, KÖHLER, 31.III.1990 (KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., Köln-Dünnwald, STUMPF, 25.IV.1990 (CSTU); 2 Ex., Wesseling-Berzdorf, Kiesgruben, KÖHLER, 25.IV.1991, HB vid. (FMW); 3 Ex., Wassenberg-Ophoven, Kiesgruben, KÖHLER, 9.V.1992 (1 Ex. FMW HB vid, Mdg.); 1 Ex., Wassenberg-Schauenberg, Schlagbach, KÖHLER, 9.V.1992 (Mdg.); 29 Ex., Erfstadt-Bliesheim, Altwald Ville, KÖHLER,

21.IV.1993 (Mdg.); 1 Ex., Wesseling-Urfeld Rheinufer, KÖHLER, 30.I.1995, Genist (Mdg.); 1 Ex., Köln-Züendorf, die Groove, HOFFMANN, 6.VII.1995, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK); 3 Ex., Meckenheim, Krautfabrik, JUNKER, 12.V.1994, 17.V.1994, 15.VI.1997, 11.V.1998, 23.V.2000, 20.VI.2000, KÖHLER det., Lichtfang (CJUN, JUNKER 2001); 1 Ex., Köln-Dellbrück, Thielenbruch/Penningsfel, STUMPF, 27.V.1994, Pferdekot (CSTU); 6 Ex., Troisdorf-Bergheim, Siegmündung, JUNKER, 2.I.1995, KÖHLER det., Genist (CJUN); 1 Ex., Niederkassel-Rheidt, Rheinaue, FRANZEN, 24.I.1995, KÖHLER det., Genist (Mdg.); 6 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 30.IV.1995, 30.IV.1997, 19.V.1997, 28.V.1997, 29.VI.1997, KÖHLER det. (Mdg.); 1 Ex., dto., J. KÖHLER, 30.IV.2001 (Mdg.); 2 Ex., Weilerswist, Dobschleider Hof (Sandgrube), KÖHLER, 15.V.1997 (Mdg.); 3 Ex., Wachtberg Villip, Kottenforst, ROHWEDDER, 11.VI.1997, SCHÖNFELD det. (CROH); 3 Ex., Geilenkirchen-Teveren, Teverener Heide, BAUMANN, 25.IV.1999, Pferdekot (CBAU). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld (Cornelius 1884); 1 Ex., dto., GEILENKEUSER, V.1928, HB vid. (ZFMK); 7 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 2 Ex., dto., SCHWANENBERG, 1916, HB vid. (LMD); 1 Ex., Ratingen-Hösel, BÜTTNER, 15.IV.1951, HB vid. (FMW); 7 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 22.IV.1951, 24.IV.1951, HB vid. (6 Ex. FMW, ZFMK); 1 Ex., Hennef-Rott, HOFFMANN, 3.XI.1975, HB vid. (FMW); 2 Ex., Düsseldorf-Gerresheim, Stadtwald, KUFF, 26.IV.1984, BAUMANN det. (CAG); 1 Ex., Neunkirchen-Seelscheid, Seelscheid, WAGNER, 25.V.1990 (CWAG); 4 Ex., Rösrath-Großbliersbach, Kupfersiefental, STUMPF, 14.II.1993, an Aas (CSTU). – **Ei**: 1 Ex., Bad Honnef, Siebengebirge, FEIN, 23.III.1906, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bad Honnef, Mucher Wiesental, JANSEN, 1930, RÖBNER det. (ZFMK); 40 Ex., Bad Münstereifel-Eschweiler, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Hennef, JANSEN, 10.VI.1937, HB vid. (ESK); 6 Ex., Königswinter-Vinxel, Gut Frankenforst, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKI-



OLD 1978); 1 Ex., Nideggen, RENNER, 5.VI.1976 (CREN); 4 Ex., dto., GRÄF, VI.1976, HB vid. (FMW, GRÄF & KOCH 1981); 2 Ex., Nideggen-Berg, NSG Breidelsley, GRÄF, VI.1977, HB vid. (CBAU, GRÄF & KOCH 1981); 2 Ex., Nideggen-Muldenau, Am Galgenberg, GRÄF, VI.1977, HB vid. (CAG); 1 Ex., Nideggen-Abenden, Badebachtal, GRÄF & KOCH 1979, KOCH (GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Thuir, NSG Auf'm Biesberg, GRÄF & KOCH 1979, KOCH det. (GRÄF & KOCH 1981); 14 Ex., Königswinter-Vinxel, Vinxtbachtal, HADULLA, 20.IV.1984, 12.IV.1992, 21.IV.1993, 16.IV.1994, 11.III.1995, 22.IV.1995 (CHAD); 1 Ex., Niederrissen, Bausenberg, APPEL, 21.VI.1987, HB vid. (CAG); 1 Ex., Strohn, Alfbachau, KÖHLER, 6.VI.1992 (FRANZEN 1995); 1 Ex., Ulmen, Ulmener Maar, KÖHLER, 6.VI.1992, HB vid. (FMW); 1 Ex., Wollmerath, Steinbruch, SCHÖNFELD, 7.VI.1992 (FRANZEN 1995); 1 Ex., Wittlich-



Bohlensmühle, Lieseraue, KÖHLER, 21.V.1994 (Mdg.); 1 Ex., dto., KOLBE, 23.V.1994 (FRANZEN 1995); 2 Ex., Bengel, Alfbachau, KÖHLER, 21.V.1994 (FRANZEN 1995); 1 Ex., dto., MATERN, 28.I.1995 (CMAT); 1 Ex., KÖHLER, 28.I.1995, Genist (Mdg.); 1 Ex., Wittlich, Lieseraue, WAGNER, 22.V.1994 (CWAG); 1 Ex., Ellscheid Mürmes, CUPPEN, 23.V.1994 (FRANZEN 1995); 1 Ex., Nideggen-Embken, Am Mühlenberg, FORST, 24.IV.1995 (CFOR, GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Mayen, Grubenfeld, STEINBECK, 11.V.2001, KÖHLER det. (MATERN 2002); 2 Ex., Ettringen, NSG Bellberg, J. KÖHLER, 6.V.2001, KÖHLER det., Schafkot (CSTE, MATERN 2002). – **Ww:** 1 Ex., Breitscheid, ZIMMERMANN, 1900, v. HEYDEN det. (v. HEYDEN 1904); 3 Ex., Welschneudorf, NMW Stelzenbach, KÖHLER, 9.V.1998, Autokescher (Mdg.). – **At:** 1 Ex., Bad Neuenahr-Heimersheim, Idenbachtal, SCHÖNFELD, 12.V.1980 (CSÖN); 1 Ex., Mayschoß, SCHÖNFELD, 15.V.1981 (CSÖN); 3 Ex., Bad Neuenahr, SCHÖNFELD, 24.IV.1994, IX.1994, IV.1995 (CSÖN); 6 Ex., Altenahr-Kreuzberg, Vischelbachtal, BAUMANN, 19.V.1984, Schafkot (CBAU); 1 Ex., dto., KOCH, 20.V.1984, HB vid. (CAG); 2 Ex., Altenahr-Reimertzshofen, Rotweinweg, BAUMANN, 2.VI.1984 (CBAU); 3 Ex., Altenahr, Langfigtal, JUNKER, 26.I.1995, KÖHLER det., Genist (CJUN). – **Mt:** 4 Ex., Winningen-Blumslay, Moselufer, LINZ, 1922, HB vid. (LMD); 2 Ex., Trier Zentrum, Moselstadion, RÜSCHKAMP, 7.V.1931, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Traben-Trarbach, SCHÖNFELD, 21.VII.1974 (CSÖN); 1 Ex., Wellen, MATERN, 7.VI.1996, KÖHLER det., Autokescher (CMAT); 1 Ex., Klotten, NSG Dorte-bachtal, STEINBECK, 8.V.1976, KÖHLER det. (CSTE); 1 Ex., Perl-Besch, Kiesgruben, CUPPEN, 8.VI.1996 (KÖHLER 1996b); 1 Ex., dto., MÜLLER, 30.V.1997, KÖHLER det. (KÖHLER 1997); 1 Ex., dto., RENNER, 8.VI.1996 (CREN, KÖHLER 1996b); 1 Ex., Pommern, unteres Pommerbachtal, ROHWEDDER, 12.VI.1998, KÖHLER det. (CROH, BAUMANN 1999a). – **Rt:** 1 Ex., Boppard, „ab 1840 vereinzelt“ (BACH 1842); 1 Ex., Koblenz Stadtwald, PREISS, 1900, MÜLLER det.

(ZFMK); 1 Ex., dto., KRÄTSCHMER, V.1961, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 1 Ex., Koblenz (ROETTGEN 1911); 2 Ex., dto., LINZ, VI.1915, V.1922, HB vid., Pferdekot (LMD); 6 Ex., Boppard, Jakobsberg, Bopparder Hamm, APPEL, 7.VI.1975, 14.VI.1975, 30.IV.1977, 3.IV.1978, HB vid. (CAG); 1 Ex., Lahnstein-Oberlahnstein, Koppelstein, 1992, SIEDE det. (SIEDE 1992); 1 Ex., Remagen, SCHÖNFELD, 29.III.1994 (CSÖN); 1 Ex., Sinzig-Westum, SCHÖNFELD, 22.IV.1994 (CSÖN); 1 Ex., Braubach-Rosenberg, BURGHAUSE, 25.V.1995 (CBUR); 2 Ex., Koblenz-Stolzenfels, Geisenberg, GEISSEN, 29.V.1997 (Mdg.); 2 Ex., Koblenz-Stolzenfels, GEISSEN, 2.V.1997, 15.V.1997 (Mdg.); 3 Ex., Spay, KÖHLER, 6.VI.1998, Autokescher (Mdg.); 20 Ex., Spay-Ohlenberg, Weide, BELLER, 29.V.2002, 2.VI.2002, BAUMANN det., Rinderkot (8 Ex. CBAU, CBEL); 20 Ex., dto., KÖHLER, 30.V.2002, Rinderkot (Mdg.). – **Hu:** 1 Ex., Stromberg-Guldenbachtal, ROETTGEN, 1904 (ROETTGEN 1911); 2 Ex., dto., SCHÖNFELD, 11.III.1976 (CSÖN); 1 Ex., Bell Wohnroth, Wohnrotherbach, SCHMAUS, 9.V.1947, HB vid., Rinderkot (ZFMK); 1 Ex., Buch-Balduinstein, Behrens Kipp, SCHMAUS, 16.V.1948, HB vid. (ZFMK); 11 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 22.V.1947, 14.V.1948, 16.VI.1948, 1.VII.1949, 26.VI.1965, HB vid., Schafkot (ZFMK); 1 Ex., Klosterkumbd, BURGHAUSE, VI.1984 (CBUR); 1 Ex., Winterbach, Soonwald Wiesen, KÖHLER, 13.VI.1989 (WENZEL 1989a). – **Lt:** 1 Ex., Nassau, BUDBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904). – **Sn:** 1 Ex., Saarlouis, GABRIEL, 1894, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Bad Kreuznach, Stadtforst Spreitel, Kuhberg, ROETTGEN 1904, ab. *ragusanus* REITTER (ROETTGEN 1911); 1 Ex., dto., BELLER, 11.IV.2002, BAUMANN det. (CBEL); 1 Ex., Langenlonsheim, ROETTGEN, 1904, ab. *ragusanus* REITTER (ROETTGEN 1911); 11 Ex., Kirn, SCHOOP, 5.V.1932, 13.V.1932, 4.VI.1932, 10.VI.1932, 28.VI.1932, 18.V.1933, V.1936, 11.VII.1936, 1.IV.1938, II.1940, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bad Münster am Stein, Rotenfels, RÜSCHKAMP, 18.V.1932, HB vid.

(ZFMK); 2 Ex., Monzingen, Weinberge, BÜTTNER, 25.V.1954, HB vid. (FMW); 4 Ex., Bad Kreuznach-Hardt, GRÄF, V.1977, HB vid. (CAG); 1 Ex., Staudernheim, Nahe-aue, WENZEL, 19.V.1991 (WENZEL 1991); 133 Ex., dto., KÖHLER, 24.I.1995, Genist (Mdg.); 19 Ex., dto., SCHÖNFELD, 18.V.1991 (CSÖN); 3 Ex., Schloßböckelheim, östlich

Felsenberg, Niederthaler Hof, KÖHLER, 31.V.1996, Autokescher (Mdg.); 1 Ex., Taben-Rodt, Tabener Urwald Saarfer und Hang, KÖHLER, 16.V.1997, Autokescher (Mdg.); 1 Ex., dto., MATERN, 7.VI.1996, Autokescher (CMAT); 1 Ex., Nennig, G. MÜLLER, 30.V.1997 (CBAU).

### 85-0180.002-. *Chilo thorax distinctus* (MÜLLER, 1776)

Europa, Mittelmeergebiet bis Ostsibirien, sehr eurytopye Art mit breiter ökologischer Potenz, die auch stark anthropogen beeinflusste Lebensräume wie Fettweiden annimmt und dort oft „Massenart“ ist. Die Einschätzung von Koch (1968) „überall häufig“ kann anhand der vielen, auch aktuellen Funde vollauf bestätigt werden.

NT: 4 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, 9.VI.1920, 4.VI.1925, 22.IV.1932, 19.III.1935, HB vid. (ESK); 3 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 13.V.1924, 1925, 29.V.1929, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Nettetal-Hinsbeck, RÜSCHKAMP, 21.V.1929, HB vid. (ZFMK, ZIK); 2 Ex., Krefeld-Ürdingen, MÜLLER, 8.V.1935, 25.V.1942, HB vid. (ESK); 3 Ex., Kleve, HOFFZIMMER, 16.I.1938, 5.V.1938, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., dto., KATSCHAK, IV.1984 (CKAT); 3 Ex., Korschenbroich-Eickerend, Schiefbahner Bruch, BÜTTNER, 13.V.1950, 7.X.1950, HB vid. (FMW); 16 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 1.V.1954, 15.V.1954, 18.IX.1954, 10.III.1956, 10.IX.1956, 14.IX.1956, 15.III.1957, 5.IV.1957, 28.IV.1957, 2.X.1957, 11.IX.1961, 22.IX.1961 (2 Ex. CAG, Mdg.); 1 Ex., dto., 23.IX.1954, GEIS (CGEI); 24 Ex., Düsseldorf-Kalkum, Kalkumer Wald, KOCH, 17.IX.1954, 25.IX.1954, 2.X.1954, 23.IV.1955, 5.III.1957, 19.IV.1957 (Mdg.); 1 Ex., dto., 1.X.1955, GEIS (CGEI); 1 Ex., Düsseldorf-Angermund, Heltorfer Mark, KOCH, 30.III.1957 (Mdg.); 4 Ex., Meerbusch-Büderich, Meererbusch, KOCH, 28.IV.1957, 13.V.1961 (Mdg.); 1 Ex., Ratingen-Lintorf, Oberbusch, KOCH, 28.IX.1957 (Mdg.); 20 Ex., Duisburg-Ungelsheim, Kesselberg, KOCH, 17.X.1957 (Mdg.); 1 Ex., Neuss-Zons, KOCH, 4.IV.1977 (CBAU); 4

Ex., Neuss-Grimlinghausen, Rheinaue, KOCH, 12.X.1977, 23.IX.1978, 24.IV.1982, HB vid. (CAG); 1 Ex., Wegberg-Klinkum, Klinkumer Wald, FRIEDRICH, 13.XI.1977, Rinderkot (CFRI); 1 Ex., Brüggendiergardtsforst, KOLBE, 1978 (KOLBE 1981); 4 Ex., Neuss-Grimlinghausen, Reckberg, KOCH, 23.IX.1978, 22.IX.1979, 24.IV.1982, HB vid. (CAG); 1 Ex., Krefeld-Fischeln, EINWALLER, 23.III.1980 (CEIN); 1 Ex., Meerbusch-Osterrath, EINWALLER, 31.III.1981 (CEIN); 1 Ex., Niederkrüchten, NSG Elmpter Bruch, EINWALLER, 7.IV.1983 (CEIN); 5 Ex., Neuss-Üdesheim, Rheinaue, KOCH, 9.X.1986, 16.X.1986 (1 Ex. CAG, Mdg.); 13 Ex., Kalkar, Reeser Schanz, Yachthafen, SCHARF, 25.I.1995, KÖHLER det. (CSHA). – NB: 1 Ex., Bonn (ROETTGEN 1911 als *A. inquinatus* HBST.); 1 Ex., dto., RÜSCHKAMP, XI.1924, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., dto., SCHWANENBERG, 1930, HB vid. (LMD); 2 Ex., Erfstadt-Liblar, Ville, J. RÜSCHKAMP, 13.III.1913, HB vid. (ZIK); 2 Ex., Köln-Bocklemünd, Haus Rath, J. RÜSCHKAMP, 24.IV.1913, 19.III.1931, HB vid. (ESK, ZIK); 1 Ex., Köln-Porz, J. RÜSCHKAMP, 13.IX.1913, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Langenfeld-Reusrath, Reusrather Heide, SCHWANENBERG, 1916, HB vid. (LMD); 1 Ex., Köln-Rodenkirchen, Rheinaue, J. RÜSCHKAMP, 28.II.1926, HB vid. (ZIK); 2 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, J. RÜSCH-

KAMP, 21.III.1926, 19.IV.1926, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Kerpen-Horrem, LINZ, VI.1926, HB vid. (LMD); 4 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, EIGEN, 1927, HB vid. (FMW); 4 Ex., dto., GRÄF, 15.III.1961, Pferdekot, X.1977, 23.IV.1986 (CAG, FMW); 2 Ex., dto., KOCH, 29.X.1960, 29.X.1960, HB vid. (CAG); 6 Ex., dto., MODROW, IV.1974, HB vid. (FMW); 4 Ex., Bonn-Lessenich, RÜSCHKAMP, 31.IX.1927, 10.X.1927, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, KLAPPERICH, 7.X.1927, 3.XI.1932, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Pützchen, Ennert, RÜSCHKAMP, 14.V.1928, HB vid. als *A. pictus* (ZFMK); 7 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 24.IX.1928, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Erkelenz-Tenholt, HORION, 28.X.1927, HB vid. (ZFMK); 12 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 28.X.1927, HB vid. (ZFMK); 11 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, RÜSCHKAMP, 18.X.1928, 20.X.1928, 3.XI.1929, 24.XI.1930, 9.I.1931, HB vid. (ZFMK); 8 Ex., dto., LEINEKUGEL, 11.IV.1930, 3.IX.1930, 4.X.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 10.X.1930, HB vid. (ESK); 2 Ex., Köln-Libur, HORION, 1.III.1930, HB vid. (ESK); 1 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 4.IV.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 23.IV.1937, HB vid. (ESK); 2 Ex., Bonn-Venusberg, BIELITZ, 9.IV.1930, 30.IX.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., RÜSCHKAMP, 7.IV.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Lind, RÜSCHKAMP, 28.IX.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Dellbrück, Thielenbruch/Penningsfel, J. RÜSCHKAMP, 4.X.1931, HB vid. (ZIK); 2 Ex., Köln-Wahn, RÜSCHKAMP, 28.V.1931, HB vid. (ZFMK, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., dto., APPEL, 14.III.1965, HB vid. (CAG, KÖHLER & STUMPF 1992); 5 Ex., Dormagen-Hackhausen, C. KOCH, V.1932, KÖHLER det. (FMW); 2 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 2.X.1932, HB vid. (ESK); 1 Ex., Leverkusen-Küppersteg, J. RÜSCHKAMP, 5.XI.1935, HB vid. (ESK); 5 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, 28.IV.1953, V.1973, IV.1975 (CPAS, ZFMK, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., Köln-Niehl, Rheinaue, APPEL, 8.X.1954, 28.III.1965, Genist, HB

vid. (CAG); 2 Ex., Köln-Langel (Süd), Rheinaue, APPEL, 29.I.1955, HB vid. (CAG); 13 Ex., Köln-Worringen(-er Bruch), APPEL, 12.VI.1957, 11.I.1958, 12.II.1958, 28.II.1958, 28.X.1965, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 1 Ex., Düsseldorf-Garath, Unterbacher Kämpen, KOCH, 27.IV.1957 (Mdg.); 2 Ex., Bonn-Mehlem, Rodderberg, KOCH & LUCHT, 29.IX.1957, 10.VIII.1958, KOCH det. (KOCH & LUCHT 1962); 2 Ex., Hilden, Hildener Heide, KOCH, 30.IV.1960, HB vid. (CAG); 1 Ex., Bonn-Röttgen, Annaberger Hof, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 6 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, KOCH, 4.IV.1977, 19.IV.1978, 29.IV.1978, 4.V.1978, 20.IV.1979, HB vid. (CAG); 1 Ex., Bonn-Beuel, HADULLA, 12.III.1985 (CHAD); 8 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, ROHWEDDER, 20.VIII.1991, PASCHER det. (CROH); 2 Ex., Sankt Augustin-Birlingshoven, HADULLA, 4.IV.1985 (CHAD). - **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS, 1884, *Aphodius inquinatus*, Hbst. (CORNELIUS 1884); 1 Ex., dto., GEILENKEUSER, 1910, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Rösrath-Forsbach, Königsforst, J. RÜSCHKAMP, 30.III.1913, HB vid. (ZIK); 2 Ex., Ratingen-Hösel, BÜTTNER, 6.IV.1948, 8.IV.1948, HB vid. (FMW); 1 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 8.X.1950, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Erkrath-Neandertal, GRÄF, 1.V.1960 (FMW); 2 Ex., Düsseldorf-Gerresheim, Stadtwald, KUFF, 15.V.1985, 16.V.1985, BAUMANN det., KÖHLER det. (CAG). - **Ei**: 3 Ex., Bad Honnef, Siebengebirge, RÜSCHKAMP, 5.X.1928, 14.VI.1931, HB vid. (ZFMK, als *A. obliteratus* in RÜSCHKAMP-Datei 1610, KOCH & LUCHT 1962); 1 Ex., Königswinter-Heisterbacherrott, Klosteruine Heisterbach, KOCH & LUCHT, 27.IX.1958, KOCH det. (KOCH & LUCHT 1962); 2 Ex., Niedertzissen, Bausenberg, GEIS, 5.X.1969 (CGEI); 1 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, SCHÖNFELD, 25.III.1980 (CSÖN); 46 dto., HADULLA, 21.IX.1991, 21.IV.1993, 16.IV.1994 (CHAD). - **At**: 1 Ex., Altenahr Kreuzberg, Vischelbachtal, BÜTTNER, 19.V.1951, HB vid. (FMW). - **Mt**: 1 Ex., Klotten, MATERN

27.V.1968, GEIS det. (CGEI); 1 Ex., Klotten, NSG Dortebechtal, STEINBECK, 8.V.1976 (CSTE); 8 Ex., Trier-Kernscheid, Domherrenwald, SCHÖNFELD, 3.V.1978 (CSÖN). – **Rt:** 1 Ex., Boppard, BACH, ab 1840 vereinzelt (BACH 1842); 1 Ex., Koblenz (ROETTGEN 1911 als *A. inquinatus* HBST); 2 Ex., dto., PREISS, 1914, HB vid. (ZFMK); 4 Ex., Bacharach-Steeg, KÖHLER, 28.III.1995, 11.IV.1995 (Mdg.); 2 Ex., Hmmerstein, HADULLA, 14.IX.1995, 21.IX.1996 (CHAD); 1 Ex., Boppard-Bad Salzig, Hintere Dick, HADULLA, 31.V.2002, Rinderkot (CHAD). – **Hu:** 2 Ex., Uhler-Junkersmühle, Deimerbechtal, SCHMAUS, 16.IV.1943, HB vid., Pferdekot (ZFMK); 1 Ex., Bell-Wohnroth, Wohnrotherbach, SCHMAUS, 16.IV.1947, HB vid., Pferdekot (ZFMK); 5 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 3.VII.1945, 14.IV.1946,

7.III.1948, HB vid., Schafkot, Pferdekot (ZFMK); 2 Ex., Buch-Balduinstein, Behrens Kipp, SCHMAUS, 17.IV.1950, 30.IV.1955 HB vid., Pferdekot, Rinderkot (ZFMK). – **Lt:** 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904). – **SN:** 1 Ex., Saarlouis, GABRIEL, 1895, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911 als *A. inquinatus* HBST. ab. *nubilus* Pz.); 1 Ex., Kirn, SCHOOP, 4.VI.1932, HB vid. als *A. melenostictus* SCHM. (ZFMK); 1 Ex., Bad Münster am Stein, Rotenfels, RÜSCHKAMP, 2.XI.1932, HB vid. (ZFMK); 7 Ex., Staudernheim, KÖHLER, 24.I.1995 (Mdg.); 1 Ex., Sankt Ingbert, Forst Lindscheidt, EISINGER, 1996 (EISINGER 1997); 1 Ex., Schloßböckelheim, östlich Felsenberg, Niederthäler Hof, KÖHLER, 31.V.1996 (Mdg.)

### 85-0180.003-. *Chilothorax melanostictus* (W. SCHMIDT, 1840)

Verbreitung ähnlich obiger Art, aber weniger weit im Norden Europas und in Deutschland nicht in der Tiefebene. Stenotop und xerophil, nur lokal und selten nachgewiesen, viele Vorkommen offenbar erloschen, aus Ostdeutschland letzter Nachweis 1966 (RÖBNER 2012). Aus dem Rheinland nur drei sehr alte Nachweise, die schon von ROETTGEN (1912) und KOCH (1968) zitiert wurden und deren Identität nicht mehr geprüft werden kann. Eine Verwechslung mit den sehr ähnlichen und häufigen anderen *Chilothorax*-Arten ist so nicht auszuschließen.

**NT:** 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1882, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911). – **At:** 1 Ex., Bad Neuenahr-Ahrweiler, FUSS, 1860, v. HEY-

DEN det. (ROETTGEN 1911). – **Rt:** 1 Ex., Koblenz, 1929, BOCKLET, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911).

### 85-0180.004-. *Chilothorax paykulli* (BEDEL, 1908)

Europa, Mittelmeergebiet bis Kaukasus. Eurytope Art mit ähnlich breiter ökologischer Potenz wie *Ch. distinctus* aber weniger häufig nachgewiesen (RÖBNER 2012). Nach Koch (1968, als *A. tessulatus*) am Niederrhein seltener als im Mittelgebirge.

**NT:** 1 Ex., Düsseldorf, BRASELMANN, 1849 (FOERSTER 1849, als *A. tessulatus* PAYK.); 1 Ex., dto., HILDEBRANDT, 1849 (FOERSTER

1849); 1 Ex., Krefeld, HEYMES, 1927, RÜSCHKAMP det. (RÜSCHKAMP 1926); 1 Ex., Düsseldorf-Wittlaer, KOCH, 13.III.1956, HB

vid. (CAG); 1 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 6.X.1956, HB vid. (CAG); 1 Ex., Kleve, KATSCHAK, 10.XII.1977, Lichtfang (CKAT); 2 Ex., Wegberg-Klinkum, Klinkumer Wald, FRIEDRICH, 6.X.1978, Kot (CFRI); 2 Ex., Kalkar, NSG Wisseler Dünen, KATSCHAK, KÖHLER, 15.V.1993 (KATSCHAK 1994); 1 Ex., Kalkar, Reeser Schanz, Yachthafen, SCHARF, 25.I.1995, KÖHLER det. (CSHA). – **NB**: 1 Ex., Köln, FEIN, V.1891, HB vid. (ZFMK); 6 Ex., Bonn-Schwarzheindorf, Siegmündung, RÜSCHKAMP, 20.X.1928, 3.XI.1929, HB vid. (2 Ex. CBAU, ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Solingen-Ohlrigs, Ohlrigs-Heide, KOCH, 15.XI.1958, HB vid. (CAG); 1 Ex., Hilden, Hildener Heide, C. KOCH, 15.XI.1959, HB vid. (CBAU); 1 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, APPEL, 5.II.1966, HB vid. (CAG, KÖHLER & STUMPF 1992); 21 Ex., Bonn-Röttgen, Annaberger Hof, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 3 Ex., Wachtberg-Oberbachem, ROHWEDDER, 30.IX.1984, 24.III.1985, PASCHER det. (CROH); 4 Ex., Köln-Roggendorf, Chorbusch, KÖHLER, 10.III.1989 (FMW, KÖHLER & KOCH 1995); 1 Ex., Wesseling-Urfeld, Rheinufer, KÖHLER, 2.II.1995 (Mdg.); 1 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 26.IV.1996 (Mdg.). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS, 1849 (FOERSTER 1849); 2 Ex., dto., GEILENKEUSER, 1910, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, HB vid. (CBAU); 1 Ex., Solingen-Gräfrath, v. D. STEINEN, 1932, HB vid. (FMW); 9 Ex., Windeck-Imhausen, APPEL, 28.XII.1947, 1.III.1948, 13.III.1948, 3.XII.1948, HB vid. (7 Ex. CAG, 2 Ex. ESK). – **Ei**: 1 Ex., Gleys, Maria Laach (ROETTGEN 1911, als *A. tessulatus* PK.); 1 Ex., dto., RADERMACHER, 5.X.1922, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bad Honnef, Siebengebirge, JANSEN, XII.1930, HB vid. (ESK, MÜLLER 1937, als *A. tessulatus* PAYK.); 2 Ex. Niederrissen, Bausenberg, GEIS, 5.X.1969, 30.III.1970 (CGED); 1 Ex., Mettendorf, HOFFMANN, 12.IV.1974, HB vid. (FMW); 8 Ex., Bad Müntersteyl, Eschweiler Bachtal, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Lind, Obliers, SCHÖNFELD, 13.IV.1979 (CSÖN); 1

Ex., Nideggen-Berg, NSG Breidelsley, GRÄF, X.1979, KÖHLER det. (CAG, GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Berg-Töschberg, GRÄF, 5.IV.1983 (CBAU); 4 Ex., Schalkenbach, Vinxtbachtal, SCHÖNFELD, 1.XI.1983, KÖHLER det. (CSÖN, FMW); 1 Ex., Grafschaft-Esch, SCHÖNFELD, 9.II.1987 (CSÖN); 26 Ex., Wollmerath, Steinbruch, MATERN, 10.XII.1990, 6.III.1994 (CMAT); 7 Ex., Rheinbach-Hilberath, Altendorfer Wald, HADULLA, 5.I.1992 (CHAD); 1 Ex., Strohn-Alfbachau, KÖHLER, 6.VI.1992 (FRANZEN 1995); 4 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, HADULLA, 25.V.1993, 11.V.1995 (CHAD); 1 Ex., Kesseling, Auf'm Kölmich, HADULLA, 22.II.1998 (CHAD); 2 Ex., Kesseling-Staffel, Staffeler Bachtal, ROHWEDDER, 26.III.1998 (CROH); 1 Ex., Mehren, MATERN, 5.VI.1998, Autokescher (CMAT). – **Ww**: 2 Ex., Eitorf-Rodder, Leuscheid, APPEL, 1.IV.1956, 5.XII.1965, HB vid. (CAG); 1 Ex., Windeck-Roth, KATSCHAK, 1.XI.1980 (CKAT). – **At**: 1 Ex., Bad Neuenahr, SCHÖNFELD, 1.XII.1992 (CSÖN); 3 Ex., Bad Neuenahr-Lohrsdorf, Lohrsdorfer Kopf, SCHÖNFELD, 7.IV.1980, 7.IV.1982 (CSÖN). – **Mt**: 1 Ex., Trier, MÜHLENFELD, 1894, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 2 Ex., Treis-Karden, MATERN, 10.V.1998, Autokescher (CMA, BAUMANN 1999a). – **Rt**: 1 Ex., Boppard, BACH, 1849, (FOERSTER 1849); 1 Ex., Koblenz-Pfaffendorf, Schmittenhöhe, unbekannt, 1900, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Koblenz, BOCKLET, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., LINZ, IV.1919, HB vid. (LMD); 1 Ex., Sinzig-Löhndorf, RADERMACHER, XII.1914, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Sinzig-Westum, SCHÖNFELD, 23.III.1991 (CSÖN); 2 Ex., Hammerstein, HADULLA, ROHWEDDER, 30.IX.1995 (CHAD, CROH); 1 Ex., Boppard-Jakobsberg, Bopparder Hamm, HADULLA, 3.IV.2002 (CHAD). – **Hu**: 2 Ex., Stromberg, Guldenbachtal, ROETTGEN, 1890, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 10.III.1948, HB vid., Schafkot (ZFMK); 1 Ex., Winterbach-Kreeshäuschen, KOCH, III.1978 (CAG). – **SN**: 1 Ex., Saarlouis, GABRIEL, 1895, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 4 Ex., Kim, SCHOOP,

21.IX.1932, 10.XI.1932 HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Baumholder, SCHÖNFELD, 6.II.1982, KÖHLER det. (FMW); 2 Ex., Winterburg, KOCH, 20.III.1986 1 Ex., HB vid. (CAG,

CBAU); 1 Ex., Staudernheim, KÖHLER, 24.I.1995 (Mdg.); 2 Ex., Schloßböckelheim östlich Felsenberg, Niederthaler Hof, KÖHLER, 28.III.1995, 10.IV.1996 (Mdg.).

### 85-018o.005-. *Chilo thorax pictus* (STURM, 1805)

Vergleichsweise kleines Areal in Europa und trotz seines Verbreitungsschwerpunktes in Mitteleuropa dort relativ selten und oft relikitär (RÖßNER 2012). Nach KOCH (1968) im Süden der Rheinprovinz nur sehr selten mit zwei Einzelnachweisen, auch vom Niederrhein nur wenige, aber geprüfte Nachweise. Zwischenzeitig in der ganzen Rheinprovinz verschollen da kein neuer Nachweis seit 1937.

**NB:** 1 Ex., Bonn-Venusberg, RÜSCHKAMP, 26.X.1927, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., BIELITZ, 18.X.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Gronau, BIELITZ, 8.X.1928, HB vid. ab. *flavidus*, MULSANT (ZFMK, MÜLLER 1937); 12 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, RÜSCHKAMP, 10.X.1928, 20.X.1928, 29.X.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Erkelenz-Tenholt, RÜSCHKAMP, 22.X.1928, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Pulheim-Stommel, RADERMACHER, X.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, KLAPPERICH,

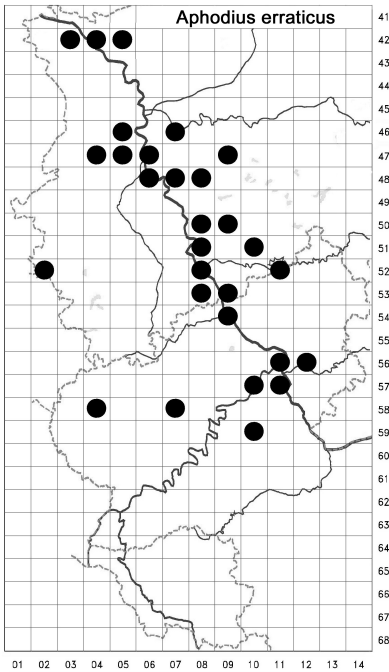
4.XI.1932, HB vid. (ZFMK). – **BL:** 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS, 1884 (CORNELIUS 1884); 1 Ex., Overath, Aggertal, SCHNEIDER, 1937, MÜLLER det. (MÜLLER 1937). – **Ei:** 1 Ex., Bad Honnef, Siebengebirge, RÜSCHKAMP, 29.X.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Aachen-Steinebrück, Aachener Wald, WÜSTHOFF, 1937, MÜLLER det. (MÜLLER 1937). – **At:** 1 Ex., Bad Neuenahr, FEIN, VIII.1910, KOCH det., nicht im ZFMK (KOCH 1968). – **SN:** 1 Ex., Saarlouis, GABRIEL, 1895, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911).

### 85-018p.001-. *Colobopterus erraticus* (LINNAEUS, 1758)

Von Europa und Nordafrika bis China allgemein verbreitet und häufig. Bevorzugt eher Magerweiden und trockenes Offenland, weniger das Mittelgebirge (Rößner 2012, Koch 1968), was die vielen niederrheinischen Funde bestätigen.

**NT :** 2 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, 13.V.1924, HB vid. (ESK); 6 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 13.V.1924, 1925, HB vid. (ZFMK); 4 Ex., Düsseldorf, Benrath, EIGEN, VI.1926, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., dto., 1931 (FMW); 1 Ex., Krefeld, HEYMES, 1927, RÜSCHKAMP det. (RÜSCHKAMP 1926); 1 Ex., Viersen, Hoher Busch, MÜLLER, V.1933, HB vid. (ESK); 1 Ex., Rees, Lange Renne, HORION, 12.VI.1935, HB vid. (ZFMK, HORION

1935c); 1 Ex., dto., P. MÜLLER (ESK, HORION 1935); 2 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 15.VII.1955, HB vid. (CAG); 2 Ex., 15., 17.VII.1955, GEIS (CGEI); 2 Ex., Meerbusch Büderich, Meerbusch, KOCH, 13.V.1961, HB vid. (CAG); 1 Ex., Wesel, Diersfordter Wald, SCHARF, 21.V.1992, KÖHLER det. (CSHA); 1 Ex., Kalkar, NSG Wisseler Dünen, KÖHLER, 15.V.1993 (Mdg.). – **NB:** 1 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, Bielitz, III.1919, HB vid.

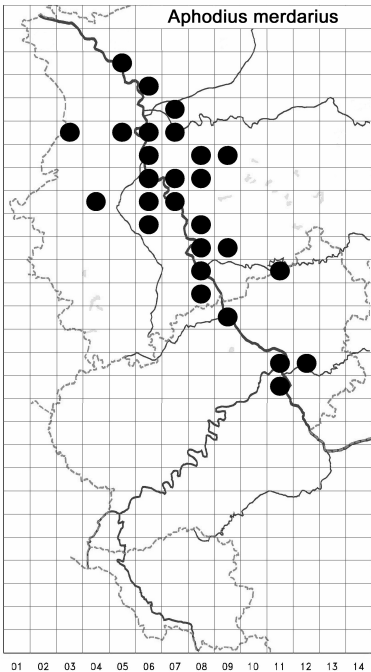


(ZFMK); 1 Ex., Köln-Wahn, J. RÜSCHKAMP, 24.IV.1920, HB vid. (ZIK, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Solingen, Ohligser-Heide, HENSELER, 10.II.1920, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, SCHWANENBERG, 8.V.1926, HB vid. (ZFMK, RÜSCHKAMP 1926); 1 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, LEINEKUGEL, 20.VIII.1928, HB vid. (ZFMK); 56 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 9.V.1927, 2.VIII.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bonn-Lessenich, RÜSCHKAMP, 9.V.1927, HB vid. (ESK); 16 Ex., Köln-Rodenkirchen, Rheinaue, J. RÜSCHKAMP, 30.VII.1927, 2.VI.1928, 6.VII.1929, 26.VII.1929, HB vid. (ZIK); 5 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP,

4.V.1929, 20.V.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, APPEL, 17.VI.1962, HB vid. (CAG); 1 Ex., Wachtberg-Oberbachem, ROHWEDDER, 7.X.1985, PASCHER det. (CROH); 1 Ex., Köln-Dellbrück, Thielenbruch, STUMPF, 27.V.1994, Pferdekot (CSTU). – **BL**: 1 Ex., Elberfeld (CORNELIUS 1884); 1 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 1 Ex., Windeck-Herchen, HENSELER, 19.VIII.1935, HB vid. (ESK); 2 Ex., Windeck-Imhausen, APPEL, 15.VII.1947, 8.VIII.1947, HB vid. (CAG); 1 Ex., Ratingen-Hösel, BÜTTNER, 2.IX.1948, HB vid. (FMW); 4 Ex., Wuppertal-Elberfeld, Schweitrieg, 1955, HB vid. (FMW); 1 Ex., Bergisch-Gladbach, Refrath, FRIEDRICH, 27.VII.1977 (CFRI); 1 Ex., Ruppichteröth, STEINBECK, 15.VI.1980, KÖHLER det. (CSTE); 1 Ex., Rösrath-Großbliersbach, Kupfersiefental, STUMPF, 20.VI.1993, an Aas (CSTU). – **Ei**: 1 Ex., Aachen, J. RÜSCHKAMP, 18.VII.1913, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Schönecken, Forstberg, BRENNER, 1989 (BRENNER 1993); 16 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, HADULLA, 4.V.1992, 21.IV.1993, 25.V.1993, 26.VIII.1995 (CHAD); 1 Ex., dto., ROHWEDDER, 21.IV.1993 (CROH); 1 Ex., Wollmerath, Steinbruch, Scheuern, 7.VI.1992 (FRANZEN 1995). – **Mt**: 1 Ex., Moselkern, Elzbachtal, LINZ, VII.1918, HB vid. (LMD); 2 Ex., Koblenz-Güls, LINZ, VII.1920, HB vid. (LMD). – **Rt**: 1 Ex., Boppard, ab 1840 häufig (BACH 1842); 1 Ex., Koblenz (ROETTGEN 1911); 2 Ex., Koblenz, LINZ, VI.1920, VI.1922, HB vid. (LMD); 2 Ex., Unkel, Erpeler Ley, RÜSCHKAMP, 18.VI.1931, HB vid. (ZFMK); 7 Ex., Spay-Ohlenberg, Weide, BELLER, 29.V.2002, 2.VI.2002, BAUMANN det., Rinderkot (2 Ex. CBAU, 5 Ex. CBEL); 2 Ex., dto., KÖHLER, 30.V.2002 (Mdg.). – **Hu**: 1 Ex., Bell, Wohnrotherbach, SCHMAUS, 2.V.1946, HB vid. (ZFMK). – **Lt**: 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889 (v. Heyden 1904).

85-.018r.001-. *Esymus merdarius* (FABRICIUS, 1775)

West-Paläarktisch bis West-China. Vermutlich eurypote Art von Mager- bis Auenweiden vorkommend, die früher als häufig und weit verbreitet eingeschätzt wurde (KOCH 1968, RÖBNER 2012) heutzutage aber kaum noch gefunden wird. Bis auf ein Exemplar aus der Wahner Heide von 1989 sind alle rheinischen Belege älter als fünfzig Jahre.



NT: 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1882, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Wesel-Rheinaue, GABRIEL, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Duisburg-Wedau, LINZ, 1922, HB vid. (LMD); 17 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 20.V.1924, V.1925, 7.V.1928, 29.V.1928, 22.IV.1932, 24.IV.1932, HB vid. (1 Ex. CBAU; 16 Ex. ZFMK); 8 Ex., V.1925, V.1927, HB vid. (ZFMK, KOCH 1968 als *A. lividus* (OLIV.)); 6 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, V.1926, 22.IV.1932, 19.III.1935, 3.V.1935, HB vid. (ESK); 1 Ex., dto.,

22.IV.1939, HB vid. (CBAU); 1 Ex., Nettet-Hinsbeck, J. RÜSCHKAMP, 21.V.1929, HB vid. (ZIK); 4 Ex., Düsseldorf-Stockum, Stadion, SCHWANENBERG, 22.IV.1934, HB vid. (LMD); 1 Ex., dto., STOSSMEISTER, 22.IV.1934, HB vid. (CBAU); 4 Ex., Krefeld-Ürdingen, MÜLLER, 25.V.1942, HB vid. (ESK); 2 Ex., Düsseldorf-Kalkum, Kalkumer Wald, KOCH, 7.V.1955, HB vid. (CAG); 4 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 1.V.1954, 15.VII.1955, 28.IV.1957 (CAG, Mdg.); 1 Ex., Ratingen-Cromford, Angental, KOCH, 22.V.1957 (Mdg.); 1 Ex., Duisburg-Rahm, BAUMANN, 8.VI.1965 (CBAU). – NB: 1 Ex., Bonn (ROETTGEN 1911); 5 Ex., dto., SCHWANENBERG, 1930, HB vid. (LMD); 30 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 15.XI.1923, 9.V.1927, 9.V.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Hilden, Hildener Heide, EIGEN, 1926, HB vid. (ZFMK); 5 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, EIGEN, V.1926, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Kerpen-Horrem, LINZ, VI.1926, HB vid. (LMD); 2 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 11.XI.1927, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., dto., LEINEKUGEL, 27.IV.1929, 5.V.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Erkelenz-Tenholt, HORION, 23.III.1928, HB vid. (ESK); 10 Ex., Bonn-Schwarzheindorf, Siegmündung, RÜSCHKAMP, 12.IV.1928, 30.V.1928, 28.XI.1930, 9.I.1931, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 5.I.1932, HB vid. (ZIK); 1 Ex., St. Augustin-Menden, Siegaue, RÜSCHKAMP, 1.V.1932, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, J. RÜSCHKAMP, 14.IV.1934, HB vid. (ESK); 1 Ex., Köln-Wahn, J. RÜSCHKAMP, 1.V.1935, HB vid. (ESK, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Köln-Worringen, APPEL 11.IV.1953, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 2 Ex., dto., 25.V.1955, 11.V.1957, GEIS det. (CGEI); 1



Ex., Köln-Roggendorf, Chorbusch, APPEL, 1.V.1954, HB vid. (CAG); 2 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, 1.V.1953, HB vid. (ZFMK, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., dto., STUMPF, 13.V.1989 (CBAU, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, KOCH, 17.VI.1964, HB vid. (CAG). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS, 1884 (CORNELIUS 1884); 8 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 4 Ex., dto., SCHWANENBERG, 1916, HB vid. (LMD); 4 Ex., Hückeswagen, EIGEN, 1930, HB vid. (FMW); 5 Ex., Wind-eck-Imhausen, APPEL, 25.IV.1942, 9.V.1947, 13.VII.1947, 15.V.1948, HB vid.

(4 Ex. CAG, 1 Ex. ESK); 6 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 6.VII.1950, HB vid. (FMW); 1 Ex., Ratingen-Hösel, BÜTTNER, 12.IV.1953, HB vid. (FMW). – **Rt**: 1 Ex., Boppard, BACH, ab 1840 häufig (BACH 1842); 1 Ex., Brohl-Lützing, Bad Tönisstein, ANDREAE, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Koblenz, BOCKLET, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 2 Ex., dto., LINZ, VI.1914, HB vid. (LMD); 1 Ex., Boppard-Bad Salzig, Hintere Dick, LINZ, 1922, HB vid. (LMD); 6 Ex., Erpel, Erpeler Ley, RÜSCHKAMP, 18.VI.1931, HB vid. (ZFMK). – **Lt**: 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904).

### 85.018r.002-. *Esymus pusillus* (HERBST, 1789)

Paläarktisch weit verbreitet und als sehr eurytopye Art vom Offenland bis Waldhabitaten, auf trockenen bis staunassen Böden vorkommend. Tendenziell weniger häufig im höheren Bergland (RÖBNER 2012). Wie auch schon KOCH (1968) bemerkte, im Rheinland „im Norden im Allgemeinen häufig, im Süden vielfach nur vereinzelt und selten“.

**NT**: 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1882, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 18 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 13.V.1924, 20.V.1924, V.1925, 7.V.1928, 5.VII.1930, 15.VI.1936, HB vid. (1 Ex. CBAU, 1 Ex. ESK, ZFMK, MÜLLER 1937); 18 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, 20.V.1924, 5.VII.1924, VI.1925, 4.VI.1925, HB vid. (ESK); 5 Ex., Krefeld-Traar, Niepkuhlen, MÜLLER, 10.V.1940, HB vid. (ESK); 29 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 17.VII.1955, 10.VII.1956, 28.IV.1957, 1.V.1957, 5.VI.1962, 20.VI.1962, 10.VI.1965, HB vid. (CAG, Mdg.); 1 Ex., Düsseldorf-Benrath, KUFF, 23.IV.1983, BAUMANN det., Pferdekot (CAG); 3 Ex., Kleve-Kemisdahl, KATSCHAK, 3.V.1990 (CKAT); 1 Ex., Kalkar-Wissel, Kiesgrube, KÖHLER, 20.IV.1991 (KATSCHAK & KÖHLER 1991); 2 Ex., Kalkar, NSG Wisseler Dünen, KATSCHAK, 15.V.1993 (KATSCHAK 1994). – **NB**: 2 Ex., Langenfeld-Reusrath, Reusrather Heide, SCHWANENBERG, 1910, HB vid. (LMD); 18 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 4.V.1927, 9.V.1927, HB vid.,

Schafkot (ZFMK, MÜLLER 1937); 72 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 2.IX.1927, 14.XI.1927, 4.V.1929, 4.V.1929, 15.VI.1929, HB vid. var. *rufulus*, MULSANT (ZFMK, MÜLLER 1937); 2 Ex., Bonn-Rheinaue, LEINEKUGEL, 5.V.1929, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, EIGEN, 1930, RÖBNER det. (FMW); 1 Ex., Bornheim-Rösberg, KLAPPERICH, 14.VI.1931, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, 28.IV.1953, RÖBNER det. (ZFMK); 12 Ex., dto. APPEL, 28.IV.1953 V.1973 V.1974 VI.1974 22.IV.1974 IV.1975, V.1975 HB vid. IV.1977 1 Ex. (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 6 Ex., Köln-Worringen, APPEL, 11.V.1957, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 5 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, KOCH, 17.VI.1964 (Mdg.); 1 Ex., Köln-Wahn, GEIS, 3.V.1970 (CGEI); 7 Ex., Bonn-Röttgen, Annaberger Hof, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 25 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 5 Ex., Troisdorf-Altenrath, Wah-

ner Heide, FRIEDRICH, 14.VI.1981, Schafkot (CFRI); 1 Ex., Vettweiß-Disternich, Marienholz, APPEL, 30.V.1985, HB vid. (CAG); 1 Ex., Köln-Dellbrück, Thielenbruch/Penningsfel, STUMPF, 27.V.1994, Pferdekot (CSTU); 1 Ex., Swisttal-Heimerzheim, Heimerzheimer Wald, ROHWEDDER, 16.IV.1994, KÖHLER det. (CROH); 1 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 30.IV.1997 (Mdg.); 1 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, ROHWEDDER, 11.VI.1997, SCHÖNFELD det. (CROH); 5 Ex., Geilenkirchen-Teveren, Teverener Heide, KATSCHAK, 15.V.2004 (CKAT); 1 Ex., dto., 26.V.2005, BAUMANN (CBAU). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld (CORNELIUS 1884); 1 Ex., dto., GEILENKEUSER, 1910, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, RÖBNER det. (LMD); 1 Ex., Düsseldorf Grafenberg, Stadtwald, KUFF, 3.VI.1983, BAUMANN det. (CAG); 12 Ex., Windeck Rosbach, NSG Rosbachtal, KATSCHAK, 5.V.1996 (CKAT). – **Ei**: 1 Ex., Königswinter, Dollendorfer Hardt, KOCH, 16.VI.1957, Schafkot (KOCH & LUCHT 1962); 1 Ex., Pelm Kasselburg, MATERN, 16.VI.1968, GEIS det. (CGEI); 1 Ex., dto., MATERN, 16.V.1970, GEIS det. (CGEI); 3 Ex., Niederzissen, Bausenberg, APPEL, 19.V.1974, 11.V.1975, HB vid. (CAG); 7 Ex., Bad Müstereifel-Eschweiler, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 6 Ex., Königswinter-Vinxel, Gut Frankenforst, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 4 Ex., Nideggen-Abenden, Badebachtal, GRÄF, VI.1976, KÖHLER det. (3 Ex. CBAU, FMW, KOCH 1978 als *A. biguttatus*); 2 Ex., Münsstermaifeld, STEINBECK, 5.VIII.1976, KÖHLER det., an faulen Rüben (CSTE); 1 Ex., Nideggen Muldenau, Am Galgenberg, GRÄF

& KOCH 1979 (GRÄF & KOCH 1981); 4 Ex., Mechernich-Holzheim, NSG Lambertsberg, KÖHLER & FRITZ, 30.V.1991, HB vid. (Mdg.); 42 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, HADULLA, 4.V.1992, 20.V.1992, 25.V.1993, 16.IV.1994, 14.V.1980, SCHÖNFELD det. (38 Ex. CHAD; 4 Ex. CSÖN); 1 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, NWZ Wiegelskammer, KÖHLER, 31.VII.1993 (KÖHLER 1996a); 1 Ex., Daun Stadtwald, FLESCHE, 2.IV.1999, HB vid. (CFLE); 3 Ex., Ettringen, NSG Bellberg, STEINBECK, 11.V.2001, KÖHLER det., Schafkot (CSTE, MATERN 2002); 4 Ex., Nideggen Embken, Am Mühlberg, GRÄF, 7.VI.1976, V.1977, HB vid. (CBAU, GRÄF & KOCH 1981). – **Ww**: 1 Ex., Breitscheid, ZIMMERMANN, V.1900, v. HEYDEN det. (v. HEYDEN 1904). – **Mt**: 1 Ex., Traben-Trarbach, SCHÖNFELD, 4.VI.1974 (CSÖN); 1 Ex., Briedern, ROHWEDDER, 13.VI.1998, KÖHLER det. (CROH). – **Rt**: 1 Ex., Boppard, BACH, ab 1840 vereinzelt (BACH 1842); 1 Ex., Unkel, Erpeler Ley, RÜSCHKAMP, 5.VI.1930, HB vid. (ZFMK); 157 Ex., Bacharach-Steeg, KÖHLER, 22.V.1996, 18.VI.1996, 14.VII.1996, 18.VI.1996 (Mdg.); 3 Ex., Hammerstein, HADULLA, 1.V.1996, SCHÖNFELD det. (CHAD); 5 Ex., Spay-Ohlenberg Weide, KÖHLER, 30.V.2002, Rinderkot (Mdg.); 2 Ex., Boppard-Bad Salzig, Hintere Dick, HADULLA, 31.V.2002, Rinderkot (CHAD). – **Lt**: 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904). – **SN**: 1 Ex., Wiltingen, Weinberge, Saarufer, KÖHLER, 7.VI.1996, Autokescher (KÖHLER 1996b); 1 Ex., Niederhausen Harsen, KÖHLER, 13.VII.1996 (Mdg.); 1 Ex., dto., ROHWEDDER, 10.VI.2000, KÖHLER det. (CROH).

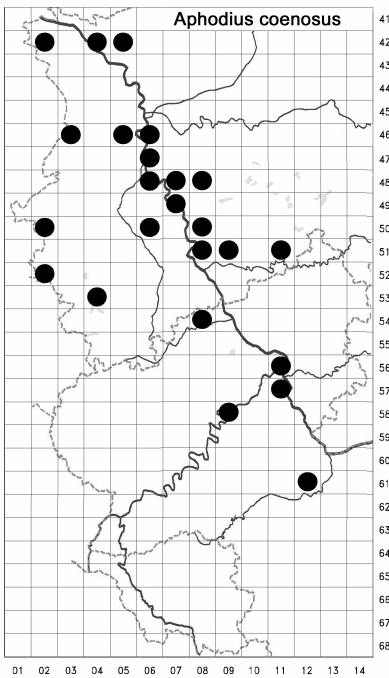
### 85-018s.001- *Eudolus quadriguttatus* (HERBST, 1783)

Mittleres und südliches Europa mit Mittelmeergebiet über Kleinasien bis Ostsibirien. Xerothermophile Art mit nördlicher Arealgrenze in Mitteleuropa und hier von je her nur sporadisch und sehr selten (RÖBNER 2012). Im Rheinland nur mit den zwei bekannten, etwa einhundert Jahre alten Nachweisen.

**BL:** 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, GEILENKEUSER, 1900, HB vid. (ZFMK, RÜSCHKAMP 1928); 1 Ex., Solingen, SCHWANENBERG, 1916, HB vid. (LMD).

### 85.-018t.001-. *Euorodalus coenosus* (PANZER, 1798)

West-, Mittel- und südl. Nordeuropa, besonders im Tiefland und, zumindest in Mitteleuropa, nicht im Gebirge (RÖBNER 2012). Dazu passt auch KOCHS (1968) Angabe, dass die Art am Niederrhein weit verbreitet ist, im rheinischen Mittelgebirge aber weitgehend fehlt. Bevorzugt auf Magerweiden bis lichten Wäldern auf Sand.



**NT:** 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1849 (FOERSTER 1849, ROETTGEN 1911 als *A. tristis* (ZENKER)); 1 Ex., Nettetel-Hinsbeck, RÜSCHKAMP, 21.V.1929, RÖBNER det. (ZFMK, MÜLLER 1937 & KOCH 1968a als *A. niger* PANZ.); 3 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, V.1926, 3.V.1935, HB vid. (ESK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Krefeld-

Hüls, MÜLLER, 1937 (MÜLLER 1937); 1 Ex., Düsseldorf-Kalkum, Kalkumer Wald, C. KOCH, IV.1938, RÖBNER det. (FMW); 1 Ex., dto., KOCH, K., 8.VI.1954, RÖBNER det. (CAG); 2 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 8.V.1954, 30.IV.1955, RÖBNER det. (CAG); 1 Ex., Duisburg-Ungelsheim, Kesselberg, KOCH, 23.III.1957, RÖBNER det. (CAG); 1 Ex., Kleve-Reichswalde, Auf dem Kamp, KATSCHAK, 5.V.1983 (CKAT); 4 Ex., Wessel-Diersfordt, Diersfordter Wald, RENNER, 6.V.1989, 22.VI.1997 (CREN); 3 Ex., dto., ROHWEDDER, 21.V.2000, SCHÖNFELD det. (CROH); 1 Ex., Kalkar, Reeser-Schanz, Yachthafen, SCHARF, 11.II.1992, KÖHLER det. (CSHA). – **NB:** 2 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, GEILENKEUSER, 1898 (GEILENKEUSER 1896 als *A. tristis*); 2 Ex., dto., EIGEN, VI.1926, HB vid. (ESK); 2 Ex., dto., 1931, RÖBNER det. (FMW); 1 Ex., dto., MODROW, 18.IV.1957, RÖBNER det. (FMW); 2 Ex., Hilden, Hildener Heide, EIGEN, 1926, RÖBNER det. (ZFMK); 1 Ex., dto., STOSSMEISTER, 11.III.1934, RÖBNER det. (LMD); 5 Ex., dto., KOCH, 25.VII.1956, 27.VI.1959, 27.VI.1959, 15.IV.1964, RÖBNER det. (CAG); 2 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, J. RÜSCHKAMP, 10.V.1925, 19.IV.1926, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Kerpen-Horrem, LINZ, VI.1926, HB vid. (LMD); 1 Ex., Köln-Wahn, HORION, 15.V.1930, HB vid. (ESK, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 15.V.1930, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, KOCH, 8.V.1982 (CAG); 2 Ex., Troisdorf-Altenrath, Wahner Heide, FRIEDRICH,

30.IV.1983, Kot (CFRI); 14 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, APPEL, 2.IV.1966, 1.V.1966, 18.VI.1969, 22.IV.1974, RÖBNER / HB vid. (CAG, KÖHLER & STUMPF 1992); 36 Ex., PASCHER, 28.IV.1953, 1.V.1953, IV.1972, VI.1974, III.1975, IV.1978, V.1980, V.1982, VI.1982, PETROVITZ & RÖBNER det. (ZFMK, KÖHLER & STUMPF 1992); 7 Ex., dto., STEINBECK, 13.VI.1974, IV.1983, 17.IV.1983, KÖHLER det. (CSTE, KÖHLER & STUMPF 1992); 8 Ex., dto., STUMPF, VII.1988, V.1989, 13.V.1989, IV.1990 (1 Ex. CBAU, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Köln-Grengel NO, Wahner Heide, STUMPF, 10.V.1994, aus Gewölle (CSTU); 1 Ex., Geilenkirchen Teveren, Teverener Heide, BAUMANN, 25.IV.1999, RÖBNER det., Pferdekot (CBAU). – **BL**: 3 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, RÖBNER det.

(LMD); 1 Ex., Hückeswagen, EIGEN, 1937, MÜLLER det. (MÜLLER 1937); 1 Ex., Lohmar, Aggertal, 1937, MÜLLER det. (MÜLLER 1937 als *A. tristis* Pz.); 2 Ex., Windeck-Mauel, Siegtal, KATSCHAK, 28.V.1990 (CKAT). – **Ei**: 1 Ex., Aachen (FOERSTER 1849 als *A. tristis* (ZENKER)); 1 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, NWZ Wiegelskammer, KÖHLER, 28.IV.1993 (KÖHLER 1996a). – **At**: 1 Ex., Bad Neuenahr-Ahrweiler, FUSS, 1860, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911 als *A. tristis* Pz.). – **Rt**: 1 Ex., Koblenz, EIGENBRODT & WIRTGEN, 1849, BACH det. (BACH 1849); 11 Ex., Spay-Ohlenberg Weide, BELLER, 29.V.2002, BAUMANN det. (CBEL). – **SN**: 4 Ex., Niederhausen-Harsten, ROHWEDDER, 10.VI.2000, KÖHLER det. (CROH).

### 85-018t.002-. *Euorodalus paracoenosus* (BALTHASAR & HUBRAR, 1960)

Mitteleuropa bis Mittelmeergebiet, mit Arealgrenze am nördlichen Mittelgebirgsrand in Deutschland (RÖBNER 2012). Wohl in ganz Deutschland sehr selten mit relikartigen Vorkommen und nur zwei gesicherten Nachweisen aus dem Rheinland.

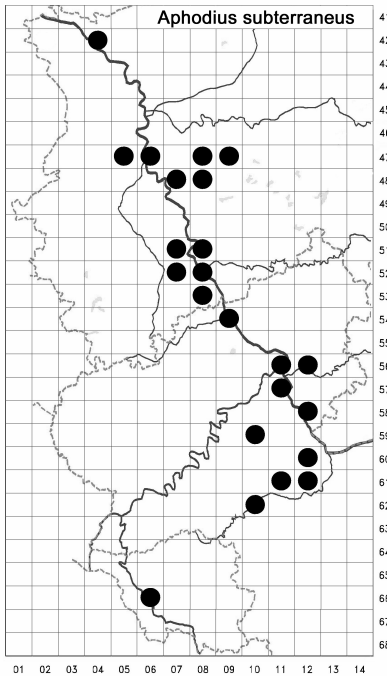
**NT**: 1 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 2.VI.1955, RÖBNER det. (CBAU). – **NB**: 1 Ex., Köln-Worringen, APPEL, 12.VI.1957, RÖBNER det. (CAG, KÖHLER 1988d).

### 85-018u.001-. *Eupleurus subterraneus* (LINNAEUS, 1758)

Nahezu in der ganzen Paläarktis verbreitet mit Schwerpunkt in trockenen, halboffenen Landschaften (RÖBNER 2012). Im Rheinland überall zu finden und im „allgemeinen nicht selten“ (KOCH 1968).

**NT**: 8 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, 9.VI.1920, VI.1921, 13.V.1924, 31.VII.1935, HB vid. (ESK); 1 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 20.V.1924, HB vid. (ZFMK); 6 Ex., Düsseldorf, Benrath, EIGEN, VI.1926, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Rees, Lange Renne, HORION, 12.VI.1935, HB vid. (ZFMK, HORION 1935); 1 Ex., Meerbusch-Büderich, Meererbush, Walldorf, 1.V.1954, HB vid. (CAG); 3 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 15.V.1954,

15.VII.1955, 22.VII.1955, HB vid. (CAG). – **NB**: 1 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 3 Ex., Langenfeld, Reusrather Heide, SCHWANENBERG, 1914, HB vid. (LMD); 8 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 2.VIII.1928, 24.IX.1928, HB vid. (ZFMK); 23 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 15.VIII.1928, 17.IX.1928, 21.IX.1928, 4.V.1929, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Köln-Rodenkirchen, Rheinaue, J. RÜSCHKAMP, 6.VII.1929, HB

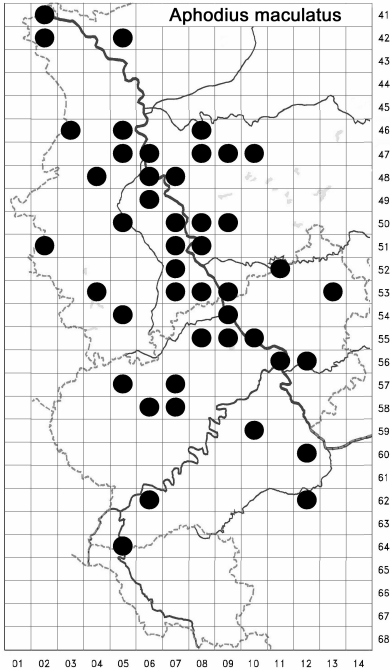


vid. (ZIK); 1 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, LEINEKUGEL, 6.VIII.1930, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 28.XI.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bornheim, Rösberger Busch, RÜSCHKAMP, 10.VII.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex.; Köln, Libur, HORION, 4.V.1931, HB vid. (ESK); 7 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 1.IX.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Niederkassel-Lülsdorf, Rheinaue, RÜSCHKAMP, 28.V.1931, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Wahn, J. RÜSCHKAMP, 26.VII.1931, HB vid. (ZIK, KÖHLER & STUMPF 1992). – **BL**: 1 Ex., Elberfeld

(CORNELIUS 1884); 1 Ex., Elberfeld, GEILENKEUSER, 1900, HB vid. (ZFMK); 4 Ex., Hückeswagen, EIGEN, 1930, HB vid. (FMW); 4 Ex., dto., VI.1930, HB vid. (ESK); 1 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 10.VIII.1951, HB vid. (FMW). – **Mt**: 1 Ex., Winingen, Blumslay/Moselufer, STOSSMEISTER, 19.V.1937, HB vid. (LMD). – **Rt**: Boppard, ab 1840 vereinzelt (BACH 1842); 1 Ex., Koblenz, Bocklet, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 4 Ex., dto., LINZ, VI.1918, V.1921, VIII.1925, HB vid. (LMD); 4 Ex., Koblenz, Stadtwald, HORION, 1918, HB vid. (ZFMK); 6 Ex., Sinzig, Goldene Meile, RÜSCHKAMP, 22.VII.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Spay, HORION, IX.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex.; Sankt Goar, HADULLA, 6.VI.1985, PASCHER det. (CHAD). – **Hu**: 1 Ex., Stromberg, Guldenbachtal, ROETTGEN, 1904 (ROETTGEN 1911); 3 Ex., Bell-Wohnroth, Wohnrotherbach, SCHMAUS, 16.VI.1946, 9.V.1947, HB vid., Rinderkot (ZFMK); 6 Ex., Buch Balduinstein/Behrens Kipp, SCHMAUS, 13.V.1947, 21.V.1954, HB vid., Rinderkot (ZFMK); 2 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 29.VI.1949, 4.VII.1949, HB vid., Schafkot (ZFMK); 1 Ex., dto., 3.X.1953, Pferdekot (ZFMK). – **Lt**: 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904); 1 Ex., Nassau, LINZ, VIII.1918, HB vid. (LMD). – **SN**: 1 Ex., Saarlouis, Gabriel, 1895, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 7 Ex., Kirn, SCHOOP, 1.V.1932, 20.VI.1932, 25.VI.1932, 5.VIII.1932, 3.V.19332, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Monzingen, Weinberge, DÖHLER, 25.V.1954, HB vid. (LMD); 1 Ex., Niederhausen Domäne, DÖHLER, 25.V.1954, HB vid. (LMD); 2 Ex., Schloßböckelheim östlich Felsenberg, Niederthäler Hof, RENNER, 18. & 19.V.1991 (CREN, WENZEL 1991); 4 Ex., Niederhausen-Harsten, ROHWEDDER, 10.VI.2000, KÖHLER det. (CROH).

85-.018w.001-. *Limarus maculatus* (STURM, 1800)

Europa, Kaukasus, Türkei, nicht in Skandinavien und auf der Iberischen und Apenninen-Halbinsel. Waldart, die selten auf offenen Wiesen gefunden wird, bevorzugt an Wildkot (RÖBNER 2012). Von KOCH (1968, 1974, 1978, 1993) noch mit wenigen Einzelfunden gemeldet. In neuer Zeit überall, teils individuenreich gefunden.



**NT:** 4 Ex., Meerbusch-Büderich, Meerbusch, KOCH, 24.VI.1975, 28.VIII.1975, HB vid., Menschenkot (CAG, KOCH 1978); 11 Ex., Kleve-Reichswalde, Auf dem Kamp, KATSCHAK, 10.X.1977, Wildkot (CKAT); 7 Ex., Neuss-Norf, KOCH, 23.VIII.1978, 22.IX.1987, HB vid. (4 Ex. CAG, 1 Ex. CBAU, FMW); 2 Ex., Kleve-Reichswalde, NWZ Rehsol, KATSCHAK, 20.IX.1980 (CKAT); 1 Ex., Neuss, Oelgangs-Insel, Rheinaue, KOCH, 11.VII.1981, HB vid. (CAG); 2 Ex., Neuss-Rosellerheide, Mühlbusch, KOCH, 30.VIII.1985, HB vid.

(CAG, CBAU, KÖHLER & KOCH 1995); 1 Ex., Wachtendonk-Wankum, Heronger Heide, FRITZ, 17.VIII.1989, KÖHLER det. (Mdg.); 5 Ex., Kranenburg, Grafwegen, Reichswald, KATSCHAK, 2.XI.1990, Wildkot (CKAT); 2 Ex., Wesel-Diersfordt, Diersfordter Wald, SCHARF, 24.IX.1993, KÖHLER det. (CSHA); 17 Ex., Kranenburg, Nütterden, Reichswald, KATSCHAK, 3.X.1997, Wildkot (CKAT); 2 Ex., Kleve, Tiergartenwald, KATSCHAK, 14.IX.2000 (CKAT). – **NB:** 1 Ex., Köln-Deutz, APPEL, 4.IV.1947, HB vid. (ESK, KOCH 1968); 1 Ex., Bonn-Mehlem, Rodderberg, KOCH, 10.VIII.1958, Pferdekot (KOCH & LUCHT 1962); 2 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, APPEL, 6.VII.1947, 17.VII.1966, MÜLLER det. (CAG, ZFMK); 1 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, IX.1972 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 8 Ex., Solingen, Ohligser-Heide, GRÄF, VIII.1974, 13.VIII.1977, 10.VI.1981, HB vid. (CAG, CBAU, FMW); 3 Ex., Niederzier-Steinstraß, Hambacher Forst, GRÄF, 17.VI.1981, HB vid. (CAG); 1 Ex., Alsdorf, Bergehalden, WEYERS, 14.VIII.1983, KÖHLER det. (CSCH); 10 Ex., Köln-Roggendorf, Chorbusch, KÖHLER, 29.VIII.1983, 19.VII.1985, 9.VIII.1985, 5.IX.1985, 9.VII.1988 (CAG, FMW, KÖHLER & KOCH 1995); 1 Ex., Pulheim, Stommelener Busch, KÖHLER, 9.VIII.1985, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 2 Ex., Neuss-Helpenstein, Erftaue, KOCH, 22.VII.1986, HB vid. (CAG); 1 Ex., Bornheim-Rösberg, Rösberger Busch, KÖHLER, 19.VII.1989, Autokescher (Mdg.); 1 Ex., Mönchengladbach-Hehn, US-Depot, FRITZ, 27.VII.1989, KÖHLER det. (Mdg.); 1 Ex., Brühl-Badorf, Altwald Ville, KÖHLER, 14.VIII.1989, Autokescher (CBAU); 1 Ex., Brühl-Heide, Rekultivierungsgebiet, KÖHLER, 14.VIII.1989, Au-

tokescher (Mdg.); 1 Ex., Weilerswist-Metternich, KÖHLER, 8.IX.1989 (Mdg.); 1 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HADULLA, 3.X.1991, SCHÖNFELD det. (CHAD); 2 Ex., Köln-Riehl, H. J. HOFFMANN, 5.VII.1995, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996); 1 Ex., Alfter-Witterschlick, Quarzsandgrube, KÖHLER, 28.VII.2003, Bodenfalle (Mdg.). – **BL**: 4 Ex., Windeck-Leuscheid, APPEL, 8.VIII.1956, MÜLLER det. (ZFMK); 2 Ex., Bergisch-Gladbach Herkenrath, FRIEDRICH, 26.VIII.1975 (CFRI); 1 Ex., Wuppertal-Cronenberg, HOFFMANN, VI.1980, HB vid. (FMW); 1 Ex. Radevormwald-Herbeck, Ülfetal, WENZEL, 1987 (WENZEL 1989); 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, HOFFMANN, 1990, HB vid. (FMW); 1 Ex., Wuppertal-Frielinghausen, Gandager Heide, HOFFMANN, VI.1980, HB vid. (FMW); 1 Ex., dto., KOLBE, 1985, BAUMANN det. (FMW); 1 Ex., Overath-Immekeppel, Freudenthal, STUMPF, 1992 (STUMPF 1993). – **Ei**: 1 Ex., Salm, ERMISCH, VIII.1962 (ERMISCH 1968); 1 Ex., Schalkenmehren, Maare, APPEL, 1.VIII.1969, HB vid. (CAG, KOCH 1974); 2 Ex., Heckenbach-Beilstein, Wimmelsberg, APPEL, VIII.1971, 27.VII.1972, HB vid. (CAG, KOCH 1974); 4 Ex., Gerolstein, GRÄF, VIII.1981, HB vid. (CAG); 2 Ex., dto., KOCH, VIII.1981 (CAG); 3 Ex., Schleiden, Wolfgarten Kermeter, KÖHLER, 26.VI.1990, 27.VII.1990, HB vid., Autokescher (FMW, KÖHLER 1996a); 2 Ex., Schleiden-Wolfsgarten, Kermeter, NWZ Schäferheld, KÖHLER, 16.VI.1992, 31.VII.1992, Autokescher (KÖHLER 1996a); 3 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, Am Steinbach, KÖHLER, 31.VII.1992, 30.IX.1992, 31.VIII.1993, Autokescher (KÖHLER 1996); 2 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, NWZ Wiegelskammer, KÖHLER, 31.VIII.1992, 31.VIII.1993, Autokescher (KÖHLER 1996a); 6 Ex., Heimbach-Blens, Rurtal, ROHWEDDER, 7.V.2000, SCHÖNFELD det. (CROH). –

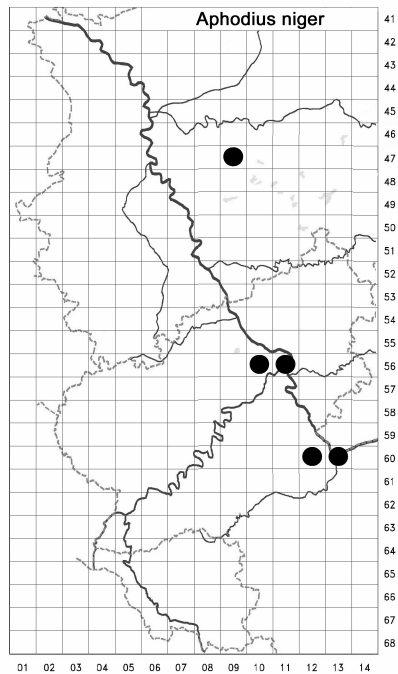
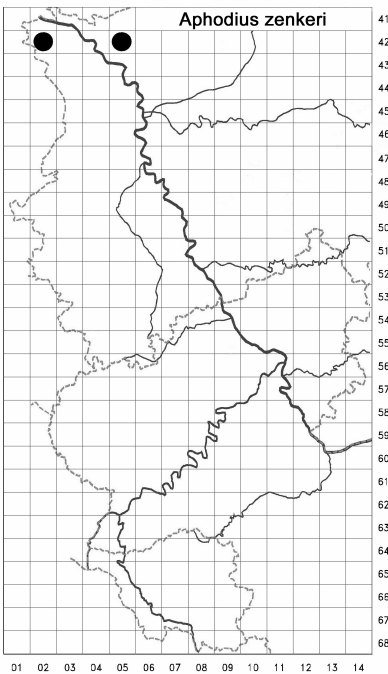
**Ww**: 19 Ex., Eitorf-Rodder, Leuscheid, APPEL, 8.VIII.1956, 24.VII.1962, 24.VII.1962, 18.IX.1965, 8.VIII.1966 (CAG, CGEI, ESK, FMW, ZFMK); 5 Ex., Welschneudorf, NWR Stelzenbach, KÖHLER, 20.VII.1998, Autokescher (Mdg.); 1 Ex., Hachenburg, Nister, Nauberg, KÖHLER, 24.VIII.2002, Bodenfalle (Mdg.). – **Rt**: 1 Ex., Koblenz, Stadtwald, HEYMES 1900, HB vid. (ZFMK); 4 Ex., Sinzig-Löhndorf, RADERMACHER, VII.1913, HB vid. (ZFMK, KOCH 1968); 1 Ex., dto., 1920, MÜLLER det. (nicht in ZFMK) (MÜLLER 1937); 28 Ex., Hammerstein, HADULLA, 9.IX.1995, 16.IX.1995, 30.IX.1995, 14.X.1995, 17.VIII.1996, 24.IX.2000, 21.IX.1996, SCHÖNFELD det. (CHAD, CSÖN); 2 Ex., dto., ROHWEDDER, 30.IX.1995, KÖHLER det. (CROH); 1 Ex., Remagen-Rolandseck, ROHWEDDER, 1.VI.2000, SCHÖNFELD det. (CROH). – **Hu**: 2 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 22.IX.1947, 15.X.1951, HB vid., Rehkot (ZFMK, SCHMAUS 1955); 1 Ex., Bell-Wohnroth, Wohnrotherbach, SCHMAUS, 30.VI.1958, HB vid., Schafkot (ZFMK); 8 Ex., Bell alter Flugplatz, SCHMAUS, 13.IX.1960, 15.IX.1960, HB vid., Rehkot (ZFMK, SHMAUS 1962); 1 Ex., Rheinböllen, Guldenbachtal, SCHÖNFELD, 27.VI.1975 (CSÖN). – **Lt**: 4 Ex., Fachbach Fachbachtal, HEYMES, 1920, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937). – **SN**: 10 Ex., Taben-Rodt, Ortslage, Tabener Wald, KÖHLER, 13.VII.1996, Autokescher (Mdg.); 7 Ex., Taben-Rodt, Tabener Urwald, Saarufer und Hang, KÖHLER, 12.VII.1996, 8.X.1996, 30.VII.1997, Autokescher (Mdg.); 5 Ex., dto., MATERN, 15.VII.1996, 10.VII.1997, 24.VIII.1997 KÖHLER det., Autokescher (CMAT); 1 Ex., Mettlach-Saarlöhlbach, Mettlacher Forst, KÖHLER, 30.V.1997 (KÖHLER 1998a); 2 Ex., Durchroth, Montforter Hof, RENNER, 30.VII.1999, 10.IX.1999 (CREN).

**85-.018w-.002-. *Limarus zenkeri* (GERMAR, 1813)**

Von Frankreich bis Russland und Südschweden bis Italien verbreitet. Typisch für lichte Kiefernwälder und halboffenes Gelände auf lockeren Böden (RÖBNER 2012). In Rheinland erst seit 1976 nachgewiesen (KOCH 1974) und seitdem nur wenige weitere Nachweise aus alten Wäldern vom Niederrhein.

NT: 3 Ex., Kleve, Reichswalde, Auf dem Kamp, KATSCHAK, 17.IX.1976, 7.IX.1977, Wildkot (CKAT, KOCH 1978); 1 Ex., Wesel, Diersfordt, Diersfordter Wald, SCHARF, 24.IX.1993, KÖHLER det. (CSHA); 3 Ex.,

Frasselt, Reichswald, KATSCHAK, 10.X.1999 (CKAT); 1 Ex., Reichswald bei Donsbrüggen, KATSCHAK, 17.IX.2002, RÖBNER det. (CBAU).

**85-.018x.002-. *Liothorax niger* (PANZER, 1797)**

Eurasisch weit verbreitet, feuchteliebend und vor allem auf Sandböden, war in Deutschland vermutlich nie häufig (RÖBNER 2012). Nur alte Nachweise



und demgemäß offiziell als im Rheinland verschollen einzustufen, gleiches gilt für weite Teile des weiteren Mitteleuropas. Die Verbreitung in Deutschland wurde, soweit die Überprüfung von Belegen möglich war, von RÖBNER et al. (2016) durchgeführt. Die Angaben von KOCH (1968) konnten in diesem Zusammenhang nicht geprüft werden. Eine Verwechslung mit *L. plagiatus* erscheint möglich.

**BL:** 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS, 1884 (CORNELIUS 1884); 1 Ex., dto., GEILENKEUSER, 1910, HB vid. (ZFMK). – **Rt:** 1 Ex., Koblenz (ROETTGEN 1911). – **Mt:** 1 Ex., Ochtendung, Nettetel, ROETTGEN, 14.IV.1906, HB vid. (ZFMK) – **Hu:** 3 Ex, Stromberg, Guldenbachtal, ROETTGEN, 30.V.1894, 30.IV.1898, 24.IV.1900, HB vid., Genist (ZFMK, ROETTGEN 1911). – **SN:** 1 Ex., Langenlonsheim, Nahe, ROETTGEN, 1904 (ROETTGEN 1911).

### 85-.018x.003-. *Liothorax plagiatus* (LINNAEUS, 1767)

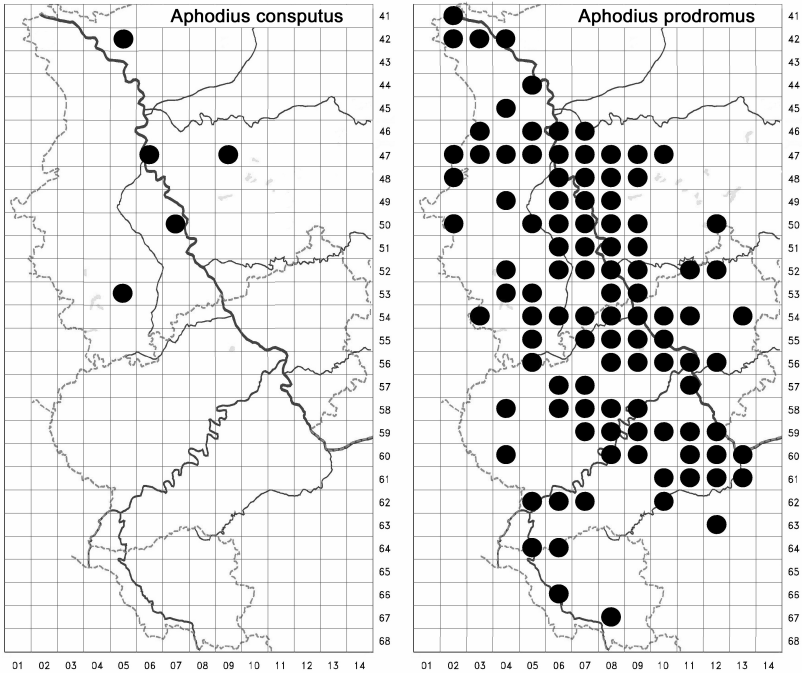
Vor allem osteuropäisch-asiatisch verbreitet. Stenotop, feuchteliebend, halotolerant, kommt in Deutschland vor allem an der Nord- und Ostseeküste und in weiten Teilen Ostdeutschlands vor (RÖBNER 2012). Bisher nicht aus der Rheinprovinz nachgewiesen. Nächste aktuelle Funde sind am Oberrheingraben in der Südpfalz (ColKat).

(**Ei:** 1 Ex., Aachen (FOERSTER 1849, Fehldetermination nach MÜLLER 1937, ohne Beleg nach KOCH 1968).

### 85-.0192.001-. *Melinopterus consputus* (CREUTZER, 1799)

Europa, Nordafrika bis Iran. Stenotope, xero-thermophile Art besonders an wärmebegünstigten Stellen auf lockeren Böden. Selten und mit lückenhafter Verbreitung, in Ostdeutschland möglicherweise nur kurzzeitige Vorstöße aus dem Südwesten in günstigen Jahren (RÖBNER 2012). Die wenigen, oft sehr alten rheinischen Nachweise wurden schon zumeist von KOCH (1968, 1993) gemeldet. Wie bei allen *Melinopterus*-Arten wird diese seltene Art womöglich öfters unter Massen von *M. prodromus* und *M. sphacelatus* übersehen.

**NT:** 2 Ex., Wesel-Diersfordt, Diersfordter Wald, ERMISCH, VI.1935, HORION det., Pferdekot (HORION 1935); 4 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 10.III.1956, 22.III.1956, 11.IX.1961, HB vid., aus Genist, Hundekot (CAG, KOCH 1968). – **NB:** 1 Ex., Köln-Riehl, FORST, 17.IV.1968 (CFOR). – **BL:** 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, DRESCHER, 1896 (GEILENKEUSER 1896). – **Ei:** 1 Ex., GRIMBACH, IX.1976, Fuchskot (KOCH 1978); 1 Ex., Nideggen-Thuir, NSG Auf'm Biesberg, GRÄF & KOCH, 1979 (GRÄF & KOCH 1981).



### 85-0192.002-. *Melinopterus prodromus* (BRAHM, 1790)

Europa bis Mongolei und Iran (RÖBNER 2018). Sehr eurytopen Art, in allen Habitattypen inklusive stark anthropogen überformten Habitaten wie Intensiv-Fettweiden (RÖBNER 2012). Wohl die häufigste heimische Aphodie, auch im Rheinland die Art mit den meisten Nachweisen. KOCHS (1968) Einschätzung „überall sehr häufig bis gemein“ ist nichts hinzuzufügen.

NT: 2 Ex., Krefeld, BRINK, 22.IV.1915, HB vid. (LMD); 11 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, VI.1920, 9.VI.1920, 4.VI.1925, X.1927, 22.IV.1932, 24.IV.1932, 19.III.1935, 19.V.1935, HB vid. (8 Ex. ESK, 3 Ex. ZFMK); 21 Ex., dto., KOCH, 5.V.1960, 12.IX.1964 (Mdg.); 2 Ex., Nettetel-Hinsbeck, J. RÜSCHKAMP, 21.V.1929, HB vid. (ESK); 6 Ex., Nettetel, Hapelter Heide, C. KOCH, III.1931, HB vid. (FMW); 1 Ex., Düsseldorf-Lohausen, C. KOCH, IX.1931,

HB vid. (FMW); 241 Ex., dto., KOCH, 1.V.1954, 15.V.1954, 31.VII.1954, 11.IX.1954, 23.IX.1954, 26.III.1955, 23.IV.1955, 30.IV.1955, 17.III.1956, 22.III.1956, 12.IV.1956, 24.IV.1956, 26.II.1957, 15.III.1957, 21.III.1957, 29.III.1957, 4.IV.1957, 5.IV.1957, 7.IV.1957, 16.IV.1957, 22.IV.1957, 28.IV.1957, 1.V.1957, 2.X.1957, 13.IV.1958, 22.IV.1958, 7.XI.1959, 11.III.1961, 11.IX.1961, 11.IX.1961,

22.IX.1961, 5.VI.1962 (2 Ex. CAG, 1 Ex. FMW, 1 Ex. LMD, 237 Ex. Mdg.); 3 Ex., Viersen, Hoher Busch, MÜLLER, V.1933, HB vid. (ESK); 2 Ex., Düsseldorf-Stockum, Stadion, STOSSMEISTER, 15.IV.1934, 22.IV.1934, HB vid. (LMD); 1 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 9.III.1935, HB vid. (CBAU); 4 Ex., Ratingen-Cromford, Angertal, GIRSCHER, 28.III.1935, HB vid. (FMW); 21 Ex., dto., KOCH, 22.V.1957, 11.V.1963 (Mdg.); 1 Ex., dto., KARG, 25.II.1991, HB vid. (FMW); 1 Ex., Rees-Mehr, Lange Renne, HORION, 12.VI.1935, HB vid. (ZFMK, HORION 1935); 9 Ex., Krefeld-Ürdingen, MÜLLER, 20.IX.1936, 9.X.1936, II.1937, 25.V.1942, 25.V.1942, 25.V.1942, HB vid. (1 Ex. CBSU, 8 Ex. ESK); 8 Ex., Düsseldorf-Kalkum, Kalkumer Wald, GIRSCHER, 20.III.1937, IV.1938, HB vid. (FMW); 2 Ex., dto., C. KOCH, V.1932, HB vid. (FMW); 40 Ex., dto., KOCH, 2.X.1954, 2.IV.1955, 16.IV.1955, 23.IV.1955, 21.IV.1956, 5.III.1957, 19.IV.1957 (Mdg.); 1 Ex., Düsseldorf-Kaiserswerth, BÜTTNER, 14.X.1948, HB vid. (FMW); 5 Ex., Willich-Schiefbahn, Schiefbahner Bruch, BÜTTNER, 7.IV.1950, 7.X.1950, 2.V.1953, HB vid. (FMW); 6 Ex., Korschenbroich-Eickerend, Schiefbahner Bruch, BÜTTNER, 7.IV.1950, 24.VI.1950, 7.X.1950, 2.V.1953, HB vid. (FMW); 27 Ex., Düsseldorf-Angermund, Heltorfer Mark, KOCH, 30.III.1957, 17.IV.1958 (Mdg.); 20 Ex., Duisburg-Ungelsheim, Kesselberg, KOCH, 17.X.1957 (Mdg.); 5 Ex., Meerbusch-Büderich, KOCH, 1.V.1954, 23.V.1957, 13.V.1961, 28.X.1975, HB vid. (1 Ex. CAG, 4 Ex. Mdg., KOCH & SOLLMANN 1977); 1 Ex., Ratingen-Lintorf, Oberbusch, KOCH, 1.V.1959, HB vid. (CAG); 1 Ex., Brügggen-Diergardtsforst, KOLBE, 1978 (KOLBE 1981); 2 Ex., Neuss, Oelgangs-Insel, KOCH, 29.IX.1979, 28.III.1981, HB vid. (CAG); 1 Ex., Meerbusch-Strümp, Schloß Pesch, EINWALLER, 15.IV.1982 (CEIN); 2 Ex., Neuss-Grimlinghausen, Reckberg, KOCH, 22.IX.1979, 24.IV.1982, HB vid. (CAG, Mdg.); 1 Ex., Duisburg-Mündelheim, EINWALLER, 7.II.1983 (CEIN); 2 Ex., Neuss-Rosellerheide, Mühlenbusch, KOCH, 30.XII.1983, 3.V.1984 (KÖHLER & KOCH

1995); 2 Ex., Rheudt-Schaephuysen, EINWALLER, 10.III.1985, 4.IV.1987 1 Ex. (CEIN); 3 Ex., Neuss-Üdesheim, KOCH, 9.X.1986, 16.X.1986 (2 Ex. CAG, Mdg.); 3 Ex., Neuss-Norf, KOCH, 8.IV.1978, 13.IX.1978, 5.X.1987, HB vid. (CAG); 3 Ex., Kamp-Linfort, Bönninghardt, NMW Niederkamp, KÖHLER, 1.V.1990, 21.V.1990, Autokescher (KÖHLER 2000c); 1 Ex., Niederkrüchten-Elmpt, NSG Lüsekamp, KÖHLER, 19.V.1990, HB vid. (FMW); 2 Ex., Ratingen-Lintorf, NWZ Hinkesforst, KÖHLER, 4.V.1991, HB vid. (FMW, KÖHLER 2000c); 1 Ex., Kalkar, NSG Wisseler Dünen, KATSCHAK, 1993 (KATSCHAK 1994); 2 Ex., dto., KÖHLER, 20.IV.1991, HB vid. (FMW, KATSCHAK & KÖHLER 1991); 311 Ex., Kalkar, Reeser Schanz, Yachthafen, SCHARF, 25.I.1995, KÖHLER det., Genist (CSHA); 24 Ex., Kleve-Reichswalde, NWZ Geldenberg, KÖHLER, 31.V.1995, 31.VII.1995, 10.X.1995 (Mdg.); 19 Ex., Kleve-Reichswalde, NWZ Rehsol, KÖHLER, 31.VIII.1995, 10.X.1995 (KÖHLER 2000c); 1 Ex., Brügggen, Holter Heide, Teiche, Schlucht, WENZEL, 1996 (STÜBEN & WENZEL 1996); 3 Ex., Kleve, KATSCHAK 20.II.1999 (CKAT); 15 Ex., Kranenburg-Armenvenn, KATSCHAK, 8.IV.1999 (CKAT). – **NB**: 6 Ex., Köln-Rogendorf, Chorbusch, KÖHLER, 25.IV.1984, 10.III.1989 (KÖHLER & KOCH 1995); 2 Ex., Köln-Innenstadt, FEIN, 10.V.1897, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 3.I.1937, HB vid. (ESK); 1 Ex., dto., STUMPF, 5.III.1991, Kaninchenkot (CSTU); 3 Ex., Pulheim-Stommeln, J. RÜSCHKAMP, 22.III.1913, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Bonn, J. RÜSCHKAMP, 14.IV.1913, HB vid. (ZIK); 3 Ex., Köln-Bocklemünd, Haus Rath, J. RÜSCHKAMP, 24.IV.1913, 6.II.1935, HB vid. (ESK); 1 Ex., Bergheim, J. RÜSCHKAMP, 16.X.1913, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Leverkusen-Schlebusch, LINZ, 1919, HB vid. (LMD); 22 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, J. RÜSCHKAMP, 20.II.1926, 19.IV.1926, 10.IV.1928, 21.III.1931, 18.III.1935, HB vid. (2 Ex. ESK, 20 Ex. ZIK); 1 Ex., dto., APPEL, 21.III.1965, HB vid. (CAG); 1 Ex., Köln-Brück, Stadtwald, J. RÜSCHKAMP, 23.II.1926, HB vid. (ZIK); 22

- Ex., Köln-Wahn, J. RÜSCHKAMP, 24.IV.1926, 1.V.1931, 27.V.1931, 6.I.1934, HB vid. (8 Ex. ESK, 14 Ex. ZIK, KÖHLER & STUMPF 1992); 9 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 14.XI.1926, 3.X.1927, 14.XI.1927, 20.XI.1927, 21.IX.1928, 4.V.1929, HB vid. (ZFMK); 40 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 9.V.1927, 16.X.1927, 16.X.1927, 24.IX.1928, 9.V.1929, HB vid. (ZFMK); 5 Ex., Bonn-Lessenich, RÜSCHKAMP, 22.IX.1927, 31.IX.1927, 6.X.1927, HB vid. (ZFMK); 8 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, RÜSCHKAMP, 10.X.1927, 3.XI.1929, X.1930, 24.XI.1930, 9.I.1931, teils aus Genist (ZFMK); 2 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 10.X.1930, HB vid. (ESK); 4 Ex., LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 6 Ex., Bonn-Venusberg, RÜSCHKAMP, 25.X.1927, 2.II.1928, 9.II.1929, HB vid. (ZFMK); 4 Ex., dto., FORST, 27.IV.1955 (ZFMK); 1 Ex., Siegburg, J. RÜSCHKAMP, 24.X.1927, HB vid. (ESK); 1 Ex., dto., STEINBECK, 18.V.1974, KÖHLER det. (CSTE); 3 Ex., Bornheim-Rösberg, Rösberger Busch, PFEIFFER, 30.X.1927, HB vid. (ZFMK); 5 Ex., Erkelenz-Tenholt, HORION, 5.III.1928, 6.III.1928, 31.III.1928, 22.IV.1928, HB vid. (ZFMK); 4 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 21.X.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, HOCH, 2.V.1928, HB vid. (ZFMK, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., dto., APPEL, 13.II.1966, 5.IV.1967, HB vid. (CAG, KÖHLER & STUMPF 1992); 5 Ex., dto., PASCHER, IX.1976, III.1982, IV.1985 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., dto., MATERN, 19.IV.1987 (CMA, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., dto., STUMPF, IV.1988 (KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., dto., WAGNER, 20.IV.1992 (CWAG); 16 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, RÜSCHKAMP, 1.X.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., SCHWANENBERG, 1930, KÖHLER det. (LMD); 1 Ex., dto., FORST, 23.IV.1955, HB vid. (ZFMK); 15 Ex., dto., HADULLA, 3.IV.1983, 28.III.1984, 13.IV.1984, 21.II.1990, 12.V.1991, 3.X.1991, 14.X.1991, 26.VIII.1995 (CHAD); 1 Ex., Köln-Lind, RÜSCHKAMP, 29.VI.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Rodenkirchen, Rheinaue, HORION, XII.1930, HB vid., Genist (ESK); 15 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 26.IV.1925, 2.IV.1926, 20.III.1927, 20.III.1927, 5.V.1928, HB vid. (12 Ex. ESK, 3 Ex. ZIK); 3 Ex., Dormagen-Delhoven, Knechtstedener Busch, C. KOCH, IX.1931, HB vid. (FMW); 1 Ex., dto., STOSSMEISTER, 18.II.1934, HB vid. (LMD); 4 Ex., dto., KOCH, 18.X.1985 (Mdg.); 4 Ex., Köln-Libur, J. RÜSCHKAMP, 28.X.1931, HB vid. (ZIK); 2 Ex., St. Augustin-Menden, Siegaue, RÜSCHKAMP, 5.I.1932, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Köln-Langel, Rheinaue, J. RÜSCHKAMP, 8.V.1932, 5.V.1936, HB vid. (ESK); 1 Ex., Köln-Worringen, MÜLLER, 15.V.1932, HB vid. (ESK); 5 Ex., dto., APPEL, 11.V.1957, 15.X.1957, 28.II.1958, 1.V.1969, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 1 Ex., dto., KÖHLER, 15.III.1988 (Mdg.); 2 Ex., Köln-Niehl, Rheinaue, J. RÜSCHKAMP, 3.X.1932, HB vid. (ESK); 3 Ex., dto., APPEL, 18.II.1962, 28.III.1965, HB vid., Genist (CAG); 1 Ex., Bornheim-Walberberg, J. RÜSCHKAMP, 30.V.1933, HB vid. (ESK); 1 Ex., Bonn-Bad Godesberg, BURMEISTER, IX.1933, MÜLLER det., „mehrere Tausend Tiere“ (MÜLLER 1937); 12 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 8.X.1927, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Düsseldorf-Hassels, Hasseler Forst, STOSSMEISTER, 5.XI.1933, HB vid. (LMD); 3 Ex., Köln-Mitte, Grüngürtel, J. RÜSCHKAMP, 31.III.1934, 15.IV.1934, 16.III.1936, HB vid. (ESK); 1 Ex., Frechen, Groß-Königsdorf, Ville, J. RÜSCHKAMP, 23.III.1935, HB vid. (ESK); 1 Ex., Dormagen-Zons, Hanneputzheide, ZIPPER, 31.IX.1940, HB vid. (LMD); 2 Ex., dto., KOCH, 4.IV.1977, 20.IV.1979, HB vid. (CAG); 1 Ex., Monheim-Baumberg, BÜTTNER, 11.IV.1952, HB vid. (FMW); 20 Ex., Düsseldorf-Garath, Unterbacher Kämpen, KOCH, 27.IV.1957 (Mdg.); 10 Ex., Hilden, Hildener Heide, KOCH, 30.IV.1960, 15.IV.1964 (Mdg.); 8 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, GRÄF, 15.III.1961, V.1961, V.1961, X.1975, IV.1976, HB vid., partim Pferdekot (7 Ex. FMW, 1 Ex. ZFMK); 1 Ex., dto., KOCH, 15.XI.1958 (Mdg.); 1 Ex., Köln-Müngersdorf, GEIS, 25.IV.1969 1 Ex.

(CGE); 35 Ex., Bonn-Röttgen, Annaberger Hof, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 5 Ex., Bergisch-Gladbach, Sand, FRIEDRICH, 8.V.1977 (CFRI); 1 Ex., Erfstadt-Lechenich, APPEL, 16.IV.1979, HB vid. (CBAU); 4 Ex., Niederzier-Steinstraß, Hambacher Forst, GRÄF, 15.V.1980, 15.V.1980, V.1981, XI.1981, HB vid. (CAG); 1 Ex., dto., KÖHLER, 10.IV.1991, HB vid. (FMW, KÖHLER 1992b) 3 Ex., Bonn-Hardtberg, HADULLA, 13.III.1983 (CHAD); 6 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, HADULLA, 30.IX.1984, 28.X.1984, 30.IV.1985 (CHAD); 11 Ex., dto., ROHWEDDER, 20.VIII.1991, 7.V.1993, 12.III.1997, 11.VI.1997, 12.IV.1999, KÖHLER / SCHÖNFELD det. (CROH); 1 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, ROHWEDDER, 4.IV.1985, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 43 Ex., Wachtberg-Oberbachem, ROHWEDDER, 24.III.1985, 3.IV.1985, 4.IV.1985, 6.IV.1985, 8.IV.1985, 10.IV.1985, 11.IV.1985, 16.V.1985, SCHÖNFELD det. (CROH); 1 Ex., Wachtberg-Berkum, WAGNER, 1989 (WAGNER 1993b); 2 Ex., Vettweiß-Disternich, Marienholz, APPEL, 1.XI.1979, 25.IV.1987, HB vid. (CAG); 1 Ex., Bornheim-Brenig, Großes Cent, KÖHLER, 4.X.1987, HB vid. (FMW); 4 Ex., Troisdorf-Bergheim, Siegmündung, STEHLING, 26.III.1988, HB vid. (1 Ex. CBAU, 3 Ex. LMD); 88 Ex., dto., JUNKER, 2.I.1995, 28.I.1995, KÖHLER det., Genist (Mdg.); 1 Ex., dto., STEINBECK, 14.V.2001, KÖHLER det., Pferdekot (CSTE); 6 Ex., Troisdorf-Altenrath, Wahner Heide, KÖHLER, 31.III.1990 (KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Kerpen, NWZ Kerpener Bruch, KÖHLER, 3.X.1990, HB vid. (FMW, KÖHLER 2000c); 4 Ex., Brühl-Badorf, Altwald Ville, KÖHLER, 15.X.1990, HB vid. (FMW); 1 Ex., Brühl-Heide, Rekultivierungsgebiet, KÖHLER, 15.X.1990, Autokescher (Mdg.); 7 Ex., Niederkassel-Rheidt, Rheinaue, KÖHLER, 2.I.1991, 2.I.1991, 23.XII.1993, 24.I.1995, partim aus Genist (2 Ex. FMW, Mdg.); 1 Ex., Elsdorf, Hambacher Forst, KÖHLER, 10.IV.1991 (Mdg.); 1 Ex., Bonn-Röttgen, NWZ Oberm Jägerkreuz, KÖHLER, 21.V.1991 (KÖHLER 2000c); 4 Ex., Bonn-

Poppelsdorf, Botanischer Garten, WAGNER, XI.1991, 12.III.1992, 8.IV.1992 (CWAG, WAGNER 1997); 1 Ex., Alfter-Oedekoven, Ville, FORST, 8.III.1992 (CFOR); 1 Ex., Kreuzau-Ruraue, STUMPF, 15.V.1992 (CSTU); 3 Ex., Erfstadt-Bliesheim, Altwald Ville, KÖHLER, 21.IV.1993 (Mdg.); 7 Ex., Swisttal-Heimerzheim, ROHWEDDER, 21.IV.1993, 16.IV.1994, KÖHLER det. (CROH); 2 Ex., Köln-Dellbrück, Thienlenbruch/Penningsfel, STUMPF, 27.V.1994, Rinderkot (CSTU); 10 Ex., Troisdorf, Aggeraue, STUMPF, 29.XII.1994, KÖHLER det., Genist (Mdg.); 23 Ex., Wesseling-Urfeld, Rheinufer, KÖHLER, 30.I.1995, 2.II.1995, 8.II.1995, Genist (Mdg.); 4 Ex., Troisdorf-Spich, Hirzbachweiher, STUMPF, 1.IV.1996, 3.V.1996, 18.VI.1996, Bodenfalle (STUMPF 1997a); 4 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 26.IV.1996, 30.IV.1997, 28.V.1997, 29.V.1998 (Mdg.); 2 Ex., dto., J. KÖHLER, 3.V.2001, KÖHLER det. (Mdg.); 1 Ex., Frechen, SCHILLER, 7.IV.1998, HB vid. (CBAU); 40 Ex., Geilenkirchen-Teveren, Teverener Heide, BAUMANN, 25.IV.1999, Pferdekot (CBAU); 3 Ex., dto., SCHÜLE, V.2004 (CBAU). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS 1884 (Cornelius 1884); 1 Ex., dto., GEILENKEUSER, 1910, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., dto., THIELE, 1960, HB vid. (FMW); 4 Ex., Solingen, SCHWANENBERG, 1916, HB vid. (LMD); 33 Ex., dto., ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 3 Ex., Hückeswagen, EIGEN, 1930, HB vid. (FMW); 1 Ex., Overath, Aggertal, RÜSCHKAMP, 29.XI.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Winddeck-Au, J. RÜSCHKAMP, 2.IV.1931, HB vid. (ZIK); 37 Ex., Ratingen-Hösel, BÜTTNER, 5.IV.1948, 6.IV.1948, 8.IV.1948, 18.IX.1948, 10.X.1948, 1.V.1950, HB vid. (FMW); 20 Ex., dto., KOCH, 23.IV.1960 (Mdg.); 11 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 3.VIII.1950, 20.IX.1950, 29.IX.1950, HB vid. (9 Ex. FMW, 2 Ex. ZFMK); 2 Ex., dto., GRÄF, 14.III.1963 (CAG); 20 Ex., Düsseldorf-Gerresheim, Stadtwald, KOCH, 19.IV.1958 (Mdg.); 23 Ex., Düsseldorf-Grafenberg, Stadtwald, C. KOCH, 4.IV.1959, 29.IX.1960, 28.IV.1962, 9.IX.1964, HB vid. (1 Ex. CBAU, 1 Ex. CAG, Mdg.); 4 Ex.,

dto., KUFF, 9.IV.1983, 8.IV.1983, BAUMANN det. (CAG); 7 Ex., Erkrath, KOCH, 2.V.1959, 23.V.1959, 17.X.1959, 12.XI.1959, HB vid. (2 Ex. CAG, Mdg.); 3 Ex., Wuppertal-Dornap, KOCH, 26.III.1960 (Mdg.); 1 Ex., Wuppertal-Vohwinkel, Schöller, KOCH, 8.IV.1961 (Mdg.); 21 Ex., Ratingen-Bellscheid, Angertal, KOCH, 14.X.1961, 18.IV.1964 (Mdg.); 1 Ex., Neunkirchen-Seelscheid, Heister, PASCHER, 14.III.1976, HB vid. (CAG); 2 Ex., Solingen-Ohligs, GRÄF, IV.1976, HB vid. (FMW); 3 Ex., Wuppertal-Frielinghausen, Gandager Heide, HOFFMANN, 1980, HB vid. (FMW); 2 Ex., Burscheid Höfchen, Versuchsgut Bayer, BRUNS, 23.IX.1986, BAUMANN det. (CBAU, KOLBE & BRUNS 1988); 1 Ex., Radevormwald-Herbeck, Ülfetal, WENZEL, 1987 (WENZEL 1989b); 1 Ex., Overath-Immekeppel, Freudenthal, STUMPF, 26.V.1989 (CBAU, STUMPF 1993); 1 Ex., Dabringhausen, Eifgenbachtal, HOFFMANN, 10.IV.1991, BAUMANN det., Pferdekot (FMW); 3 Ex., Wuppertal-Ronsdorf, Gelpetal, HOFFMANN, 12.IV.1991, HB vid., Pferdekot (FMW); 1 Ex., Reichshof-Löffelsterz, WAGNER, 27.IV.1991 (CWAG); 2 Ex., Odenthal-Altenberg Dhünnatal, HOFFMANN, 30.IV.1992, HB vid. (FMW); 1 Ex., Solingen-Burg, HOFFMANN, 2.V.1992, BAUMANN det. (FMW); 1 Ex., Haan-Gruiten, Düsseltal, HOFFMANN, 4.V.1992, BAUMANN det. (FMW); 3 Ex., dto., KOCH, 9.IV.1960, 8.V.1960 (Mdg.); 2 Ex., Solingen-Glüder, Sengbachtal, HOFFMANN, 24.IV.1992, BAUMANN det. (FMW); 1 Ex., Overath-Immekeppel, KÖHLER, 30.IV.1992 (Mdg.); 1 Ex., dto., Oberael, STUMPF, 1992 (STUMPF 1993); 10 Ex., Rösrath-Großbliersbach, Kupfersiefental, STUMPF, 9.V.1993, 31.V.1993, 18.V.1996, 23.VII.1996, 20.VI.1999, teils in Bodenfalle (1 Ex. CSTU, Mdg.); 1 Ex., Wuppertal-Nächstebreck, Uhlenbruch, STUMPF, 20.IV.1994 (CSTU). – **Ei**: 3 Ex., Heimbach Rurtal, J. RÜSCHKAMP, 5.IV.1926, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Bad Honnef, Siebengebirge, RÜSCHKAMP, 5.X.1928, HB vid. (ZFMK, KOCH & LUCHT 1962); 2 Ex., Königswinter-Heisterbacherrott, Kloster Heisterbach, HOFFZIMMER, 13.V.1930, HB

vid. (ZFMK); 1 Ex., Königswinter-Hartenberg, HOFFZIMMER, 14.V.1931, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Königswinter-Ittenbach, Ölberg, HOFFZIMMER 24.V.1931, HB vid. (ZFMK); 6 Ex., Monschau-Kalterherberg, Rurtal, MÜLLER, 7.III.1936, 10.III.1936, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Kalterherberg, 10.III.1936, MÜLLER (CBAU); 1 Ex., Virneburg, Blumenrather Heide, ZIPPER, 31.X.1937, HB vid. (LMD); 1 Ex., Pelm-Kasselburg, APPEL, 12.VI.1969, HB vid. (CAG); 3 Ex., Niederrissen, Bausenberg, GEIS, 30.III.1970 (CGEI); 3 Ex., dto., GRÄF, 1.XI.1980, IV.1981, HB vid. (CAG); 2 Ex., dto., KOCH, 1.XI.1980 (CAG); 3 Ex., dto., SCHÖNFELD, 13.III.1979 3 Ex. (CSÖN); 2 Ex., Mettendorf, HOFFMANN, 13.III.1974, BAUMANN det. (FMW); 4 Ex., Bad Münstereifel-Eschweiler, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 127 Ex., Königswinter-Vinxel, Gut Frankenforst, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 3 Ex., Nideggen Berg, NSG Breidelsley, GRÄF, III.1976, X.1979, HB vid. (CAG, FMW, GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Muldenau, Am Galgenberg, KOCH, IX.1976, HB vid. (CAG); 2 Ex., Nideggen-Thuir, NSG Auf'm Biesberg, KOCH, IX.1976, KÖHLER det. (CBAU, GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Abenden, Badebachtal, KOCH, IX.1976 (CBAU, GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Abenden, Roßbachtal, GRÄF & KOCH 1979 (GRAF & KOCH 1981); 4 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, SCHÖNFELD, 8.IV.1979, 25.III.1980, 14.VI.1980 (CSÖN); 13 Ex., dto., HADULLA, 21.IX.1991, 12.IV.1992, 20.IV.1992, 4.V.1992, 8.V.1992, 16.IV.1994, 21.IV.1995 (CHAD); 3 Ex., Lind-Obliers, SCHÖNFELD, 13.IV.1979, Schafkot (CSÖN); 2 Ex., Ulmen, Ulmener Maar, SCHÖNFELD, 14.VIII.1980 (CSÖN); 2 Ex., Königswinter-Oberdollendorf, Dollendorfer Hardt, HADULLA, 1.IV.1983, 20.IV.1984 (CHAD); 1 Ex., Bleckhausen, FLESCH 28.IV.1983, HB vid. (CFLE); 1 Ex., Blankenheim Nonnenbachtal, BAUMANN, 18.V.1984 (CBAU); 1 Ex., Daun-Rengen, FLESCH 10.V.1985, HB vid. (CFLE); 2 Ex., Wittlich, Lieseraue, FLESCH, 26.V.1985, 14.V.1988, HB vid.

(CFLE); 1 Ex., Euskirchen-Kirchheim, Steinbachtalsperre, HADULLA, VII.1987 (CHAD); 1 Ex., Schönecken, Forstberg, BRENNER, 1989 (BRENNER 1993); 3 Ex., Schleiden-Wolfgarten, Kermeter, KÖHLER, 3.V.1990, 6.V.1990, 13.V.1990 (FMW, KÖHLER 1996a); 24 Ex., Mechernich-Holzheim, NSG Lambertsberg, KÖHLER & FRITZ, 30.V.1991, 2.I.1992, 11.IV.1992 (1 Ex. CBAU, Mdg.); 2 Ex., Rheinbach-Hilberath, Altendorfer Wald, HADULLA, 5.I.1992 (CHAD); 1 Ex., Mechernich, WAGNER, 4.IV.1992 (CWAG); 1 Ex., Nettersheim, Urfttal, WAGNER, 12.IV.1992 (CWAG); 1 Ex., Monschau, Rurtal, WAGNER, 2.V.1992 (CWAG); 1 Ex., Strohn, Alf-bachau, KÖHLER, 6.VI.1992 (FRANZEN 1995); 13 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, NWZ Wiegelskammer, KÖHLER, 31.X.1992, 31.III.1993, 28.IV.1993, 31.V.1993, 20.IX.1993, 21.IX.1993 (KÖHLER 1996a); 36 Ex., Schleiden-Wolfgarten, Kermeter, Lohrbachskopf, KÖHLER, 28.IV.1993, 9.V.1993, 31.V.1993 (KÖHLER 1996a); 1 Ex., Wollmerath, Steinbruch, MATERN, 6.III.1994 (CMAT); 1 Ex., Alfien, MATERN, 24.IV.1994 (CMAT); 2 Ex., Oberscheidweiler, Alfaue, MATERN, 28.I.1995, KÖHLER det. (CMAT); 1 Ex., Kesseling-Staffel, Staf-feler Bachtal, FORST, 11.III.1998 (CFOR); 1 Ex., Blankenheim-Alendorf, Eierberg, FORST, 28.III.1998 (CFOR); 1 Ex., Daun-Stadtwald, FLESCHE, 8.XII.1999, HB vid. (CFLE); 1 Ex., Heimbach-Blens, Rurtal, ROHWEDDER, 7.V.2000, SCHÖNFELD det. (CROH); 1 Ex., Mayen, Grubenfeld, STEINBECK, 6.V.2001, KÖHLER det. (CSTE, MATERN 2002). – **Ww**: 1 Ex., Eitorf-Rodder, Leuscheid, APPEL, 31.III.1959, HB vid. (CAG); 3 Ex., Hardert, STOSSMEISTER, 20.IV.1935, HB vid. (LMD); 3 Ex., Niederbreitbach, Fockenbachtal, KÖHLER, 17.V.1997, Autokescher (BAUMANN & KÖHLER 2000); 9 Ex., Welschneudorf, NWR Stelzenbach, KÖHLER, 9.V.1998, 21.V.1999, Autokescher (Mdg.); 2 Ex., Wölferlingen, Wölferlinger Kopf, STUMPF, 4.VI.1999, Pferdekot (CSTU, BAUMANN & KÖHLER 2000). – **At**: 3 Ex., Bad Neuenahr-Heppingen, Landskrone, SCHÖNFELD,

9.IV.1979 (CSÖN); 1 Ex., Altenahr-Kreuzberg, Vischelbachtal, KLAPPERICH, 20.V.1984, HB vid. (CAG); 1 Ex., dto., KOCH, 28.IV.1984, HB vid. (CAG); 2 Ex., dto., MATERN, 18.IV.1987 (CMAT); 2 Ex., dto., KÖHLER, 12.V.1998, Autokescher (Mdg.); 8 Ex., Dernau-Steinerbergmühle, Steinerberg, SCHÖNFELD, 1985 (CSÖN); 2 Ex., Bad Neuenahr-Heimersheim, Idienbachtal, HADULLA, 2.III.1992 (CHAD); 1 Ex., dto., SCHÖNFELD, 12.V.1980 (CSÖN); 4 Ex., Bad Neuenahr-Lohrsdorf, Lohrsdorfer Kopf, SCHÖNFELD, 12.III.1993 (CSÖN); 94 Ex., Altenahr, Langfigtal, JUNKER, 26.I.1995, KÖHLER det. (Mdg.); 1 Ex., Ahrbrück, Dennbachtal, KÖHLER, 12.V.1998, Autokescher (Mdg.). – **Mt**: 1 Ex., Koblenz-Horchheim, LINZ, 26.III.1920, HB vid. (LMD); 4 Ex., Traben-Trarbach, SCHÖNFELD, 15.IV.1976 (CSÖN); 2 Ex., Trier-Euren, Hospitienwald, SCHÖNFELD, 21.IV.1978 (CSÖN); 1 Ex., Trier Zentrum, Moselstadion, BURGHAUSE, 12.VIII.1992 (CBUR); 1 Ex., dto., SCHÖNFELD, 3.X.1977 (CSÖN); 1 Ex., dto., WEITZEL, 3.VI.1999, FRIEDRICH det. (CWED); 3 Ex., Alf, Üssbachau, MATERN, 28.I.1995, KÖHLER det., Autokescher (CMAT); 29 Ex., Kasel, Ruwertal, BELLER, 11.III.1998, 13.III.1998, 30.III.1998, BAUMANN det., teils Hundekot (2 Ex. CBAU, CBEL); 3 Ex., Waldrach, Ruwertal, BELLER, 29.III.1998, BAUMANN det. (CBEL); 1 Ex., Treis-Karden, MATERN, 10.V.1998, Autokescher (CMAT, BAUMANN 1999a); 1 Ex., Trier-Feyen, WEITZEL, 9.VI.1999 (CWED); 19 Ex., Kobern-Gondorf, Bellbachtal, BELLER, 9.V.2002, BAUMANN det. (6 Ex. CBAU, CBEL). – **Rt**: 1 Ex., Boppard, BACH, ab 1840 vereinzelt (BACH 1842); 1 Ex., Koblenz (ROETTGEN 1911); 2 Ex., dto., KRÄTSCHMER, III.1961, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 2 Ex., Koblenz-Oberwerth, LINZ, V.1921, HB vid. (LMD); 1 Ex., Boppard-Bad Salzig, Hintere Dick, LINZ, 1922, HB vid. (LMD); 20 Ex., Koblenz-Stadtwald, KRÄTSCHMER, III.1961, SCHÖNFELD det., Schafkot (CSÖN); 2 Ex., Bad Hönningen, GRÄF, X.1963, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Osterspau, NSG Auf dem Schottel, HÄUBLER, 30.III.1964, HB vid.

(LMD); 3 Ex., Neuwied-Feldkirchen, RÜCKER, 18.IV.1968, 8.V.1971, SCHÖNFELD det., Wildschweinkot (1 Ex. CBAU, 2 Ex., CSÖN) 7 Ex., Sinzig-Westum, SCHÖNFELD, 1.XI.1990, 20.III.1991 (CSÖN); 6 Ex., Sinzig, NSG Ahrmündung, SCHÖNFELD, 15.I.1993, 20.III.1993, 29.I.1995, Genist (CSÖN); 8 Ex., Bacharach-Steeg, KÖHLER, 28.III.1995, 11.IV.1995, 9.V.1995, 22.V.1996, 22.V.1996 (Mdg.); 3 Ex., Hammerstein, HADULLA, 30.IX.1995, 14.X.1995 (CHAD); 2 Ex., dto., ROHWEDDER, 30.IX.1995, KÖHLER det. (CROH); 1 Ex., Koblenz-Stolzenfels, GEISSEN, 13.V.1997 (Mdg.); 1 Ex., Boppard-Jakobsberg, Bopparder Hamm, BELLER, 30.V.2002, HB vid. (CBAU); 2 Ex., dto., HADULLA, 24.III.2002, 3.IV.2002 (CHAD); 8 Ex., Spay-Ohlenberg, Weide, BELLER, 2.VI.2002, BAUMANN det., Rinderkot (2 Ex. CBAU, CBEL); 3 Ex., Brey, Tauberbachtal, HADULLA, 29.IX.2002 (CHAD). – **Hu**: 1 Ex., Stromberg, Guldenbachtal, ROETTGEN, 1904 (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Buch, Balduinstein, Behrens Kipp, SCHMAUS, 14.IV.1943, HB vid., Pferdekot (ZFMK); 1 Ex., Kastellaun, MÜLLER, VI.1943, HB vid. (CBAU); 10 Ex., dto., SCHMAUS 11.V.1946, 15.IV.1947, 7.III.1948, 10.III.1948, HB vid., Rinderkot / Schafkot (ZFMK); 1 Ex., Peterswald, Löffelscheid, SCHÖNFELD, 8.V.1975 (ZFMK); 1 Ex., Bad Sobernheim, Forsthaus Alteburg, Soonwald, SCHÖNFELD, 17.X.1976 (CSÖN); 3 Ex., Winterbach-Kreeshäuschen, KOCH, 12.III.1978, IV.1979 (CAG); 1 Ex., Lötzbeu-

ren, SCHÖNFELD, 15.IX.1986 (CSÖN); 1 Ex., Winterbach, Soonwald Wiesen, KÖHLER, 15.V.1989 (Mdg.); 1 Ex., dto., 14.VI.1989 (WENZEL 1989a); 1 Ex., Heizenberg, Kellenbachtal, SCHÖNFELD, 19.V.1991 (WENZEL 1991); 9 Ex., Mandern, NWZ Himbeerberg, KÖHLER, 7.V.1993, 24.V.1993, 9.VI.1993 (KÖHLER 1998b); 1 Ex., Waldesch, GEISSEN, 10.III.1997 (Mdg.); 1 Ex., Rascheid, BELLER, 15.II.1998, BAUMANN det. (CBEL); 65 Ex., Blankenrath, BELLER, 13.III.2002, 28.III.2002 BAUMANN det., Schafkot (6 Ex. CBAU, CBEL). – **Lt**: 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904). – **SN**: 1 Ex., Saarlouis, GABRIEL, 1895, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 8 Ex., Kirm, SCHOOP, 13.V.1932, 4.IV.1933, 6.IV.1933, 1.V.1933, IV.1937, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Trassem, Görgental, WEITZEL, 5.VII.1979 (CWED); 1 Ex., Winterburg, KOCH, 20.III.1986, HB vid. (CAG); 1 Ex., Waldböckelheim, FLESCHE, 1.IV.1990, HB vid. (CFLE); 1 Ex., Staudernheim, Naheau, WENZEL, 19.V.1991 (WENZEL 1991); 31 Ex., dto., KÖHLER, 24.I.1995 (Mdg.); 1 Ex., dto., SCHÖNFELD, 21.V.1995 (CSÖN); 3 Ex., Schloßböckelheim, Niederthaler Hof, KÖHLER, 11.IV.1995, 26.IX.1995 1 Ex. (Mdg.); 1 Ex., Sankt Ingbert, Forst Lindscheid, EISINGER, 1996, Pferdekot (EISINGER 1997); 1 Ex., Taben-Rodt, Tabener Urwald, Saarufer und Hang, KÖHLER, 16.V.1997 (Mdg.); 49 Ex., Bad Kreuznach, Stadforst Spreitel, Kuhberg, BELLER, 11.IV.2002, BAUMANN det. (5 Ex. CBAU, CBEL).

### 85.-0192.003-. *Melinopterus pubescens* (STURM, 1800)

Südost-Europa bis Iran; der bisher nordwestlichste Fund der Art ist gleichzeitig der locus typicus des Neotypus *Aphodius pubescens* Sturm in Tschechien, Ječmenišťe (RÖßNER 2018). Die Beschreibung der Art wurde von den nachfolgenden Autoren in wichtigen Teilen fehlinterpretiert und bezieht sich sehr wahrscheinlich auf die sehr ähnliche Art *Melinopterus reyi* (REITTER, 1892); *M. pubescens* ist bisher nicht aus Deutschland belegt.





*Colobopterus erraticus*



*Limarus maculatus*



*Nimbus contaminatus*



*Phalacrothous biguttatus*



*Trichonotulus scrofa*



*Psammodius asper*



*Ryssemus germanus*



*Pleurophorus caesus*

**Tafel 2:** Beispiele rheinischer Aphodiinae (Fotos F. KÖHLER)..

[ff. fraglich: **NT**: 3 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 9.VI.1920, 24.VI.1922, 25.VII.1928, BAUMANN vid. (ESK, MÜLLER 1937, KOCH 1968a). – **NB**: 1 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, 19.V.1948,

BAUMANN vid. (ESK, KÖHLER & STUMPF 1992). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, DRESCHER, 1896, GEILENKEUSER det., von ROETTGEN 1911 angezweifelt, doch spätere Belege (GEILENKEUSER 1896).]

### 85-0192.004-. *Melinopterus punctatosulcatus* (STURM, 1805)

Eurasiatische Art von Großbritannien bis Sibirien (RÖBNER 2018). Erster und bisher einziger Nachweis an der Westerwälder Seenplatte. Nach KRELL (1997) vermutlich weiter verbreitet, aber wegen der oft massenhaft vorkommenden sehr ähnlichen *M. prodromus* und *M. sphacelatus* vermutlich oft übersehen. Im Gegensatz zu diesen ist *M. punctatosulcatus* stenotop mit Bindung an trockene Offenlandschaften (RÖBNER 2012).

**Ww**: 1 Ex., Dreifelden, Dreifelder Weiher, 1997).  
KRELL, 31.III.1997, Hundekot (KRELL

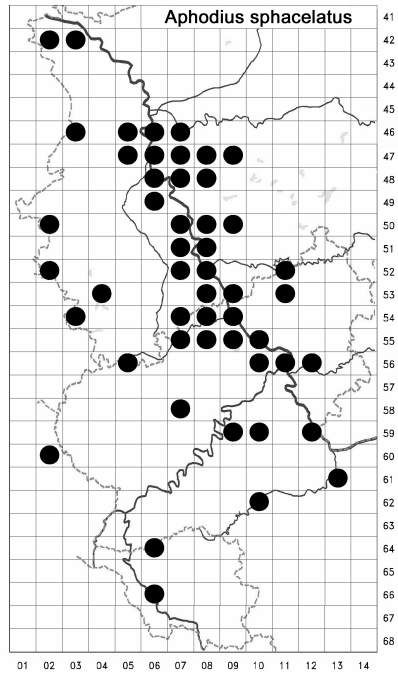
### 85-0192.006-. *Melinopterus sphacelatus* (PANZER, 1798)

Europa, Marokko (RÖBNER 2018). Eurytopy Art in nahezu allen Habitattypen mit leichter Präferenz für mäßig warme, niederschlagsreiche Gebiete (RÖBNER 2012). Nach KOCH (1968) „im Allgemeinen überall häufig“, was auch die vielen neueren Funde zeigen. Vermutlich sogar noch häufiger, da öfters mit *M. prodromus* verwechselt.

**NT**: 3 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, 9.VI.1920, 26.VI.1922, 6.V.1933, KÖHLER det. (ESK); 18 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 4.VI.1925, 7.V.1928, 9.V.1928, HB vid. (4 Ex. CBAU, LMD, ZFMK); 1 Ex., Nettetal-Hinsbeck, J. RÜSCHKAMP, 21.V.1929, KÖHLER det. (ESK); 2 Ex., Krefeld-Ürdingen, MÜLLER, 3.II.1937, KÖHLER det., aus Genist (ESK); 1 Ex., Meerbusch-Büderich, Meererbüsch, BÜTTNER, 23.IV.1950, HB vid. (FMW); 1 Ex., dto., KOCH, 3.VI.1955, HB vid. (CAG); 1 Ex., Düsseldorf-Kalkum, Kalkumer Wald, KOCH, 17.III.1954 (Mdg.); 3 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 3.V.1954, 11.IV.1955, 22.III.1956 (Mdg.); 1 Ex., dto. BAUMANN, 13.V.1998 (CBAU); 2 Ex., Ratingen, Lintorf Oberbusch, KOCH, 10.IV.1965, HB vid. (CAG); 20 Ex., Kleve-Reichswalde, Auf dem Kamp, KATSCHAK, 4.IV.1974 (CKAT); 1 Ex., Neuss-

Rosellerheide, Mühlenbusch, KOCH, 17.V.1985, HB vid. (CAG, KÖHLER & KOCH 1995); 1 Ex., Kalkar, NSG Wisseler Dünen, KATSCHAK, 1993 (KATSCHAK 1994). – **NB**: 3 Ex., Pulheim-Stommeln, J. RÜSCHKAMP, 22.III.1919, 12.V.1929, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, J. RÜSCHKAMP, 20.II.1926, HB vid. (ZIK); 2 Ex., Köln-Wahn, J. RÜSCHKAMP, 26.V.1931, 6.I.1934, KÖHLER det. (ESK, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Düsseldorf-Hassels, Hasseleler Forst, STOSSMEISTER, 24.III.1934, HB vid. (LMD); 2 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, FORST, 30.IV.1955, 8.XI.1997 (CFOR); 1 Ex., dto., HADULLA, 8.III.1992 (CHAD); 2 Ex., Bonn-Venusberg, FORST, 21.IV.1955, 1.IV.1956 (CFOR); 4 Ex., Troisdorf-Spich Wahner Heide, PASCHER, V.1973, IV.1975, III.1980, III.1982 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Bergisch-Gladbach, Sand, FRIEDRICH, 4.IV.1974, an

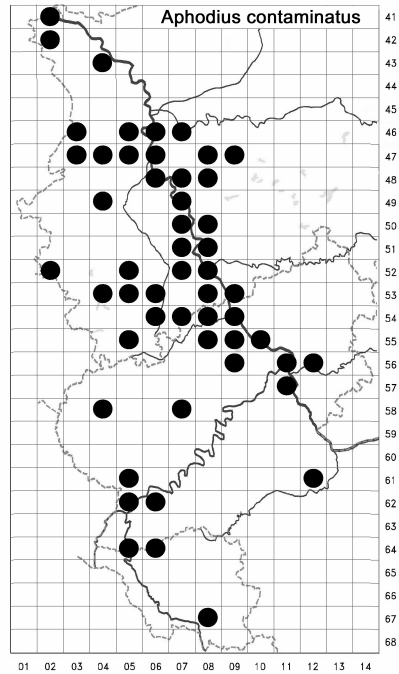
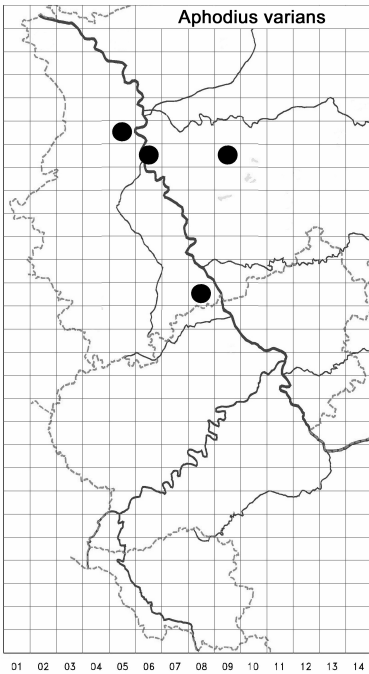
Aas (CFRI); 1 Ex., Köln-Mitte, APPEL, 10.II.1977, KÖHLER det. (CAG); 1 Ex., Meckenheim, Krautfabrik, JUNKER, 9.X.1991, KÖHLER det., Lichtfang (CJUN, JUNKER 2001); 1 Ex., Brühl-Pingsdorf, Pingsdorfer Tal, J. KÖHLER, 6.IV.1996 (Mdg.); 3 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 26.IV.1996, 28.III.1997 (Mdg.); 3 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, ROHWEDDER, 11.VI.1997, 12.IV.1999, SCHÖNFELD det., KÖHLER det. (CROH); 1 Ex., Geilenkirchen-Teveren, Teverener Heide, BAUMANN, 25.IV.1999 (CBAU). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS, 1884, (CORNELIUS 1884 als *A. punctatosulcatus* STURM); 1 Ex., Solingen, SCHWANENBERG, 1914, KÖHLER det. (LMD); 6 Ex., dto., ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 2 Ex., Overath, Aggertal, RÜSCHKAMP, 28.XI.1928, HB vid. (ZFMK); 5 Ex., Ratingen-Hösel, BÜTTNER, 6.IV.1948, 8.IV.1948, 18.IV.1948, HB vid. (FMW); 1 Ex., KOCH, 28.V.1960 (Mdg.); 1 Ex., dto., 28.V.1966, HB vid. (CAG); 3 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 3.VIII.1950, HB vid. (FMW); 2 Ex., GRÄF, 10.V.1961 (CAG); 2 Ex., Düsseldorf-Grafenberg, Stadtwald, KOCH, 24.IX.1960, HB vid. (CAG, Mdg.). – **Ei**: 3 Ex., Monschau-Kalterherberg, Rurtal, MÜLLER, 2.III.1936, 10.III.1936, KÖHLER det. (2 Ex. CBAU, ZIK); 1 Ex., Aachen, WÜSTHOFF, 1937 1 Ex., MÜLLER det. als *sphacelatus* ab. *punctatosulcatus* STURM (MÜLLER 1937); 1 Ex., Bad Honnef, Rhöndorf, Wolkenburg, KOCH, 29.III.1958, schwärmend (KOCH & LUCHT 1962); 3 Ex., Niederrissen, Bausenberg, GEIS, 30.III.1970 (CGE); 2 Ex., Lind-Obliers, SCHÖNFELD, 13.IV.1979 (CSÖN); 3 Ex., Schalkenbach, Vinxtbachtal, SCHÖNFELD, 1.XI.1979, 1.XI.1983 (CSÖN); 1 Ex., Simmerath, Einruhr, Rurtal, KÖHLER, 10.I.1991 (Mdg.); 2 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, HADULLA, 2.IV.1992, 16.IV.1992, SCHÖNFELD det. (CHAD); 3 Ex., dto., SCHÖNFELD, 27.II.1983 (CSÖN); 1 Ex., Schleiden-Wolfgangarten, Kermeter, NWZ Schäferheld, KÖHLER, 20.IX.1993 (KÖHLER 1996a); 5 Ex., Wollmerath, Steinbruch, MATERN, 6.III.1994 (CMAT), 24 Ex., Heckenbach-Blasweiler, SCHÖNFELD, 1.III.1997, Pferdekot (CSÖN);



1 Ex., Blankenheim-Alendorf, Eierberg, FORST, 2.XI.1997 (CFOR); 3 Ex., Kesseling-Staffel, Staffeler Bachtal, ROHWEDDER, 26.III.1998, SCHÖNFELD det. (CROH). – **Ww**: 1 Ex., Breitscheid, ZIMMERMANN, V.1900, v. HEYDEN det. (v. HEYDEN 1904 als *A. punctatosulcatus* STURM); 1 Ex., Altenkirchen, SCHÖNFELD, 12.III.1991 (CSÖN). – **At**: 2 Ex., Altenahr-Kreuzberg, Vischelbachtal, KOCH, 28.IV.1984, HB vid. (CAG). – **Mt**: 3 Ex., Kröv, Weinberge, MATERN, 24.III.1996 (CMAT); 1 Ex., Kobern-Gondorf, Bellbachtal, BELLER, 9.V.2002, BAUMANN det. (CBEL). – **Rt**: 5 Ex., Koblenz, LINZ, 1920, HB vid. (LMD); 2 Ex., Leubsdorf, Leubsdorfer Bach, SCHÖNFELD, 2.IV.1982, Lichtfang (CSÖN); 1 Ex., Sinzig, NSG Ahrmündung, SCHÖNFELD, 20.III.1993 (CSÖN); 100 Ex., Bacharach-Steeg, KÖHLER, 28.III.1995, 25.IV.1995, 22.V.1996 (1 Ex. CBAU, Mdg.); 1 Ex., Hammerstein,

ROHWEDDER, 30.IX.1995, KÖHLER det. (CROH); 8 Ex., Sinzig-Westum, SCHÖNFELD, 23.II.1998, Rinderkot (CSÖN). – **Hu**: 6 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 7.III.1948, 10.III.1948, HB vid., Schafkot (ZFMK); 3 Ex., Mandern, NWZ Himbeerberg, KÖHLER, 7.V.1993, 24.V.1996 (KÖHLER 1998b); 139 Ex., Blankenrath, BELLER, 13.III.2002, 28.III.2002, BAUMANN det. / KÖHLER det. Schafkot (9 Ex. CBAU, CBEL). – **Lt**: 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889 (v. HEYDEN

1904 als *A. punctatosulcatus* STURM). – **SN**: 1 Ex., Saarlouis, GABRIEL, 1895, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911 als *A. punctatosulcatus* STURM und *A. marginalis*); 1 Ex., Bad Münster am Stein, Ebernburg, RÜSCHKAMP, 18.V.1932, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Kirm, SCHOOP, X.1955, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bad Kreuznach, Stadtforst Spreitel, Kuhberg, BELLER, 11.IV.2002, BAUMANN det. (CBEL).



### 85.-0194.001-. *Nialus varians* (DUFTSCHMIDT, 1805)

Nordafrika, Europa bis China. Als thermophile Art im nördlichen Mitteleuropa nur selten und sporadisch, präferiert zudem feuchte Habitate an Seeufern und schlammigen Böden in Flussauen (Koch 1968, RÖßNER 2012). Wäre nicht der Einzelfund in der Krautfabrik Meckenheim aus dem Jahr

2003 (mit Schlammböden an Absatzflächen!), wäre die Art seit 1937 nicht mehr im Rheinland nachgewiesen.

**NT:** 1 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, BRASELMANN, 1849 (FOERSTER 1849 als *A. bimaculatus* (F.)); 1 Ex., dto., HILDEBRANDT, 1849 (FOERSTER 1849 als *A. bimaculatus* (F.)); 1 Ex. dto., HENSELER, 9.VI.1924, G. SCHMIDT, var. *ambiguus* MULSANT (ESK, MÜLLER 1937, KOCH 1968a); 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1882,

ROETTGEN det. als ab. *ambiguus* MULS., REITTER vid. (ROETTGEN 1911). – **NB:** 1 Ex., Meckenheim, Krautfabrik, JUNKER, 5.VI.2003, KÖHLER det., Lichtfang (CJUN). – **BL:** 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, GEILENKEUSER, 1910, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937 als var. *ambiguus* MULSANT).

### 85.-0195.002-. *Nimbus contaminatus* (HERBST, 1783)

Süd-, West- und Mitteleuropa, östlich bis Kaukasus. Eurytope Art vom Offenland bis in Wälder, mit Präferenz für kühl-feuchtes Klima (RÖBNER 2012). Nach KOCH (1968, 1993) im Norden allgemein verbreitet, im rheinischen Mittelgebirge aber mit wenigen Einzelfunden gemeldet. Nach den aktuellen Daten im ganzen Gebiet offenbar in jüngerer Zeit zunehmend häufiger.

**NT:** 1 Ex., Düsseldorf, BRASELMANN, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., dto., HILDEBRANDT, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., dto., MINK, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., Viersen, Hoher Busch, LE ROI, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Brügggen, Holter Heide, MÜLLER, 1937 (MÜLLER 1937); 1 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 6.X.1956, HB vid. (CBAU); 1 Ex., Düsseldorf, Wittlaer, Rheinufer, KOCH, 13.III.1956, HB vid. (CBAU); 2 Ex., Xanten-Lüttingen, Rheinaue, FRIEDRICH, 14.X.1977 (CFRI); 10 Ex., Neuss-Üdesheim, Rheinaue, KOCH, 9.X.1986, 16.X.1986, HB vid. (CAG); 8 Ex., Kranenburg, Armenvenn, KATSCHAK, 25.VIII.1989 (CKAT); 50 Ex., Kleve-Schenkenschanz, KATSCHAK, 14.IX.1991 (CKAT); 1 Ex., Krefeld-Fischeln, EINWALLER, 12.IX.1993 (CEIN); 1 Ex., Nettetal-Leuth, EINWALLER, 19.IX.1993 (CEIN); 6 Ex., Kleve-Reichswalde, NMZ Geldenberg, KÖHLER, 10.X.1995 (KÖHLER 2000c); 2 Ex., Kleve-Reichswalde, NWZ Rehsol, KÖHLER, 30.IX.1995, 10.X.1995 (KÖHLER 2000c). – **NB:** 1 Ex., Bonn (ROETTGEN 1911); 1 Ex.,

Erftstadt-Liblar, Ville, J. RÜSCHKAMP, 13.III.1913, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Köln-Rodenkirchen, Rheinaue, J. RÜSCHKAMP, 7.V.1927, HB vid. (ZIK); 3 Ex., Köln Wahn(-er Heide), J. RÜSCHKAMP, 24.IV.1926, HB vid. (ZIK, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., dto., 18.IX.1931, HB vid. (ESK, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 3.X.1927, HB vid., Menschenkot (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Erkelenz-Tenholt, J. RÜSCHKAMP, 21.X.1928, BAUMANN det., Rinderkot (ESK, MÜLLER 1937); 12 Ex., Bonn-Pützchen, Ennert, RÜSCHKAMP, 15.IX.1928, HB vid., Pferdekot (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Bornheim-Roisdorf, Ville, J. RÜSCHKAMP, 5.V.1929, HB vid. (ZIK); 2 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, HOFFZIMMER, 6.IX.1931, HB vid. (ZFMK, KÖHLER & STUMPF 1992); 13 Ex., Hürth-Gleuel, J. RÜSCHKAMP, 11.X.1935, HB vid. (2 Ex. CBAU, 9 Ex. ESK); 2 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, APPEL, 1937, HB vid. (CAG); 1 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 20.II.1926, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Köln-Worringen, APPEL, 25.IX.1976, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 1 Ex., Köln-Riehl,

FORST, 5.X.1977 (CFOR); 1 Ex., Solingen-Ohlgs, Ohlgsger-Heide, GRÄF, VIII.1979, HB vid. (CAG); 7 Ex., Wachtberg-Oberbachel, ROHWEDDER, 30.IX.1984, SCHÖNFELD det. (CROH); 14 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, HADULLA, 30.IX.1984 (CHAD); 1 Ex., Brühl Heide, Rekultivierungsgebiet, KÖHLER, 15.X.1990, Autokescher (Mdg.); 2 Ex., dto., ROHWEDDER, 20.VIII.1991, KÖHLER det. (CROH); 3 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HADULLA, 8.IX.1991, 14.X.1991, 26.VIII.1995 (CHAD); 1 Ex., Bonn, STEHLING, 25.X.1991, HB vid. (LMD); 1 Ex., Euskirchen, FORST, 4.X.1992 (CFOR); 1 Ex., Erfstadt-Bliesheim, NWR Altwald Ville, KÖHLER, 15.IX.1993 (Mdg.); 1 Ex., Bonn-Poppelsdorf, Botanischer Garten, WAGNER, 15.IX.1991, 26.IV.1992 in Blütenstand von *Amorphophallus titanum* (CWAG, WAGNER 1997); 1 Ex., Meckenheim, Krautfabrik, JUNKER, 25.IX.1992, HB vid., Lichtfang (CBAU, JUNKER 2001); 4 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 27.IX.1994, 23.X.1994, 20.IX.1999 (Mdg.); 1 Ex., Köln-Worringen, NWZ, KÖHLER, 5.X.1996 (KÖHLER 2000c). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., GEILENKEUSER, 1910, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 5 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, HB vid. (1 Ex. CBAU, LMD); 1 Ex., Ratingen Hösel, BÜTTNER, 29.IX.1948, HB vid. (FMW); 2 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 11.VII.1950, HB vid. (FMW); 2 Ex., Wuppertal Frielinghausen, Gandager Heide, HOFFMANN, 1975, HB vid. (FMW). – **Ei**: 1 Ex., Aachen (FOERSTER 1849); 2 Ex., Heimbach, Rurtal, J. RÜSCHKAMP, 5.IV.1926, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Vettweiß-Ginnick, Ginnicker Bruch, GRÄF, IX.1976, HB vid. (FMW, GRÄF & KOCH 1981); 10 Ex., Heimbach-Blens, Rurtal, GRÄF, VI.1977, 12.X.1978, KÖHLER det. (CAG, GRÄF & KOCH 1981, KOCH 1993); 2 Ex., Nideggen-Abenden, Roßbachtal & Badebachtal, GRÄF & KOCH, 1979 (GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Berg, NSG Breidelsley, GRÄF, X.1979, KOCH, det. (GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Ralingen-Mühlenbach, WEITZEL, 18.VII.1979

(CWED); 3 Ex., Grafschaft-Esch, SCHÖNFELD, 20.VI.1983, 15.IX.1986, HB vid. (FMW, CSÖN); 1 Ex., Schönecken, Forstberg, BRENNER, 1989 (BRENNER 1993); 2 Ex., Zülpich-Bürvenich, Tötschberg, ROMBACH, 26.IX.1990 (Mdg.); 4 Ex., Kempenich, Burghause, 15.IX.1992 (CHAD); 1074 Ex., Schleiden Wolfsgarten, Kermeter, NWZ Schäferheld, KÖHLER, 16.IX.1992, 30.IX.1992, 31.X.1992, 20.VI.1993, 6.IX.1993, 30.IX.1993 (KÖHLER 1996a); 184 Ex., Schleiden Wolfsgarten, Kermeter, Lohrbachskopf, KÖHLER, 8.IX.1992, 30.IX.1992, 30.IX.1992, 31.VIII.1993, 6.IX.1993, 30.IX.1993 (KÖHLER 1996a); 270 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, Am Steinbach, KÖHLER, 18.IX.1992, 30.IX.1992, 31.X.1992, 31.VIII.1993, 6.IX.1993, 30.IX.1993 (KÖHLER 1996a); 53 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, HADULLA, 12.IX.1991, 21.IX.1991, 3.X.1992 (CHAD); 505 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, NWZ Wiegelskammer, KÖHLER, 20.IX.1992, 30.IX.1992, 31.VIII.1993, 6.IX.1993, 21.IX.1993, 30.IX.1993 (KÖHLER 1996a); 1 Ex., Ellscheid-Mürmes, MATERN, 16.IX.1995 (CMAT); 1 Ex., Strohn, Strohn Maarchen, MATERN, 25.IX.1995 (CMAT); 2 Ex., Gönnersdorf, Vinxtbachtal, HADULLA, 4.IX.1999, KÖHLER det. (CHAD); 2 Ex., Mayen, Grubenfeld, MATERN, 24.IX.2000, Autokescher (CMAT, MATERN 2002); 625 Ex., Mechernich-Holzheim, NSG Lambertsberg, KÖHLER & FRITZ, 3.X.1991, KÖHLER det. (Mdg.). – **Ww**: 6 Ex., Welschneudorf, NWR Stelzenbach, KÖHLER, 20.IX.1998, 8.XI.1998, 16.X.1999 (Mdg.). – **At**: 2 Ex., Altenahr-Kreuzberg, Vischelbachtal, ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 1 Ex., Dernau-Steinerbergmühle, Steinerberg, SCHÖNFELD, X.1977 (CSÖN, KOCH 1993); 1 Ex., Rech, SCHÖNFELD, 8.X.1995 (CSÖN). – **Mt**: 1 Ex., Trier, RÜSCHKAMP, 10.IX.1931, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937 als *A. obliteratus* PANZ.); 9 Ex., dto., BURGHAUSE, 12.VIII.1992, 28.IX.1994 (CBUR); 3 Ex., Kasel, Ruwertal, BELLER, 11.III.1998, BAUMANN det. (CBEL). – **Rt**: 1 Ex., Brey-Tauberbachtal, HADULLA, 29.IX.2002 (CHAD); 8 Ex., Hammerstein, HADULLA,

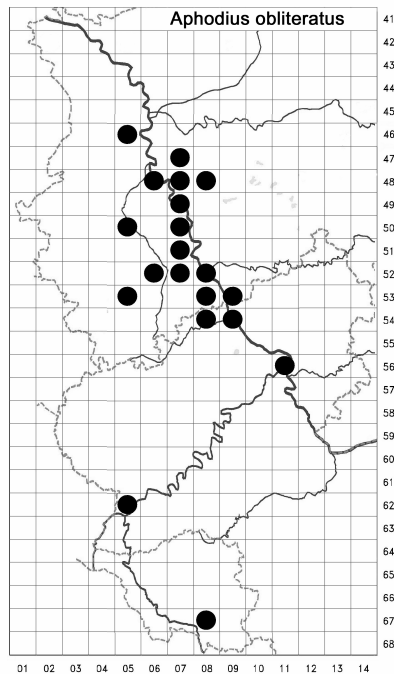
30.IX.1995, 14.X.1995, 15.III.1996, 21.VIII.1996 (CHAD); 14 Ex., dto., ROHWEDDER, 30.IX.1995, KÖHLER det. (CROH); 1 Ex., Koblenz, PREISS, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 2 Ex., Remagen-Rolandseck, ROHWEDDER, 1.VI.2000, SCHÖNFELD det. (CROH); 3 Ex., Sinzig-Westum, SCHÖNFELD, 14.XI.1991, X.1994, 29.IX.1999 (CSÖN). – **Hu**: 2 Ex., Mandern, NWZ Himbeerberg, KÖHLER, 30.X.1993 (KÖHLER 1998b); 2 Ex., Koblenz-Lay, Forst

Remstecken, GEISSEN, 25.IX.1996 (Mdg.). – **SN**: 1 Ex., Taben-Rodt, Hamm Saarinsel, WEITZEL, 7.VI.1979 (CWED); 1 Ex., Sankt Ingbert, Forst Lindscheid, EISINGER, IX.1986 (EISINGER 1997); 1 Ex., dto., 1996, Pferdekot (EISINGER 1997); 1 Ex., Schloßböckelheim östlich Felsenberg, Niederthaler Hof, KÖHLER, 26.IX.1995 (Mdg.); 4 Ex., Taben-Rodt, Tabener Urwald Saarufer und Hang, KÖHLER, 8.X.1996, 21.X.1997 (Mdg.).

### 85-0195.003-. *Nimbus obliteratus* (PANZER, 1823)

Süd-, West- und Mitteleuropa, östlich bis Kaukasus und Israel. Offenland bis lichte Wälder auch auf intensiver genutzten Weiden, aber stenotope Art mit Präferenz von Sandböden (RÖBNER 2012). Von KOCH (1968, 1978, 1993) mit Einzelnachweisen für das gesamte Gebiet. Nach aktuellen Funden selten, aber nahezu flächendeckend nachgewiesen.

**NT**: 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1882, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 6 Ex., Krefeld-Ürdingen, MÜLLER, 5.VIII.1937, 19.VIII.1937, HB vid. (ESK, 1 Ex. CBAU); 1 Ex., Neuss-Rosellerheide, Mühlenbusch, KOCH, 29.X.1983, HB vid. (CAG); 7 Ex., dto., XII.1983, X.1985 Pferdekot (KOCH 1993); 5 Ex., 30.XII.1983, 25.X.1985, HB vid. (CAG, FMW, KÖHLER & KOCH 1995). – **NB**: 16 Ex., Bonn-Venusberg, RÜSCHKAMP, 10.X.1924, 21.I.1928, HB vid. (ZFMK, KOCH 1968); 1 Ex., Bonn, RÜSCHKAMP, 15.X.1927, HB vid. (ZFMK, KOCH 1968); 1 Ex., Köln-Worringen, MÜLLER, 15.V.1932, HB vid. (ESK); 4 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, GRÄF, X.1960, V.1961, X.1962, KOCH det. (FMW, KOCH 1968); 1 Ex., Solingen-Ohligs, GRÄF, X.1961 (FMW); 11 Ex., Vettweiß-Disternich, Marienholz, APPEL, 17.X.1979, HB vid. (CAG, 1 Ex., CBAU, KOCH 1993), 1 Ex., Niederzier-Steinstraß, Hambacher Forst, KOCH,



2.I.1981, HB vid. (CAG, KOCH 1993); 2 Ex., Grafschaft-Karweiler, Tongrube, SCHÖNFELD, 22.X.1982 (CSÖN, KOCH 1993); 2 Ex., Düsseldorf-Grafenberg, Stadtwald, KUFF, 8.IV.1984, 7.X.1984, BAUMANN det. (CAG); 1 Ex., Köln-Rodenkirchen (FRANZEN 1988); 4 Ex., Brühl-Schnorrenberg, Forsthausweiher, KÖHLER, 5.XI.1989

(Mdg.); 3 Ex., Erfstadt-Bliesheim, NWZ Altwald Ville, KÖHLER, 21.X.1989, 17.IV.1990 (1 Ex. CBAU, KÖHLER 2000c); 2 Ex., Brühl-Badorf, Altwald Ville, KÖHLER, 15.X.1990, Autokescher (FMW, Mdg.); 1 Ex., Brühl-Heide, Rekultivierungsgebiet, KÖHLER, 15.X.1990, Autokescher (Mdg.); 3 Ex., Meckenheim, Krautfabrik, JUNKER, 28.VII.1994, KÖHLER det., Lichtfang (CJUN, JUNKER 2001); 2 Ex., Köln-Riehl (Zoo, Flora), HOFFMANN, 1.XI.1995, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996); 1 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 30.IV.1997 (Mdg.). – **Ei**: 3 Ex., Bad Honnef, Siebengebirge, RÜSCHKAMP, 5.X.1928, HB vid. (ZFMK, KOCH 1968); 2 Ex., Nideggen-Berg, NSG Breidelsley, GRÄF, X.1979, KÖHLER det. (CAG, GRÄF & KOCH 1981); 1

Ex., Bad Honnef Rhöndorf, Wolkenburg, ROHWEDDER, 6.IV.1985, SCHÖNFELD det. (CROH). – **At**: 1 Ex., Bad Neuenahr-Ahrweiler, FUSS, 1860, v. HEYDEN det. (ROETTGEN 1911); 12 Ex., Bad Neuenahr-Lohrsdorf, Lohrsdorfer Kopf, SCHÖNFELD, 7.IV.1980, 20.II.1982, Pferdekot (CSÖN, KOCH 1993). – **Mt**: 4 Ex., Trier, Zentrum, Moselstadion, RÜSCHKAMP, 20.IX.1930, 30.XI.1930, HB vid. (ZFMK, KOCH 1968). – **Rt**: 4 Ex., Koblenz, LINZ, VI.1920, VI.1921, VI.1922, HB vid. (LMD); 1 Ex., Leubsdorf, Leubsdorfer Bach, NEUMANN, IX.1976, KOCH det. (KOCH 1978). – **SN**: 3 Ex., Sankt Ingbert, Forst Lindscheidt, EISINGER, 29.X.1982, X.1984, 1996, Pferdekot (EISINGER 1997).

### 85-0199.001-. *Otophorus haemorrhoidalis* (LINNAEUS, 1758)

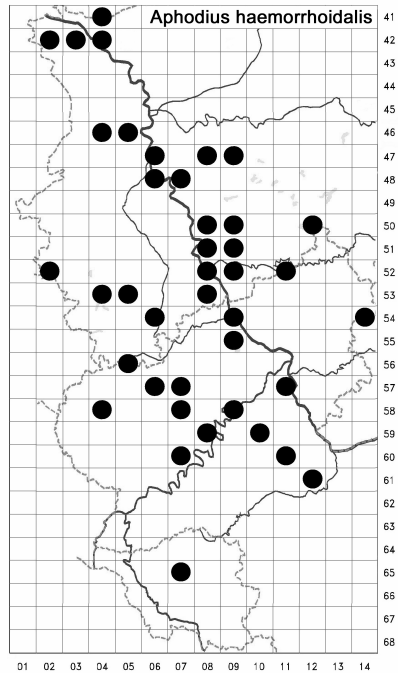
Nahezu über die ganze Paläarktis verbreitet, eurytop auf trockenen bis frischen Weiden (RÖBNER 2012). Von KOCH (1968, 1974, 1978, 1993) noch als selten für die südliche Rheinprovinz und mit Einzelfunden gemeldet. Nach den neuen Daten aber wohl allgemein und flächendeckend verbreitet.

**NT**: 2 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, 2.VI.1920, HB vid. (ESK); 2 Ex., Viersen, Süchtelner Höhen, J. RÜSCHKAMP, VII.1926, HB vid. (ZIK); 23 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, 13.V.1924, 5.VII.1930, HB vid. (ESK, ZFMK, MÜLLER 1937); 2 Ex., Rees, Lange Renne, HORION, 12.VI.1935, HB vid. (ZFMK, HORION 1935); 1 Ex., dto., MÜLLER, 12.VI.1935, HB vid. (ESK, HORION 1935); 1 Ex., Düsseldorf, Benrath, HENSELER, 1937, MÜLLER det. (MÜLLER 1937); 15 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 15.VII.1955, 10.VII.1956, 28.IV.1957, 5.VI.1962, HB vid. (CAG, FMW, ZFMK); 1 Ex., Rees-Bienen, Altrhein, HOFFMANN, 17.VI.1976, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Neuss-Grimlinghausen, Rheinaue, KOCH, 20.VIII.1976, HB vid. (CAG); 6 Ex., Kleve-Reichswalde, Auf dem Kamp, KATSCHAK, 8.V.1980, Schaftkot (CKAT); 7 Ex., Duisburg-Mündelheim, Rheinufer, EINWALLER, 19.VI.1987 (CEIN); 2 Ex., Kalkar, NSG Wisseler Dünen, KATSCHAK, 15.V.1993, KATSCHAK det. (KATSCHAK

1994); 11 Ex., Kalkar, Reeser Schanz, Y-achthafen, SCHARF, 25.I.1995 11 Ex., KÖHLER det. (CSHA). – **NB**: 1 Ex., Solingen, Ohligser-Heide (GEILENKEUSER 1896); 4 Ex., dto., GRÄF, 4.VII.1959 (CAG); 2 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 1.VI.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 7.VI.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Troisdorf, Aggeraue, GEIS, 12.VII.1970 (CGEI); 3 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHE, V.1975, IX.1983 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 29 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 6 Ex., Bonn-Röttgen, Annaberger Hof, LILLIENSKIOLD, 12.VII.1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 5 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HADULLA, 8.IX.1991 (CHAD). – **BL**: 1 Ex., Elberfeld, GEILENKEUSER, 1896, HB vid. (ZFMK, GEILENKEUSER 1896); 1 Ex., Overath, Aggertal, RÜSCHKAMP, 23.XI.1930, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Wind-eck-Imhausen, APPEL, 13.VII.1947, HB vid.



(CAG); 1 Ex., Solingen-Gräfrath, MODROW, 6.VI.1950, HB vid. (FMW); 2 Ex., Bergisch-Gladbach, Heidkamp, VIII.1973, HB vid. (FMW); 1 Ex., Reichshof-Löffelsterz, WAGNER, 16.VI.1989 (CWAG). – **Ei**: 1 Ex., Aachen, WÜSTHOFF, 1937, MÜLLER det. (MÜLLER 1937); 1 Ex., Pelm, Kasselburg, MATERN, VI.1968, KOCH, det. (CGEI, KOCH 1974); 1 Ex., 13.VI.1968, GEIS det. (CGED); 1 Ex., Darscheid, Gladitsch, 29.V.1975 (Mdg.); 3 Ex., Nideggen-Embken, Am Mühlenberg, GRÄF, VI.1976, HB vid. (FMW, GRÄF & KOCH 1981); 41 Ex., Bad Münstereifel-Eschweiler, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 4 Ex., Königswinter-Vinxel, Gut Frankenforst, LILLIENSKIOLD 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Nideggen-Thuir, NSG Auf'm Biesberg, PASCHER, VI.1976, KOCH det. (KOCH 1993); 1 Ex., Niederzissen, Bausenberg, APPEL, 7.VI.1976, HB vid. (CAG, KOCH 1978); 1 Ex., GRÄF, 14.VI.1970, KOCH det. (KOCH 1974); 1 Ex., Nideggen-Abenden, Badebachtal, GRÄF & KOCH, 1979, KOCH det., (GRÄF & KOCH 1981); 2 Ex., Landscheid-Niederkail, FLESCHE, 24.V.1980, 25.V.1985, HB vid. (CFLE); 1 Ex., Schönecken, Forstberg, BRENNER, 1989 (BRENNER 1993); 2 Ex., Blankenheim-Alendorf, Lampertstal, SCHEUERN, 13.VI.1989 (CSÖN); 2 Ex., Blankenheim-Alendorf, Eierberg, SCHEUERN, 13.VI.1989 (CSÖN); 2 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, HADULLA, 22.IX.1991 (CHAD); 1 Ex., Wollmerath, Steinbruch, SCHEUERN, 7.VI.1992 (FRANZEN 1995); 5 Ex., Mechernich-Holzheim, NSG Lambertsberg, KÖHLER & FRITZ, 30.V.1993, KÖHLER det. (1 Ex. CBAU, Mdg.). – **Ww**: 2 Ex., Windeck-Roth, KATSCHAK, 20.V.1977, Schafkot (CKAT); 1 Ex., Seck-Dapperich, Holzbachschlucht, ROHWEDDER, 4.VI.1999, KÖHLER det. (CROH, BAUMANN & KÖHLER 2000). – **At**: 1 Ex., Bad Neuenahr, SCHEUERN, 1.VII.1992, 26.VI.2001 (CSÖN); 1 Ex., dto., 22.II.1997, ex larva (CSÖN). – **Mt**: 1 Ex., Bullay, LINZ, VI.1920, HB vid. (LMD);



1 Ex., Klotten, MATERN, 24.V.1968, GEIS det. (CGED). – **Rt**: 1 Ex., Boppard, BACH, ab 1840 vereinzelt (BACH 1842); 11 Ex., Spay-Ohlenberg, Weide, BELLER, 29.V.2002, 2.VI.2002, BAUMANN det., Rinderkot (1 Ex. CBAU, CBEL). – **Hu**: 1 Ex., Bell, Wohnrotherbach, SCHMAUS, 12.VI.1947, HB vid. (ZFMK); 9 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 11.VI.1948, 7.VII.1949, 26.VI.1965, HB vid., Schafkot (ZFMK, SCHMAUS 1966); 4 Ex., Winterbach-Kreeshäuschen, KOCH, IV.1977, VII.1977, VII.1984, 3.VIII.1984 (CAG, KOCH 1993). – **SN**: 1 Ex., Niederhausen-Harsten, ROHWEDDER, 10.VI.2000, KÖHLER det. (CROH); 1 Ex., Schmelz, Primstal, BACK, VI.1971, KLOMANN det. (KLOMANN et al. 1978).

**85-.019a.001-. *Parammoecius corvinus* (ERICHSON, 1848)**

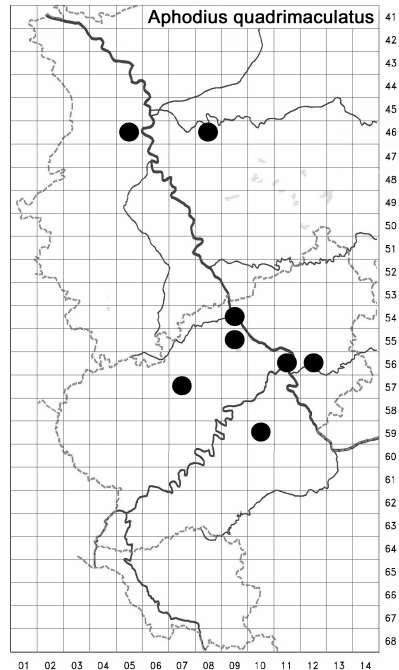
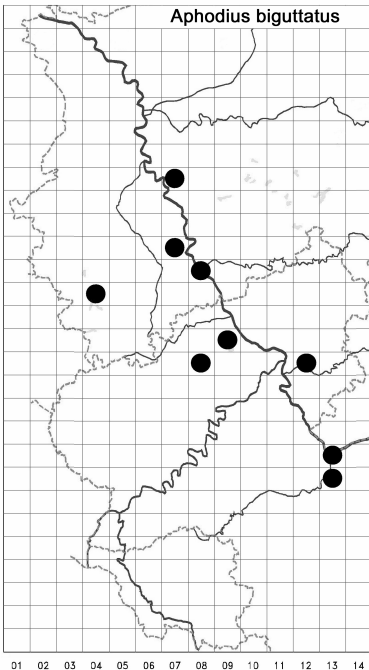
Westeuropa bis Süd-Russland, nicht auf der Iberischen Halbinsel und in Skandinavien. Stenotope Art der Wälder bzw. kühl-feuchter Habitate (RÖBNER 2012). Von KOCH (1968) zunächst mit wenigen Einzelmeldungen, schließlich (KOCH 1993) als „im ganzen Gebiet, aber meist nur selten“ gemeldet.

**NT:** 1 Ex., Duisburg, URBAN 1905, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Meerbusch-Büderich, Meererbusch, GEIS, IX.1975, Wildschweinkot (CGEI, KOCH 1978); 1 Ex., dto., SOLLMANN, X.1975, Kaninchenkot (KOCH 1978); 20 Ex., Kleve-Reichswalde, Auf dem Kamp, KATSCHAK, IX.1976 (CKAT, KOCH 1978); 1 Ex., Düsseldorf Benrath, KUFF, 23.IV.1983, BAUMANN det. (CAG); 1 Ex., Neuss-Rosellerheide, Mühlenbusch, KOCH, 25.X.1985, HB vid. (CAG, KÖHLER & KOCH 1995); 4 Ex., Wesel-Diersfordt, Diersfordter Wald, SCHARF, VIII.1992 (CSHA). – **NB:** 1 Ex., Bonn, FRINGS, 1910, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, APPEL, 9.IV.1967, HB vid. (CAG, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, GRÄF, IV.1978, KÖHLER det. (CAG); 1 Ex., Vettweiß-Disternich, Marienholz, APPEL, 17.X.1979, HB vid. (CAG); 1 Ex., Niederzier-Steinstraß, Hambacher Forst, KOCH, 21.IX.1985, HB vid. (CAG); 1 Ex., Bonn-Beuel, WAGNER, 17.V.1988 (CWAG); 1 Ex., Troisdorf-Bergheim, Siegmündung, WAGNER, 15.VII.1988 (CWAG); 1 Ex., Brühl-Badorf, Altwald Ville, KÖHLER, 31.III.1989, HB vid. (FMW). – **BL:** 2 Ex., Windeck-Leuscheid, APPEL, 10.V.1955, 21.IV.1962, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Radevormwald-Herbeck, Ülfetal, WENZEL, 1987 (WENZEL 1989); 1 Ex., Wuppertal-Barmen, Mahnmal Kemna, HOFFMANN, V.1990, RÖBNER det. (FMW); 4 Ex., Wuppertal-Cronenberg, Burgholz, KOLBE, VIII.1992, KOCH det. (FMW). – **Ei:** 1 Ex., Glees-Maria Laach, ROETTGEN, 11.V.1911, HB vid. (ZFMK, KOCH 1968); 1 Ex., Königswinter-Heisterbacherrott, Kloster Heisterbach, MÜLLER, 1938, HORION det. (HORION 1958); 1 Ex., Winterspelt, APPEL, 3.VI.1967, HB vid. (CAG, KOCH 1974); 1 Ex., Königs-

winter-Vinxel, Gut Frankenforst, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 5 Ex., Küchelscheid, SCHÖNFELD, 1.IV.1975, 1.IV.1979, 16.V.1980, Wildkot (CSÖN); 1 Ex., Nideggen, GRÄF, 12.VIII.1981 (CAG); 1 Ex., Bad Honnef-Rhöndorf, Wolkenburg, ROHWEDDER, 11.X.1984, SCHÖNFELD det. (CROH); 1 Ex., Wollmerath Steinbruch, MATERN, 25.IV.1993 (CMAT); 1 Ex., Schleiden-Wolfgangarten, Kermeter, Lohrbachkopf, KÖHLER, 28.II.1993 (KÖHLER 1996a); 11 Ex., Schleiden-Wolfgangarten, Kermeter, NWZ Schäferheld, KÖHLER, 28.IV.1993, 6.VI.1993, 20.IX.1993 (KÖHLER 1996a); 1 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, Am Steinbach, KÖHLER, 17.V.1993 (KÖHLER 1996a); 4 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, NWZ Wiegelskammer, KÖHLER, 28.IV.1993, 31.V.1993, 21.IX.1993 (KÖHLER 1996a). – **Ww:** 2 Ex., Eitorf-Rodder, Leuscheid, APPEL, 21.IV.1962, 18.IX.1968, GEIS det. (CGEI); 3 Ex., dto., 21.IV.1962, 17.IX.1967, HB vid. (CAG, KOCH 1974); 2 Ex., Welschneudorf, NWR Stelzenbach, KÖHLER, 9.VI.1998, Autokescher (Mdg.). – **At:** 1 Ex., Altenahr, Langfigtal, SCHÖNFELD, 15.III.1988 (CSÖN); – **Mt:** 1 Ex., Trabentrarbach, SCHÖNFELD, 12.IV.1976 (CSÖN); 1 Ex., Klotten, NSG Dorteibachtal, LOKSA, 15.X.1990, BAUMANN, RÖSSNER det. (CBAU, BAUMANN 1999a als *A. coenosus*). – **Rt:** 1 Ex., Boppard, WÜSTHOFF, IX.1923, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Hammerstein, ROHWEDDER, 30.IX.1995, KÖHLER det. (CROH). – **Hu:** 1 Ex., Dörrebach, Dörrebachtal, RÜSCHKAMP, 14.VI.1931, HB vid., Rehkot (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., unbekannt, VI.1935, MÜLLER det. (MÜLLER 1937); 8 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 8.XI.1938, 4.V.1942, 22.IX.1944, 16.V.1945, 2.V.1954, 13.V.1970, HB vid.,

Reh-, Rinder-, Pferdekot (ZFMK, SCHMAUS 1955, KOCH 1968) 1 Ex., Bell-Wohnroth, Wohnrotherbach, SCHMAUS, 30.VI.1950, 15.X.1962, HB vid., Rehkot (ZFMK); 3 Ex., Bell, alter Flugplatz, SCHMAUS, 13.IX.1960, 18.III.1961, HB vid., Rehkot (ZFMK, SCHMAUS 1962); 1 Ex., Börfink, APPEL, VII.1967, KOCH det. (KOCH 1968); 1 Ex.,

Hilscheid-Erbeskopf, APPEL, VII.1967, HB vid. (CAG). – SN: 1 Ex., Winterburg, KOCH, 7.X.1985, HB vid. (CAG); 1 Ex., Sankt Ingbert, Forst Lindscheidt, EISINGER, 1996, Pferdekot (EISINGER 1997); 1 Ex., Taben-Rodt, Ortslage, Tabener Wald, KÖHLER, 16.V.1997, Autokescher (Mdg.).



### 85-.019b.001-. *Phalacrothous biguttatus* (GERMAR, 1824)

Süd- und Mitteleuropa bis Westsibirien, xerothermophile Art mit Arealgrenze in Mitteleuropa. Schwerpunkt in Gebieten mit kontinentalem Klima, im atlantisch beeinflussten Bereich und dementsprechend im Norddeutschen Tiefland fehlend (RÖSNER 2012). Im Rheinland bis auf die Funde in Köln und Bonn nur selten im Mittelgebirgsraum an Wärmestellen.

**NB:** 1 Ex., Bonn-Rheinaue, LEINEKUGEL, 5.V.1929, HB vid. (ZFMK, KOCH 1968); 72 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 4.V.1929, HB vid. ab. *similis*, SCHS., ab. *conjunctulus*, RTT., ab. *apicalis* (ZFMK, MÜLLER 1937, KOCH 1968a); 1 Ex., Bonn, ROETTGEN, 1911, ab. *similis*, SCHILSKY, DANIEL vid. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 23.IV.1930, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Monheim-Baumberg, BÜTTNER, 16.IV.1952, HB vid. (FMW); 1 Ex., Köln-Niehl, Rheinaue, APPEL, 5.V.1965, HB vid. (CAG, KOCH 1968). – **Ei:** 2 Ex., Ettringen, Hochstein, SIEDE, IV.1972 (KOCH 1993); 1 Ex., dto., GRÄF & KOCH 1979 (GRÄF & KOCH 1981);

6 Ex., Niederzissen, Bausenberg, APPEL, 11.V.1975, HB vid. (CAG, KOCH 1978); 6 Ex., dto., GEIS, V.1970, KOCH det. (CGEI, KOCH 1974); 2 Ex., dto., GRÄF, V.1971, KÖHLER det. (FMW, KOCH 1975); 1 Ex., MATERN, V.1970, KOCH det. (CGEI, KOCH 1974). – **Ww:** 1 Ex., Siebengebirge, MÜLLER, 1932 (MÜLLER 1937). – **Lt:** 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889, Schafkot (v. HEYDEN 1904). – **SN:** 1 Ex., Langenlonsheim Nahe, ZEBE, IV.1960 (ZEBE 1972); 1 Ex., Bad Kreuznach, Stadtforst Spreitel, Kuhberg, IV.1966, KOCH det. (ZEBE 1972); 3 Ex., dto., GRÄF, V.1979, HB vid. (2 Ex. CBAU, KOCH 1993).

### 85-019b.003-. *Palacronothus quadrimaculatus* (LINNAEUS, 1761)

Verbreitung und Lebensraumsprüche sehr ähnlich der vorigen Art. Nördliche Arealgrenze ebenfalls in Mitteleuropa und in Deutschland noch seltener als *Ph. biguttatus*. Die meisten rheinischen Nachweise sehr alt und teils ohne Belege, der letzte Nachweis vor etwa 50 Jahren am Bausenberg.

**NT:** 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1882 1 Ex., ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Krefeld-Linn, Lohbruch, RADERMACHER, VI.1920, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937). – **BL:** Velbert Neviges, ROSSI, 1882, CORNELIUS det. (ROSSI 1882). – **Ei:** 1 Ex., Strotzbüsch (ROETTGEN 1911); 2 Ex., Niederzissen, Bausenberg, GEIS, 15.V.1970 (CGEI; gemeldet als *A. biguttatus* in KOCH 1974); 1

Ex., dto., GRÄF, 14.VI.1970, GEIS det. (CAG); 2 Ex., dto., STEINBECK, 17.IV.1977 (CSTE). – **Mt:** 1 Ex., Brohltal, Bad Tönisstein, ANDREAE, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Koblenz, BOCKLET, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911). – **Hu:** 1 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 28.VI.1949, HB vid. (ZFMK). – **Lt:** Nassau, BUDEBERG 1889 (v. HEYDEN 1904).

### 85-019c.001-. *Plagionotus arenarius* (OLIVIER, 1789)

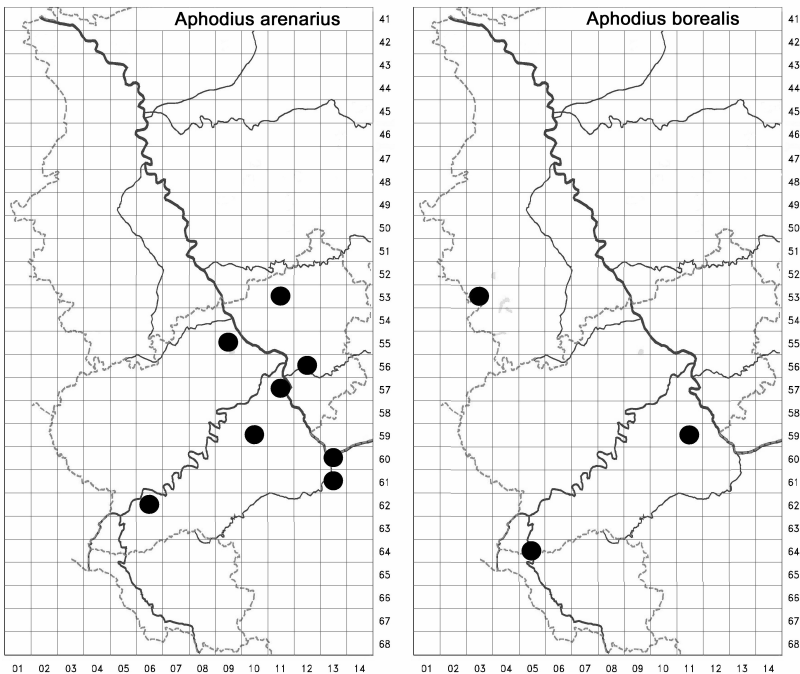
Hauptvorkommen in osteuropäischen Steppengebieten und nach Westen zunehmend seltener (RÖBNER 2012). Von KOCH (1968, 1974) mit sicheren Belegen nur aus Tallagen im Mittelgebirgsraum, nicht am Niederrhein, wo kurzgrasiger Rasen auf Sandboden und Kaninchenkot als wichtigstes Bruts substrat durchaus häufig vorkommen. Auch neuere Funde nur aus dem Mittelgebirgsraum.

**Ei:** 1 Ex., Niederzissen, Bausenberg, GEIS, 16.V.1971, KOCH det. (CGEI, KOCH 1974); 1 Ex., dto., RÜCKER, 16.V.1971, HB vid. (CBAU). – **Ww:** 1 Ex., Neitersen, Wiedtal, Reichensperger, 1968, KOCH det. (ZFMK,

KOCH 1968). – **Mt:** 1 Ex., Kasel, Ruwertal, J. BELLER, 30.III.1998, BAUMANN det. (CBEL). – **Rt:** 1 Ex., Braubach-Rosenberg, HADULLA, 23.IV.1994 (CHAD). – **Hu:** 4 Ex., Buch Balduinstein/Behrens Kipp, SCHMAUS,

4.V.1951, HB vid. (ZFMK, SCHMAUS 1955); 9 Ex., dto., 5.V.1956, HB vid. (ZFMK, SCHMAUS 1960); 1 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 5.V.1956, HB vid. (ZFMK, SCHMAUS 1960). – **Lt**: 1 Ex., Nassau, BUDDEBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904 als *A. rhododactylus* Marsh.). – **SN**: 2 Ex., Bad Kreuz-

nach, Stadtforst Spreitel, Kuhberg, LINZ, VI.1913, HB vid. (LMD); 1 Ex., Langlonsheim, ROETTGEN, 26.V.1896, HB vid. (ZFMK, ROETTGEN 1911 als *A. rhododactylus* Marsh., Daniel vid.); 1 Ex., Bad Kreuznach, Stadtforst Spreitel, Kuhberg, BELLER, 11.IV.2002, BAUMANN det. (CBEL).



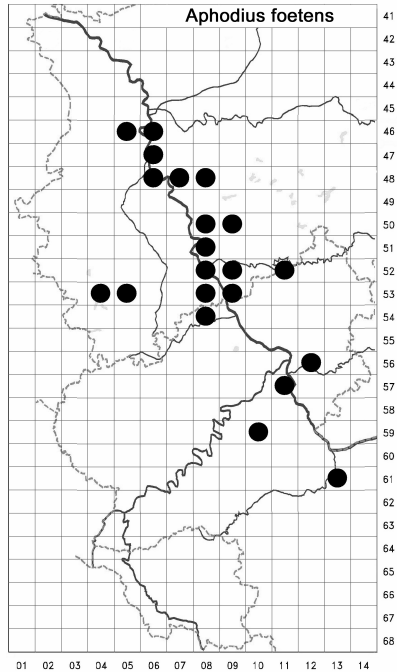
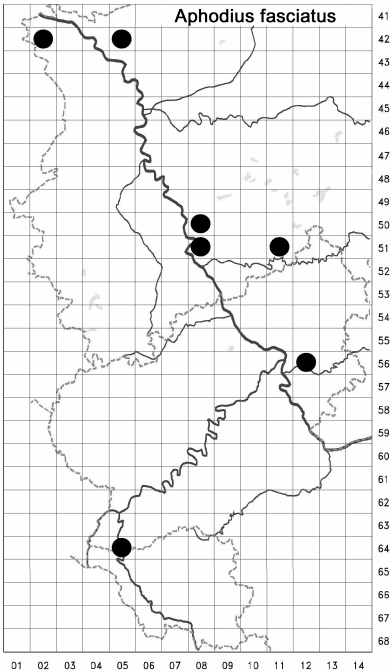
### 85-.019d.001-. *Planolinoides borealis* (GYLLENHAL, 1827)

West- und Mitteleuropa, Skandinavien bis zum Polarkreis, bis Ostsibirien. Stenotope Waldart auf sandigen bis anmoorigen Böden (RÖßNER 2012). In KOCH (1968) nur der Fund im Hohen Venn, die beiden neueren Nachweise als Einzeltiere im Autokescher.

## 100

**Ei:** 1 Ex., Roetgen-Fringshaus, Hohes Venn, WÜSTHOFF, 28.V.1911, HB vid., SCHMIDT vid. (ZFMK, RÜSCHKAMP 1931). – **Hu:** 1 Ex., Winterbach, Soonwald Wiesen, KÖHLER, 15.V.1989, Autokescher (Mdg.). – **SN:**

8 Ex., Taben-Rodt, Tabener Urwald, Saar-  
ufer und Hang, KÖHLER, 12.VII.1996, Auto-  
kescher (Mdg.); 1 Ex., Taben-Rodt, Ortslage,  
Tabener Wald, KÖHLER, 13.VII.1996, Auto-  
kescher (Mdg.).



### 85-.019e.001-. *Planolinus fasciatus* (OLIVIER, 1789)

Fast gesamte nördliche Paläarktis inklusive Britische Inseln mit Schottland, in Skandinavien bis zum Nordkap, im Osten bis Nordkorea, aber nicht im Mittelmeergebiet. Stenotope Waldart mit Präferenz für kühl-feuchte Habitats (RÖBNER 2012). Von KOCH (1968, 1974, 1978, 1993) unter *A. putridus* nur mit Einzelnachweisen vom Niederrhein. Dort auch derzeit die meisten Funde, aber auch einige weitere rezente Funde aus den Mittelgebirgen.

**NT:** 36 Ex., Kleve-Reichswalde, Auf dem Kamp, KATSCHAK, X.1978, 10.X.1980, 6.III.1995, Wildkot (CKAT, KOCH 1993, KRELL 1995); 17 Ex., Wesel-Diersfordt, Diersfordter Wald, SCHARF, XI.1988, 28.XI.1988, 17.XII.1988, 7.XI.1991, XII.1991, 4.IX.1992, 14.III.1993, 17.III.1993, 23.VIII.1993, 28.VIII.1993, 24.IX.1993, 26.VIII.1994, 28.IX.1994, 5.X.1994, 17.II.1995 (CSHA, KRELL 1995); 1 Ex., Hamminkeln-Wertherbruch, SCHARF, 29.IV.1992, STUMPF det. (CSHA); 20 Ex., Kleve-Reichswalde, NWZ Rehsol, KATSCHAK, 25.II.1999, Wildkot (CKAT, KRELL 1995); 1 Ex., dto., REIßMANN, 16.XI.1997, RÖßNER det. (CBAU). – **NB:** 1 Ex., Köln-Wahn, APPEL, 2.X.1956, HB vid. (CAG, KÖHLER & STUMPF 1992); 6 Ex., dto., 16.XII.1956, 24.XII.1956, 26.XII.1956,

1.I.1958, MÜLLER / GEIS det. / HB vid. (4 Ex. CGEI, ZFMK, KÖHLER & STUMPF 1992); 6 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, APPEL, 31.III.1965, 26.II.1967, 29.XI.1970, HB vid. (CAG, KOCH 1974); 2 Ex., dto., GEIS, 12.X.1970 (CGEI); 1 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, V.1973 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992). – **BL:** 3 Ex., Windeck-Mauel, KATSCHAK 30.IX.1977, Wildkot (CKAT, KRELL 1995). – **Mt:** 1 Ex., Kasel, Ruwertal, BELLER, 11.III.1998, RÖßNER det. (CBAU). – **Lt:** 1 Ex., Nassau, BUDBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904 als *A. rhododactylus* MARSH.). – **SN:** 1 Ex., Taben-Rodt, Ortslage, Tabener Wald, KÖHLER, 8.VI.1997, im Autokescher (Mdg.); 2 Ex., Taben-Rodt, Tabener Urwald Saarufer und Hang, KÖHLER, 16.V.1997, Autokescher (Mdg.).

### 85-019h.001-. *Rhodaphodius foetens* (FABRICIUS, 1787)

Fast die gesamte Paläarktis von der Iberischen Halbinsel bis Nord-China, in Skandinavien bis fast zum Polarkreis, im südlichen Mittelmeergebiet aber selten. Stenotope, relativ seltene Art der Mager- und Frischweiden (RÖßNER 2012). Nach KOCH (1968, 1993) nur wenige Einzelnachweise, in neuerer Zeit wenig gefunden.

**NT:** 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., dto., MINK, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., Krefeld-Ürdingen, STOLLWERCK, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., Düsseldorf, BRASELMANN, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., dto., HILDEBRANDT, 1849 (FOERSTER 1849); 3 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 4.IX.1954, 11.IX.1954, HB vid. (CAG, KOCH 1968); 1 Ex., Düsseldorf-Kalkum, Kalkumer Wald, KOCH, 17.IX.1954 (Mdg.). – **NB:** 1 Ex., Bonn (FOERSTER 1849); 1 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, GEILENKEUSER, 1896, HB vid. (ZFMK, GEILENKEUSER 1896); 1 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 21.IX.1926, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., RÜSCHKAMP, 25.IX.1929, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937 & KOCH 1968a als *A. aestivalis* STEPH.); 1 Ex., Düsseldorf-Urdenbach, Urdenbacher Kämpen, ZIPPER, 10.IX.1944, KÖHLER det. (LMD); 1 Ex., Köln-

Königsforst, Stadtwald, APPEL, 27.VII.1966, HB vid. (CAG, KOCH 1968); 5 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, VII.1975 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 3 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Dormagen-Zons, Hanneputzheide, KOCH, 28.VIII.1977, HB vid. (CAG, KOCH 1993); 2 Ex., Wachtberg-Oberbachem, ROHWEDDER, 30.IX.1984, KÖHLER / SCHÖNFELD det. (CROH); 1 Ex., Bonn-Mehlem, Rodderberg, ROHWEDDER, 17.VIII.1987 (CROH); 3 Ex., dto., HADULLA, 22.VI.1991 (CHAD); 2 Ex., Dormagen-Stürzelberg, Rheinaue, KOCH, 28.VIII.1987, HB vid. (CAG, KOCH 1993); 2 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HADULLA, 8.IX.1991, 14.IX.1991 (CHAD). – **BL:** 11 Ex., ZIPPER, Solingen, 1914, HB vid. (LMD); 1 Ex., dto., SCHWANENBERG, 1916, HB vid. (LMD); 1 Ex., Overath, Aggertal, SCHNEIDER,

## 102

7.IX.1928, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937 & KOCH 1968a als *A. aestivalis* STEPH.); 1 Ex., Windeck-Imhausen, APPEL, 9.III.1948, HB vid. (CAG). – **Ei**: 1 Ex., Königswinter-Vinxel, Gut Frankenforst, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Heimbach-Blens, Rurtal, GRÄF, VI.1977 (KOCH 1993); 1 Ex., Nideggen-Abenden, Badebachtal, KOCH, 1979 (GRÄF & KOCH 1981); 1 Ex., Nideggen-Berg, NSG Breidelsley, 1979 (GRÄF & KOCH 1981). – **Ww**: 1 Ex., Eitorf Rodder, Leuscheid, APPEL,

3.VIII.1958, HB vid. (CAG, KOCH 1968). – **At**: 2 Ex., Mayschoß, LINZ, VIII.1918, HB vid. (LMD). – **Rt**: Boppard, BACH, ab 1840 vereinzelt (BACH 1842, FOERSTER 1849). – **Hu**: 1 Ex., Bell alter Flugplatz, SCHMAUS, 30.VIII.1958, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 1.VIII.1964, HB vid., Rehkot (ZFMK). – **Lt**: 1 Ex., Bad Ems, v. HEYDEN, 1850 (v. HEYDEN 1904). – **SN**: 1 Ex., Bad Kreuznach-Hardt, GRÄF, V.1979, HB vid. (CAG).

### 85-019i.001-. *Sigorus porcus* (FABRICIUS, 1792)

Europa, Türkei. Stenotope, seltene Art, die Sandböden und Offenland präferiert und daher vor allem in der Norddeutschen Tiefebene vorkommt (RÖBNER 2012). Die wenigen rheinischen Funde konzentrieren sich in der Wahner Heide und im Siegmündungsgebiet nordöstlich von Bonn.

**NT**: 1 Ex., 1849 (FOERSTER 1849). – **NB**: 1 Ex., Bonn-Lessenich, KLAPPERICH, IX.1927, KOCH det., Pferdekot (KOCH 1968); 1 Ex., dto., RÜSCHKAMP, 31.IX.1927 1 Ex., HB vid., Pferdekot (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, RÜSCHKAMP, 25.IX.1929, HB vid., Rinderkot (ZFMK, MÜLLER 1937, KOCH 1968a); 1

Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHE, V.1975 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., Troisdorf-Bergheim, Siegmündung, HADULLA, IX.1994, KÖHLER det. (CHAD). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS, 1849 (FOERSTER 1849). – **Rt**: 1 Ex., Boppard (BACH 1849).

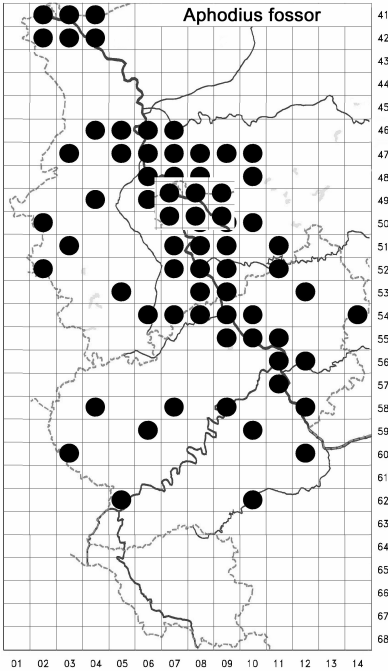
### 85-019l.001-. *Teuchestes fossor* (LINNAEUS, 1758)

Paläarktisch von der Iberischen Halbinsel bis nach Ostsibirien verbreitet, fehlt auf dem südlichen Balkan, Kleinasien und (ursprünglich) in Nordafrika. In Mitteleuropa sehr eurytpe Art von den Meeresdünen bis in lichte Wälder vorkommend, oft auch auf überdüngten Fettweiden (RÖBNER 2012). Vor allem in Rinderkot, eine der häufigsten Aphodien, nach Koch (1968) „überall häufig“.

**NT**: 1 Ex., Krefeld, 1882 (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Düsseldorf-Kaiserswerth, Kirch, 14.V.1919, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, HENSELER, VI.1921, HB vid. (ESK); 2 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, VI.1925, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Kempen, LINZ, 1929, HB vid. (LMD); 1 Ex., Düsseldorf-Benrath, EIGEN, 1931, HB vid. (FMW); 3 Ex., Kleve,

HOFFZIMMER, 6.V.1938, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Rees, Lange Renne, HENSELER, 12.VI.1935, HB vid. (CBAU, ESK, HORION 1935); 2 Ex., dto., HORION, 12.VI.1935, HB vid. (ZFMK, HORION 1935); 1 Ex., dto., MÜLLER, 12.VI.1935, HB vid. (ESK, HORION 1935); 2 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 15.V.1954, 2.VI.1955, GEIS det. (CGEI); 2 Ex., dto., 2.VI.1955, HB vid.





(CAG); 1 Ex., C. KOCH, 1938, HB vid. (FMW); 2 Ex., Meerbusch-Strümp, Schloß Pesch, WALLDORF, 17.VI.1954, HB vid. (CAG); 2 Ex., dto., 17.VI.1954 (FMW); 8 Ex., Ratingen-Cromford, Angertal, KOCH, 11.V.1963 (Mdg.); 3 Ex., Meerbusch-Büderich, Meererbusch, KOCH, 8.VI.1963 (Mdg.); 1 Ex., Rees-Grietherbusch, Reeser Ward, HOFFMANN, 20.V.1976, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Rees-Grietherbusch, ROSAU, 10.VI.1977, HB vid. (ZIK); 2 Ex., dto., HOFFMANN, 8.VI.1985, HB vid. (ZIK); 12 Ex., Rees-Bienen, Altrhein, HOFFMANN, 13.VI.1979, 14.VI.1979, 6.VI.1985, VI.1987, 25.V.1989, 20.VI.1992, 18.VIII.1992, 16.VI.1995, HB vid. (ZIK); 8 Ex., Kleve, Reichswalde, Auf dem Kamp, KATSCHAK, 8.VIII.1982, Wildkot (CKAT); 11 Ex., Kleve, Reichswalde, NWZ Geldenberg, KATSCHAK, 28.IV.1985, Pilzen (CKAT); 1 Ex., Neuss-Rosellerheide, Mühlenbusch,

KOCH, 13.VI.1986, HB vid. (CAG, KÖHLER & KOCH 1995); 80 Ex., Kalkar, NSG Wisseler Dünen, KATSCHAK, 5.VI.1988, 3.VI.1992, 18.VIII.1995, 3.V.1998, Rinderkot (CKAT, KATSCHAK 1994); 7 Ex., dto., KÖHLER, 15.V.1993 (Mdg.); 20 Ex., Kranenburg, Armenvenn, KATSCHAK, 1.VI.1991, Rinderkot (CKAT); 1 Ex., Brüngen Holter Heide, Teiche, Schlucht, WENZEL, 1996 (STÜBEN & WENZEL 1996). – **NB**: 2 Ex., Bonn-Duisdorf, VI.1925, HB vid. (ZFMK); 4 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 9.V.1927, 1.VI.1928, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Erkelenz-Tenholt, HENSELER, 10.VI.1928, HB vid. (ESK); 2 Ex., Pulheim-Stommeln, J. RÜSCHKAMP, 13.V.1929, HB vid. (ZIK); 2 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 30.V.1929, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Bonn, SCHWANENBERG, 1930, HB vid. (LMD); 1 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, LEINEKUGEL, 10.V.1931, HB vid. (ZFMK); 271 Ex., dto., LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Bonn-Venusberg, LEINEKUGEL, 22.V.1931, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Köln-Worringen, APPEL, 23.VI.1957, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 20 Ex., dto., KÖHLER, 3.VIII.1986 (CAG, KÖHLER 1988d); 4 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, KOCH, 27.VII.1959, 1.VI.1961, 14.VI.1961, 24.VII.1985, HB vid. (CAG); 2 Ex., Hilden, Hildener Heide, KOCH, 5.VI.1958, 8.VI.1961, HB vid. (CAG); 1 Ex., Köln-Wahn, GEIS, 8.VI.1969 (CGEL); 2 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, VIII.1972, V.1975 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 1 Ex., Köln-Niehl, Rheinaue, APPEL, 8.VI.1973, HB vid. (CAG); 10 Ex., Bergisch-Gladbach, Sand, FRIEDRICH, 12.V.1974, 15.VIII.1975 (CFRI); 98 Ex., Bonn-Röttgen, Annaberger Hof, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 7 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HADULLA, 2.VI.1984, 4.VII.1986, 22.VII.1986, 22.IX.1986, 13.VIII.1998 (CHAD); 9 Ex., Wachtberg-Oberbachem, ROHWEDDER, 7.XI.1984, 17.V.1985, 31.VII.1985, PASCHER det. (CROH); 15 Ex., Brühl-Pingsdorf, Pingsdorfer Tal, KÖHLER, 6.VII.1989 (Mdg.); 14 Ex., Meckenheim,

Krautfabrik, JUNKER, 7.VI.1993, 28.VI.1996, 1.VII.1998, 15.VI.1999, 20.VI.2000, 15.V.2001, KÖHLER det., Lichtfang (CJUN, JUNKER 2001); 1 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 28.V.1997 (Mdg.); 1 Ex., Troisdorf-Bergheim, Siegmündung, HADULLA, 4.VII.1998 (CHAD); 1 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, ROHWEDDER, 18.IV.1999 (CROH); 2 Ex., Geilenkirchen-Teveren, Teverener Heide, FRIEDRICH, 15.V.2004 (CFRI); 1 Ex., dto., WAGNER (CWAG). – **BL:** 1 Ex., Elberfeld, 1884 (CORNELIUS 1884); 3 Ex., dto., GEILENKEUSER, 1898, 1910, ab. *silvaticus*, HB vid. (ZFMK, GEILENKEUSER 1896); 3 Ex., Solingen, ZIPPER, 1914, HB vid. (LMD); 9 Ex., Overath, Aggertal, RÜSCHKAMP, 23.VI.1928, 23.XI.1930, HB vid. (ZFMK); 4 Ex., HB vid. (ZFMK); 2 Ex., dto., SCHNEIDER, VI.1925, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Hückeswagen, EIGEN, 1930, HB vid. (FMW); 1 Ex., Windeck-Herchen, HENSELER, 19.VIII.1935, HB vid. (ESK); 10 Ex., Windeck-Imhausen, APPEL, 12.IV.1947, 25.IV.1947, 5.V.1947, 21.V.1947, HB vid. (CAG); 4 Ex., Solingen, MODROW, 2.VI.1955, 2.V.1957, 25.VII.1957, 5.VI.1958, HB vid. (FMW); 1 Ex., Haan-Gruiten, Düsseldorf, KOCH, 8.V.1960, HB vid. (CAG); 1 Ex., Ratingen-Homberg, KOCH, 1.VIII.1964 (Mdg.); 4 Ex., Solingen-Gräfrath, GRÄF, 12.VII.1967 (CAG); 1 Ex., Engelskirchen-Bliesenbach, Loopebachtal, APPEL, 28.V.1977, HB vid. (CAG); 1 Ex., Hückeswagen-Knefelsberg, KIRCH, VII.1978, HB vid. (FMW); 1 Ex., Radevormwald-Herbeck, Ülfetal, WENZEL, 1987 (WENZEL 1989b); 50 Ex., Windeck-Rosbach, KATSCHAK, 20.IX.1989, Rinderkot, „20 Ex. ab. *sylvestris*“ (CKAT); 1 Ex., Rösrath-Großbliersbach, STUMPF, 20.VI.1993, an Aas (CSTU); 1 Ex., Neunkirchen-Seelscheid, WAGNER, 25.IX.1993 (CWAG). – **Ei:** 1 Ex., Manderscheid, Liesertal (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Schalkenmehren Maare (ROETTGEN 1911); 2 Ex., Eschweiler, J. RÜSCHKAMP, 19.IV.1924, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Aachen, MÜLLER, 8.V.1930, HB vid. (ESK); 1 Ex., Bad Münstereifel, Stadtwald, LEINEKUGEL, 27.V.1931, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Oberzis-

sen, Brohltal, HOFFZIMMER, 16.VI.1931, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., dto., STEINBECK, 3.VII.1977 (CSTE); 33 Ex., Königswinter Vinxel, Gut Frankenforst, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 262 Ex., Bad Münstereifel, Eschweiler-Bachtal, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Nideggen-Berg, NSG Breidelsley, KOCH, IX.1976, HB vid. (CAG, GRÄF & KOCH, 1981); 1 Ex., Nideggen-Embken, Am Mühlenberg, KOCH, VI.1976, HB vid. (CAG, GRÄF & KOCH, 1981); 1 Ex., Niederzissen, Bausenberg, SCHEUERN, 13.IV.1979 (CSÖN); 1 Ex., Königswinter, Oberdollendorf, Dollendorfer Hardt, HADULLA, 21.V.1982 (CHAD); 1 Ex., Euskirchen-Kirchheim, Steinbachtalsperre, HADULLA, 27.VII.1986 (CHAD); 1 Ex., Grafschaft-Esch, SCHEUERN, 10.VII.1986 (CSÖN); 1 Ex., Schönecken, Forstberg, BRENNER, 1989 (BRENNER 1993); 1 Ex., Bauler/Perscheid Gaymühle, SCHEUERN, 1.VII.1989 (CSÖN, SIEDE 1990); 2 Ex., Mechernich-Holzheim, NSG Lambertsberg, KÖHLER & FRITZ, 30.V.1991 (CBAU); 4 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, HADULLA, 4.V.1992, 25.V.1993 (CHAD); 1 Ex., Wollmerath, Steinbruch, SCHEUERN, 7.VI.1992 (CSÖN; FRANZEN 1995); 1 Ex., dto., WAGNER, 11.VI.1993 (CWAG). – **Ww:** 1 Ex., Eitorf-Rodder, Leuscheid, APPEL, 18.V.1964, HB vid. (CAG); 1 Ex., Niederbreitbach, Fockenbachtal, RÜCKER, 19.VII.1970, HB vid. (CBAU); 4 Ex., Seck Dapperich, Holzbachschlucht, ROHWEDDER, 4.VI.1999 (CROH, BAUMANN & KÖHLER 2000); 1 Ex., Hachenburg, BELLER, 18.VI.2002, BAUMANN det. (CBEL). – **At:** 1 Ex., Bad Neuenahr-Bachem, SCHEUERN, 10.VII.1979, Pferdekot (CSÖN); 1 Ex., Bad Neuenahr-Walporzheim, Heckental, SCHEUERN, 16.IV.1980 (CSÖN); 3 Ex., Mayschoß, SCHEUERN, 19.V.1981 (CSÖN); 1 Ex., Altenahr-Kreuzberg, Visselbachtal, BAUMANN, 25.V.1986, Schafkot (CBAU). – **Mt:** 1 Ex., Trier Petrisberg, SCHEUERN, 28.V.1977 (CSÖN); 1 Ex., Briedern, ROHWEDDER, 13.VI.1998 (CROH). – **Rt:** Boppard, ab 1840 häufig (BACH 1842); 1 Ex., Koblenz, BOCKLET, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 3 Ex., Bendorf, J.

RÜSCHKAMP, 16.V.1912, HB vid. (ZIK); 1 Ex., Sinzig-Löhndorf, RADERMACHER, VII.1913, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., LINZ, VI.1915, V.1922, HB vid. (LMD); 4 Ex., Koblenz, KRÄTSCHMER, V.1960, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 1 Ex., Braubach-Rosenberg, KRÄTSCHMER, VI.1962, SCHÖNFELD det. (CSÖN); 3 Ex., Neuwied-Feldkirchen, RÜCKER, V.1976, SCHÖNFELD det., Rinderkot (CSÖN); 1 Ex., Sankt Goar, HADULLA, 6.VI.1985, PASCHER det. (CHAD); 6 Ex., Spay-Ohlenberg, Weide,

BELLER, 29.V.2002, 2.VI.2002, BAUMANN det., Rinderkot (CBAU, CBEL); 10 Ex., dto., KÖHLER, 30.V.2002, Rinderkot (Mdg.). – **Hu**: 1 Ex., Stromberg-Guldenbachtal, ROETTGEN, 1904 (ROETTGEN 1911); 8 Ex., Buch Balduinstein, Behrens Kipp, SCHMAUS, 13.V.1944, HB vid., Rinderkot (ZFMK); 2 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 28.V.1937, HB vid., Rinderkot (ZFMK). – **Lt**: 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904). – **SN**: 5 Ex., Kirn, SCHOOP, 5.V.1932, 3.V.1933, 13.VI.1933, HB vid. (ZFMK).

### 85.-019m.001-. *Trichonotolus scrofa* (FABRICIUS, 1787)

Nahezu in der gesamten Paläarktis von der Iberischen Halbinsel bis Korea. Präferiert als stenotope, tendenziell xerophile Art, Magerweiden und sandiges Offenland (RÖßNER 2012). Nach KOCH (1968) im Norden der Rheinprovinz häufiger als im Süden, was die Fundortdaten belegen, allerdings nur sehr wenige Funde in den letzten 50 Jahren.

**NT**: 1 Ex., Krefeld, MINK, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., dto., BRUCK, 1882, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Duisburg-Homberg, PLIESTER, 1849 (FOERSTER 1849); 8 Ex., Düsseldorf-Stoffeln, HENSELER, VI.1920, 20.V.1924, VI.1924, VI.1925, IV.1929, 5.IV.1930, 4.VI.1932, 5.VI.1932, HB vid. (3 Ex. ZFMK, 5 Ex. ESK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Düsseldorf-Benrath, EIGEN, VI.1930, HB vid. (ESK); 1 Ex., Düsseldorf-Lohausen, KOCH, 1.V.1954, HB vid. (CAG); 1 Ex., Düsseldorf-Oberkassel, Lörick, KOCH, 5.V.1960, HB vid. (CAG). – **NB**: 1 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, GEILENKEUSER, 1896, ROETTGEN det. (GEILENKEUSER 1896); 1 Ex., Bonn (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Bonn-Dottendorf, RÜSCHKAMP, 11.V.1927, HB vid. (ZFMK); 72 Ex., Bonn-Rheinaue, RÜSCHKAMP, 4.V.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., dto., J. RÜSCHKAMP, 4.V.1929, HB vid.

(ESK); 7 Ex., dto., LEINEKUGEL, 9.V.1929, HB vid. (ZFMK). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, GEILENKEUSER, 1910, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bergisch-Gladbach-Bensberg, Königsforst, J. RÜSCHKAMP, 29.V.1921, HB vid. (ZIK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Düsseldorf-Grafenberg, Stadtwald, KUFF, 2.V.1985, BAUMANN det., Hundekot (CAG). – **Ei**: 1 Ex., Aachen (FOERSTER 1849). – **At**: 1 Ex., Altenahr-Kreuzberg, Visselbachtal, RÜSCHKAMP, 11.VI.1930, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937). – **Mt**: 1 Ex., Trier, Zentrum, Moselstadion, SCHNUR, 1854 (ROETTGEN 1911). – **Rt**: 1 Ex., Boppard, BACH, 1849 (BACH 1849); 1 Ex., Koblenz, BOCKLET, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., dto., (ROETTGEN 1911). – **Lt**: 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904). – **SN**: 1 Ex., Langenlonsheim, ZEBE, IV.1960, Schafkot (ZEBE 1972).

**85-.019n.001-. *Volinus sticticus* (PANZER, 1798)**

In ganz Europa über den Kaukasus bis Turkmenistan verbreitet. Eurytope Art mit großer ökologischer Potenz und deutlicher Präferenz für Wälder, auch im feucht-kühlen Mittelgebirge (Rößner 2012). Im Rheinland überall und häufig, besonders viele Nachweise im Autokescher und aus Bodenfallen, die auf eine besonders starke Flugaktivität hinweisen.

**NT:** 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., Kleve, HOFFZIMMER, 3.V.1938, HB vid. (ESK); 3 Ex., Düsseldorf Angermund, Heltofer Mark, KOCH, 26.VI.1955, HB vid. (CAG, ZFMK); 1 Ex., Ratingen, Lintorf Oberbusch, KOCH, 23.V.1964, HB vid. (CAG); 22 Ex., Ratingen Cromford, Angertal, KOCH, 22.V.1955, 23.V.1964 (Mdg.); 1 Ex., Meerbusch-Büderich, KOCH, 24.VI.1975, HB vid. (CAG); 24 Ex., Neuss, Rosellerheide, Mühlenbusch, KOCH, 29.X.1983, 17.V.1985, 30.VIII.1985, 13.VI.1986, 20.VIII.1986, 16.V.1987 (CAG, KÖHLER & KOCH 1995); 1 Ex., Neuss, Oelgangs-Insel, Koch, 13.XI.1985, HB vid. (CAG); 2 Ex., Neuss-Norf, KOCH, 13.V.1981, 5.X.1987, HB vid. (CAG); 1 Ex., Kamp-Linfort, Bönninghardt, NWZ Niederkamp, KÖHLER, 1.V.1990, Autokescher (KÖHLER 2000c); 2 Ex., Kleve-Reichswalde, NWZ Geldenberg, KÖHLER, 31.V.1995, Autokescher (KÖHLER 2000c); 1 Ex., Wesel, Diersfordter Wald, ROHWEDDER, 21.V.2000, SCHÖNFELD det. (CROH). – **NB:** 1 Ex., Köln-Dellbrück, FEIN, 11.V.1891, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937 & KOCH 1968a als *A. melanostictus*); 1 Ex., Kerpen-Horrem, LINZ, VI.1926, HB vid. (LMD); 1 Ex., Bonn-Venusberg, RÜSCHKAMP, 26.V.1928, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., dto., LEINEKUGEL, 30.VI.1929, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Bornheim-Rösberg, RÜSCHKAMP, 15.VI.1930, HB vid. (ZFMK); 3 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, APPEL, 4.VII.1947, 31.V.1972, HB vid. (CAG, ESK); 3 Ex., Düsseldorf-Garath, Unterbacher Kämpen, KOCH, 27.IV.1957, HB vid. (CAG); 1 Ex., Hilden, Hildener Heide, KOCH, 27.IV.1957, HB vid. (ZFMK); 25 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, GRÄF, 4.VII.1959, 15.III.1961, V.1961, V.1961, IX.1975, V.1976, V.1976, V.1976, VIII.1976, 27.IV.1983, 27.IV.1986, teils Pferdekot, teils HB vid. (CAG, 3 Ex., CBAU, FMW, ZFMK); 2 Ex., Köln-Worringen, APPEL, 11.V.1957, 11.V.1957, HB vid. (CAG, KÖHLER 1988d); 1 Ex., Bonn-Schwarzrheindorf, Siegmündung, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 2 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, PASCHER, V.1980, STUMPF, III.1987 (CPAS, KÖHLER & STUMPF 1992); 25 Ex., Wachtberg-Oberbachem, ROHWEDDER, 20.VIII.1981, 16.V.1985, 17.VIII.1987, 18.IV.1989, SCHÖNFELD / KÖHLER det. (CROH); 12 Ex., Dormagen-Delhoven, Knechtstedener Busch, KOCH, 7.VI.1983, 18.X.1985, HB vid. (CAG, Mdg.); 4 Ex., Wachtberg-Villip, Kottenforst, HADULLA, 29.IX.1984 (CHAD); 13 Ex., dto., ROHWEDDER 20.VIII.1991, 7.VIII.1995, 11.VI.1997, KÖHLER / SCHÖNFELD / PASCHER det. (CROH); 17 Ex., Köln-Roggendorf, Chorbush, KÖHLER, 16.V.1984, 16.V.1986, 2.VI.1986, 2.VI.1986, 5.V.1989 (KÖHLER & KOCH 1995); 4 Ex., Vettweiß-Disternich, Marienholz, APPEL, 30.V.1985, HB vid. (CAG); 1 Ex., Dormagen-Gohr, Mühlenbusch, KOCH, 6.VI.1986, HB vid. (CAG); 2 Ex., Dormagen-Straberg, Mühlenbusch, KOCH, 16.V.1986 (Mdg.); 1 Ex., dto., KÖHLER, 18.VI.1984 (Mdg.); 1 Ex., Alfter-Witterschlick, HADULLA, 20.IX.1986 (CHAD); 1 Ex., Monheim, Lacher Hof, 25.VII.1896, BRUNS (CBAU); 1 Ex., Siegburg, STEHLING, 14.III.1988, KÖHLER det. (CKÖH); 1 Ex., Grafschaft-Gelsdorf, HADULLA, 8.VI.1988 (CHAD); 14 Ex., Brühl-Heide, Rekultivierungsgebiet, KÖHLER, 2.V.1989, 3.V.1989, 14.VIII.1989, 25.VI.1990, 15.X.1990, Autokescher (Mdg.); 39 Ex., Brühl-Badorf, Altwald Ville, KÖHLER, 2.V.1989, 3.V.1989, 26.V.1989, 13.VI.1989, 14.VI.1989, 14.VIII.1989,

25.VI.1990, 15.X.1990, Autokescher (FMW, Mdg.); 1 Ex., dto., MATERN, 3.V.1989 (CMAT); 2 Ex., Brühl, Schloßpark, HADULLA, 7.V.1989 (CHAD); 1 Ex., Brühl-Pingsdorf, Pingsdorfer Tal, KÖHLER, 6.VII.1989 (Mdg.); 22 Ex., Bornheim-Rösberg, Rösberger Busch, KÖHLER, 11.VI.1989, 29.IV.1990, teils Autokescher (Mdg.); 18 Ex., Weilerswist-Metternich, Burg, KÖHLER, 8.IX.1989 (Mdg.); 12 Ex., Erfstadt-Bliesheim, NWZ Altwald Ville, KÖHLER, 25.V.1990, 15.VI.1993, 15.IX.1993, 24.X.1993 (KÖHLER 2000c); 1 Ex., dto., WUNDERLE, 18.VI.1988 (CSCH); 2 Ex., Kerpen, NWZ Kerpener Bruch, KÖHLER, 3.X.1990 (KÖHLER 2000c); 26 Ex., Bonn-Röttgen, Kottenforst, HADULLA, 9.V.1991, 12.V.1991, 8.IX.1991, 14.X.1991, 15.V.1992, 24.IV.1994 (CHAD); 3 Ex., dto., KÖHLER, 28.VI.1991, 3.VII.1991, HB vid. (CBAU); 4 Ex., dto., ROHWEDDER, 16.V.1995, 28.V.1995, KÖHLER det., SCHÖNFELD det. (CROH, CSÖN); 27 Ex., Bonn-Röttgen, NWZ Oberm Jägerkreuz, KÖHLER, 21.V.1991, 24.VI.1991, 3.VII.1991, 16.X.1991, teils im Autokescher (KÖHLER 2000c); 5 Ex., Bornheim-Brenig, Großes Cent, KÖHLER, 8.VI.1991 (Mdg.); 4 Ex., dto., WAGNER, 2.VI.1995, KÖHLER det. (CWAG); 1 Ex., Kreuzau, Ruraue, STUMPF, 15.V.1992 (CSTU); 2 Ex., Troisdorf, Aggeraue, STUMPF, 29.XII.1994, KÖHLER det., aus Genist (Mdg.); 4 Ex., Swisttal-Heimerzheim, Dützhöfe, WAGNER, 26.V.1995 (CWAG); 24 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 25.V.1996, 4.VI.1996, 26.VI.1996, 29.VI.1998, teils im Autokescher (Mdg.); 7 Ex., Meckenheim, Krautfabrik, JUNKER, 10.VI.1996, 20.VII.1997, 8.VI.1999, KÖHLER det., Lichtfang (CJUN, JUNKER 2001); 2 Ex., Bonn-Oberkassel, ROHWEDDER, 12.VI.2000, SCHÖNFELD det. (CROH); 2 Ex., dto., STEINBECK, 19.VI.2000, 29.IV.2001, KÖHLER det., teils, Pferdekot (CSTE); 3 Ex., Geilenkirchen-Teveren, Teverener Heide, KATSCHAK, 15.V.2004 (CKAT). – **BL:** 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, CORNELIUS, 1849 (FOERSTER 1849); 2 Ex., dto., GEILENKEUSER, 1920, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., Solin-

gen-Gräfrath, MODROW, 21.VII.1953, HB vid. (FMW); 3 Ex., Ratingen-Hösel, KOCH, 7.VI.1958, 23.IV.1960, 28.V.1960, HB vid. (CAG, Mdg.); 1 Ex., Solingen-Ohligs, GRÄF, X.1961 (FMW); 3 Ex., Düsseldorf-Grafenberg, Stadtwald, KUFF, 6.VI.1983, 19.V.1985, BAUMANN det. (CAG); 2 Ex., Lohmar, Aggertal, STUMPF, 29.XII.1994, aus Genist (CSTU); 3 Ex., Waldbröl-Bladersbach, Galgenberg, KÖHLER, 13.VI.1996 (Mdg.); 3 Ex., Rösrath-Großbliersbach, Kupfersiefental, STUMPF, 14.V.1998, einer Bodenfalle (CSTU); 2 Ex., Kürten-Biesfeld, FRIEDRICH, 25.IV.1999, Pferdekot (CFRI). – **Ei:** 1 Ex., Aachen (FOERSTER 1849); 1 Ex, dto., RÜSCHKAMP, 30.III.1932, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Glees, Maria Laach, ROETTGEN, 4.V.1906, HB vid. (ZFMK, ROETTGEN 1911); 1 Ex., Aachen, Kornelimünster, WÜSTHOFF, 1937, MÜLLER det. (MÜLLER 1937); 1 Ex., Bad Honnef-Rhöndorf, Wolkenburg, KOCH, 24.V.1958 (KOCH & LUCHT 1962); 1 Ex., Pelm-Kasselburg, MATERN, 13.VI.1968, GEIS det. (CGEI); 3 Ex., Niederzissen, Bausenber, GEIS, 5.X.1969, 21.VI.1970 (CGEI); 1 Ex., dto., SCHÖNFELD, 31.V.1979 (CSÖN); 7 Ex., dto., APPEL, 31.V.1975, 31.VI.1987, 5.V.1988, HB vid. (CAG); 1 Ex., Bad Münstereifel, Eschweiler-Bachtal, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 1 Ex., Königswinter-Vinzel, Gut Frankenforst, LILLIENSKIOLD, 1976, Rinderkot (LILLIENSKIOLD 1978); 2 Ex., Berg Vischel, Vischelbachtal, BAUMANN, 15.VI.1986 (CBAU); 1 Ex., Bad Münstereifel Stadtwald, KÖHLER, 17.VI.1989 (Mdg.); 43 Ex., Schleiden-Wolfgangarten, Kermeter, KÖHLER, 3.V.1990, 6.V.1990, 13.V.1990, 26.VI.1990, Autokescher, Bodenfalle (2 Ex. FMW, KÖHLER 1996a); 22 Ex., Königsfeld, Vinxtbachtal, HADULLA, 22.IX.1991, 4.V.1992, 25.V.1993, 16.IV.1994 (CHAD); 2 Ex., Wollmerath, Steinbruch, SCHÖNFELD, 7.VI.1992, Menschenkot (CSÖN); 1 Ex., dto., MATERN, 25.IV.1993 (CMAT); 3 Ex., dto., 17.VI.1992, HB vid. (FMW); 28 Ex., Heimbach-Kloster, Kermeter, NWZ Wiegelskammer, KÖHLER, 28.IV.1993, 31.V.1993, 21.IX.1993 (KÖHLER 1996a); 9

Ex., Schleiden-Wolfgangarten, Kermeter, Lohrbachskopf, KÖHLER, 28.IV.1993, 9.V.1993, 31.V.1993, 6.IX.1993 (KÖHLER 1996a); 2 Ex., Schleiden-Wolfgangarten, Kermeter, NWZ Schäferheld, KÖHLER, 31.V.1993, 30.VI.1993 (KÖHLER 1996a); 3 Ex., Wollmerath, Mühle, RENNER, 9.VI.1993 (CREN); 1 Ex., Ellscheid, Mürmes, MATERN, 23.V.1994 (Mdg.); 1 Ex., Bad Bertrich, Üssbachtal, MATERN, 11.III.1995 (CMAT); 3 Ex., Bonsbeuren Kondelwald, MATERN, 5.VI.1996, 12.VII.1996 KÖHLER det, Autokescher (CMAT); 2 Ex., Mehren, MATERN, 5.VI.1998, Autokescher (CMAT); 10 Ex., Heimbach-Blens, Rurtal, ROHWEDDER, 7.VI.2000, SCHÖNFELD det. (CROH); 16 Ex., Mayen, Grubenfeld, STEINBECK, 6.V.2001, KÖHLER det. (CSTE, MATERN 2002). – **Ww**: 3 Ex., Eitorf Rodder, Leuscheid, APPEL, 30.IV.1957, 5.VI.1957, 24.VII.1962, HB vid. (CAG); 1 Ex., Hausen, KÖHLER, 17.V.1997 (BAUMANN & KÖHLER 2000); 55 Ex., Niederbreitbach, Fockenbachtal, KÖHLER, 17.V.1997, Autokescher (BAUMANN & KÖHLER 2000); 370 Ex., Welschneudorf, NWR Stelzenbach, KÖHLER, 9.V.1998, 4.VI.1998, 20.VII.1998, 21.V.1999, Autokescher (Mdg.); 4 Ex., Wölferlingen, Wölferlinger Kopf, STUMPF, 4.VI.1999, Fensterfalle (CSTU, BAUMANN & KÖHLER 2000); 1 Ex., Hachenburg-Nister, Nauberg, KÖHLER, 29.V.2002, Bodenfalle (Mdg.). – **At**: 5 Ex., Bad Neuenahr, Heppingen, Landskrone, SCHÖNFELD, 15.V.1979, 31.V.1981, 19.V.1982, 15.V.1983 (CSÖN); 1 Ex., Bad Neuenahr, SCHÖNFELD, 16.V.1980 (CSÖN); 1 Ex., Mayschoß, SCHÖNFELD, 19.V.1981 (CSÖN); 1 Ex., Altenahr, Langfigtal, KOCH, 10.IV.1983 (CAG); 3 Ex., Altenahr Kreuzberg, Vischelbachtal, BAUMANN, KLAPPERICH, 18.V.1984, 20.V.1984, Schafkot (2 Ex. CBAU, FMW); 4 Ex., dto., KÖHLER, 12.V.1998, Autokescher (Mdg.); 40 Ex., Ahrbrück, Dennbachtal, KÖHLER, 12.V.1998, Autokescher (Mdg.). – **Mt**: 4 Ex., Traben-Trarbach, SCHÖNFELD, 4.VI.1974, 11.V.1975 (CSÖN); 2 Ex., Trier-Petrisberg, SCHÖNFELD, 27.V.1978 (CSÖN); 1 Ex., Klotten, NSG Dortebachtal, SCHÖN-

FELD, 22.V.1988 (CSÖN, BAUMANN 1999a); 1 Ex., Alf, Üssbachau, KÖHLER, 11.III.1995 (Mdg.); 4 Ex., Perl-Besch, Homekerbusch & Kiesgruben, MATERN, KÖHLER, 8.VI.1996 (CREN, KÖHLER 1996b); 8 Ex., Cochem, Endertbachtal, KÖHLER, 10.VI.1997, Autokescher (Mdg.); 2 Ex., Senheim, Moselau, KÖHLER, 10.VI.1997, Autokescher (Mdg.); 2 Ex., Treis-Karden, MATERN, 10.V.1998, Autokescher (CMA, BAUMANN 1999a); 2 Ex., Winingen, V.2001, BELLER (CBAU); 67 Ex., Kobern-Gondorf, Bellbachtal, BELLER, 9.V.2002, BAUMANN det. (9 Ex. CBAU, CBEL). – **Rt**: 1 Ex., Koblenz Stadtwald, HEYMES, 1900, HB vid. (ZFMK); 1 Ex., Brohlthal, Bad Tönisstein, ANDRAE, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Lahnstein-Oberlahnstein, Koppelstein, div. Sammler, 1992 (SIEDE 1992); 61 Ex., Bacharach-Steeg, FRITZ, 6.VI.1995, 22.V.1996, 5.VI.1996, 18.VI.1996, 14.VII.1996, KÖHLER det. (Mdg.); 2 Ex., Hammerstein, HADULLA, 30.IX.1995, 21.IX.1996 (CHAD); 2 Ex., Koblenz-Stolzenfels, Geisenberg, GEISEN, 17.VIII.1996, 11.V.1997 (Mdg.); 1 Ex., Bad Hönningen, KÖHLER, 17.V.1997, Autokescher (Mdg.); 1 Ex., Leutesdorf, KÖHLER, 17.V.1997, Autokescher (Mdg.); 13 Ex., Spay, KÖHLER, 6.VI.1998, Autokescher (Mdg.); 1 Ex., Sinzig-Westum, SCHÖNFELD, 2.IX.1998 (CSÖN); 2 Ex., Remagen-Rolandseck, ROHWEDDER, 1.VI.2000, SCHÖNFELD det. (CROH); 1 Ex., Spay-Ohlenberg, KÖHLER, 30.V.2002, Rinderkot (Mdg.). – **Hu**: 7 Ex., Bell Wohnroth, Wohnrotherbach, SCHMAUS, 2.V.1946, 5.V.1946, 6.V.1946, 9.V.1947, 6.V.1955, HB vid., Rinderkot (ZFMK); 4 Ex., Kastellaun, SCHMAUS, 11.V.1946, 12.V.1946, 19.V.1948, 10.V.1956, HB vid., Rinderkot, Schafkot (ZFMK); 1 Ex., Winterbach-Kreeshäuschen, KOCH, X.1978 (CAG); 1 Ex., Kellenbach, Simmerbachtal, RENNER, 17.V.1986 (CREN); 43 Ex., Mandern, NWZ Himbeerberg, KÖHLER, 7.V.1993, 24.V.1996 (KÖHLER 1998b); 4 Ex., Koblenz-Lay, Forst Remstecken, GEISEN, 25.IX.1996 (Mdg.). – **Lt**: 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904). – **SN**: 8 Ex., Kim, SCHOOP, 30.V.1932, 1.V.1933, 18.IX.1933,

19.IX.1934, 20.VI.1935, HB vid. (ZFMK); 2 Ex., Winterburg, KOCH, X.1978, 19.VIII.1982 (CAG, CBAU); 1 Ex., Trassem, Görgental, WEITZEL, 3.VI.1983 (CWED); 1 Ex., Trassem, Lenktal, WEITZEL, 3.VI.1983, FRIEDRICH det. (CWED); 1 Ex., Langenlonsheim, BÖHME, 20.V.1989 (CBÖH); 4 Ex., Schloßböckelheim östlich Felsenberg, Niederthaler Hof, KÖHLER, 26.IX.1995, 31.V.1996 (Mdg.); 1 Ex., Sankt Ingbert, Forst Lindscheidt, EISINGER, 1996 (EISINGER 1997); 36 Ex., Taben-Rodt, Tabener Urwald Saarufer und Hang, BAUMANN, KÖHLER, MATERN, RENNER, 7.VI.1996, 12.VII.1996, 8.X.1996, 16.V.1997,

10.VII.1997, 7.VI.1996, 15.VII.1996, teils Autokescher (CBAU, CMAT, CREN, Mdg.); 9 Ex., Wiltigen, Weinberge, Saarufer, KÖHLER, 7.VI.1996, Autokescher (KÖHLER 1996b); 31 Ex., Taben-Rodt, Ortslage, Tabener Wald, KÖHLER, 8.VI.1996, 15.VII.1996, 16.V.1997, Autokescher (4 Ex. CBAU, Mdg.); 3 Ex., Schloßböckelheim westlich Heimberg, NSG Nahegau, MATERN, 11.V.1998, Autokescher (CMAT); 1 Ex., Durchroth, Montforter Hof, RENNER, 10.IX.1999 (CREN); 4 Ex., Niederhausen-Harsten, ROHWEDDER, 10.VI.2000, KÖHLER det. (CROH).

### 85-.020-.003-. *Heptaulacus testudinarius* (FABRICIUS, 1775)

Westeuropa bis Mittelasien, nicht in Skandinavien und dem Mittelmeergebiet. Stenotope, phytosaprophage Art, in faulendem Stroh auf sandigen bis lehmigen Böden. Eine deutschlandweit sehr seltene Art, die vermutlich durch Veränderung der landwirtschaftlichen Nutzung immer seltener wurde (RÖBNER 2012). Von KOCH (1968) wurden nur zwei Nachweise erwähnt, alle aktuell bekannten Belege stammen aus dem 19. Jahrhundert. Die Art ist im Rheinland verschollen.

**NT:** 1 Ex., Düsseldorf, BRASELMANN, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., dto., HILDEBRANDT, 1849 (FOERSTER 1849). – **NB:** 1 Ex., Solingen-Ohligs, Ohligser-Heide, GELENKEUSER, 1898, HB vid. (ZFMK, GELENKEUSER 1898). – **BL:** 1 Ex., Wuppertal-

Elberfeld, CORNELIUS, 1884, MÜLLER det. (MÜLLER 1937). – **Mt:** 1 Ex., Trier Zentrum, Moselstadion, MÜHLENFELD, 1894, ROETTGEN det. (ZFMK, ROETTGEN 1911); 1 Ex., dto., SCHNUR, 1854 (SCHNUR 1854)

### 85-.0201.002-. *Euheptaulacus villosus* (GYLLENHAL, 1806)

Kleines Areal im zentralen Europa. Stenotope, xerophile Art, im Gras oder subterran im lockeren Boden (RÖBNER 2012). Von KOCH nicht gemeldet, wenige rezente Nachweise von Trockenrasen in der Eifel.

**Ei:** 1 Ex., Mechernich-Holzheim, NSG Lambertsberg, KÖHLER & FRITZ, 3.VI.1992 (Mdg.); 1 Ex., Pelm-Kasselburg, KOCH, VII.1978, KÖHLER det. (CAG, KOCH 1993

als *H. sus*, KÖHLER 1996b); 3 Ex., Schönecken-Meerberg, BRENNER, 14.VI.1988, 29.VI.1988, 17.VIII.1988, HÖHNER det., Bodenfälle (BRENNER 1989).

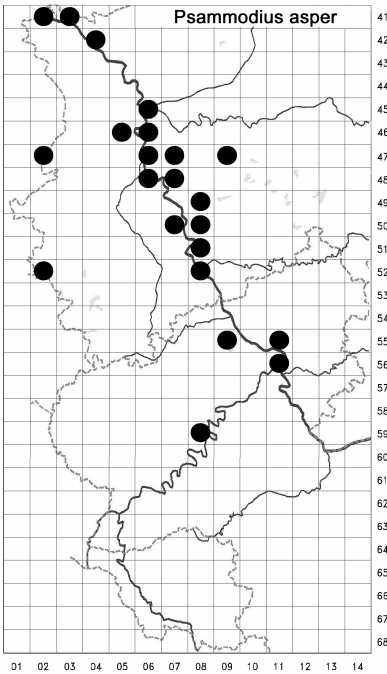
**85-.0201.003-. *Euheptaulacus sus* (HERBST, 1783)**

Westeuropa bis Ostsibirien. Stenotope, xerophile Art, auf mageren Böden, in ganz Deutschland sehr selten nachgewiesen (RÖBNER 2012). Rheinisches Vorkommen von KOCH (1968) bezweifelt nun durch Überprüfung der Belege bestätigt. Nur zwei Nachweise vor über einhundert Jahren.

**NB:** 1 Ex., Langenfeld-Reusrath, Reusrather (LMD). – **Rt:** 1 Ex., Koblenz-Güls, LINZ, Heide, SCHWANENBERG, 1916, HB vid. VIII.1916, HB vid. (LMD, MÜLLER 1937).

**85-.021-.002-. *Psammodius asper* (FABRICIUS, 1775)**

Europa bis Ostsibirien. Stenotope, psammophile Art, die zwischen Wurzelgeflecht auf sandigen, oft nahezu vegetationslosen Flächen (Dünen) lebt (RÖBNER 2012). Von KOCH (1968, 1993) mit wenigen Einzelfunden gemeldet, zudem viele neuere Funde.



**NT:** 1 Ex., Düsseldorf, BRASELMANN, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., dto., HILDE-

BRANDT, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., Krefeld, BRUCK, 1849 (FOERSTER 1849 als *Oxyomus germanus* L.); 1 Ex., Krefeld-Ürdingen, BRUCK, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., Duisburg, HEYMES, 1911, ROETTGEN det. (ROETTGEN 1911); 25 Ex., Emmerich, Rheinufer, KATSCHAK, 8.VII.1985 (CKAT, KOCH 1993); 3 Ex., Düsseldorf-Kaiserswerth, EINWALLER, 8.VI.1986, 10.VI.1986 (CEIN); 1 Ex., Duisburg-Mündelheim, Rheinufer, EINWALLER, 19.VI.1987 (CEIN); 2 Ex., Neuss-Üdesheim, Rheinaue, KOCH, 11.VII.1987, HB vid. (CAG, KOCH 1993); 68 Ex., Kleve-Brienen, Salmorth/Ölwerge, Spyk, KATSCHAK, 3.VI.1989, 5.VI.1992 (CKAT); 1 Ex., Brüngen, Holter Heide, Teiche, Schlucht, SCHÜLE, 1995 (STÜBEN & WENZEL 1996); 9 Ex., Kalkar, Reeser Schanz, Yachthafen, SCHARF, 25.I.1995, KÖHLER det., Genist (1 Ex., CBAU, CSHA). – **NB:** 3 Ex., Köln-Südstadt, BROCKHUES, VI.1900, HB vid. (ZFMK, KOCH 1968); 1 Ex., Hilden, Hildener Heide, GEILENKEUSER, 1907, HB vid., mit dem Elberfeld-Etikett (ZFMK, GEILENKEUSER 1907, KOCH 1968a); 4 Ex., dto., GRÄF, V.1969, KOCH det., schwärmend (KOCH 1974); 1 Ex., Bonn, ROETTGEN, 1911, Daniel vid. (ROETTGEN 1911); 2 Ex., Köln-Dellbrück, J. RÜSCHKAMP, V.1912, HB vid. (ZIK, MÜLLER 1937, KOCH 1968a); 2 Ex.,



Langenfeld-Reusrath, Reusrather Heide, SCHWANENBERG, VIII.1916, HB vid. (LMD); 1 Ex., Köln-Mitte, J. RÜSCHKAMP, 28.VI.1924, HB vid. (ZIK, MÜLLER 1937, KOCH 1968a); 1 Ex., Köln-Brück, Stadtwald, J. RÜSCHKAMP, 18.VIII.1936, HB vid. (ZIK); 7 Ex., Troisdorf-Spich, Wahner Heide, APPEL, 23.V.1964, 16.V.1965, 30.IV.1966, 1.V.1966 (CAG, KOCH 1968, KÖHLER & STUMPF 1992); 2 Ex., Dormagen-Zons, Hannepützheide, GRIMBACH, VI-II.1977, 7.VIII.1977, KOCH det., HB vid. (CAG, KOCH 1993); 58 Ex., Königswinter-Niederkassel, Rheinaue, KÖHLER, 15.VI.1990, 16.VI.1990 (4 Ex. CBAU, 1 Ex.

CWAG, Mdg.). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld (CORNELIUS 1884 als *Rhyssemus asper* (F.)); 6 Ex., Düsseldorf-Gerresheim, Stadtwald, KOCH, 18.IX.1958, 13.VI.1964, HB vid. (CAG, KOCH 1968 als *Psammodymus sulcicollis* Ill.). – **Ei**: 1 Ex., Aachen (FOERSTER 1849 als *Oxyomus germanus* L.); 1 Ex., Burgbrohl, Becker, V.1969, KOCH det. (KOCH 1974); 1 Ex., Alf, Alfbachau, KÖHLER, 10.VI.1997, Autokescher (Mdg.). – **Mt**: 2 Ex., Winnigen, Blumslay, Moselufer, J. RÜSCHKAMP, 20.VI.1939, HB vid. (ZIK). – **Rt**: 1 Ex., Urmitz, Kiesgruben, WAGNER, VI.2001 (WAGNER 2002).

### 85-022-001- *Rhyssemus germanus* (LINNAEUS, 1767)

Nordafrika, Europa bis China. Stenotope, xerothermophile Art des trockenen, oft vegetationslosen Offenlandes (RÖBNER 2012). Wenige Einzelnachweise bei KOCH (1968, 1993), zudem einige neuere Funde. Allerdings wurde seinerzeit noch nicht von der sehr ähnlichen Art *Rhyssemus puncticollis* BROWN, 1929 unterschieden, die offenbar in Deutschland gleichmäßig verbreitet ist und oft in anthropogen stark beeinträchtigten Habitaten (Siedlungsgebiete, Abraumhalden, Flugplätze, Solarparks, Ruderalflächen) auftritt. Beide Arten können syntop vorkommen (vgl. RÖBNER 2012). *R. puncticollis* ist unter anderem aus Nordrhein-Westfalen und Rheinland-Pfalz bekannt. Folglich müssten die nachfolgenden Belegexemplare erneut auf ihre Artzugehörigkeit geprüft werden.

**Nt**: 1 Ex., Düsseldorf-Kaiserswerth, EINWALLER, 8.VI.1986 (CEIN); 1 Ex., Geilenkirchen-Teveren, Teverener Heide, SCHÜLE, 25.IV.-8.V.2004, KÖHLER det. (CBAU). – **NB**: 1 Ex., Köln-Südstadt, BROCKHUES, 1900, HB vid. (ZFMK, KOCH 1968); 5 Ex., Langenfeld-Reusrath, Reusrather Heide, SCHWANENBERG, 30.IV.1902, HB vid. (LMD); 4 Ex., dto., SCHWANENBERG, VI.1916, HB vid. (LMD); 1 Ex., Troisdorf-Bergheim, Siegmündung, NEUMANN, IV.1983, KOCH det. (KOCH 1993); 10 Ex., Hürth-Knapsack, Tagebau Ville, KÖHLER, 29.IV.1989, 1.V.1989 (Mdg.); 2 Ex., Königswinter, WAGNER, 24.XI.1992, Gesiebe (CWAG); 1 Ex., Troisdorf-Spich, Hirzbachweiher, STUMPF, 18.VI.1996, Bodenfalle

(CSTU, STUMPF 1997a). – **BL**: 1 Ex., Wuppertal-Elberfeld, GEILENKEUSEN, 1898, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 3 Ex., Düsseldorf-Gerresheim, Stadtwald, KUFF, 17.,18.V.1985, BAUMANN det. (2 Ex. CAG, 1 Ex. CBAU, KOCH 1993). – **Ei**: 1 Ex., Niederzissen, Bausenberg, GRÄF, 14.VI.1970, HB vid. (CAG, KOCH 1975). – **Mt**: 1 Ex., Winnigen, Blumslay, BREDDIN, IX.1936, KOCH det. (KOCH 1968). – **Rt**: 5 Ex., Remagen, KLAPPERICH 17.V.1951, KOCH det. (ZFMK); 1 Ex., Koblenz-Königsbach, GEISEN, 3.VIII.2002 (Mdg.). – **Lt**: 1 Ex., Nassau, LINZ, VIII.1916, HB vid. (LMD). – **SN**: 1 Ex., Bad Kreuznach, RÜSCHKAMP, 18.IX.1929, HB vid. (ZFMK, MÜLLER 1937); 1 Ex., dto., 12.IX.1932, HB vid.

(ZFMK, MÜLLER 1937, KOCH 1968a); 2 Ex., dto., GRÄF, 10.V.1981, V.1982 (CAG); 1 Ex., Saarbrücken-Bischmisheim, RÖHRBACHER, VI.1983, KOCH det. (KOCH 1993); 1 Ex., Taben-Rodt, Tabener Urwald Saarufer und Hang, MATERN, 7.VI.1996, KÖHLER

det., Autokescher (CMAT); 2 Ex., Wiltingen, KÖHLER, 7.VI.1996, Autokescher (KÖHLER 1996b); 2 Ex., Kanzem, Saarschleife, KÖHLER, 30.V.1997 (KÖHLER 1998a); 1 Ex., dto., VORST, 8.VI.1996 (KÖHLER 1996b).

### 85.-024.-001-. *Pleurophorus caesus* (CREUTZER, 1796)

Nordafrika, Europa bis Mittelasien. Stenotope, xerothermophile, pontisch-mediterrane Art. Phytosaprophag in der oberen Bodenschicht, typischerweise gedüngter Böden (RÖßNER 2012). Von KOCH (1968) nur mit wenigen Einzelnachweisen noch als selten für die südliche Rheinprovinz und mit Einzelfunden gemeldet. Neuere Nachweise, inklusive Massenschwärme durch den Autokescher.

**NT:** 1 Ex., Düsseldorf, BRASELMANN, 1849 (FOERSTER 1849); 1 Ex., dto., HILDEBRANDT, 1849 (FOERSTER 1849). – **NB:** 1 Ex., Bonn (ROETTGEN 1911); 1 Ex., Bonn-Beuel, ALTER, VI.1954, HORION det. (KOCH 1968); 1 Ex., Wesseling-Urfeld, Rheinufer, KÖHLER, 30.I.1995, Genist (Mdg.); 1 Ex., Köln-Königsforst, Stadtwald, HOFFMANN, 21.VI.1995, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK, FRANZEN 1996a); 2 Ex., Köln-Zündorf, HOFFMANN, 5.VII.1995, KÖHLER det., Lichtfang (ZIK); 1 Ex., Bornheim-Hemmerich, KÖHLER, 4.VI.1996, Autokescher (Mdg.). – **Rt:** 1 Ex., Boppard, BACH, 1849 (BACH 1849); 14 Ex., Bacharach-Steeg, KÖHLER, 5.V.1996 (Mdg.); 4 Ex., Bad Hönningen, KÖHLER, 17.V.1997, Autokescher (Mdg.); 28 Ex., Leutesdorf, KÖHLER, 17.V.1997, Autokescher (Mdg.); 200 Ex., Spay, KÖHLER,

6.VI.1998, Autokescher (Mdg.). – **Lt:** 1 Ex., Nassau, BUDEBERG, 1889 (v. HEYDEN 1904). – **SN:** 1 Ex., Staudernheim, Naheaeue, SIEDE, V.1973, KOCH det. (FMW); 1 Ex., Monzingen-Lachen, Naheaeue, BÜTTNER, 25.V.1954, KÖHLER det. (FMW); 1 Ex., dto., WENZEL, 13.VI.1989 (WENZEL 1989a); 1 Ex., Langenlonsheim, BÖHME, 20.V.1989 (CBÖH, BÖHME & HÖHNER 2001); 1 Ex., Martinstein, NSG Flachsberg, BÜTTNER, 27.V.1994, KÖHLER det. (FMW); 1 Ex., CREVECOEUR, 10.VI.2000 (MÜLLER & MÜLLER 2001); 1005 Ex., Schloßböckelheim östlich Felsenberg, Niederthäler Hof, KÖHLER, 25.IV.1995, 31.V.1996, 28.VII.1996, Autokescher (Mdg.); 500 Ex., Schloßböckelheim westlich Heimberg, NSG Nahegau, MATERN, 11.V.1998, Autokescher (Mdg.).

### Danksagung

Ein herzlicher Dank gilt wiederum Allen, die Daten zur Verfügung und die Ausarbeitung der Faunistik unterstützt haben (s. Teil 1 und 3). FRANK KÖHLER hatte dankenswerterweise noch für HEINZ BAUMANN dessen Datenbank für eine textliche Umsetzung aufgearbeitet, die Verbreitungskarten aus Softcol in eine drucktaugliche Form gebracht und Fotos bereitgestellt. Für viele wertvolle Hinweise zum vierten Teil sei ganz besonders ECKEHARD RÖßNER, Schwerin, gedankt.

## Literatur

- BACH, M. (1842): Verzeichniss derjenigen Käfer welche in der nächsten Umgebung von Boppard a. R. währen der Jahre 1840 und 1841 gesammelt wurden. Privatdruck.
- BAUMANN, H. (1999): Die Mosel-Exkursion nach Pommern 1998. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **9**: 12–43.
- BAUMANN, H. (2004a): Die Blatthornkäfer des Rheinlandes Teil 1: Einführung, Gebiet, Methodik (Col., Scarabaoidea). – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **14** (1/2): 17–36.
- BAUMANN, H. (2004b): Die Blatthornkäfer des Rheinlandes Teil 2: Knochenkäfer und Mistkäfer (Col., Trogidae, Geotrupidae). – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **14** (3/4): 43–89.
- BAUMANN, H. (2005): Die Blatthornkäfer des Rheinlandes Teil 3: Scarabaeini und Coprini (Col., Trogidae, Geotrupidae). – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **15** (3/4): 59–105.
- BAUMANN, H. & KÖHLER, F. (2000): Die Westerwaldexkursion der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen 1999. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **10**: 55–106.
- BÖHME, J. & HÖHNER, J. (2001): Bemerkenswerte Käfernachweise (Coleoptera) im Nahetal zwischen Monzingen und Langenlonsheim. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **11**: 33–41.
- BRAHM, N. J. (1790): Insektenkalender für Sammler und Oekonomen, Erster Theil. 248 S. Kurfürstlich privilegierte Universitätsbuchhandlung, Mainz.
- BRENNER, U. (1989): Bemerkenswerte Käferfunde aus der Eifel. – Rundschreiben der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **1989**: 54–61.
- BRENNER, U. (1993): Die Käferfauna der Halbtrockenrasen bei Prüm in der Südeifel. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **3**: 135–159.
- CORNELIUS, C. (1884): Verzeichnis der Käfer von Elberfeld und dessen Nachbarschaft. - Verhandlungen des Naturwissenschaftlichen Vereins Elberfeld **7**: 1–61.
- EISINGER, D. (1997): Die Käferfauna (Coleoptera) von Forst Lindscheid bei St. Ingbert im Saarland. – Decheniana-Beihefte **36**: 141–184.
- ERMISCH, K. (1968): Zur Käferfauna der Eifel. – Decheniana **120**: 55–64.
- FERY, H. (2016): Notes on the *Aphodius fimetarius* complex. S. 13. – In: LÖBL, I. & LÖBL, D. (ed.) : Catalogue of palaearctic Coleoptera. Vol. 3, Scarabaeoidea, Scirtoidea, Dascilloidea, Buprestoidea, Byrrhoidea. – Revised and updated edition, Leiden, Boston, Brill, I-XVIII + 983 S.
- FÖRSTER, A. (1849): Übersicht der Käferfauna der Rheinprovinz. – Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins Bonn **6**: 381–500.
- FRANZEN, B. (1992): Untersuchungen zur Käferfauna an ausgewählten Standorten in Köln (Insecta: Coleoptera). – Decheniana-Beihefte **31**: 181–216.
- FRANZEN, B. (1995): Zur Käferfauna der südlichen Eifel und des Moseltales (Ins., Col.). Bericht zu den Pfingstexkursionen 1992–1994. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **5**: 3–74.

- FRANZEN, B. (1996): Käfer (Coleoptera) aus Fallenfängen in Köln 1994. – *Decheniana-Beihefte* **35**: 195–214.
- GEILENKEUSER, F. W. (1907): Beitrag zur Käferfauna der Hildener Heide. – *Berichte der Versammlungen des Botanisch-Zoologischen Vereins Bonn* **1907**: 24–34.
- GEILENKEUSER, W. (1896): Nachtrag zu dem "Verzeichnis der Käfer von Elberfeld und dessen Nachbarschaft" von Oberlehrer C. Cornelius. – *Jahresberichte des Naturwissenschaftlichen Vereins Elberfeld* **8**: 25–48.
- GRÄF, H. & KOCH, K. (1981): Koleopterologische Untersuchungen zum Nachweis der Schutzwürdigkeit von Biotopen im Raum Nideggen/Nordeifel. – *Decheniana* **134**: 91–148.
- HEYDEN, L. v. (1904): Die Käfer von Nassau und Frankfurt. II. Auflage. – *Senckenbergische Naturforschende Gesellschaft* **1904**: 1–425.
- HORION, A. (1935): Eine koleopterologische Exkursion nach Rees am Niederrhein. – *Natur am Niederrhein* **11**: 44–49, **12**: 17–20.
- HORION, A. (1958): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Band **VI**: Lamellicornia (Scarabaeidae – Lucanidae). 343 S. Kommissionsverlag Buchdruckerei Aug. Feyel, Überlingen-Bodensee.
- HORION, A. (1974): Faunistik der mitteleuropäischen Käfer, Band **XII**: Cerambycidae. – 228 S. Verlagsdruckerei Schmidt, Neustadt a. d. Aisch.
- JUNKER, M. (2001): Die Käferfauna (Coleoptera) der Grafschafter Krautfabrik in Meckenheim/Rheinland. – *Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen* **11**: 73–103.
- KATSCHAK, G. (1994): Die Käferfauna der Wisseler Dünen im Niederrheinischen Tiefland bei Kalkar (Ins., Col.). – *Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen* **4**: 131–152.
- KLOMANN, U., NAGEL, P. & REIS, H. (1978): Bemerkenswerte Käferfunde aus dem Saar-Mosel-Raum. – *Faunistisch-Floristische Notizen aus dem Saarland* **10**: 1–19.
- KOCH, K. & SOLLMANN, A. (1977): Durch Umwelteinflüsse bedingte Veränderungen der Käferfauna eines Waldgebietes in Meerbusch bei Düsseldorf. – *Decheniana-Beihefte* **20**: 36–74.
- KOCH, K. & W. LUCHT (1962): Die Käferfauna des Siebengebirges und des Rodderberges. – *Decheniana-Beihefte* **10**: 1–181.
- KOCH, K. (1968): Käferfauna der Rheinprovinz. – *Decheniana-Beihefte* **13**: I–VII, 1–382.
- KOCH, K. (1974): Erster Nachtrag zur Käferfauna der Rheinprovinz. – *Decheniana* **126**: 191–265.
- KOCH, K. (1978): Zweiter Nachtrag zur Käferfauna der Rheinprovinz. – *Decheniana* **131**: 228–261.
- KOCH, K. (1989): Die Käfer Mitteleuropas – *Ökologie* 2. 382 S. Goecke & Evers, Krefeld.
- KOCH, K. (1993): Dritter Nachtrag zur Käferfauna der Rheinprovinz. Teil III: Ostomidae bis Platypodidae. – *Decheniana* **146**: 203–271.
- KÖHLER, F. (1988): Die Veränderung der Käferfauna des Worringer Bruches im Kölner Norden. – *Decheniana* **141**: 145–189.

- KÖHLER, F. (1992): Beitrag zur Kenntnis der Käferfauna des Hambacher Forstes mit Anmerkungen zur akrodendrischen Totholzfauna. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **2**: 83–98.
- KÖHLER, F. (1996a): Käferfauna in Naturwaldzellen und Wirtschaftswald. Vergleichsuntersuchungen im Waldreservat Kermeter in der Nordeifel. – Schriftenreihe LÖBF/LaFAO NRW **6**: 1–238.
- KÖHLER, F. (1996b): Zur Käferfauna (Col.) des unteren Saartales und des westlichen Mosel-Saar-Raumes. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **6**: 217–248.
- KÖHLER, F. (1997): Anmerkung zur lokalfaunistischen Käfersammlung der landwirtschaftlichen Versuchsgüter Burscheid-Höfchen und Monheim-Laacherhof im Fuhlrott-Museum Wuppertal, Teil II. – Jahresberichte des Naturwissenschaftlichen Vereins Wuppertal **50**: 59–80.
- KÖHLER, F. (1998a): Zur Käferfauna (Col.) des unteren Saartales und des westlichen Mosel-Saar-Raumes II. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **8**: 125–152.
- KÖHLER, F. (1998b): Vergleichende Untersuchungen zur Totholzkäferfauna (Coleoptera) des Naturwaldreservates "Himbeerberg" im Hunsrück. – Mainzer naturwissenschaftliches Archiv (Mainz) **36**: 147–208.
- KÖHLER, F. (2000a): Erster Nachtrag zum "Verzeichnis der Käfer Deutschlands". – Entomologische Nachrichten und Berichte **44**: 60–84.
- KÖHLER, F. (2000b): Totholzkäfer in Naturwaldzellen des nördlichen Rheinlandes. Vergleichende Studien zu Totholzkäferfauna Deutschlands und deutschen Naturwaldforschung. Naturwaldzellen Teil VII. – Schriftenr. LÖBF/LaFAO NRW (Recklinghausen) **18**: 1–351.
- KÖHLER, F. & KOCH, K. (1995): Verzeichnis der Käfer von Rosselerheide, Mühlbusch, Knechtstedener Busch und Chorbush in der Niederrheinischen Bucht zwischen Köln und Neuss. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **5**: 149–186.
- KÖHLER, F. & KLAUSNITZER, B. (Hrsg.) (1998): Verzeichnis der Käfer Deutschlands. Entomologische Nachrichten und Berichte, Beiheft **4**: 1–185.
- KÖHLER, F. & MATERN, H. D. (1990): Beitrag zur Kenntnis der Käferfauna der Südeifel (Ins., Col.). Ergebnisse der Pfingstexkursion vom 1. –4.VI.1990 der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen in die Umgebung von Neuerburg. – Rundschreiben der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen 1990: 39–55.
- KÖHLER, F. & STUMPF, TH. (1992): Die Käfer der Wahner Heide in der Niederrheinischen Bucht bei Köln (Insecta: Coleoptera). Fauna und Artengemeinschaften, Veränderungen und Schutzmaßnahmen. – Decheniana-Beihefte **31**: 499–593.
- KÖHLER, F. & WUNDERLE, P. (1991): Ergebnisse der Frühjahrsexkursion 1990 der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen in Naturschutzgebiete des Kreises Viersen (Col.). – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **1**: 9–22.
- KOLBE, W. & A. BRUNS (1988): Insekten und Spinnen im Land- und Gartenbau. – Ergebnisse der faunistischen Bestandsaufnahme in Höfchen (Burscheid) und

- Laacherhof (Monheim) (Coleoptera) 1984–1987. – Rheinischer Landwirtschafts-Verlag.
- KOLBE, W. (1978): Käfer im Gebiet der Gelpe in Wuppertal (MB 4708/09). – Jahresberichte des Naturwissenschaftlichen Vereins Wuppertal **31**: 58–68.
- KOLBE, W. (1981): Die Auswirkungen eines Waldbrandes auf die Coleopteren-Fauna in Kiefernforsten im Raum Brüggen. – Jahresberichte des Naturwissenschaftlichen Vereins Wuppertal **34**: 23–36.
- KRELL, F.-Th. (1995): Das nordwestliche Vorkommen von *Aphodius (Planolinus) fasciatus* (OLIVIER, 1798) in Deutschland (Coleoptera: Scarabaeidae: Aphodiinae). – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **5**: 105–108.
- KRELL, F.-Th. (1997): *Aphodius (Melinopterus) punctatosulcatus* STURM, 1805, neu für Rheinland-Pfalz (Coleoptera: Scarabaeidae). – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **7**: 105–106.
- LILLIENSKIOLD, R. von (1978): Faunistische und ökologische Untersuchungen an kotbewohnenden Insekten im Umkreis von Bonn. – Decheniana **131**: 155–165.
- MATERN, H. D. (2002): Zur Käferfauna (Coleoptera) des Mayener Grubenfeldes in der Osteifel. Bericht über die Frühjahrsexkursion der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen 2001. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **12**: 3–6.
- MÜLLER, P. (1937): Biologische und faunistische Beiträge zur rheinischen Fauna der Lucaniden und Scarabaeidae (Coprohaginae). – Decheniana **95 B**: 37–63.
- MÜLLER, G. & MÜLLER, U. (2001): Zur Käferfauna (Coleoptera) des Nahetales. Bericht über die Pflingstexkursion des Jahres 2000 der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **11**: 111–137.
- RINK, M. (2002): Käferfunde (Coleoptera) im Pündericher Sternenwald a, der Mosel. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **12** (2): 39–44.
- ROETTGEN, C. (1911): Die Käfer der Rheinprovinz. – Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins Bonn **68**: 1–345.
- RÖBNER, E. (2006): „Neuheiten“ für die Fauna der Blatthornkäfer Deutschlands (Coleoptera, Scarabaeoidea). – Entomologische Nachrichten und Berichte **50** (4): 209–211.
- RÖBNER, E. (2012): Die Hirschkäfer und Blatthornkäfer Ostdeutschlands (Coleoptera, Scarabaeoidea). – 508 S. Verein der Freunde und Förderer des Naturkundemuseums Erfurt.
- RÖBNER, E. (2018): Die paläarktischen Arten der Gattung *Melinopterus* Mulsant, 1842 (Insecta: Coleoptera: Scarabaeidae: Aphodiinae). – Vernate **37**: 209–306.
- RÖBNER, E., FRENZEL, D., HILLERT, O. & ZIEGLER, W. (2016): Neue Nachweise von *Liothorax niger* (Illiger, 1798) (Coleoptera, Scarabaeidae, Aphodiinae) in Deutschland. – Entomologische Nachrichten und Berichte **60** (3/4): 191–196.
- RÜSCHKAMP, F. (1926): 1. Nachtrag zu Roettgen „Die Käfer der Rheinprovinz“. – Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins Bonn **83**: 206–250.
- RÜSCHKAMP, F. (1931): Zur rheinischen Käferfauna XI. Nachtrag. – Entomologische

- Blätter **27**: 7–13, 134–141.
- SCHARF, S. (1995): Bemerkenswerte Käferfunde vom rechten Niederrhein. – Protokoll der 34. Arbeitstagung der Coleopterologischen Arbeitsgemeinschaft am 27. März 1994 im Westfälischen Museum für Naturkunde in Münster.
- SCHMAUS, M. (1955): Ein Beitrag zur Käferfauna des Hunsrücks. – *Decheniana* **108**: 69–80.
- SCHMAUS, M. (1960): 2. Beitrag zur Koleopterenfauna des Hunsrücks. – *Entomologische Blätter* **56**: 20–32.
- SCHMAUS, M. (1962): 3. Beitrag zur Koleopterenfauna des Hunsrücks. – *Entomologische Blätter* **58**: 155–162.
- SCHMAUS, M. (1966): Zur Koleopterenfauna des Hunsrück. 5. Beitrag. – *Entomologische Blätter* **62**: 150–158.
- SCHNUR, J. (1854): Systematisches Verzeichnis der in der nächsten Umgebung von Trier aufgefundenen Käfer. – *Jahresberichte der Gesellschaft für Nützliche Forschung Trier* **1855**: 44–47.
- SCHOOP, A. (1937): Koleopterologische Mitteilungen aus den Nahetal. – *Verhandlungen des Naturhistorischen Vereins Bonn* **95 B**: 126–136.
- SIEDE, D. (1990): Die Exkursion vom 1.–2.7.89 in die Südeifel bei Neuerburg. – *Rundschreiben der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen (Bonn)* **1990**: 9–12.
- SIEDE, D. (1992): Die Käferfauna des NSG Koppelstein. – *Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen* **2**: 3–40.
- STAHMER, J., HÄFELE, P., IRMSCHER, K., KAUFMANN, J., MIES, J., REGEHR, A., SALLINGER, H., WAGNER, TH. (2015): Die Käferfauna des Naturschutzgebiets „Höhlenberg“ bei Heidesheim im Vergleich zu angrenzenden Obstkulturen (Insecta: Coleoptera). *Mainzer Naturwissenschaftliches Archiv* **51**: 319–355.
- STÜBEN, P. E. & WENZEL, E. (1996): Zur Käferfauna (Col.) eines Ton- und Sandabbaugebietes im Niederrheinischen Tiefland. – *Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen* **6**: 135–183.
- STUMPF, TH. (1990): Beitrag zur Kenntnis der Käferfauna der Eifel im Raum Sötenich. – *Rundschreiben der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen* **1990**: 76–91.
- STUMPF, TH. (1993): Beitrag zur Kenntnis der Käferfauna des südlichen Bergischen Landes. – *Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen* **3**: 13–40.
- WAGNER, TH. (1993): Zur Käferfauna des Drachenfelder Ländchen südlich Bonn. – *Decheniana* **146**: 272–286.
- WAGNER, TH. (1997): Die Käferfauna (Coleoptera) des Botanischen Gartens in Bonn. – *Decheniana-Beihefte* **36**: 225–254.
- WAGNER, TH. (2002): Zur Käferfauna (Coleoptera) einer Kiesgrube im Neuwieder Becken. – *Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen* **12 (2)**: 45–63.
- WENZEL, E. (1989a): Die Pflingstexkursion vom 13. bis 15.5.89 an die Nahe. – *Rundschreiben der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen* **1989**: 66–82.

- WENZEL, E. (1989b): Die Käferfauna des oberbergischen Ülfetales, Teil II. – Jahresberichte des Naturwissenschaftlichen Vereins Wuppertal **42**: 18–37.
- WENZEL, E. (1991b): Bericht über die Pfingstexkursion der Rheinischen Koleopterologen an die Nahe vom 18. bis 20. Mai 1991. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **1**: 100–121.
- WENZEL, E. (1994): Untersuchungen zur Ökologie und Phänologie laubwaldtypischer Koleopterenassoziationen im Bergischen Land bei Radevormwald. – Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen **3**: 7–40.
- Wenzel, E. (1997): Die Uferkäferfauna (Coleoptera) der Bevertalsperre bei Hückeswagen im Bergischen Land. – Decheniana-Beihefte **36**: 279–350.
- WHITEHEAD, P. F. (2006): *Aphodius* (*A.*) *fimetarius* (L., 1758) and *Aphodius* (*A.*) *pedellus* (DeGeer, 1774) (Col., Aphodiidae) are distinct species with new evidence for their European distribution. – The Entomologist's Monthly Magazine **142**: 85–86.
- WILSON, J. C. (2001): *Aphodius pedellus* (DeGeer), a species distinct from *A. fimetarius* (Linnaeus) (Coleoptera: Aphodiidae). – Tijdschrift voor Entomologie **144**: 137–143.
- ZEBE, V. (1972): Funde mittelnheinischer Käfer. – Entomologische Blätter **68**: 113–124.

Prof. Dr. THOMAS WAGNER, Universität Koblenz-Landau,  
IFIN – Biologie, Universitätsstr. 1, 56070 Koblenz;  
E-Mail: thwagner@uni-koblnz.de



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Arbeitsgemeinschaft Rheinischer Koleopterologen](#)

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: [28](#)

Autor(en)/Author(s): Baumann Heinz [Heinrich], Wagner Thomas

Artikel/Article: [Die Blatthornkäfer des Rheinlandes Teil 4: Ochodaeidae & Scarabaeidae: Aegialiinae et Aphodiinae \(Coleoptera, Scarabaeoidea\) 23-118](#)